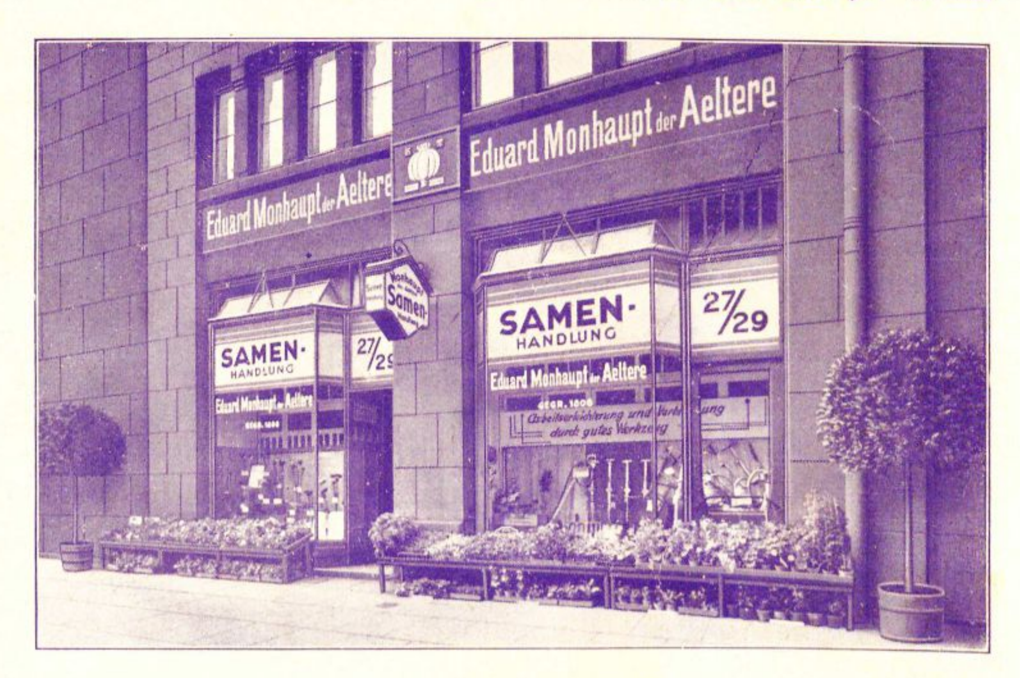
125 JAHRE



SAMENHANDEL

1806-1931

Eduard Monhaupt der Aeltere

Breslau 5

nur Gartenstr. 27-29

an der Markthalle II

Eduard Monhaupt der Aeltere

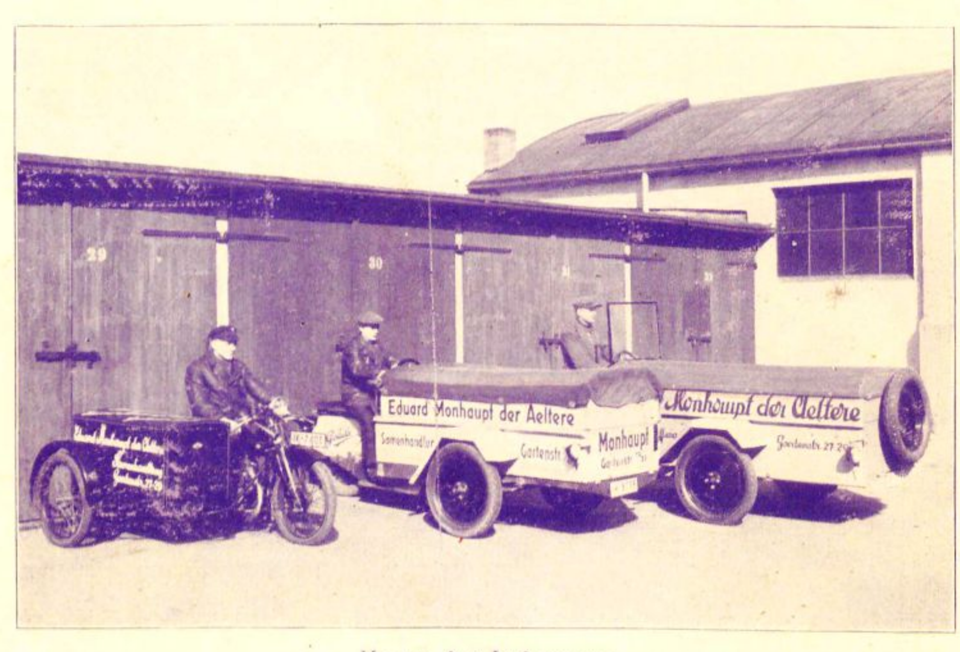
Breslau 5

Hauptgeschäft nur Gartenstraße 27 29 — Zweiggeschäft in der Großmarkthalle Siebenhufener Straße

Telegr.-Adr.: Monhaupt Aelterer Breslau
Fernsprech-Anschluß: 32457, 32458, 32459
Postscheck-Konto Amt Breslau Nr. 2502

Bankkonto: Schlesischer Bankverein,
Filiale der Deutschen Bank
Depositen-Kasse F. Breslau

1806  **1931**



Unsere drei Lieferwagen

Lieferungs- und Zahlungsbedingungen

Für alle Aufträge und Angebote gelten folgende Verkaufsbedingungen:

Lieferungsbedingungen:

1. Mit dem Erscheinen dieses Verzeichnisses werden die Preise früher gesandter Listen aufgehoben.

2. Die Preise dieser Liste sind in Reichsmark gestellt. Sie verstehen sich, soweit nichts anderes vereinbart ist, ab meinem Breslauer Lager, **unverbindlich** für Mengen und Preisschwankungen.

Es werden berechnet:

Für Mengen von	10 g	aufwärts der	10 g - Preis
„ „ „	50 g	„ „	100 g - „
„ „ „	250 g	„ „	1 kg - „
„ „ „	5 kg	„ „	10 kg - „
„ „ „	25 kg	„ „	100 kg - „

Mengen unter 5 g werden mit einem Aufschlag von 25 % auf den 10 g-Preis berechnet.

Gewichtsteile unter 10 Pfg. können nicht abgegeben werden.

Die Ware bleibt bis zur vollen Bezahlung mein Eigentum.

3. Bei Empfang ist jede Sendung unverzüglich auf ihre Richtigkeit zu prüfen. Mängel irgendwelcher Art sind **sofort**, Reklamationen bezüglich der Keimkraft spätestens 3 Wochen nach Empfang der Ware mitzuteilen. Bei Versäumung dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.

4. Sollte Empfänger wegen Mängeln, die bei der Untersuchung erkennbar waren, oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist Verkäufer verpflichtet, diese zurückzunehmen. Ersatzlieferungen, Preisnachlaß oder Schadenersatz kann nicht verlangt werden.

5. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages, eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist.

6. Jeder Auftrag ist erst dann für mich bindend, wenn er schriftlich von mir bestätigt ist.

7. Der Versand geschieht nach Vorschrift auf Kosten und Gefahr des Bestellers. Ist keine besondere Versandvorschrift erteilt, so handle ich nach meinem Gutdünken, ohne jedoch irgendwelche Verantwortung für den Transport zu übernehmen.

Es ist unbedingt nötig, daß bei der Abnahme des Gutes von der Bahn bzw. Post Gewicht und Stückzahl geprüft und gegebenenfalls das Mindergewicht oder die Zahl fehlender Stücke bahn- bzw. postamtlich bescheinigt wird. Aeußerlich nicht erkennbare Mängel müssen gleich nach ihrer Entdeckung unter Hinzuziehung der Post oder Bahn festgestellt werden; die Anzeige an die Post muß innerhalb 24 Stunden, an die Bahn innerhalb einer Woche nach Abnahme schriftlich erfolgen. Schadenersatzansprüche sind zunächst bei der Post oder Bahn zu stellen; im Falle der Ablehnung oder nur teilweisen Befriedigung veranlasse ich das Weitere und bitte, die behördliche Entscheidung mir zu diesem Zwecke einzusenden.

8. Verpackung wird zum Selbstkostenpreis berechnet und **nicht** zurückgenommen.

9. Die Lieferung erfolgt in der Reihenfolge des Einganges der Bestellungen. Etwa zugesagte Lieferfristen binden mich nur insoweit, als nicht Umstände, die ich nicht vorhersehen konnte, mich an ihrer Einhaltung hindern.

10. Ein Umtausch von Sämereien kann aus Gründen der Reellität nicht erfolgen.

11. Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist für beide Teile Breslau.

12. Durch Erteilung eines Auftrages erkennt jeder Besteller vorstehende Bedingungen **in allen Teilen ausdrücklich** an. Auch für später zu erteilende Aufträge gelten diese Bedingungen, insofern nicht andere vereinbart sind.

Zahlungsbedingungen:

Meine Rechnungen sind fällig netto Kasse bei Empfang der Ware ohne jeden Abzug. Unbekannte Besteller werden um Aufgabe von Referenzen (möglichst in Breslau) gebeten, andernfalls erfolgt der Versand per Nachnahme. — Andere Zahlungsbedingungen unterliegen der besonderen Vereinbarung.

Bei verspäteter Zahlung werden die üblichen Bankzinsen und Kosten in Anrechnung gebracht.

125 JAHRE SAMENHANDEL.

Kurzer Auszug aus der Chronik der Firma.

In einer Notzeit, die der heutigen in mancher Beziehung ähnlich ist, wurde die Firma gegründet, die in diesem Jahre ihr 125jähriges Jubiläum feiert.

Der eigentliche Gründer der Firma, Carl Christian Monhaupt, wurde am 8. November 1775 in Mariahöfchen bei Breslau geboren. Sein Vater, Christian Monhaupt, geboren 1742, war damals Ziergärtner bei Kommerzienrat Opitz, seine Mutter, Anna



Wilhelm Hemmpel
1907—1924



Carl Eduard Monhaupt
1840 - 1864

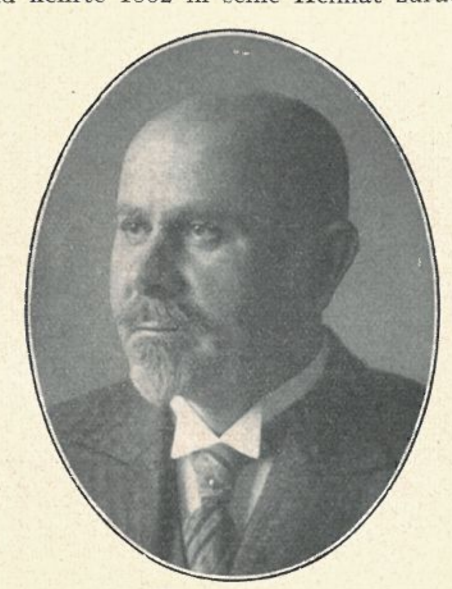


Hugo Monhaupt
1864—1907

Rosina, geboren 1747, entstammte der alten Kräuterfamilie Menchen auf der Weidengasse, der heutigen Weidenstrasse in Breslau. Der junge Carl Christian erlernte die Gärtnerei 1791 bis 1795 im damaligen fürstbischöflichen Palais vor dem Ohlauer Tor, heute am Standesamt Webskystrasse. Nach alter Handwerkersitte durchwanderte der unternehmungslustige Gehilfe ganz Europa und kehrte 1802 in seine Heimat zurück.



Johannes Tiessen
seit 1924



Ernst Tiessen
seit 1907



Rudolf Hemmpel
seit 1924

Im zeitigen Frühjahr 1806 pachtete er die Mittmannsche Gärtnerei auf dem Schweidnitzer Anger auf den Grundstücken, die heute als Gartenstrasse 3-7 am Sonnenplatz bezeichnet sind. Seinem Fleisse gelang es, die Grundstücke in den Jahren 1814 bis 1819 käuflich zu erwerben. Sein Besitz reichte bis hinter die heutige Friedrichstrasse. Alle Zweige des Gartenbaues wurden von ihm betrieben, sein stärkstes Fach jedoch war die Landschaftsgärtnerei.

Fortsetzung Seite 2.

Durch sein vielseitiges Können war er bald in der ganzen Provinz bekannt und schuf Anlagen, die heute noch bestehen. In Breslau legte er den bis vor ca. 20 Jahren bestehenden Eichbornschen Garten an, an dessen Stelle heute das Polizeipräsidium steht. Ferner den Heimannschen Garten an der heutigen Kaiserstrasse, den Max-Garten, der heute fast vollständig von der Universitätsklinik bebaut ist und vor allem unsere schöne Breslauer Promenade. Sein genialer Kopf und weitschauender Blick liessen diese Zierde der Stadt Breslau aus dem wüsten Haufen der auf Napoleons Geheiss geschleiften Festungswerke entstehen. Das Hauptmerkmal aller seiner Schöpfungen war die musterhafte und lockere Gruppierung grosser Baumbestände. Seine Gärtnerei war in den Jahren um 1830—1837 ein sehr beliebter Ausflugsort der Breslauer Bürger. In dem mit hohen Palmen und anderen tropischen Gewächsen bepflanzten Gewächshaus fand sich sonntäglich eine „zahlreiche Gesellschaft ein, die aus den besten Klassen hervorging", wie der Chronist 1836 schreibt.

Nach Jahren schwerer, aber erfolgreicher Arbeit überliess er 1840 seinem Sohne Carl Eduard Monhaupt, geb. 15. August 1803, der bis dahin Obergärtner beim Grafen Praschma in Falkenberg O/S. gewesen war, die Gärtnerei. Dieser führte sie im Sinne und Geiste seines Vaters weiter, befasste sich aber mehr noch als sein Vater neben der Gemüse- und Blumenzucht auch mit dem Handel selbstgeernteter Sämereien. So vollzog sich allmählich der Übergang von der reinen Gärtnerei zum Samenhandel.



Innenansicht meines Verkaufsraumes Gartenstr. 27/29

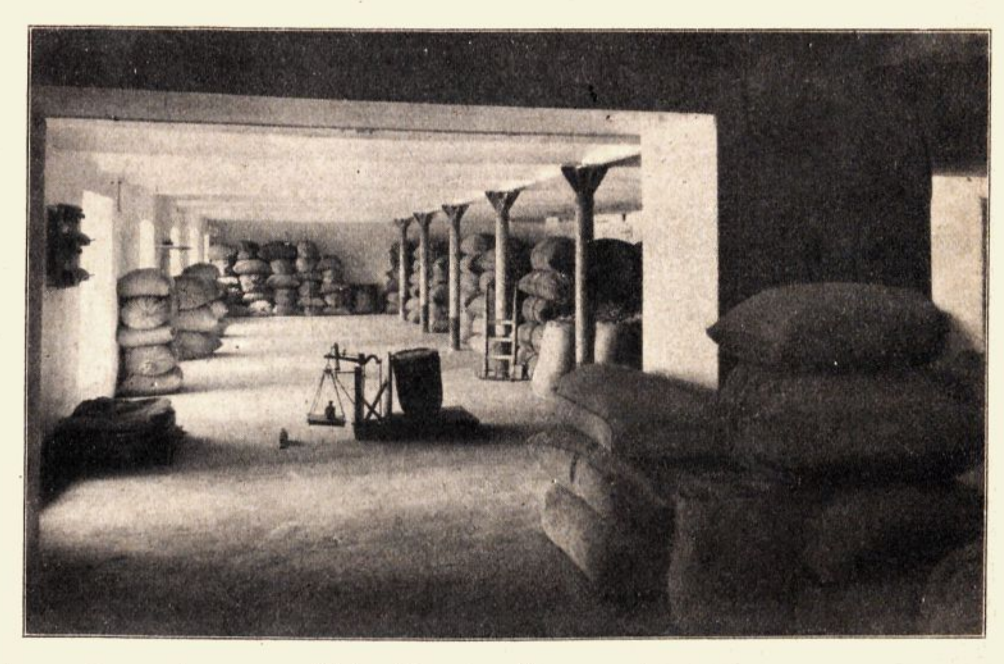
Der nimmermüde, bedächtige und doch zielstrebige Mann hat über seine engeren Berufspflichten hinaus dem Gärtnerstande wertvollste Dienste geleistet. Er wurde, zusammen mit dem Handelsgärtner und Baumschulbesitzer Eduard Breiter, 1847 der Gründer der 1. schlesischen gärtnerischen Berufsorganisation, des „schlesischen Zentralvereins der Gärtner und Gartenfreunde", der heute in der schlesischen Gartenbaugesellschaft weiterlebt. Seine Firma änderte er in „Eduard Monhaupt der Ältere" um, da sein jüngerer Bruder Julius Monhaupt ebenfalls in Breslau eine Gärtnerei betrieb. In den 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts wurde die Gärtnerei verkleinert und das Geschäft ganz auf den Samenhandel umgestellt. Der Verkauf erfolgte von nun an auf der Junkernstrasse, gegenüber dem Hotel „Goldene Gans". 1864 zog er sich nach einem arbeitsreichen Leben vom Geschäft zurück; er starb am 22. Juli 1875.

Sein Sohn Hugo Monhaupt, geb. 30. Dezember 1837, der Enkel des Begründers der Firma, übernahm die Firma. In unserem Besitz befinden sich noch heute gedruckte Preislisten von 1864 an, die für damalige Verhältnisse sehr reichhaltige Sortimente in Gemüse-, Blumen-, Gras- und Forstsaaten sowie holländische Blumenzwiebeln enthalten. Die Vergrösserung des Geschäftes und die Ausdehnung der Stadt Breslau machten die Verlegung der Firma nach Gartenstrasse 54, gegenüber Liebichs Varieté-Theater, notwendig. Getreu der Tradition des Hauses war es auch sein Bestreben, nur bestes Saatgut zu ver-

kaufen, und so konnte der Erfolg nicht ausbleiben: Die Sämereien der Firma Eduard Monhaupt der Ältere waren weit und breit als gut und zuverlässig bekannt.

Am 1. Dezember 1907 ging die Firma durch Kauf in den Besitz seines Schwiegersohnes Wilhelm Hemmpel, geb. 2. Dezember 1866, und dessen Vetter Ernst Tiessen, geb. 20. Mai 1871, über.

Unter dieser neuen Leitung wurde der Kundenkreis im Stadt- und Versandgeschäft bedeutend erweitert. Zahlreiche goldene und silberne Medaillen und Wertzeugnisse wurden im Laufe der Zeit der Firma zuerkannt. Bald waren die Räume Gartenstrasse 54 zu klein und deshalb wurden grössere Räume im Gebäude der Markthalle II, Gartenstrasse 27/29, im Oktober 1910 bezogen.



Teilansicht meines Grassamenlagers

Als der Erfolg der Arbeit zur Wirkung kam, brach der Weltkrieg aus. Sein unglücklicher Ausgang mit den einschneidenden Grenzveränderungen im Osten unseres Vaterlandes hemmten den Aufstieg zunächst stark, doch haben Krieg und Inflation die Aufwärtsentwicklung nur vorübergehend aufhalten können. In zäher Arbeit gelang es, sich den veränderten Verhältnissen anzupassen und das Geschäft über den bisherigen Rahmen hinaus weiter auszubauen. Seit den Jahren 1920/1921 sind nach Beendigung ihrer Ausbildung die beiden Söhne der Inhaber in der Firma tätig.

Am 8. September 1924 starb Wilhelm Hemmpel, und an seine Stelle trat sein Sohn Rudolf Hemmpel, geb. 9. Mai 1894, der Ururenkel des Gründers der Firma; gleichzeitig mit ihm trat der Sohn Ernst Tiessens, Johannes Tiessen, geb. 2. Mai 1896, als Mitinhaber in die Firma ein.

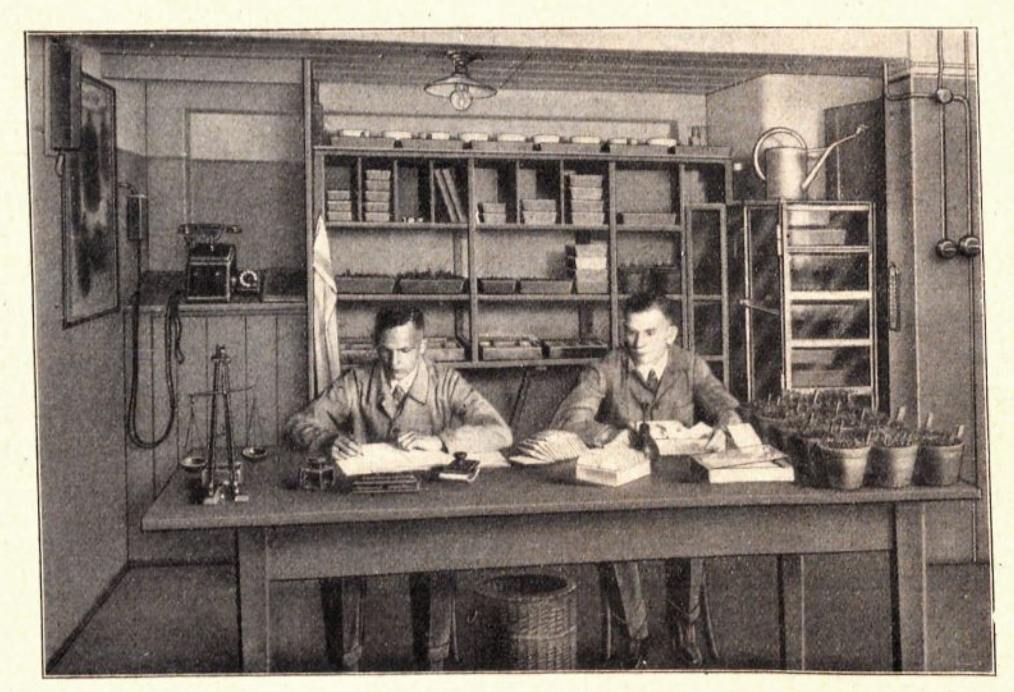
Durch intensive Arbeit, Modernisierung des immer umfangreicher werdenden Geschäftsbetriebes und durch Unterstützung eines zahlreichen, berufsfreudigen und vor allem gutgeschulten Mitarbeiterstabes wurde das Geschäft auf seine jetzige Höhe gebracht.

Ständige Kontrolle des Anbaues und Lieferung nur besten Saatgutes haben der Firma den guten Ruf verschafft und erhalten, den sie heute besitzt.

Ihr aufrichtiger Wunsch für die Zukunft ist der, daß es ihr gelingen möge, ihrem vielseitigen Kundenkreis stets das Beste zu vermitteln und somit dem deutschen Volke an seinem Teile zu dienen.



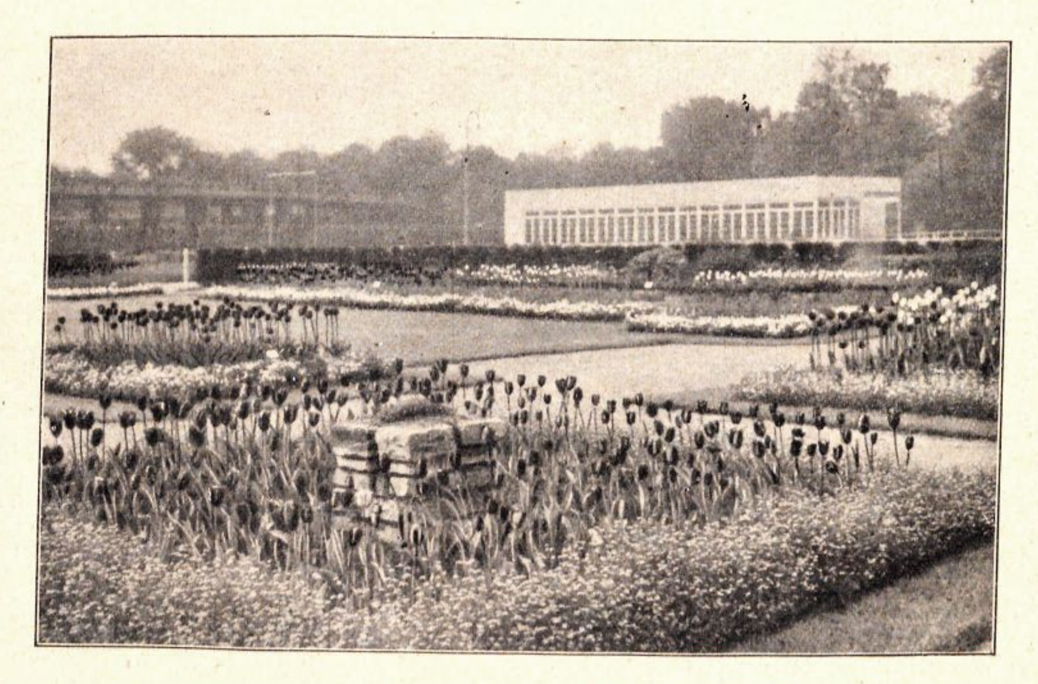
Ich unterhalte stets ein großes Lager in sämtlichen modernen Gartenbaugeräten



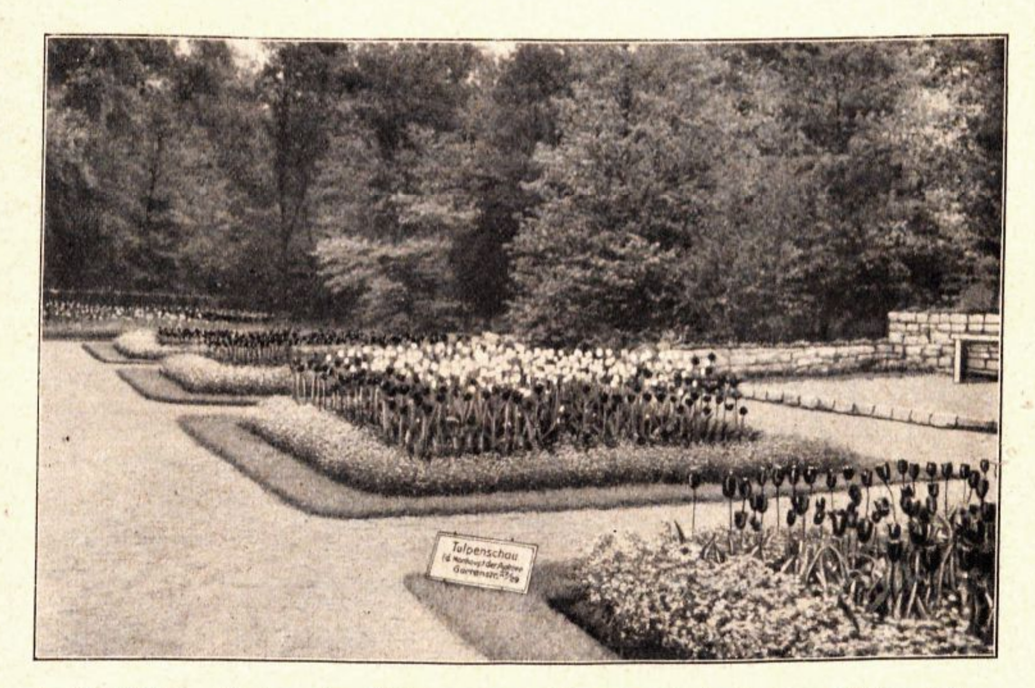
Jede Samenlieferung wird sofort nach Eingang auf Reinheit und Keimfähigkeit geprüft



Die Besucher der Großmarkthalle kaufen während des Frühmarktes ihren Samenbedarf an meinem Verkaufsstand



Partie aus meinem Schaugarten im Scheitniger Park in Breslau



Im Mai 1931 werden in meinem Schaugarten im Scheitniger Park über 6000 Tulpen blühen

Neuheiten 1931

Ageratum mexicanum nanum „Rosabella"

Dieses neue Ageratum mit wirklich dunkelrosa Blüten ist eine wertvolle Bereicherung des Ageratum-Sortiments. Rosabella, welche in die Klasse der Blausternchen gehört, eignet sich sehr gut als Topfpflanze und ist auch für Gruppenbepflanzung wertvoll. 10 Port. Mk. **6.60**, 1 Port. Mk. **0.75**



Aquilegia vulgaris fl. pl. „Rotkäppchen"

Antirrhinum maximum, Riesenblumige Löwenmaul-Mischung „Märchenzauber"

Das charakteristische Merkmal dieser Mischung mit völlig neuen und eigenartigen Farben sind geflammte, getigerte und gefleckte Blütenblätter mit stark kontrastierenden, dunkelgetönten Lippen. Die Grösse der Blüten, der straffe Wuchs und der reiche, doldenartige Besatz der Blütenrispen sind unübertrefflich . . . . . . 10 Port. Mk. **4.80**, 1 Port. Mk. **0.60**

Aquilegia vulgaris fl. pl. „Rotkäppchen"

Entzückende Spielart der gefüllt blühenden Akelei. Über der reinweissen doppelten Korolle der zierlichen Blüten breiten sich schirmartig altrot gefärbte Kelchblätter aus. 10 Port. Mk. **9.—**, 1 Port. Mk. **1.10**

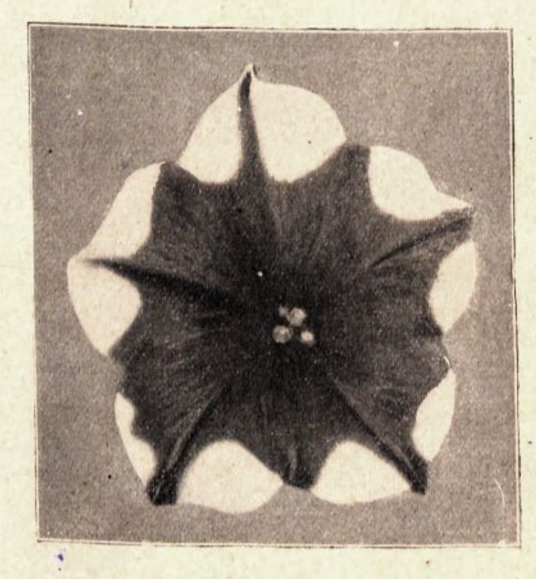
Celosia Zwerg „Feuerfeder".

Erstklassige Topfpflanze und vorzügliche Gruppenpflanze.

Ein wirklicher Schlager ist diese Zwerg-Federbusch-Celosia! Im Aufbau streng gleichmässig von der Basis aus. Der monströse Mitteltrieb überragt kaum die ihn regelmässig umstehenden 15 bis 20 Nebentriebe, einen formvollendeten, etwa 30 cm hohen Busch bildend. Die feurig glänzenden federigen Ähren zeigen sich bereits im Juni, vervollkommenen sich fortwährend und halten bis zum eintretenden Frost. — Für das Topfpflanzengeschäft eine Neuerscheinung von Bedeutung, für feinste Blumengeschäfte eine Attraktion, zur Beet- und Rabattenpflanzung ein vornehmes, auffallend schönes Dauermaterial! . . . . 10 Port. Mk. **9.—**, 1 Port. Mk. **1.10**

Celosia Zwerg „Goldfeder"

Passendes Gegenstück zu „Feuerfeder". In allen Teilen gleich, jedoch von dunkelgoldgelber Farbe. Für sich allein oder in Verbindung mit „Feuerfeder" ein Glanzstück für jeden Blumenfreund . . 10 Port. Mk. **9.—**, 1 Port. Mk. **1.10**



Petunia hybrida nana comp. „Kakadu"

Gaillardia grdfl. „Burgunder"

Mit dieser Züchtung ist das Ideal der einfarbig roten, ausdauernden Malerblume erreicht. Die funkelnd weinroten Margaretenblumen von 6—7 cm Durchmesser auf festen langen Stielen werden in reicher Fülle von den ¾ m hohen buschigen Pflanzen hervorgebracht. Die Blütezeit dauert von Juni bis zum Herbst. Die Aussaat bringt sicher 60 bis 70% reinrot blühende Pflanzen. 10 Port. Mk. **9.—**, 1 Port. Mk. **1.10**

Grossblumige Winterlevkoje „Deutsche Treue"

Unter den grossblumigen Winterlevkojen vom Typ der Kaiserin Elisabeth gab es bisher nur 2 Farben, rosa (Kaiserin Elisabeth) und weiss (Weisse Dame). Deutsche Treue mit rein dunkelblauer Farbe ist somit eine wünschenswerte Ergänzung dieser Levkojenklasse . . . . 10 Port. Mk. **9.—**, 1 Port. Mk. **1.10**

Petunia hybrida nana comp. „Kakadu"

Diese entzückende Buschpetunie bildet ca. 20 cm hohe runde, geschlossene Pflanzen und ist somit vorzüglich zur Beet- und Rabattenbepflanzung geeignet. Die kleinen runden Blüten sind samtig dunkelviolett mit unregelmässigen, grösseren oder kleineren weissen Flecken und Sternen. Sie verleihen den Pflanzen und Beeten ein ungemein lebhaftes und buntes Aussehen. 10 Port. Mk. **7.20**, 1 Port. Mk. **0.90**

Eduard Monhaupts ausgeprobte Elite-Saaten

Die von mir vor einigen Jahren zum ersten Male in den Handel gebrachten ausgeprobten Elite-Saaten haben sich infolge ihrer unerreichten Qualität ausserordentlich gut und schnell bei meiner Kundschaft eingeführt.

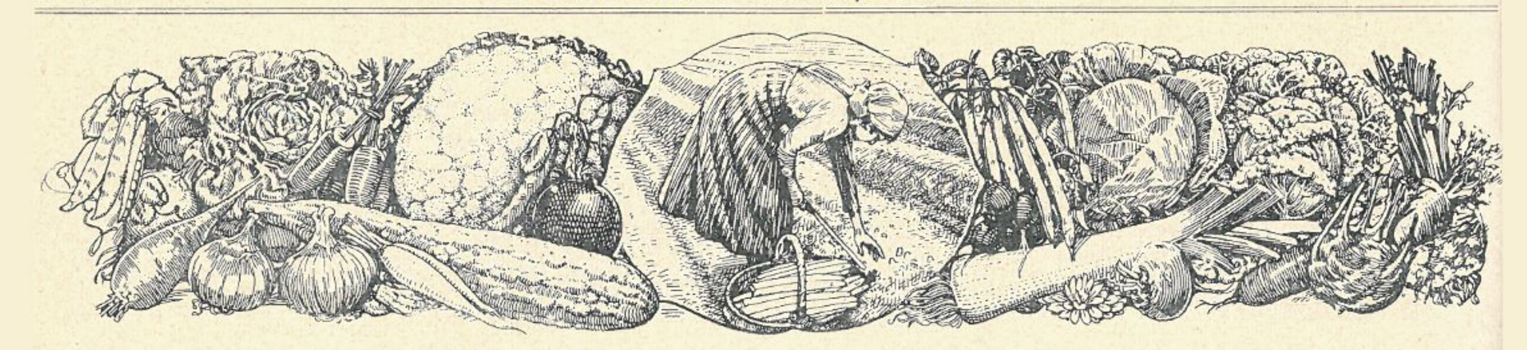
Ich möchte an dieser Stelle auch die Abnehmer, welche diese Saaten noch nicht bezogen haben, bitten, einen Versuch mit den ausgeprobten Elite-Saaten zu machen, denn der etwas höhere Anschaffungspreis spielt in Anbetracht der sichereren und grösseren Ernte gar keine Rolle.

Das Sortiment **„Eduard Monhaupts ausgeprobte Elite-Saaten"** enthält nur solche Sorten, die sich besonders gut für das schlesische Klima eignen, und die ich auf Grund meiner langjährigen Erfahrung auf das wärmste empfehlen kann. Jede einzelne Sorte ist auf das vollkommenste durchgezüchtet, sowie Qualität und Keimfähigkeit nachgeprüft, sodass Fehlschläge so gut wie ausgeschlossen sind, soweit diese nicht infolge äusserer Einflüsse eintreten.

Die Saaten sind nur echt, wenn sie ausser der Sortenangabe die volle Bezeichnung: „Eduard Monhaupts ausgeprobte Elite-Saat" und auf der Rückseite des Beutels die Siegelmarke tragen. Die Lieferung erfolgt in Original-Packungen der nachstehenden Mengen. Machen auch Sie einen Versuch, Sie werden mit dem Erfolg zufrieden sein.

Eduard Monhaupts ausgeprobte Elite-Saaten

	1 Kg Mk.	250 g Mk.	100 g Mk.	50 g Mk.	10 g Mk.	1 Port. Mk.
Nr. 11 **Landgurken, lange grüne volltragende.** Die langen, walzenförmigen Früchte sind ausserordentlich dickfleischig und von lebhaft grüner Farbe. Als Senf- und Salatgurke unübertroffen.	—	10.—	6.—	3.—	0.90	0.40
Nr. 15 **Landgurken, mittellange grüne volltragende.** Gilt als die beste Einlegegurke. Die Früchte sind kräftig grün, mittellang und haben einen nur schmalen Samenstrang.	—	7.50	4.50	2.25	0.70	0.35
Nr. 21 **Blumenkohl, Erfurter Zwerg.** Die früheste und feinste aller Sorten; eignet sich aber auch für späten Anbau. Meine Elite-Saat ist ganz besonders für Marktgärtner empfehlenswert.	—	—	50.—	25.—	6.—	0.60
Nr. 24 **Weisskohl, Dithmarscher Treib-.** Bildet grosse, kugelrunde, sehr feste und zarte Köpfe und zeichnet sich durch besondere Frühzeitigkeit aus. Er ist 8—10 Tage eher verbrauchsfertig als alle anderen Sorten.	—	—	15.—	7.50	2.20	0.80
Nr. 26 **Rotkohl, Haco.** Frühzeitigkeit und Haltbarkeit zeichnen diese Sorte besonders aus. Die Köpfe sind gross, kugelrund, sehr fest und von dunkelroter Farbe.	—	—	5.60	2.80	0.90	0.40
Nr. 33 **Kohlrabi (Oberrüben) Dreienbrunnen.** Eine in jahrelanger Verbesserung gewonnene Elite-Saat, die — richtige Kultur vorausgesetzt — niemals vorzeitig in Samen schiesst.	—	7.50	4.50	2.25	0.70	0.30
Nr. 42 **Karotten, Duwicker Treib-.** Die Duwicker Elite-Saat ist noch 8—10 Tage früher als Duwicker. Die Wurzeln sind ganz gleichmässig, färben sich früh rot und haben süssen Geschmack.	18.—	4.50	3.20	1.60	0.70	0.30
Nr. 44 **Karotten, Nantaiser.** Bei Züchtung dieser Sorte ist besonderer Wert auf schnelle Entwicklung, typisch abgestumpfte, halblange Form, dunkelrote Farbe und Haltbarkeit gelegt. Etwas Besseres gibt es nicht.	15.—	3.75	2.60	1.30	0.60	0.30
Nr. 57 **Radies, Saxa.** Ein leuchtend scharlachrotes, kurzlaubiges Radies von ganz vorzüglicher Qualität. Die früheste aller bekannten Sorten.	12.—	3.—	1.60	0.80	0.40	0.20
Nr. 60 **Radies, Eiszapfen.** Reichlich fingerlanges, weisses, fast durchsichtiges, sehr frühes Radies. Das Fleisch ist saftig und feinschmeckend. Eignet sich auch zu Treibzwecken.	6.—	1.50	1.—	0.50	0.30	0.20
Nr. 63 **Rettich, Herbst-, weisser Münchner Bier-.** Nur von schön entwickelten, sorgfältigst sortierten Rettichen gezogen. Die Früchte sind von grosser, ovaler Form, mit reinweissem Fleisch.	6.—	1.50	1.—	0.50	0,30	0.20
Nr. 70 **Kopfsalat, Böttners Treib-.** Die besonderen Eigenschaften meiner Elitesaat sind: Frühzeitigkeit, Grösse und Festigkeit der Köpfe, zarter Geschmack. Sehr empfehlenswert.	—	—	3.20	1.60	0,60	0.30
Nr. 72 **Kopfsalat, Maikönig.** Diese Elitesaat ist an Qualität nicht mehr zu übertreffen. Ganz besondere Frühzeitigkeit, gleichmässiger Wuchs und Festköpfigkeit zeichnen sie vor allen anderen Sorten aus.	—	3.75	2.60	1.30	0.50	0.30
Nr. 74 **Kopfsalat, gelber Trotzkopf.** Ein gegen die Sommerhitze widerstandsfähiger festköpfiger Salat von zartem Geschmack. Die grossen Köpfe haben gelblich-grüne Färbung.	—	3.75	2.60	1.30	0.50	0.30
Nr. 92 **Tomate Lukullus.** Eine wertvolle Verbesserung der bekannten Sorte: Frühe, mittelgrosse, ganz glatte, gleichmässige Früchte mit dünner Schale und festem, rotem Fleisch.	—	—	12.—	6.—	1.80	0.40



Gemüsesamen

Alphabetisch geordnet

Die mit einem ● versehenen Gemüsesorten sind dem Normalsortiment der Landwirtschaftskammer der Prov. Niederschlesien entnommen.
Die mit einem ▬ bezeichneten Sorten haben sich in hiesiger Gegend gut bewährt, und ich kann auch diese zum Anbau bestens empfehlen.

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
103 **Anis** (Pimpinella anisum) wird hauptsächlich als Würze in der Küche verwendet	0,90	0.30	—
105 **Artischocken,** französische grosse grüne	—	1.50	0.50
107 „ „ „ violette	—	1.50	0.50
Aussaat im Februar im Mistbeet, verpflanzen und allmählich kühler halten, im Mai ins Freie auf 1 m Abstand auf reich gedüngten, tief gelockerten, feuchten Boden auspflanzen. Bei Aussaat direkt ins Freiland Ende April ist Ernte erst im zweiten Jahre möglich. Sicherer Schutz gegen Kälte.			
109 **Baldrian** (Valeriana officinalis)	—	4.—	0.50
112 **Basilikum,** grosses, grünes	1.40	0.40	0.25
114 „ feinblättriges, krauses, grünes	1.60	0.40	0.25
Aussaat weitläufig Anfang Mai ins Freie an den Bestimmungsort. Die Blätter werden während der Blütezeit geschnitten und als Gewürz zu Suppen und Saucen verwandt.			
117 **Beifuss,** Kultur wie Weinraute Nr. 855	6.—	1.—	0.30
Blumenkohl siehe Kohlarten S. 12.			

Bohnen

1. Busch- oder Krup-Bohnen

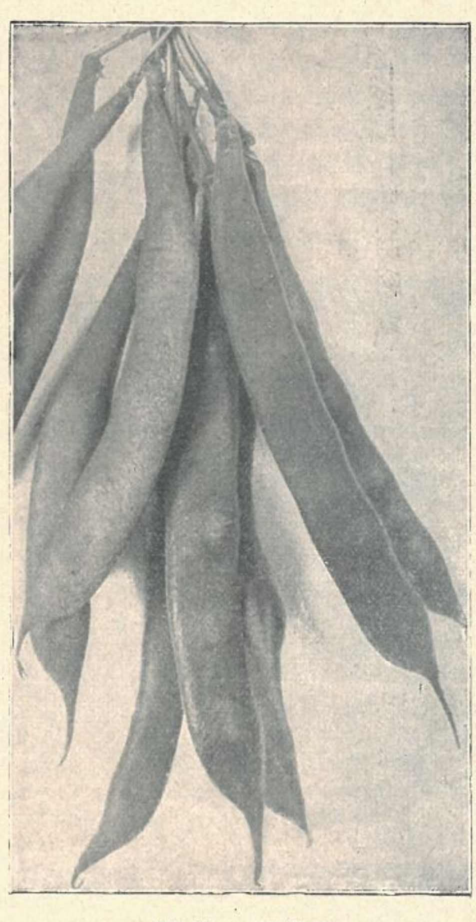
Aussaatmenge für 10 qm 200—300 g, für 1 Morgen 25—30 kg je nach Grösse des Samenkorns.

Kultur: Von Mitte April an kann man an geschützten Stellen mit der Aussaat beginnen, jedoch muss man in der Lage sein, die aufgegangenen Bohnen durch Töpfe oder Decken jederzeit gegen Frost schützen zu können. Die Hauptaussaatzeit ist von der ersten Hälfte des Mai an bis Juli. Man legt entweder in Löcher in 50 cm Entfernung 4—5 Kerne 3—5 cm tief, oder in Reihen, mit 30—45 cm Abstand und 10—15 cm Zwischenraum, je 1 Korn. Nach dem Aufgang hacken und behäufeln. Bei anhaltender Trockenheit den Boden auflockern und gründlich giessen.

Grünschotige Busch-Bohnen

a) mit Fäden

	1 kg Mk.	100 g Mk.
130 **Flageolet-, Chevriers grünbleibende** (Haricots verts), feine Tafelsorte, blassgrünes Korn . 10 kg Mk. 15.—	2.60	0.50
132 **Flageolet-, rote Pariser,** sehr anspruchslos an Boden und Klima, daher sehr gut für Gebirgsgegenden, rotviolettes Korn . 10 kg Mk. 14.40	2.40	0.50
▬ 138 **Hinrichs Riesen-Zuck.-Brech-,** mit **bunten** Bohnen, Schoten ausserordentl. dick, langschotig, ertragreich, für Konserven. Rot-buntes Korn . 10 kg Mk. 12.80	2.20	0.40
140 **Hinrichs Riesen-Zuck.-Brech-,** mit **weissgrundigen** Bohnen, trägt sehr reich, von Konservenfabriken bevorzugt. Weisses Korn . 10 kg Mk. 14.40	2.40	0.40
143 **Incomparable.** Unvergleichliche (Londoner Markt), vorzüglich zum Treiben, weisses Korn mit schwarzen Punkten . 10 kg Mk. 15.—	2.80	0.50
▬ ● 145 **Neger-, Früheste,** volltragend, sehr gute Marktsorte, sehr früh, eignet sich auch sehr gut zum Treiben, Aussaat bis Ende Juli möglich, schwarzes Korn 10 kg Mk. 12.80	2.20	0.40
148 **Nordstern, Schwert-,** allerfrüheste breite weisse, 8 Tage früher als Schlachtschwert, weisses Korn 10 kg Mk. 14.—	2.40	0.50



145 Neger-, Früheste

	1 kg Mk.	100 g Mk.
● 150 **Osborns Treib-,** allerfrüheste, zum Treiben die beste, auch fürs Land, dunkelbraunes Korn, hellgesprenkelt . 10 kg Mk. 15.—	2.80	0.50
152 **Reis-Perl-** (Tausend für Eine), **allerkleinste feine weisse** Salat- und Suppenbohne, dickfleischig, feinschalig, unermüdlich tragend. Weisses Korn	3.40	0.60
● 155 **Saxa-Brech-,** Würstelbohne, besonders früh, ertragreich, dickfleischig, sehr zart, ganz echt, sehr empfehlenswert. Blassgelbes Korn . 10 kg Mk. 13.80	2.40	0.40
▬ 157 **Schlachtschwert, extrabreite,** besser als Kaiser-Wilhelm-Schwert-, mittelfrüh, sehr ertragreich, weisses Korn . 10 kg Mk. 14.—	2.40	0.50
159 **Weisse Unerschöpfliche,** eine sehr frühe, immertragende Sorte. Wenn die grünen Bohnen zeitig gepflückt werden, gebietet erst der Herbstfrost der Fruchtbarkeit Halt, weisses Korn 10 kg Mk. 14.—	2.40	0.50

Die **Gemüsesamen** sind von **diesem Jahre ab alphabetisch geordnet** und die **Sorten** mit **neuen Nummern versehen.**

Grünschotige Busch-Bohnen

b) ohne Fäden

Nr.	Sorte	1 kg Mk.	100 g Mk.
161	**Hinrichs-Riesen-Zucker-Brech-** mit weissgrundigen Bohnen, sehr zart, dicke Schoten, von Konservenfabriken bevorzugt . . . . . . 10 kg Mk. **14.40**	2.60	0.50
163	**Triumph-,** vorzügliche Marktsorte, sehr lange Pflückdauer. Braungelbes Korn . . . . . 10 kg Mk. **14.40**	2.40	0.50
164	**Zucker-Perl-, Perfection,** sehr gute und ertragreiche Perlbohne. Wird nicht leicht fleckig. Weisses Korn.	3.60	0.60

Gelbschotige Busch-Bohnen

a) mit Fäden

Nr.	Sorte	1 kg Mk.	100 g Mk.
166	**Wachs-Dattel-,** früh, reichtragend, blassgelbes Korn . . 10 kg Mk. **17.—**	3.—	0.60
168	**Wachs-Flageolet-,** mit violetten Bohnen, **frühe,** reichtragende, beliebte Marktsorte, widerstandsfähig. Rot-violettes Korn. 10 kg Mk. **15.—**	2.60	0.50
170	**Wachs-Flageolet-,** mit **weissen** Bohnen, kräftiger Wuchs, mittelfrüh u. zart, widerstandsfähig, Korn weiss . . 10 kg Mk. **18.—**	3.20	0.60
172	**Wachs-Ideal-,** reichtragend, sehr gut für Konserven. Weisses Korn. 10 kg Mk. **16.—**	2.80	0.50

b) ohne Fäden

Nr.	Sorte	1 kg Mk.	100 g Mk.
174	**Wachs-, Kidney.** Dickfleischige, langschotige, unermüdl. tragende Sorte. Wohl eine der besten Wachsbohnen. 10 kg Mk. **22.—**	3.60	0.70

174 Busch-Bohne, Wachs-, Kidney, ohne Fäden

2. Stangen-Bohnen

Aussaatmenge für 10 qm 150—250 g, für 1 Morgen 20—25 kg, je nach Grösse des Samenkorns.

Stangenbohnen werden wegen ihrer grossen Erträge und langen Ertragsfähigkeit, die bis zum Beginn der Herbstfröste anhält, den Buschbohnen vorgezogen, obgleich sie weniger widerstandsfähig sind als diese.

Kultur: Aussaat nicht vor Mitte Mai. Man legt am besten 5 bis 6 Bohnen in einem Halbkreis von 20 cm Durchmesser um die Stange 3 bis 5 cm tief. Abstand der Stangen voneinander 50 bis 60 cm. Die fertig entwickelten Bohnen sofort pflücken. Lässt man sie zu alt oder graugelb werden, so hört der Ertrag sofort auf.

Grünschotige Stangen-Bohnen

a) mit Fäden

Nr.	Sorte	1 kg Mk.	100 g Mk.
180	**Juli-,** früh., sehr fruchtbar, kleine fleisch. Schoten, rankt nicht sehr hoch. Weisses Korn 10 kg Mk. **22.—**	3.60	0.70
184	**Phaenomen,Zucker-Brech-,**früheste, langschotig, sehr dickfleischig u. ertragreich. Weisses Korn 10 kg Mk. **24.—**	4.—	0.70
188	**Riesen-Schlachtschwert-,** unstreitig die vollkommenste Schwertbohne, Schoten riesig lang u. breit, sehr reichtragend. Weisses Korn . 10 kg Mk. **36.—**	6.—	1.—

b) ohne Fäden

Nr.	Sorte	1 kg Mk.	100 g Mk.
189	**Kapitän Weddigen,** vollkommene fadenlose Sorte mit langen, runden, fleischigen Schoten; reift sehr früh und ist gegen Witterungseinflüsse wenig empfindlich. Weisses Korn . . . . . 10 kg Mk. **30.—**	4.80	1.—
190	**Meisterstück,** dickfleischig. Schoten ähnlich wie Phaenomen, bis 30 cm lang, zart, dunkelgrün, von köstlichem Wohlgeschmack. Weisses Korn 10 kg Mk. **34.—**	5.80	1.—
192	**Mulstopper,** sehr fleischig, reichtragend, mit bis 30 cm langen, breiten Schoten. Weisses Korn 10 kg Mk. **34.—**	5.80	1.—
196	**Zucker-Perl-, kleine weisse Prinzess-.** Vorzügliche Salatbohne. Schote schmal und klein, dunkelgrün, sehr zart, unermüdlich tragend. Weisses Korn . . . . 10 kg Mk. **27.—**	4.40	0.80

Gelbschotige Stangen-Bohnen

a) mit Fäden

Nr.	Sorte	1 kg Mk.	100 g Mk.
201	**Wachs-Flageolet-,** m. roten Bohnen, sehr früh u. zart, ausserordentlich reichtragend und widerstandsfähig, ohne Flecken, auch bei nasskalter Witterung sehr empfehlenswert . . . . 10 kg Mk. **27.—**	4.40	0.80

b) ohne Fäden

Nr.	Sorte	1 kg Mk.	100 g Mk.
205	**Wachs- Goldkrone,** früh, dickfleischig, reichtragend. Weisses Korn . . . . 10 kg Mk. **36.—**	6.—	1.—
208	**Wachs- Mont d'or,** breitschotig, dickfleischig, äusserst zart, mit seidig glänzender Schale, wohl die beste Sorte. Braunes bis schwarzes Korn . . . . 10 kg Mk. **30.—**	4.80	0.90

Prunk-, Türkische oder Feuerbohne

Sie eignet sich in erster Linie zur Berankung von Zäunen, Lauben und Fenstern, ist unempfindlich gegen kaltes Wetter und daher für rauhe Gebirgsgegenden die einzig brauchbare Stangenbohne. Die Bohnen, in ganz jungem Zustand gepflückt, sind ebenso wie die anderen Stangenbohnensorten verwendbar.

Nr.	Sorte	1 kg Mk.	100 g Mk.
210	**Rotblühende,** die beliebteste Sorte. Prächtige scharlachrote Blüten . . . . 10 kg Mk. **20.—**	3.40	0.50
212	**Weisse Zar-,** mit sehr langen, breiten Schoten, blendend weisse Blüten . . . . . . 10 kg Mk. **36.—**	5.80	0.90
214	**Zweifarbig blühende,** ebenso wie die rotblühende Sorte zur Berankung von Balkons und Lauben sehr wirkungsvoll. Blüten weiss mit rot 10 kg Mk. **23.—**	4.—	0.70

3. Puff-Bohnen

Garten-Bohnen oder Dicke Bohnen

Aussaatmenge für 10 qm ca. 1/2 kg, für 1 Morgen ca. 50 kg, je nach Grösse des Samenkorns.

Kultur: Frühzeitige Aussaat, wenn möglich von Februar ab, ist zu empfehlen, da Puff-Bohnen nicht erfrieren und bei frühzeitiger Entwicklung von Läusen verschont bleiben. Entfernung der Reihen 30 cm, die der Bohnen 12 cm. Der Boden sei gut gedüngt, am besten lehmig. Sobald die Pflanzen abgeblüht sind und angesetzt haben, werden sie entspitzt zur besseren Ausbildung der Schoten.

Nr.	Sorte	1 kg Mk.	100 g Mk.
215	**Gewöhnliche langschotige,** beste zum Gemüse 10 kg Mk. **10.60**	1.40	0.30
217	**Hangdown,** weisse abhängende Riesen- 10 kg Mk. **14.—**	2.—	0.35
219	**Weissblühende, weissbleibende, weisse** (dreifach weisse), langschotig, behält ihre weisse Farbe auch beim Kochen und Konservieren . . 10 kg Mk. **24.—**	3.60	0.50
220	**Windsor, grosse, weisse.** Eine hochwachsende Sorte mit kurzen, dicken Schoten, die je 3 bis 4 Korn enthalten; äusserst zart . . . . . . 10 kg Mk. **16.—**	2.20	0.40

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
222	**Bohnenkraut** (Pfefferkraut) . . 1 kg Mk. **5.20** *Aussaat Anfang Mai ins Freie, ohne Deckung, nur angedrückt. Blätter und junge Triebe dienen als Würze bei Bohnen und Essiggurken.*	0.90	0.25	0.10
223	**Boretsch** od. Gurkenkraut . 1 kg Mk. **7.60** *Aussaat im Frühjahr an Ort und Stelle und verdünnt, gedeiht überall leicht. Auch ein vorzügl. Bienenfutter.*	1.30	0.30	0.20
225	**Brennessel** . . . . 1 kg Mk. **32.—**	5.—	0.70	0.25
	Brunnenkresse siehe Kresse Seite 14			
227	**Cardobenedikten** . . . . . 1 kg Mk. **6.80** *Aussaat April an Ort und Stelle, auf 30—35 cm vereinzeln.*	1.20	0.30	0.20
230	**Cardy,** spanische . . . . *Aussaat Ende April ins Freie und in gut gelockerten und gedüngten Boden. Viel giessen, öfters auch mit flüssigem Dünger. Die starken Blattstiele sind nur gebleicht geniessbar. Zu diesem Zweck werden die Blätter zusammengebunden, in Stroh gehüllt und behäufelt. Zum Winterverbrauch Einschlag in dunklem Keller in trockenem Sand. Die Hauptwurzel ist von ebenso zartem Geschmack wie die Blattstiele.*	2.—	0.60	0.30
231	**Cichorien-Salat, Brüsseler Witloof** (Cichorée, auch Sommerspargel genannt)	1.60	0.40	0.20
232	**Cichorienwurzel, halblange dicke schlesische** . . . . 1 kg Mk. **6.—** *Aussaatmenge auf 10 qm 20 g, auf 1 Morgen ca. 2 kg* *Aussaat März- April in 20 cm entfernte Reihen auf nicht frisch gedüngtem Boden. Auf 20 cm Entfernung verziehen. Oefters behacken.*	1.10	0.30	0.20
	Citronen-Melisse siehe Melisse Seite 15			
233	**Dille,** . . . . 1 kg Mk. **2.—** *Aussaat im April breitwürfig ins Freie, evtl. nochmals im Juni. Die frischen Blätter finden als Salat Verwendung, die unreifen Samendolden mit Stengel benutzt man zum Einmachen der Salzgurken und im Spätsommer die reifen Samen zu Essiggurken und zu Sauerkraut.*	0.40	0.20	0.10
	Endivien s. Salatsorten S. 19			

Die Gemüsesamen sind von diesem Jahre ab alphabetisch geordnet und die Sorten mit neuen Nummern versehen.

Erbsen

Kultur: Aussaat der Erbsen kann Anfang März beginnen, in Zeitabständen von 3 bis 4 Wochen, frühe Sorten bis Juli. Boden frisch und kräftig, aber nicht frisch gedüngt. Mark-Erbsen sind vorzügliche, sehr süsse Sorten, sollten aber nicht vor Mai gelegt werden. Zucker-Erbsen haben nur dann einen Vorzug, wenn sie mit der Schale zubereitet oder roh genossen werden.

Aussaatmenge für 10 qm 250 g, für 1 Morgen 40—50 kg.

Die ungefähre Höhe der Sorten ist in cm angegeben.

1. Schal- (Kneifel- oder Pahl-) Erbsen

(Glattes Korn)

Nr.	Sorte	10 kg	1 kg Mk.	100 g Mk.
251	**Buchsbaum- l. Zwerg-Erbse,** sehr frühe, Schoten gerade und sehr zart. Eignet sich auch sehr gut zum Treiben, 20 cm	10 kg Mk. **11.60**	2.—	0.35
254	**Express** (Vorbote), sehr früh, grünbleibend, sehr gute Konservenerbse, 80—90 cm	10 kg Mk. **9.60**	1.80	0.35
256	**Folger, Braunschweiger, grünbleibende, verbesserte,** mittelfrüh, beste zum Einmachen, ca. 8 cm lange gerade Schoten mit je 6—9 Körnern. Eignet sich sehr gut zum Trockenkochen, 90 cm	10 kg Mk. **9.60**	1.80	0.35
260	**Mai-Königin,** allerfrüheste Mai-Erbse, ist sehr ertragreich und unstreitig die beliebteste Marktsorte, nur bestgezüchtete Qualität, 60 cm	10 kg Mk. **9.60**	1.80	0.35
265	**Saxa** (Saxonia), eine wertvolle Verbesserung der Maikönigin, mit etwas höherem Ertrage bei gleicher Höhe und Frühzeitigkeit, schnabelförmige Schoten, 60 cm	10 kg Mk. **10.60**	1.80	0.35
267	**Schnabel-, grossschotige, weisse,** mittelfrüh bis spät. Grosse schnabelförmige Schoten mit 8—10 Korn Inhalt, vorzügl. zum Einmachen, 120 cm	10 kg Mk. **9.60**	1.80	0.35



260 Schalerbse Allerfrüheste Mai-Königin

2. Mark-Erbsen

(Runzliges Korn)

Nr.	Sorte	10 kg	1 kg Mk.	100 g Mk.
270	**Primavera.** Diese Erbse stellt eine Verbesserung der Markerbse Senator dar, ist aber niedriger und früher als diese und besitzt alle guten Eigenschaften einer mittelfrühen Markterbse. Primavera ist sehr süss und grossschotig. Die Schoten sind etwa 10 cm lang, etwas gebogen und enthalten etwa 8—10 Erbsen. Der Behang ist enorm, 60 cm	10 kg Mk. **11.60**	2.—	0.35
275	**Telephon,** aussergewöhnl. grossschotig, ca. 12 cm lang, und reichtragend, mittelfrüh, 120 cm	10 kg Mk. **11.60**	2.—	0.35
277	**Wunder von Amerika,** früheste, niedr. Mark-Erbse, mit geraden Schoten v. 5—7 cm Länge, beste zum Treiben,	10 kg Mk. **12.80**	2.20	0.40
279	**Wunder von Witham, verbesserte William Hurst,** ebenso früh und vorzüglich, nur höher und langschotiger, 30 cm	10 kg Mk. **11.60**	2.—	0.35

275 Markerbse Telephon

3. Zucker-Erbsen

Werden nicht ausgehülst, sondern es wird die ganze Schote verspeist, die süss, sehr saftig und wohlschmeckend ist.

Nr.	Sorte	10 kg	1 kg Mk.	100 g Mk.
282	**Englische Säbel-,** grosse krummschotige Sorte, sehr zart, hohe Ertragsfähigkeit von langer Dauer, 130 cm	10 kg Mk. **20.—**	3.40	0.60
285	**Fürst Bismarck, früheste niedrige,** reichtragend, vorzüglich, 60 cm	10 kg Mk. **14.—**	2.40	0.50
287	**Graue Riesen-Delikatess-,** dickfleischige, riesige Schoten, 180 cm	10 kg Mk. **32.—**	5.40	0.80

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
290	**Esdragon,** russischer. *Aussaat im Frühjahr in Töpfe oder ins warme Mistbeet und dann ins freie Land auf 30 cm Abstand ausgepflanzt.*	24.—	3.60	0.40
	Feldsalat siehe Rapunzel Seite 17.			
294	**Fenchel, süsser Bologneser,** 1 kg Mk. 12.—	1.80	0.50	0.25
296	**Fenchel, Florentiner,** hierv. werden d. jungen, gebleichten Stengel verspeist, 1 kg Mk. 12.— *Kultur wie Dille auf kräftigem, lockerem Boden.*	1.80	0.50	0.25
	Gartenkresse siehe Kresse Seite 14.			
299	**Gartenmelde, rheinische Kopf-,** bester Sommerspinat, einjährig, 1 kg Mk. **3.40** *Anfang April dünn in Reihen aussäen, auf 50 cm Abstand verziehen, bei grosser Hitze giessen, damit sich keine Blütenstengel bilden. Die zarten Blätter liefern ein vortreffliches Spinatgemüse.*	0.60	0.25	—

Die Gemüsesamen sind von diesem Jahre ab alphabetisch geordnet und die Sorten mit neuen Nummern versehen.

Gurken

1. Landgurken

Aussaatmenge für 10 qm 5—10 g, für 1 Morgen 1—1½ kg.

Kultur: Aussaat. 1. Entweder im Zimmer März-April in Töpfe. Nach dem Aufgehen pikieren in Töpfe oder Samenschalen. Nach hinreichendem Erstarken (nicht vor Mitte Mai) mit Wurzelballen auf 40 cm ins Freie pflanzen. Auf ein Beet von 1,20 m Breite nur in der Mitte eine Reihe pflanzen. Links und rechts davon, als Zwischenfrucht, Kohlrabi und Kopfsalat pflanzen. 2. Im Mai an Ort und Stelle 3—4 Körner in je 1 Loch auf 40 cm Entfernung und 10 cm Tiefe. Nach dem Aufgehen die beiden stärksten Pflanzen stehen lassen, die anderen verziehen. Nach dem 5. Blatt sind die Pflanzen zu behäufeln und die sich bildenden Ranken nach allen Seiten hin gleichmässig zu verteilen. Bei Trockenheit reichlich zwischen den Ranken, nicht am Stamm giessen, abends leicht überbrausen. Gegen Nachtfrost durch Ueberdecken schützen. Empfehlenswert sind auch öftere flüssige Dunggüsse.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
303 ●	**Dänische Senf-,** ausserordentlich dickfleischige grünbleibende, weiss-stachlige Sorte mit ca. 35—40 cm langen Früchten; dünner Samenstrang. Besonders als Senfgurke sehr empfehlenswert . . . . 1 kg Mk. **18.60**	3.80	0.80	0.30
306	**Excelsior, lange grünbleibende,** wertvolle Verbesserung der Bismarck-Gurke, sehr ertragreiche, vollfleischige und äusserst widerstandsfähige Sorte mit schönen, walzenförmigen Früchten, die als Salat- und Einlegegurken Verwendung finden . . . . 1 kg Mk. **16.—**	3.20	0.60	0.30
308 ●	**Grochlitzer,** verb. lange grüne volltragende, von gleichmässig schlanker Form, wenig Hals, kräftig grüne Farbe, unten etwas gestreift, sehr enger Samenkanal; daher eine ideale Einmach-Gurke. Der höhere Preis gegenüber anderen Sorten macht sich auf alle Fälle reichlich bezahlt . . . . . . 1 kg Mk. **22.—**	3.80	0.80	0.30
309	**Japanische Klettergurke.** Sehr dickfleischig, anfangs dunkelgrün, später braungelb genetzt; Früchte mittelgross, weissfleischig und walzenförmig. Liefert sehr feine Senfgurkenschalen 1 kg Mk. **16.—**	3.20	0.60	0.30

11 **Lange grüne volltragende.** Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat. Sehr dickfleischig und mit engem Samenstrang. Ideale Senf- u. Salatgurke. Nähere Beschreibung u. Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
311 ▬	**Lange grüne, volltragende** Salat- und Einlegegurke. Sehr widerstandsfähig. Bekannte Breslauer Marktsorte 1 kg Mk. **13.40**	2.60	0.50	0.25

15 **Mittellange grüne volltragende.** Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat. Eine hervorragende Qualität vom Liegnitzer Typ. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
315 ▬	**Mittellange grüne volltragende,** früh, von dunkelgrüner Farbe, leicht gestreift, in der Reife gelb, besonders geeignet zum Einlegen von sauren Gurken . . 1 kg Mk. **12.—**	2.20	0.40	0.25

320 **Robusta,** dunkelgrüne Salat- und Senfgurke. Die hervorragenden Eigenschaften dieser Sorte sprechen für sich selbst. Bis 30 cm lange, dickfleischige Früchte, bis 10 kg Ertrag an einer Pflanze. Besonders für rauhe Lagen. Nur in Originalpackungen zu 10 g erhältlich. 10 g Mk. **0.80**

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
321	**Chinesische grünbleibende Schlangen-,** sehr volltragende Sorte mit langen, glatten dunkelgrünen Früchten. Gute Salatgurke 1 kg Mk. **13.40**	2.60	0.50	0.30
325	**Trauben-, frühe kurze grüne,** ca. 10 cm lange und ca. 5 cm breite, sehr widerstandsfähige Früchte. Beliebte Essig- und Pfeffergurke . . . . 1 kg Mk. **9.60**	2.20	0.40	0.25
327	**Unikum,** lange, grüne Senf-, Salat- und Einlegegurke. Namentlich gegen Nässe unempfindlich, ca. 35—40 cm lange, grünbleibende, fest- und dickfleischige Früchte. Bei feldmässigem Anbau grosse Erträge 1 kg Mk. **16.—**	3.20	0.60	0.30

2. Treibgurken

H = Gewächshausgurke, K = Kastengurke bzw. Mistbeetgurke

Nr.	Sorte	1000 Korn Mk.	100 Korn Mk.	1 Port. Mk.
331	**Beck's 1900,** eine altbekannte und bewährte Hausgurke, in der Form ähnlich wie Beste von Allen, nur mit etwas dünnerem Hals *H*	—	6.—	0.80
333 ▬ ●	**Beste von Allen,** für Haustreiberei. Elite-Qualität, sehr grosse, schlanke Früchte, dunkelgrün, leicht bestachelt, schnellwachsend, widerstandsfähig gegen Krankheit *H* 10 g Mk. **20.—**	60.—	7.—	0.90
336	**Blaus Konkurrent,** vorzügliche Kastengurke, Originalsaat *K* . . . . . . 10 g Mk. **20.—**	60.—	7.—	0.90
339	**Deutscher Sieger.** Nur für Gewächshaus, früh, erstaunliche Fruchtbarkeit, sehr gross und schlank, dunkelgrün, widerstandsfähig gegen Temperaturschwankungen *H* . . .	60.—	7.—	0.90
340	**Gangs Treibgurke,** Bautzener Lokal-Sorte f. kalte Kästen, Originalsaat (gebeizt), walzenförmig, grün m. hellen Längsstreifen am Blütenrande, wird im Durchschnitt 5—6 Pfd. schwer u. eignet sich vorzügl. als Schäl- u. Senfgurke. *K*	45.—	5.—	0.80
		100 g Mk.	**10 g Mk.**	
342	**Hampels verbesserte Mistbeet-,** besonders für Frühtreiberei, blassgrün, weissstachelig *K*	60.—	8.40	0.50
347	**Königsdörffers Unermüdliche,** grün, hell gestreift, trägt sehr lange, befällt nicht, für Haus und Kasten *H, K*	64.—	9.—	0.60
350 ▬	**Noas verbesserte Treib-,** Originalsaat, wohl die beliebteste u. bekannteste Kastengurke, liefert grösste Erträge an bis zu 90 cm langen u. bis zu 9 Pfund schweren Früchten, widerstandsfähig, schnellwachsend u. dickfleischig *K*	42.—	6.—	0.50
355 ●	**Sensation,** vorzüglicher Einleger, halblang, 25—30 cm, glatte, gleichmässige Form, widerstandsfähig und reichtragend, für Kästen und Freiland *K*	30.—	4.50	0.50
360 ▬ ●	**Spotresisting,** Hausgurke. Hat gerade Form, flaschenförmigen Hals, der etwas länger als bei Beste von Allen ist, 14 Tage früher als diese und reicher im Behang. Elite Qualität *H* 1000 Korn Mk. **60.—**, 100 Korn Mk. **7.—**	—	20.—	0.90
363 ▬	**Volltreffer.** Als Kreuzung aus „Beste von Allen" und „Sensation" zeigt sie überreiche Tragbarkeit und Schnellwüchsigkeit und eine weitaus grössere Länge als Sensation, 30—50 cm lange Früchte, oft 30 in einem Fenster. *K* 1000 Korn Mk. **60.—**, 100 Korn Mk. **7.—**	—	18.—	0.90

340 Treibgurke Gangs Bautzener

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
369	**Kamille** (Matricaria Chamomilla) . . . . . *Aussaat breitwürfig, am besten als Vor- oder Nachfrucht, braucht bis zur Blüte 8 Wochen.*	8.—	1.20	0.30
370	**Kerbelkraut,** fein. mooskraus. . 1 kg Mk. **2.—** *Aussaat ins Freie März/April, Juli und August, um stets frisches Kraut zu haben. Gedeiht überall, überwintert gut und liefert im Frühjahr frisches Kraut. Im Sommer verhindert man die Blütenstengelbildung durch Giessen und Schatten.*	0.40	0.20	—

Die Gemüsesamen sind von diesem Jahre ab alphabetisch geordnet und die Sorten mit neuen Nummern versehen.

Kohlsorten

Blumenkohl oder Karviol

Aussaatmenge für 10 qm 1 Portion, für 1 Morgen 200 g.

Blumenkohl wird in der hiesigen Gegend meistens zu 3 verschiedenen Zeiten angebaut.

Die 1. Aussaat erfolgt Februar—März in kaltes Mistbeet, Pflanzzeit Mai, Ernte August—September.

Die 2. Aussaat nimmt man Anfang Mai vor, auch ins Mistbeet, verpflanzt im Juli und erntet im Oktober.

Die 3. Aussaat wird im August—September ins Mistbeet vorgenommen, später pikiert und im kalten Kasten überwintert. Die Pflanzung erfolgt dann im Januar—Februar ins warme Mistbeet oder März—April ins Freie auf gut bearbeitetes Land.

Liebt gut- und tiefgegrabenen, sehr nahrhaften, gut gedüngten Boden, sehr viel Feuchtigkeit. Daher am besten abends reichlich giessen und spritzen. Bei Beginn der Kopfbildung Lichtschutz durch Einknicken der Blätter.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
401	**Berliner Treib-**, grosser früher, zum Treiben wie fürs Land . . . . . . 1 kg Mk. **72.—**	11.—	1.60	0.30
403 ●	**Dänischer Export-**, sehr grossköpfig, frühe Sorte, zum Massenanbau, Elite-Züchtung 1 kg Mk. **220.—**	30.—	4.80	0.40

> 21 **Erfurter Zwerg-,**
> ● **Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Das Beste vom Besten. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
404 ▬ ●	**Erfurter Zwerg-**, allerfrühester, **I. Qualität.** Die bekannteste und beliebteste Sorte des Gemüsegärtners. Niedrig, gleichmässig schön im Wuchs, mit grossen, weissen, festen Rosen und selbstdeckenden Blättern, kommt seit Jahren eine stets hochwertige Saat zum Verkauf. Gleich gut zum Treiben im Herbst wie im Frühjahr, als auch zur 2. Pflanzung . . . . 1 kg Mk. **160.—**	24.—	3.60	0.40
406 ▬	**Frankfurter Riesen-**, von allen späteren Sorten die beste. Bei Aprilaussaat erzielt diese Sorte Mitte September riesige weisse Köpfe unter sehr langem, gut deckendem Laub . . . . 1 kg Mk. **20.—**	3.—	0.60	0.30
407	**Haages Zwerg-Treib-, allerfrühester echter, auserlesen,** mit sehr kurzem Strunk, feste blendend weisse Köpfe bildend 1 kg Mk. **140.—**	22.—	3.20	0.40
409	**Imperial (Kaiser),** frühester, mit grossem, rein weissem Kopf, feinblättrig und feinstrunkig, kräftig und deckt sehr gut 1 kg Mk. **72.—**	11.—	1.60	0.30
410 ●	**Lecerf,** mittelgrosser früher selbstdeckender. Besonders zu empfehlen für Sommer- und Herbstkultur; deckt sehr gut und verträgt grosse Hitze. Bei Herbstaussaat früher als Erfurter Zwerg- . . . . . 1 kg Mk. **160.—**	24.—	3.60	0.40
414	**Schneeball, allerfrühester kleinblättriger Zwerg-,** ganz niedrig, blendend weisse, feste Köpfe . . . . 1 kg Mk. **140.—**	22.—	3.20	0.40
418	**Sechs-Wochen-Treib-,** Kurzstrunkig, von schneller Entwicklung, blendend weisse Köpfe. Sehr widerstandsfähig gegen Hitze und Trokkenheit. Gleichmässiger Wuchs und grosser Ertrag. Zum Treiben wie fürs Land. **Originalsaat** . . . . . . 1 kg Mk. **160.—**	24.—	3.60	0.40
420	**Wiener Rose,** ähnlich dem Erfurter Zwerg-, jedoch grösser und schwerer im Kopf und ca. 10—14 Tage später. Rosen ganz fest und gleichmässig . . . . 1 kg Mk. **220.—**	30.—	4.80	0.40

Weisskohl (Kraut, Kappus)

Aussaatmenge für 10 qm 1 Portion, für 1 Morgen 200 g.

Kultur: Aussaat ins Mistbeet von Mitte Februar, ins Freie von Ende März an, frühe Sorten bis Juni. Pflanzen nach dem 3. Blatte bis ans Herzblatt auf 50—70 cm Entfernung. Junge Saat vor Nachtfrost schützen. Reichlich düngen, giessen, behacken.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
424 ●	**Amager, kurzstrunkiger,** kugelrunder, fester Winterkohl, steinharte Köpfe von enormer Grösse . . . . 1 kg Mk. **14.—**	2.40	0.60	0.30
425 ▬	**Braunschweiger, I. Qual.,** grösster plattrunder, weisser, hervorragende Sorte zum Massenanbau . . . . 1 kg Mk. **9.40**	1.60	0.40	0.25
427	**Casseler, kegelförmiger** frühester, stumpfspitzer, nur für den Sommer geeignet 1 kg Mk. **11.—**	2.—	0.40	0.25

> 24 **Dithmarscher Treib-,**
> ● **Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Die früheste aller Weisskohlsorten. 8—10 Tage eher verbrauchsfertig als alle anderen Sorten. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
430	**Erfurter, weisser kleiner,** frühester fester, niedriger . . . . 1 kg Mk. **12.—**	2.40	0.60	0.25
433	**Kopenhagener Markt-,** grösster, rundköpfiger Frühkohl, sehr haltbar, **Hochzucht** 1 kg Mk. **16.—**	2.80	0.60	0.30
435 ●	**Magdeburger, grosser, fester, später, runder, I. Qualität,** bekannte Marktsorte 1 kg Mk. **9.40**	1.60	0.40	0.25
438 ▬ ●	**Ruhm von Enkhuizen,** grosser, weisser, sehr fester, **mittelfrüh,** Aussenblätter dunkelgrün, Innenblätter weiss, schmale Rippen 1 kg Mk. **10.—**	1.60	0.40	0.25
439	**Westfalia, Dauerweisskohl,** sehr fester, plattrunder, feinrippiger Kopf. Idealer Überwinterungskohl. Aussaat April . 1 kg Mk. **70.—**	8.—	1.40	—



24 Weisskohl, Dithmarscher Treib-

> Mit den von Ihnen im Frühjahr bezogenen Sämereien war ich sehr zufrieden. Ganz erstklassig war der Weisskohl „Dithmarscher Treib“. L. P. in B.

Die Gemüsesamen sind von diesem Jahre ab alphabetisch geordnet und die Sorten mit neuen Nummern versehen.



Rotkohl
26 Frühester runder roter, „Haco"

Rotkohl (Rotkraut)

Aussaatmenge u. Kultur wie bei Weisskohl.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
441	**Berliner, dunkelrot, mittelfrüh,** sehr fest und grossköpf., ***holländische Spezialzucht*** 1 kg Mk. 15.—	2.60	0.60	0.30
442	**Erfurter, blutroter,** kleiner, fester, frühester . . . . 1 kg Mk. 13.40	2.40	0.50	0.30

> 26 **„Haco",**
> ● **Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Ganz ausgezeichnete, sehr frühe, festköpfige, ganz dunkelrote Sorte.
> Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
444 ●	**Holländischer Export-,** ganz dunkelroter, mittelfrüher, ***holländische Spezialzucht*** 1 kg Mk. 20.—	3.80	0.80	0.30
446	**Mohrenkopf,** tiefschwarzroter, grosser, **mittelfrüher,** vorzüglich . . 1 kg Mk. 12.—	2.20	0.40	0.30
447	**Westfalia, Frührotkohl.** Fester, grosser, hochkugeliger Kopf von dunkelroter Farbe. Hervorragende Qualität. Aussaat Anfang Februar . . . . 1 kg Mk. 80.—	9.—	1.60	—
448	**Westfalia, Dauerrotkohl.** Erstklassiger Überwinterungs-Rotkohl. Sehr fester hochkugeliger Kopf, schwarzrot. Aussaat April 1 kg Mk. 80.	9.—	1.60	—
449	**Zittauer Riesen-,** grosser **schwarzroter,** später, vorzüglich . . . . . 1 kg Mk. 10.—	1.70	0.40	0.30

Rosen- oder Sprossenkohl

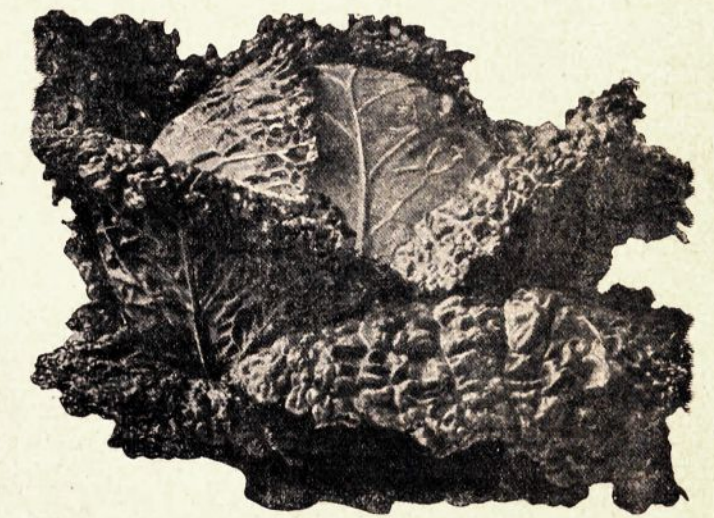
Aussaatmenge für 10 qm 1 Portion, für 1 Morgen 300 g.

Aussaat: März ins Mistbeet oder April auf gut bearbeitetes Saatbeet im Freien. Pikieren ist unbedingt erforderlich, die Mehrarbeit wird durch reiche Ernte belohnt. Pflanzweite ca. 50 cm in tief bearbeiteten, gut gedüngten Boden.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
466	**Brüsseler hoher,** sehr gute Qualität, hochstehend, mit schönen festen Rosen. 1 kg Mk. 12.—	2.20	0.40	0.25
469 ●	**Fest und Viel,** halbhoher, glatte feste Rosen, sehr ertragreich. . . . . 1 kg Mk. 12.—	2.20	0.40	0.25
470	**Herkules,** halbhoch, entwickelt schnell bei reichlichem Ansatz grosse, sehr feste Rosen, empfehlenswert. . . 1 kg Mk. 12.—	2.20	0.40	0.25

Wirsing (Welschkohl oder Savoyer)

Kultur und Aussaatmenge wie bei Weisskohl.



453 Welschkohl Eisenkopf

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
451	**Advents-Wirsing,** runde, dunkelgrüne, dicke Blätter, ganz winterhart, Aussaat August bis September, vor dem Winter pflanzen und gut behäufeln. Bereits Ende Mai erhält man schön ausgebildete, stumpfspitze Köpfe. Von Fachleuten warm empfohlen 1 kg Mk. 20.—	3.80	0.80	0.30
452	**Aubervilliers,** mittelfrüh, grosser, gelbgrüner Kopf auf kurzem Strunk, im Bau dem Vertus ähnlich, jed. früher als dieser 1 kg Mk. 9.40	1.60	0.40	0.25
453 ●	**Eisenkopf,** sehr frühe Landsorte, mit sehr grossen runden, dunkelgrünen Köpfen, innen gelblich, sehr fest, eine **vorzügliche Marktsorte, ganz echt und zuverlässig,** auch für den Winterbedarf . . . . . . 1 kg Mk. 9.40	1.60	0.40	0.25
455	**Kitzinger, allerfrühester, stumpfspitzer,** früheste Freilandsorte, aber nur für den **Frühanbau,** nicht für den Einschlag 1 kg Mk. 8.—	1.40	0.30	0.20
457	**Ulmer allerfrühester, niedrigster,** krauser, grüner, **I. Qualität,** ganz vorzüglich. Er ist sehr widerstandsfähig, gedeiht in jeder Lage 1 kg Mk. 6.—	1.10	0.30	0.20
458	**Saxa (Originalsaat).** Eine Neuzüchtung, die noch ca. 14 Tage früher als Eisenkopf ist. Der Kopf ist sehr fest, gut geformt und von schöner *gelbgrüner* Farbe . . . . . 1 kg Mk. 30.—	5.40	1.20	0.40
459 ●	**Vertus,** grosser, grüner, **Hauptmarktsorte** für den Winter. Liefert die spätesten, aber auch die grössten Erträge . . 1 kg Mk. 9.40	1.60	0.40	0.25

Blätterkohl

Aussaatmenge für 10 qm 1 Portion, 1 Morgen 300 g.

Aussaat: Ende April—Juni auf gut gedüngtem Saatbeet, auspflanzen Juni bis Juli auf abgeernteten Kartoffel- und Erbsenbeete. Pflanzweite 50 cm.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
471	**Braunkohl, hoher, extra krauser** 1 kg Mk. 7.20	1.40	0.30	0.20
472	„ **niedriger, extra krauser** 1 kg Mk. 6.—	1.10	0.35	0.20
473 ●	**Grünkohl, halbhoher, mooskrauser** 1 kg Mk. 4.80	0.90	0.25	0.15
475 ●	„ **niedriger, feinstgekrauster** 1 kg Mk. 4.60	0.80	0.25	0.15

Futterkohle siehe Seite 14

Die **Gemüsesamen** sind von **diesem Jahre ab alphabetisch geordnet** und die **Sorten** mit **neuen Nummern versehen.**

Oberrüben oder Kohlrabi

Aussaatmenge für 10 qm 5 g, für 1 Morgen $^1/_2$ kg.

Kultur: Kohlrabi benötigen weniger stark gedüngten Boden als Kraut und Wirsing. Aussaat der frühesten Sorten (Nr. 503—508) Mitte Februar recht dünn ins Mistbeet, auspflanzen in mässig warmen Kasten auf 20—25 cm Entfernung. Die frühen Sorten vor Frost schützen, da sie sonst in Samen schiessen. Aussaat ins Freie von März bis Juli nach Bedarf. Bei Trockenheit reichlich giessen, da sonst die Knollen leicht holzig werden.

Treibsorten	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
503 **Optimus, Originalsaat!** Neuheit 1926. Treib- und Freilandsorte. *Optimus stellt eine Qualitätsware dar, die von keiner Seite an Frühreife, Zartheit und Wohlgeschmack übertroffen wird. Die Sorte erfreut sich steigender Beliebtheit. Nur in Originalpackungen à 10 g erhältlich.*	—	1.50	—
505 ● **Prager Treib-**, Dvorskys **Originalsaat,** nur in Packungen à 10 u. 20 g . 20 g Mk. **10.—**	—	5.—	—
506 ● **Prager Treib-**, weisser, Nachbau, a. Dvorskys Originalsaat gezogen . . . 1 kg Mk. **90.—**	16.—	2.20	0.80
508 **Wiener weisser Treib-**, Elitequalität, wenig und kleines Laub . . . . . 1 kg Mk. **12.—**	2.20	0.40	0.25
Freilandsorten			
512 **Delikatess-, weisser,** grosse Knollen, mit aufrechtstehendem Laub, sehr früh und zart, sehr beachtenswerte Sorte . 1 kg Mk. **15.—**	2.60	0.50	0.30
514 ▬ ● **Dreienbrunnen, weisser, früher, feinlaubiger,** vorzügliche Sorte für Marktgärtner, 1 kg Mk. **12.—**	1.80	0.40	0.25

33 **Dreienbrunnen,**
Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!
Eine unübertroffene Qualität. Für Marktgärtner unentbehrlich.
Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
515 ▬ ● **Englischer Glas-, weisser, grosslaubiger, früher,** beliebt. Breslauer Marktsorte zum frühen und späten Anbau 1 kg Mk. **7.20**	1.40	0.25	0.15
517 **Englischer Glas-, blauer,** gross und doch sehr zart, zum frühen und späten Anbau . 1 kg Mk. **8.—**	1.40	0.25	0.15
520 **Goliath-, weisser, verbesserter, Riesen-,** trotz der Grösse der Knollen sehr zart, besonders für späten Anbau . . . . . 1 kg Mk. **8.—**	1.40	0.25	0.15
522 ▬ **Goliath-, blauer verbesserter, Riesen-,** wie voriger, sehr zart. Trotz des allgemeinen Vorurteils gegen blauen Kohlrabi mache man einen Versuch. Er führt zum dauernden Verbrauch der blauen Sorten 1 kg Mk. **8.—**	1.40	0.25	0.15
524 **Wiener Glas-, weisser,** früher, kleinlaubiger, I. Qualität . . . . 1 kg Mk. **9.40**	1.60	0.40	0.25

Strunkkohlrabi siehe hinter Kohlrüben



514 Kohlrabi Dreienbrunnen

Kohlrüben (Erdrüben, Wrucken)

Aussaatmenge für 10 qm 10 g, für 1 Morgen bei Aussaat auf Saatbeete ca. $^1/_2$ kg, bei Drillsaat 2 kg.

Kultur: Aussaat im April recht dünn auf Saatbeet. Mitte Juni auf 40 cm Entfernung verpflanzen auf guten, tief bearbeiteten Boden. Da Kohlrüben sehr empfindlich gegen Hitze und Trockenheit sind, wenn möglich für ausreichende Bewässerung sorgen.



540 Kohlrübe, Gelbe Schmalz-

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
531 **Bangholm,** gelbe rotköpfige 10 kg Mk. **12.60**, 1 kg Mk. **2.20**	0.40	0.20	—
533 **Hoffmanns Riesen-,** allergrösste, **gelbe, rotköpfige,** bringt grosse Erträge 10 kg Mk. **18.—**, 1 kg Mk. **3.20**	0.60	0.20	—
535 ▬ **Pommersche Kannen-,** grösste weisse, beste für Landwirtschaft 10 kg Mk. **16.—**, 1 kg Mk. **2.80**	0.60	0.20	—
540 ▬ ● **Schmalz, Gelbe (Sommer-Erdrübe),** mittelgross, glatt, rund, kurzlaubig, feinste Sorte für die Küche 10 kg Mk. **18.—**, 1 kg Mk. **3.20**	0.60	0.20	—

Futterkohle

Aussaat im April, Pflanzweite 60—100 cm

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
477 **Kuh- oder Baumkohl, hoher grüner** auch für Wildremisen . . . . . 1 kg Mk. **4.80**	0.90	0.25	—
479 **Schnittkohl, gelber selbstschliessender Butter-** . . . . 1 kg Mk. **6.—**	1.10	0.30	0.20
494 **Strunkkohlrabi,** böhmischer weisser 1 kg Mk. **15.—**	2.60	0.70	0.30
495 „ böhmischer blauer . . . . Diese Sorten haben länglich-ovale Knollen mit wenigem, aber grossem Laub. Sie werden in der Hauptsache in den schlesischen Gebirgsgegenden als Milchfutter gebaut. 1 kg Mk. **15.—**	2.60	0.70	0.30
542 **Krauseminze** 1000 Korn Mk. **3.—**, 100 Korn Mk. **0.40** *Aussaat im Topf oder im lauwarmen Mistbeet im März. Später auspflanzen.*	—	—	—
543 **Kresse, Brunnen-,** echte Erfurter, gedeiht nur in fliessendem, frostfreiem Wasser	24.—	3.80	0.50
544 **Kresse, Garten-, amerikanische, ausdauernde Winter-**	2.40	0.50	0.25
545 **Kresse, Garten-, gefüllte oder krause** 1 kg Mk. **2.—** *Kann jederzeit in Töpfen, Kästen oder ins Freiland gesät werden, wird aufs Butterbrot oder als Salat zubereitet gegessen, dient auch zum Garnieren von Schüsseln und Platten.*	0.40	0.20	—
547 **Kümmel,** gereinigt, zur Saat 1 kg Mk. **3.—**	0.50	0.25	0.15

Die Gemüsesamen sind von diesem Jahre ab alphabetisch geordnet und die Sorten mit neuen Nummern versehen

Speise-Kürbis

Aussaatmenge für 10 qm ca. 20 Korn bzw. 5 g.

Kultur: Aussaat am besten im April in Töpfe, später, d. h. nicht vor Mitte Mai, werden die Pflänzchen mit Topfballen auf recht lockeren, kräftigen Boden gepflanzt. Oft und reichlich giessen. Flüssige Dunggüsse sind sehr zu empfehlen. Man erntet, sobald die Kürbisse beim Beklopfen hohl klingen. Um recht grosse Früchte zu erhalten, lässt man höchstens 2 Stück an der Pflanze, alle anderen schneidet man ab.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
550	**Cocozelle v. Tripolis,** rankenlos, grüne oder gestreifte Früchte mit gelbem Fleisch. Einmachkürbis, sehr früh	1.90	0.40	0.25
552	**Feld- oder Küchenkürbis,** grosse grüne Früchte m. festem weiss. Fleisch 1 kg Mk. **3.80**	0.60	0.20	—
555	**Riesen-Melonen-, grosser gelber, genetzter,** mit dunkelgelbem Fleisch von feinstem Geschmack. Einmachkürbis ersten Ranges. Die Früchte sind plattrund und sehr gross 1 kg Mk. **60.—**	8.—	1.40	0.40
557	**Vegetable Marrow,** grüner langer, Früchte von länglicher, abgestumpfter Walzenform, gelbliches Fleisch. Dasselbe wird in fingerlange Stücke geschnitten, in Salzwasser weich gekocht und wie Blumenkohl angerichtet	1.80	0.40	0.25
560	**Zentner-, gelber,** liefert sehr grosse, bis zu 100 Pfund schwere Früchte, von grosser Zartheit . . . 1 kg Mk. **24.—**	3.60	0.50	0.25

Zierkürbisse siehe u. Blumensamen Seite 43

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
562	**Lavendel,** (Spike) *Aussaat im Mistbeet, im April ins Freie an Ort und Stelle pflanzen. 5—6jährige Nutzung in warmem, trockenem Boden. Wollen die Pflanzen nicht mehr recht wachsen, schneide man sie dicht über dem Boden ab, sie treiben alsdann und beleben sich wieder.*	14.—	1.80	0.40
564	**Liebstock** (Maggikraut) *Wird 1 m hoch, duftet stark. Braucht viel Zeit, um aufzugehen. Im Frühjahr oder Herbst verpflanzen auf 50 cm Abstand. Liebt kräftigen, tiefen Boden und schattige Lage. Hält mehrere Jahre. Liebstock wird als Vieharznei oder als Branntweinwürze benutzt, findet aber in erster Linie Verwendung bei Konfitüren.*	4.80	0.80	0.30
565	**Löwenzahn** (Pissenlit, Taraxacum hortense), verbesserter vollherziger, liefert getrieben im Frühjahr guten Salat	3.—	0.60	0.25

Mairüben siehe Rübensorten Seite 18

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
567	**Mais, Zucker-** . . . 1 kg Mk. **4.80** *Frostempfindlich. Aussaat Mai wie Futtermais. Will man zeitige Kolben haben, empfehle ich Aussaat in Töpfe, öfters in grössere Töpfe pikieren, dann im Mai mit Ballen an Ort und Stelle. Er wird mit dem 5. Blatt bunt und eignet sich deshalb auch als Vorpflanzung vor Gehölze usw.*	0.80	0.30	—
570	**Majoran, französischer** . . 1 kg Mk. **11.20** *Aussaat im Mistbeet, im April in warmen Boden verpflanzen; kann auch an Ort u. Stelle ausgesät werden.*	2.—	0.40	0.15

Mangold (Beete od. Beisskohl)

Aussaat in Reihen von ca. 30—40 cm Abstand. Die Blätter geben einen wohlschmeckenden Spinat.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
571	**grosser, grüner, breitblättr.** 1 kg Mk. **3.20**	0.60	0.20	—
573	**Lukullus,** feingekrauster, gelb mit breiten weissen Rippen . . . 1 kg Mk. **3.60**	0.60	0.20	—

Melde siehe Gartenmelde Seite 10

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
574	**Melisse, Zitronen-** *Aussaat im Frühjahr oder Herbst auf kaltes Mistbeet; mit 25 cm Abstand in warmen Boden auspflanzen.*	9.—	1.40	0.30

Anbei übersende ich Ihnen meinen Gesamtauftrag in Gemüse- und Blumensämereien, in der Hoffnung, wieder so gut bedient zu werden, wie ich es von Ihnen gewöhnt bin. Ich bin jetzt ungefähr 25 Jahre Ihr Kunde, zuerst als Schlossgärtner in der Seidlitzschen Gartenverwaltung und seit einigen Jahren als selbständiger Gärtner und freue mich, Ihnen bei dieser Gelegenheit sagen zu können, dass ich mit Ihren Lieferungen stets zufrieden war. Ich habe jede Gelegenheit benutzt, für Sie Kunden zu werben.

Langenbielau, den 17. Dezember 1930.

Robert Jankowsky, Gartenbaubetrieb.

Melonen

Aussaat im März—April ins Mistbeet, im Mai verpflanzen. Melonen lieben Wärme und Feuchtigkeit. Im Freiland gedeihen sie nur in warmen Sommern, hierfür eignet sich besonders Nr. 575. Die übrigen Sorten sollte man nur im Mistbeet heranziehen. — Nachdem sich das dritte oder vierte Blatt entwickelt hat, kneift man die Spitze aus, dadurch bilden sich in iedem Blattwinkel die sogenannten Fruchtranken.



580 Melonen, Berliner Netz-

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
575	**Amerikanische Land-,** für warme Lage im Freiland	3.—	0.50	0.25
577	**Ananas-, rotfleischig,** schwache Rippen, Schale hellgrün mit dunkelgrünen Flecken, festes, rotes, saftiges, gewürzreiches Fleisch, nur für Mistbeete	5.40	0.90	0.40
579	**Cantaloup Konsul Schiller,** gelbe, genetzte, stark gerippte, warzige, sehr grosse Früchte, Gewicht bis 5 kg	25.—	4.—	0.50
580	**Netz-, Berliner,** grossfrüchtige, starkgenetzte hocharomatische Frucht, sichere und widerstandsfähige Treibsorte, Marktsorte	44.—	6.40	0.60

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
582	**Mohn, blauer Schliess-**	0.60	0.20	—

Vor allem möchte ich Ihnen meine Anerkennung aussprechen über die von mir bei Ihnen voriges Jahr bezogenen Sämereien. Ich muss Ihnen offen gestehen, dass ich seit meiner 25jährigen Geschäftspraxis noch nie derartigen Blumenkohl, Erfurter Zwerg erzielte, wie von Ihrer Sorte. Es waren Prachtsorten, schneeweiss, fest und wurden allgemein bewundert, ebenso war es mit Rotkohl, Haco der Fall. A. N. in D.

Ihre Sendung erhalten zur Zufriedenheit, vor allem die Meerrettichsetzlinge Ia. Werde weiter bei Ihnen bestellen. Bitte um Zusendung von Bestellscheinen und Kuverts. Auch bitte ich laufend die erscheinenden Kataloge. G. K. in V.

Die Gemüsesamen sind von diesem Jahre ab alphabetisch geordnet und die Sorten mit neuen Nummern versehen.

Möhren oder Karotten

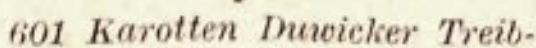
Abgeriebene Saat

Aussaatmenge für 10 qm 10—20 g, für 1 Morgen ca. 2 kg.

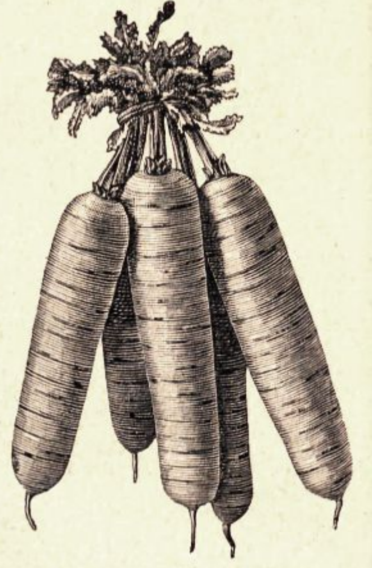
Kultur: Aussaat der Treibsorten 42—612 Januar—Februar in mässig warmes Mistbeet, recht dünn. Freilandsorten: März—April. II. Tracht, keinesfalls frisch gedüngt. Reihensaat ist der Breitsaat vorzuziehen der besseren Bearbeitung und Reinhaltung der Beete wegen. Entfernung der Reihen 25—30 cm. Zu dicht stehende Pflanzen im Mai verziehen.

605 Karotten Pariser Treib-





601 Karotten Duwicker Treib-



620 Karotten Nantes

Kurze Sorten:

42 ● **Duwicker Treib-, Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Die Duwicker Elitesaat ist noch 8—10 Tage früher als Duwicker. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
601 ●	**Duwicker Treib-,** verbess. kurze dicke rote, stumpfe, sehr ertragreich, auch fürs Land. Die Knollen haben oben einen Durchmesser von ca. 3—4 cm und sind 6—8 cm lang. Ziemlich starklaubig . . . . 1 kg Mk. 13.40	2.40	0.50	0.25
604 ●	**Pariser Markt-,** bekannte Treibsorte, desgleichen auch für Freiland zu verwenden. Ihre Form ist fast kugelrund bis plattrund. Die Knollen sind 3—5 cm lang, von roter Farbe und sehr feinschalig, feinlaubig 1 kg Mk. 18.—	3.20	0.70	0.30
605 ▬	**Pariser Treib-,** früheste, auch fürs Land, beliebteste Marktsorte. Unterscheidet sich von der vorstehend genannten Sorte nur durch etwas längere Form, sie ist eirund 1 kg Mk. 15.—	2.60	0.60	0.30

Halblange Sorten:

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
610 ●	**Chantenay,** halblange, stumpfe, mit dickem Hals und stärkerem Laub als Nantes, daher gut zu bündeln, sehr ertragreich, besonders für den Massenanbau, winterhart 1 kg Mk. 11.—	2.—	0.45	0.25
612 ●	**Gonsenheimer Treib-,** allerfrüheste, kurzkräutige, zum Treiben und fürs Land, die Form ähnlich wie Nantes, nur kürzer und dünner, der Geschmack ist süss, die leuchtend rote Farbe zeigt sich 2—3 Wochen früher als bei anderen Sorten. Garantiert zuverlässige Züchtung 1 kg Mk. 18.—	3.20	0.70	0.30

44 ● **Nantes, Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Dieser Samen ist von nur ganz formenechten u. ausgepflanzten Wurzeln gezogen. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
620 ▬ ●	**Nantes, verbesserte frühe, halblange zylinderförmige, dunkelrote, stumpf abgerundete,** ohne Herz, nur allerbeste Qualität, ganz echt, beliebteste Marktsorte 1 kg Mk. 11.—	2.—	0.45	0.20

Lange Sorten:

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
622 ▬	**Braunschweiger,** lange dunkelrote, späte, spitze Marktmöhre, sehr haltbar 1 kg Mk. 6.80	1.20	0.30	0.20
625	**Lobbericher,** goldgelbe, lange, zylinderförmige, nahrhaft und sehr ertragreich 1 kg Mk. 6.—	1.—	0.25	—
628	**St. Valéry,** lange rote dicke, sowohl Küchen- wie Futtermöhre, bringt grosse Erträge 1 kg Mk. 6.80	1.20	0.30	0.20
629	**Sudenburger,** lange, rote, dicke, glatte, stumpfe, gute Wintermöhre . 1 kg Mk. 6.80	1.20	0.30	0.20
630	**Weisse verbesserte grünköpfige Riesen-,** aus der Erde wachsend, sehr lohnende Futtermöhre . . . . 1 kg Mk. 6.—	1.—	0.25	—
632	**Pastinakwurzel,** grosse lange weisse, nur für tiefgründigen lockeren Boden . 1 kg Mk. 3.40	0.60	0.25	—

Aussaatmenge für 10 qm 50 g.

Aussaat März in 25 cm entfernte Reihen recht dick. Später verziehen auf 15 cm Entfernung. Erfrorene Wurzeln sind für die Küche unbrauchbar, können aber als Pferdefutter Verwendung finden.

Perlzwiebeln siehe unter Zwiebeln Seite 21.

Petersilie

Petersilie, Schnitt-

Kultur: Aussaat weitläufig, gut angedrückt, sehr feucht halten, das ganze Jahr über auf gut gedüngtem Boden.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
635	**dichtlaubige verb.** (aromatische) 1 kg Mk. 3.20	0.60	0.25	0.15
636	**mooskrause,** feinste z. Garnieren 1 kg Mk. 3.20	0.60	0.25	0.15

Petersilie, Wurzel-

Aussaatmenge für 10 qm 20 g, für 1 Morgen ca. 1,5 kg.

Kultur: Petersilie wird zeitig gesät und zum Herbst noch einmal recht dünn, Saat gut anklopfen, Reihenweite 15 cm.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
637	**frühe kurze dicke Zucker-.** Da die Wurzeln leicht herauszuheben sind, ist diese Sorte für den Anbau auf schwerem Boden besonders geeignet . . . . 1 kg Mk. 2.—	0.40	0.20	—
638 ●	**verbesserte halblange Berliner.** Etwas länger als die Sorte „Frühe dicke Zucker-" 1 kg Mk. 2.—	0.40	0.20	—
640 ●	**lange glatte, späte,** die längste u. ertragreichste Sorte. Wurzeln 18—20 cm lang 1 kg Mk. 2.—	0.40	0.20	—
642	**Ruhm von Erfurt,** kann als Wurzel- wie auch als Schnittpetersilie verwendet werden. Sie hat lange glatte Wurzeln und feingekraustes Laub, beides von zartem Geschmack 1 kg Mk. 4.—	0.70	0.30	0.20
644	**Pfeffer, spanischer, Gloria,** . . . . *Aussaat ins warme Mistbeet oder ins Freie in sonnige Lage und auf warmen Boden pflanzen.*	2.40	0.60	0.30

Pfefferkraut siehe Bohnenkraut Seite 9.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
645	**Pfefferminze,** 1000 Korn Mk. 3.—, 100 Korn Mk. 0.40 *Kultur wie Nr. 542, Krauseminze.*	—	—	—
647	**Pimpinelle, feine Garten-,** . 1 kg Mk. 6.— *Aussaat im Frühjahr oder Herbst ins Freie an den Bestimmungsort.*	1.10	0.30	0.20

Die Gemüsesamen sind von diesem Jahre an alphabetisch geordnet und die Sorten mit neuen Nummern versehen.



657 Porree Riesen von Carentan

Porree (Lauch)

Aussaatmenge für 10 qm 20 g, für 1 Morgen 1/2 kg bei Pflanzenanzucht auf dem Saatbeet.

Kultur: Aussaat Februar bis April in Mistbeete oder in Ermangelung dessen in Töpfe direkt ins Freie, 1 bis 2 mal pikieren. Sind die Pflanzen stark genug, dann im Mai bis Juni in Reihen mit 30 cm Zwischenraum und auf 20 cm Entfernung verpflanzen. Beim Auspflanzen Wurzelblätter zurückschneiden, damit die ganze Kraft in die Pollen geht. Um starke und weisse Pollen zu erzielen, werden die Pflanzen behäufelt.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
650	**Sommer-, französischer**, früher 1 kg Mk. 6.80	1.20	0.30	0.20
652	**Winter-, Brabanter**, extra grosser, dicker 1 kg Mk. 8.—	1.40	0.30	0.20
655	„ **Elefant**, sehr gute Neuzüchtung; mit aussergewöhnlich langen und dicken Schäften; sehr früh, dabei absolut winterhart 1 kg Mk. 12.—	2.40	0.50	0.30
657	**Winter-Riesen von Carentan**, grösster, zarter 1 kg Mk. 8.—	1.40	0.30	0.20
659	**Portulak, gelber** . . . . *Aussaat im Mai ins Freie an Ort und Stelle, nur angedrückt.*	2.10	0.50	0.30

Radies

Aussaatmenge für 10 qm 20—30 g, für 1 Morgen 4 kg.

Kultur: Aussaat der Treibsorten von Januar ab im lauwarmen Kasten. Aussaat der Freilandsorten von März ab den ganzen Sommer hindurch von 14 zu 14 Tagen. Abstand der Pflanzen 5 cm. Bei zu dichtem Stand gibt es keine Knollen, sondern lange Wurzeln. Bei Sommeraussaat ist Gefahr des in Samen Schiessens vorhanden, daher schattige Lage.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
660	**Dreienbrunnen**, scharlachrotes, zum Treiben wie fürs Land. Dreienbrunnen hat etwas grösseres Laub als Express und Non plus ultra. Die Knollen sind ebenfalls rund 1 kg Mk. 5.60	0.90	0.25	—

> **60 Eiszapfen,**
> **Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Kurzlaubige, durchsichtig weisse, ganz besonders schöne Qualität. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
662	**Eiszapfen**, langes weisses, fast durchsichtig, sehr frühreifend . . 1 kg Mk. 4.—	0.80	0.25	—
664	**Express**, sehr gutes, rundes, scharlachrotes Treib- und Freilandradies, widerstandsfähig gegen Trockenheit . . . . . . 1 kg Mk. 5.60	0.90	0.25	—
665	**Non plus ultra**, runde, leuchtend scharlachrote, kurzlaubige Treib- und Freilandsorte, ist im Mistbeet 3 Wochen nach der Aussaat verbrauchsfähig . . . . 1 kg Mk. 6.—	1.10	0.25	—
667	**Riesen-Butter-**, kugelrund, scharlachrot, kurzlaubig, wird trotz seiner Grösse selten pelzig. Aussaat ziemlich weit und nicht zu flach 1 kg Mk. 6.80	1.20	0.25	—
669	**Rundes, scharlachrotes, mit weissem Knollenende (Scarlet Gem)**, ist, besonders im Frühbeet gezogen, hervorragend zart und gleichmässig, auch sehr gut fürs Freiland, 1 kg Mk. 5.60	0.90	0.25	—

> **57 Saxa,**
> **Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Das allerfrüheste Radies von ganz besonderer Qualität! Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
670	**Saxa**, Treibsorte I. Ranges, in 3 Wochen marktfertig, auch fürs freie Land. Die rein kugelige Knolle ist feurig scharlachrot, das Würzelchen ganz fein, das Laub ganz kurz, das Fleisch fest und saftig . . 1 kg Mk. 7.—	1.40	0.30	—

Rapunzel oder Feldsalat
(Rabinschen)

Aussaatmenge für 1 qm 1 Portion, für 1 Morgen 1 1/2—2 1/2 kg.

Kultur: Vorzüglicher Salat für den Winter und zeitiges Frühjahr. Aussaat September-November breitwürfig, ziemlich dicht. Um bei strenger Kälte ernten zu können, decke man einen Teil des Beetes Ende November bis über den Winter mit Stroh oder Laub gut ab.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
675	**Deutscher**, zarter . . . . 1 kg Mk. 5.20	0.90	0.25	0.15
677	**Dunkelgrüner, vollherziger, breitblättriger**, bildet kleine Köpfe 1 kg Mk. 6.—	1.10	0.30	0.20
678	**Holländischer breitblättriger**, grosskörnig, sehr ergiebig . . . . 1 kg Mk. 9.40	1.60	0.40	0.25

Rettich

Aussaatmenge wie bei Radies.

Kultur: Aussaat der Treibsorten Februar-März ins Mistbeet, der Freilandsorten April in gut gelockerten, aber nicht frisch gedüngten Boden. Reichlichste Bewässerung.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
680	**Mai-, Delikatess-, halblanger weisser**, hervorragende Marktsorte . . . 1 kg Mk. 4.—	0.70	0.25	—
682	**Mai-, Dresdener Bündel-, gelber**, runder, sehr früher, 5—10 cm Pflanzweite 1 kg Mk. 4.20	0.80	0.25	—
684	**Mai-, Ostergruss, rosa**, ovale, sehr zarte und gern angebaute Sorte . 1 kg Mk. 12.—	2.20	0.40	0.25
686	**Mai-, weisser runder Treib-**, kurzlaubig, sehr zart . . . . 1 kg Mk. 4.20	0.80	0.25	—
687	**Sommer-, ovaler schwarzer japanischer**, sehr zart u. empfehlenswert . . 1 kg Mk. 4.20	0.80	0.25	—
688	**Sommer-, Pilsener, weisser runder** 1 kg Mk. 4.80	0.90	0.25	—

> **63 Münchner Bier-, weisser,**
> **Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Formvollendete Züchtung von rassigem Geschmack. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
690	**Herbst-, Münchener Bier-, weisser runder** (ovaler). Aussaat Juni-August, sehr empfehlenswerte, bekannte Marktsorte, ist zum Anbau als Sommer-R. wie auch für den Winter-Bedarf mit Recht beliebt 1 kg Mk. 4.80	0.90	0.25	—
692	**Herbst-, lerchenfarbiger Münchener**, weiss mit grau und weiss genetzter Haut, sehr zart 1 kg Mk. 4.80	0.90	0.25	—
695	**Winter-, Erfurter schwarzer runder**, beliebte und bewährte Marktsorte für den Winter . . . . 1 kg Mk. 4.80 *Aussaat Juli—August, Abstand 15—20 cm. Beim Einschlagen für den Winter die kleinen Herzblättchen stehen lassen.*	0.90	0.25	—

Rhabarber-Samen

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
701	**Cyclop.** Sehr lange, dicke Stengel von schöner roter Farbe und gutem Geschmack, früh . .	3.—	0.60	0.30
703	**Early Raspberry** (früher Himbeer-). Eine sehr gute, rotstengelige Sorte mit gutem Ertrag .	3.—	0.60	0.30
705	**Excelsior, verb. Queen Victoria**, zum Treiben gut geeignet, früh, rotstengelig, für den Grossanbau	3.—	0.60	0.30

Rharbarberpflanzen siehe Seite 50.
Rosenkohl *siehe* **Kohlarten** *Seite* 13.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
707	**Rosmarin** . . . . *In warmes Mistbeet oder in Töpfe unter Glas aussäen und in kleine Töpfe verpflanzen. Bevorzugt sonnige, geschützte Lage. Jahrelange Nutzung. Dient als Heilkraut und Speisewürze.*	9.—	1.50	0.40

Rote Rüben *siehe Seite* 18.

Die Gemüsesamen sind von diesem Jahre ab alphabetisch geordnet und die Sorten mit neuen Nummern versehen.

Rüben-Arten

Mairüben

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
709 **Münchener Treib-,** weisse, plattrunde, rotköpfige, sehr zart. Die jungen Blätter liefern das in Westdeutschland geschätzte Stielmus (Rübstiel). *Aussaat März-April ins Freie recht dünn, breitwürfig an Ort und Stelle in lockeren Boden. Bei Trockenheit reichlich giessen. Lieben sandigen Boden.* 1 kg Mk. 4.—	0.70	0.25	0.15

Rote Rüben (Salatrüben, Beete)

Aussaatmenge für 10 qm 30 g, für 1 Morgen 4 kg.

Kultur: Aussaat April—Mai in gut bearbeitetes Land, das im Herbst zu düngen ist, niemals auf frischgedüngtes, am besten in Reihen von 20 cm Entfernung und 20 cm Abstand je einige Kerne. Im Sommer behacken. Bei Trockenheit durchdringend giessen. Um Saftverlust zu verhüten, empfiehlt es sich, das Laub im Herbst vor dem Einschlagen abzudrehen, nicht abzuschneiden. Die Wurzel vor Verletzungen schützen, da sonst der Saft ausläuft und dadurch Geschmack und Zartheit leiden.



710 Salatrüben, Aegyptische plattrunde

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
710 **Aegyptische plattrunde,** dunkelrote, eine extra Qualität, sehr fein, 1 kg Mk. 4.80	0.90	0.25	—
711 **Runde schwarzrote dunkellaubige.** Sehr fein . . . . 1 kg Mk. 4.—	0.70	0.25	—

Runkelrüben siehe unter Feldsaaten Seite 22.

Stoppel- oder Wasserrüben

(Herbstrüben, Weisse Rüben)

Aussaatmenge für 10 qm 10 g, für 1 Morgen ca. 1 kg.

Kultur: Aussaat Juli—August dünn breitwürfig oder in feldmässigem Anbau gedrillt.

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
715 **Lange weisse grünköpfige** 1 kg Mk. 3.80	0.70	0.25	—
717 **Lange weisse rotköpfige,** für den Feldbau 1 kg Mk. 3.80	0.70	0.25	—
719 **Runde weisse rotköpfige,** beste Speise-Rüben 1 kg Mk. 3.80	0.70	0.25	—
Obige Rüben sind nur von ausgepflanzten Exemplaren geerntet und nicht zu verwechseln mit der vielfach angebotenen billigen Ware, die keine Erträge bringt.			
720 **Teltower Rübchen,** kleine Märkische, ganz echte, vorzügliches Herbst- und Wintergemüse, gedeihen am besten im leichten, sandigen Boden. Aussaat Juli-August, breitwürfig und dünn . . . . 1 kg Mk. 3.80	0.70	0.25	—

Salat-Arten

1. Kopf-Salat

Aussaatmenge für 10 qm 1 Portion, für 1 Morgen 100—150 g bei Pflanzenanzucht auf dem Saatbeet. w K = weisses Korn, s K = schwarzes Korn.

a) Treibsorten

Kultur: Aussaat von Dezember ab in warme Kästen. Die ganz jungen Pflänzchen werden einmal verpflanzt. Sind sie erstarkt, werden sie an Ort und Stelle im Kasten auf 20—25 cm Entfernung gepflanzt. Bei gutem Wetter öfter lüften zwecks guter Kopfbildung. Spätere Aussaaten können auch in halbwarme und kalte Kästen gemacht werden.

70 **Böttners Treib-,**
● **Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Allerbester, frühester Treibsalat. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
722 **Kaiser-Treib-,** allerfrühester, schnellwachsend, in 6—8 Wochen verbrauchsfähig. Kleiner, gelber und ziemlich fester Kopf, aber ungeeignet fürs freie Land *w K* 1 kg Mk. 8.80	1.60	0.40	0.25

730 Kopfsalat Maikönig

b) Landsorten

Kultur: Aussaat von März ab den ganzen Sommer hindurch bis August. Verpflanzen an Ort und Stelle auf 30—35 cm Entfernung. Reichliches Giessen und gutes Lockern ist für die Kopfbildung von grossem Vorteil.

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
724 **Deutscher Unvergleichlicher (Kaiserkopf),** gelb, rotkantig, gross und sehr fest *s K* 1 kg Mk. 12.—	2.—	0.40	0.25
725 **Dippes spät aufschiessender grosser gelber,** sehr gross und fest *w K* 1 kg Mk. 9.60	1.60	0.40	0.25
727 **Hamburger, grosser gelber,** sehr gross, hält in der Hitze am besten Kopf, daher beliebteste Marktsorte, hervorragende Züchtung *w K* . . . . . . 1 kg Mk. 9.60	1.60	0.40	0.25
728 **Laibacher Eissalat,** sehr gross und fest, Blätter kraus, gelb, braun gerandet, langdauernd, für rauhe Lagen *w K* 1 kg Mk. 12.—	2.20	0.40	0.25

72 **Maikönig,**
● **Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Eine an Güte nicht mehr zu übertreffende Qualität. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
730 **Maikönig,** ganz echt, allerfrüheste Landsorte, sehr widerstandsfähig gegen Kälte, **auch zum Treiben in kalten Kästen** *w K* 1 kg Mk. 10.—	1.80	0.40	0.20
732 **Rudolfs Liebling, leuchtend zitronengelber,** früh, sehr zart und fein, auch zum Treiben im kalten Kasten *w K* . . . . . . 1 kg Mk. 12.—	2.—	0.40	0.25
733 **Stuttgarter Dauerkopf,** grosser, glatter, zarter, gelber Kopf. Er gehört zu den am spätesten in Samen schiessenden Sorten, daher einer der besten Sommersalate *s K* 1 kg Mk. 12.—	2.—	0.40	0.25

Fortsetzung nächste Seite.

Die Gemüsesamen sind von diesem Jahre ab alphabetisch geordnet und die Sorten mit neuen Nummern versehen.

Fortsetzung: **Kopf-Salat.**

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
734	**Trotzkopf, brauner, grosser,** später, bekannte Sorte, festköpfig *w K* 1 kg Mk. 8.—	1.40	0.40	0.25

74 **Trotzkopf, gelber,**
Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat! Eine Saat für anspruchsvolle Kunden. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
735 ■	**Trotzkopf, gelber grosser,** späte, bekannte, beliebte Sorte, zart und dauerhaft *w K* 1 kg Mk. **8.80**	1.60	0.40	0.20

c) Wintersalat

Kultur: Aussaat Ende August—Anfang September auf geschützte Beete. Verpflanzen im Oktober in 30—35 cm entfernte Reihen oder in kleine Furchen mit 15 cm Abstand. Im Februar—März leichte Decke von Laub oder Reisig. April: Verziehen der ausgesetzten Pflanzen auf 30—35 cm Entfernung. Ernte April-Mai.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
738	**Butterkopf,** hellgrün, innen goldgelb, winterhart *w K* . . . . 1 kg Mk. **12.—**	2.20	0.40	0.25
740	**Nansen oder Nordpol,** gelb, sehr zart, sehr widerstandsfähig *w K* . . . 1 kg Mk. **12.—**	2.20	0.40	0.25

2. Pflück- und Schnittsalat

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
742 ■	**Pflücksalat, amerikanischer brauner,** grosse dichte Büsche, Blätter kraus mit rotbraunen Kanten, schnellwachsend und ergiebig *w K* 1 kg Mk. **9.40**	1.60	0.40	0.25
744	**Pflücksalat, australischer gelber,** sehr zarter krauser *w K* . . . . . 1 kg Mk. **9.40** *Die Blätter des Pflücksalats kann man den ganzen Sommer hindurch pflücken, muß aber die Herzblätter stehen lassen.*	1.60	0.40	0.25
746	**Schnittsalat,** gelber, hohlblättriger Butter-, kleine Köpfe bildend *w K* . . 1 kg Mk. **7.—**	1.40	0.25	0.25

3. Endivien

Kultur: Aussaat nicht vor Mitte Juni. Man sät sehr dünn auf Saatbeete. Die kräftig entwickelten Pflanzen auf 30—40 cm verpflanzen. Oeftere Dunggüsse, fleissiges Giessen und Bodenlüftung. Sind die Blätter der Stauden 15 cm hoch, werden sie bei trockenem Wetter mit Bast zugebunden und sind dann in 3—4 Wochen gebrauchsfertig gebleicht. Nie mehr als nötig binden. Während des Bleichens fleissig hacken und giessen. Für den Winterbedarf schlägt man die noch nicht ausgereiften Stauden mit dem Ballen in Sand im Keller oder Schuppen ein.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
748	**Sommer-Endivien** (Laitue romaine), gelber Pariser, selbstschliessend	2.—	0.40	0.25
750 ●	**Winter-Endivien, Escariol-,** gelbe, breite, vollherzige	1.60	0.40	0.25
752	**Winter-Endivien, von Natur gelbe, krause**	2.40	0.50	0.30

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
754	**Salbei,** . . . . 1 kg M. **9.40** *Aussaat ins Freie und verpflanzen. Kann auch Bohnenkraut ersetzen und wird zu Kräuteressig und Braten benutzt.*	1.60	0.40	0.25
756	**Sauerampfer, breitblättriger,** einjährig 1 kg Mk. **12.—** *Aussaat im Frühjahr dünn in Reihen, später auf 15 cm Abstand verdünnen. Der Verbrauch kann schon beginnen, wenn 4—5 Blätter vorhanden sind. Blütenstengel sind abzuschneiden, damit junge Blätter nachwachsen.*	2.20	0.40	0.25
759	**Schalotten-Samen,** echte dänische, braune; ins Mistbeet auszusäen	26.—	4.50	1.20
	Schalotten siehe Zwiebeln Seite 21			
760	**Schnittlauch-Samen,** ist im Frühjahr entweder ins Mistbeet oder in Schalen auszusäen; später auspflanzen in lockeren Boden und sonniger Lage. Kann jedoch erst im nächsten Jahre geschnitten werden, daher ist der Bezug von Schnittlauch-Stauden mehr zu empfehlen	2.20	0.40	0.25
	Schnittlauch-Stauden siehe Seite 50			



Schwarzwurzeln

Schwarzwurzeln

Aussaatmenge für 10 qm 50 g.

Aussaat März—Mai in 20 cm entfernten Reihen, auf gutem, aber nicht frisch gedüngtem, tief gelockertem Boden. Auf 10 cm verziehen. Die leicht brechenden Wurzeln vorsichtig herausnehmen, da sie durch Verlust des milchigen Saftes an Geschmack verlieren.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
763	**Deutsche,** lange, vortreffliches Wintergemüse, sogen. Winterspargel. Anspruchslos an Klima und Bodenverhältnisse, gedeiht auch in kälteren Gegenden 1 kg Mk. **24.—**	3.60	0.60	0.30
765 ●	**Russische Riesen-.** Grössere und dickere Wurzeln und breitere Blätter als die gewöhnlichen; bei zeitiger Aussaat bringt diese Sorte schon im ersten Herbst glatte, sehr dicke Wurzeln; die Pflanzen schiessen sehr wenig in Samen . . . . 1 kg Mk. **28.—**	4.20	0.80	0.35

Sellerie, Knollen-

Samenbedarf für Anzucht von 100 Setzpflanzen 1 Portion.

Kultur: Aussaat Februar—März in halbwarmes Mistbeet, gleichmässig warm halten. Die Pflänzchen sind später unter Schonung der Wurzelballen auf ca. 40 cm auf lockeren, im Herbst gut gedüngten Boden zu verpflanzen. Nur in tiefgegrabener, locker-krümeliger Erde bilden sich die Knollen vollkommen aus und werden glatt, fein- und festfleischig. Auf schwerem und stark gedüngtem Boden erzielt man zwar grösste Knollen, die aber oft hohl sind und beim Zerschneiden zerfallen. Reichlich giessen, öftere flüssige Düngung in Verbindung mit Gaben von Phosphorsäure und Kali und reichliches Behacken ist für gute Bildung der Knollen unbedingt erforderlich.



777 Knollen-Sellerie Prager Riesen

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
770 ●	**Alabaster-,** kurzlaubig, mit sehr grossen zartweissen Knollen, rostfrei 1 kg Mk. **18.—**	3.20	0.70	0.25
772 ●	**Apfel-, runder, kurzlaubiger,** glatter, früher, mit zartem, weissem Fleisch . 1 kg Mk. **18.—**	3.20	0.70	0.25
775	**Imperator,** früher, kurzlaubiger, mit grossen, glatten Knollen, weissfleischig, widerstandsfähig gegen Rost . . . . . 1 kg Mk. **18.—**	3.20	0.70	0.25
777 ■ ●	**Prager Riesen-,** sehr grosse, weissfleischige, altbekannte, sehr ertragreiche Sorte 1 kg Mk. **18.—**	3.20	0.70	0.25

Die **Gemüsesamen** sind von **diesem Jahre ab alphabetisch geordnet** und die **Sorten** mit **neuen Nummern versehen.**

Bleichsellerie

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
780	**Bleich-Sellerie, goldgelber krausblättriger**	8.—	1.20	0.35
782	**„ „ Sandringhams niedriger weisser,** festes und zartes Fleisch	6.—	1.—	0.30
785	**Bleich-Sellerie, weisser Feder-,** Blattstiele und Herzblätter weiss, Laub fein zerschlitzt	6.—	1.—	0.30

Sommer-Endivien siehe Salatsorten Seite 19.

Spargel-Samen

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
788	**Riesen-Schneekopf,** weissköpfig, auch über der Erde weiss bleibend, sehr zart, eignet sich weniger zum Einmachen und nicht zum Versand, sehr früh . . . . . . 1 kg ℳ **40.—**	6.—	1.—	—
790	**Ruhm von Braunschweig.** Weissköpf., fest u. spitz, mit weiss. zart. Fleisch, sehr ertragreich, mittelfrüh, beste Einmach-Sorte . 1 kg ℳ **8.—**	1.40	0.30	—

Spargelpflanzen siehe Seite 50.
Speise-Kürbis siehe Kürbis Seite 15.
Speise-Rüben siehe Seite 18.

Spinat

Aussaatmenge für 10 qm ca. 50 g, für 1 Morgen 6 kg.

Nr.	Sorte	10 kg	1 kg Mk.	100 g Mk.
801 ●	**Eskimo, dunkelgrüner, grossblättriger,** der beste Winter-Spinat		1.80	0.40
803	**Flämischer Riesen-, breitbl., dunkelgrüner**		1.80	0.40
805 ●	**Gaudry-, sehr grosser rundblättriger,** hellgrüner, für Frühjahr u. Herbst		1.60	0.40
807 ●	**Juliana,** eine neuere Sorte; hat ganz dunkelgrüne, grosse Blätter und schiesst von allen Sorten am spätesten, ist daher besonders für die wärmere Jahreszeit zum Anbau geeignet. Winterfest		2.20	0.50
812	**Triumph-, dunkelgrüner, dickblättriger, gekrauster,** ähnlich dem Viktoria		1.80	0.40
815 ●	**Viktoria-Riesen-, breitblättriger, dunkelgrüner, spätaufschiessender,** besonders für Frühjahrs- und Sommeraussaat		1.80	0.40

Bei grösseren Mengen Sonderpreise auf Anfrage!

807 Spinat Juliana

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
817	**Englischer ausdauernder Winter-** (Rumex patientia), wird bis 1,25 m hoch 1 kg Mk. **12.—** *Aussaat April auf 30 cm entfernte Reihen. Die Pflanzen auf 5 cm verziehen. Hält mehrere Jahre aus.*	2.20	0.40	0.20
820	**Neuseeländer** (Tetragonia expansa) 1 kg Mk. **4.20** *Keimzeit 3—4 Wochen. Man sät ihn im März in Töpfe und pflanzt im Mai aus, oder sät ihn so zeitig wie möglich in Reihen 50×50 cm entfernt zu drei Samen in ein Loch. Die Spitzen und Blätter liefern namentlich in der heissen Jahreszeit ein wohlschmeckendes Gemüse.*	0.80	0.30	0.20
824	**Tabak,** langblättriger			

Steckrüben siehe Kohlrüben Seite 14.
Stoppelrüben siehe Rübensorten Seite 18.
Strunkkohlrabi siehe Futterkohle Seite 14.

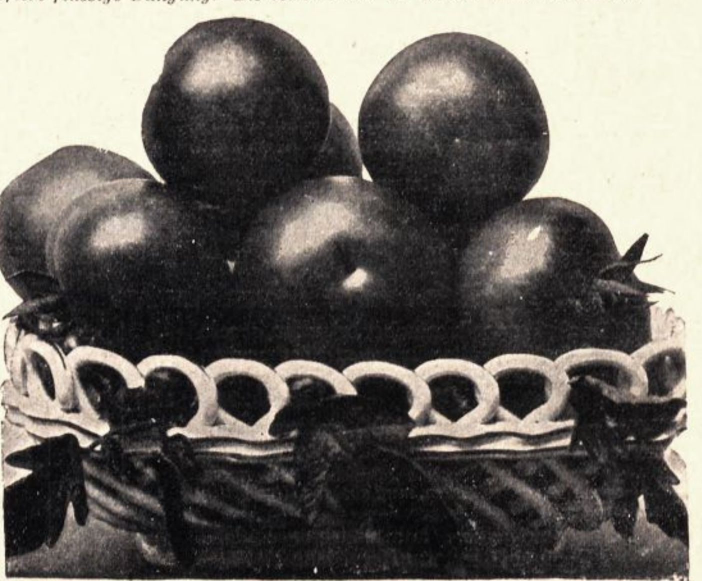
Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
825	**Thymian, deutscher Winter-** . . . . *Aussaat im April im kalten Mistbeet oder im Freien, in sonniger, geschützter Lage mit 10 cm Abstand und als Einfassung auspflanzen.*	6.80	1.20	0.30

Tomaten

(Liebesapfel)

Aussaatmenge für Anzucht von 100 Setzpflanzen 5 g.

Kultur: Aussaat März—April in warmes Mistbeet oder Töpfe. Zur Kräftigung der Wurzeln öfters verpflanzen. Ende Mai auf 60—80 cm an sonnige, geschützte Stellen auspflanzen. Der Boden muss locker und kräftig gedüngt sein. Liebt öftere flüssige Düngung. Die beste Kultur ist die ein- und zweitriebige.



92 Tomate Lukullus

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
832 ●	**Bonner Beste, Originalsaat.** Die Sorte ist für Frühanbau die beste, sie bringt reife Früchte 10 Tage vor Tuckswood, Lukullus usw. Sie ist wüchsig und ihre Früchte glatt, rund u. widerstandsfähig	26.—	4.—	0.70
835	**Dänischer Export,** reichtragend, mittelgrosse, glatte, dunkelpurpurrote Früchte, nicht sehr empfindlich, sehr früh	12.—	1.80	0.30
837	**Deutscher Sieg,** ausserordentlich grossfrüchtig, sehr früh, fast kugelrund und glatt, dünnschalig	12.—	1.80	0.30
840	**Erste Ernte,** früheste Treib- und Freilandsorte, glatte, mittelgrosse Früchte, in der Form ähnlich wie Lukullus	12.—	1.80	0.30
842	**Grosse rote.** Diese Sorte wird ihrer Billigkeit wegen gern gekauft. Die Früchte sind gross, rund und gerippt, volltragend . . .	1.20	0.40	0.20

92 **Lukullus, Eduard Monhaupts ausgeprobte Elitesaat!** Eine wertvolle Verbesserung der alten Sorte. Nähere Beschreibung und Preis siehe Seite 7.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
846	**Tuckraig,** sehr früh und glatt, hat keinen grünen Kranz am Stilrande, sehr ertragreich **holländische Spezialzucht**	50.—	7.—	1.40
850 ●	**Tuckswood (Favorit),** sehr frühe, grosse, glatte, runde Früchte. Erstaunlich reicher Behang, sehr widerstandsfähig, besonders für Marktgärtner geeignet, eine ganz besonders ausgeglichene Qualität	15.—	2.20	0.30
852	**Westlandia,** eine sehr wertvolle Treibsorte mit mittelgrossen, glatten Früchten, die sich für den Versand vorzüglich eignen	24.—	3.60	0.60

Die **Gemüsesamen** sind von **diesem Jahre ab alphabetisch geordnet** und die **Sorten** mit **neuen Nummern versehen.**

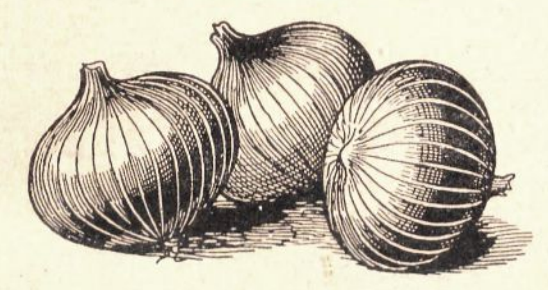
		100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
853	**Waldmeister,** *Der Same liegt lange, ehe er aufgeht. Waldmeister bedarf des Blätterhumus und Schattens. Die Samen werden in Heide- oder Lauberde gelegt, dann alles fest angedrückt, darüber eine Decke von halbverfaultem Laub oder von Moos. Nach dem Auflaufen im April Laubdecke allmählich entfernen. Im Herbst wieder mit Moos oder Laub zudecken. In wenigen Jahren bilden die Pflanzen einen dichten Rasen. Waldmeister wird zur Maibowle verwendet, dient aber auch als Heilpflanze bei Unterleibsschmerzen und Leberschwellung.*	10.40	1.60	0.40
	Wasserrüben siehe Rüben Seite 18			
855	**Weinraute,** *Aussaat im Frühjahr oder Herbst an geschützter Stelle, auspflanzen.*	2.40	0.60	0.30
858	**Wermuth,** *Aussaat im Frühjahr an sonniger, geschützter Stelle, dann verpflanzen.*	3.20	0.70	0.30

Weisskohl siehe Kohlsorten Seite 12
Winter-Endivien siehe Salatsorten Seite 19
Wirsing siehe Kohlsorten Seite 13
Zierkürbis siehe Blumensamen Seite 43
Zuckerrüben siehe Feldsaaten Seite 22

Steckzwiebeln

Bedarf für 10 qm ca. 1 kg

Preise veränderlich



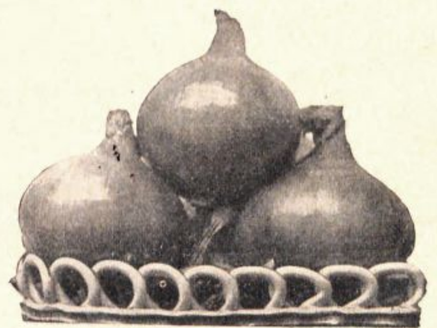
884 **Steckzwiebeln,** kleine, runde, trockene, 6—22 mm Durchmesser . . . 50 kg Mk. **50.** . 5 kg Mk. **5.50.** 1/2 kg Mk. **0.60**

Steckzwiebeln werden im Frühjahr möglichst zeitig auf im Herbst umgegrabenes gut zubereitetes Land, welches nicht frisch gedüngt sein darf, gelegt, in Reihen von 15—20 cm Entfernung. Sie ergeben eine frühe Ernte großer Zwiebeln.

887 **Schalotten** werden wie Knoblauch behandelt . 100 g Mk. **0.30** 1/2 kg Mk. **1.—**

890 **Knoblauch.** Die einzelnen Zehen werden mit 20 cm Abstand 6 cm tief gesteckt . . . . 100 g Mk. **0.30.** 1/2 kg Mk. **1.—**

892 **Perlzwiebeln** sind nur im August bis September lieferbar



880 Zwiebeln Zittauer Riesen-

Zwiebel-Samen

Aussaatmenge für 10 qm 20 g, für 1 Morgen bei Drillsaat 2—3 kg.

Kultur: Aussaat Februar-März an Ort und Stelle breitwürfig recht dünn und in 15 bis 20 cm entfernte Reihen, das Land gut walzen oder mit Trittbrettern festtreten, damit der Samen in der Erde nicht hohl liegt. Dauer der Keimung zirka 3—4 Wochen. Sofort nach Aufgang auf 15 bis 20 cm verziehen. Zwiebeln gedeihen am besten in gut durchgearbeitetem und nahrhaftem sandigen Lehmboden, der aber niemals frisch gedüngt sein darf, da sonst die Made der Zwiebelfliege in Massen auftritt. Sollten sich Blüten entwickeln, tritt man die Blätter mit dem Fusse um, dann wird die Blatt- und Blütenentwicklung unterbrochen und die Kraft geht in die Zwiebeln über.

		100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
862	**Blassrote runde harte,** sehr haltbare Markt- und Wirtschaftssorte 1 kg Mk. **12.—**	2.—	0.40	0.25
863	**Frühlings-,** früheste weisse. Aussaat im August, im Oktober zu verpflanzen, bringt im zeitigen Frühjahr üppiges Zwiebelgrün und im Mai die ersten silberweissen Zwiebeln 1 kg Mk. **18.—**	3.20	0.70	0.30
864	**Holländische silberweisse,** plattrunde frühe, fein zum Einlegen, mild . . 1 kg Mk. **15.—**	2.60	0.50	0.30
866	**Königin (Tripoli-Queen),** früheste kleinste weisse. Warme Aussaat. Reife Juli. Vorzüglich zum Einmachen, Ersatz für Perlzwiebeln . . . . 1 kg Mk. **18.—**	3.20	0.70	0.30
867	**Madeira- oder Riesen-,** allergrösste runde blassrote milde, müssen ins Mistbeet gesät und April-Mai verpflanzt werden 1 kg Mk. **15.—**	2.60	0.50	0.30
877	**Winterzwiebel,** Schnittzwiebel (Winterhohllauch, Zwiebelgrün). Aussaat im August, bereits ab Februar schnittfähig. Treibt jedes Jahr wieder aus . . . . . . 1 kg Mk. **10.—**	1.70	0.40	0.25
880	**Zittauer Riesen, grosse runde gelbe,** die ertragreichste, dauerhafteste und grösste Sorte . . . . 1 kg Mk. **7.—**	1.40	0.40	0.20

Für freundliche Mitteilung

einiger Adressen von Gartenbesitzern und Blumenfreunden, denen ich meinen Jubiläums-Katalog senden kann, wäre ich Ihnen besonders dankbar und würde mich für Ihre Bemühungen durch Beilegung einiger Blumensamen gern erkenntlich zeigen.

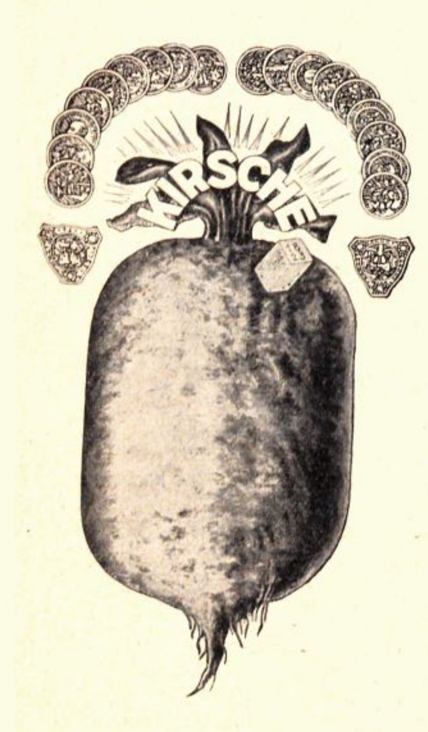
Schreiben Sie mir bitte,

wenn Ihnen eine Sorte besonders gut gefallen hat, geben Sie mir aber auch Nachricht, wenn die eine oder andere Sorte nicht so ganz Ihren Erwartungen entsprochen hat.

Die gerechten Urteile meiner Kunden sind mir für meine weiteren Dispositionen von grösstem Werte.

Die **Gemüsesamen** sind von **diesem Jahre ab alphabetisch geordnet** und die **Sorten** mit **neuen Nummern versehen.**

Landwirtschaftliche Sämereien



Futter-Runkelrüben und Zuckerrüben

Aussaat: Ende April, Anfang Mai, beträgt bei Drillkultur 6 kg auf den Morgen. Bei Dippel- oder Handsaat die Hälfte. Beim Verpflanzen genügt 1 kg auf den Morgen der zu bepflanzenden Fläche für das Saatgut. Aus der überragenden Bedeutung, die die Runkelrübe in der Viehwirtschaft einnimmt, ergibt sich die Notwendigkeit, bei Anbau **nur bestbewährte Züchtersaat** *und keine gewöhnliche Handelsware zu verwenden.*

Preise schwankend	50 kg Mk.	5 kg Mk.	½ kg Mk.
Eckendorfer Riesen-Walzen, rot, 1. Absaat von Originalsaat	30.—	3.50	0.40
Eckendorfer Riesen-Walzen, gelb, 1. Absaat von Originalsaat	30.—	3.50	0.40
Futter-Zucker-, weisse, grünköpfige, 1. Absaat von Originalsaat	30.—	3.50	0.40
Kirsches Ideal, Originalsaat	45.—	5.50	0.65
Pohls verbesserte Riesen-, weisse, 1. Absaat von Originalsaat	30.—	3.50	0.40
Rheinische Lanker, ovale weisse, 1. Absaat von Originalsaat	30.—	3.50	0.40
Riesen-Mammut, rote, dicke, lange, 1. Absaat von Originalsaat	30.—	3.50	0.40
Zuckerrüben, Imperial	35.—	4.—	0.45
Zuckerrüben, Klein-Wanzlebener	35.—	4.—	0.45

Klee und Luzerne

Bei Bedarf grösserer Mengen verlangen Sie bitte bemustertes Angebot. Die **für gute Qualitäten** *nachstehend angegebenen Preise entsprechen den Tagespreisen der Breslauer Produktenbörse bei der Drucklegung meiner Preisliste. Die vorzunehmenden Berechnungen werden der jeweiligen Marktlage angepasst und gilt dies natürlich auch dann, wenn die Preise einen Rückgang erfahren. In jedem Falle werden die Aufträge für meine Abnehmer möglichst vorteilhaft zur Ausführung gebracht. Bringen Sie mir daher auch in dieser Beziehung Ihr vollstes Vertrauen entgegen.*

Preise schwankend	Aussaat pro Morgen	50 kg Mk.	5 kg Mk.	½ kg Mk.
Bokhara-Klee (Riesen-Honigklee)	6 kg	50.—	6.—	0.70
Gelbklee (Hopfenklee)	5 kg	40.—	5.—	0.60
Inkarnatklee, schöne, helle Ware	6 kg	40.—	5.—	0.60
Luzerne, Provencer	7 kg	90.—	10.—	1.10
Rotklee, schlesischer, seidefreie, hochfeine Saat	6 kg	80.—	9.—	1.—
Sandluzerne	10 kg	130.—	14.—	1.50
Schotenklee, gehörnter	4 kg	130.—	14.—	1.50
Schotenklee, zottiger (Sumpfschotenklee)	4 kg	200.—	21.—	2.20
Schwedischer Klee (Alsike oder Bastardklee)	4 kg	75.—	8.50	0.95
Weissklee	3 kg	130.—	14.—	1.50
Wund- oder Tannenklee	5 kg	60.—	7.—	0.80
Esparsette, zweischürig (Türkischer Klee)	45 kg	40.—	5.—	0.60

Verschiedene Feldsaaten

Preise schwankend	Aussaat pro Morgen kg	50 kg Mk.	5 kg Mk.	½ kg Mk.
Buchweizen, brauner	20—25	20.—	2.50	0.30
Ginster, Besenpfriem	—	—	—	2.—
Futterkohl, Baum- oder **Kuhkohl,** hoher grüner	½	—	20.—	2.40
Hanfsaat	40—50	16.—	2.30	0.30
Hirse, gelbe, zur Saat	5	14.—	1.80	0.25
Kümmel	3	45.—	5.50	0.60
Leindotter	—	25.—	3.—	0.35
Leinsaat	40—50	23.—	2.80	0.35
Lupine, blaue zur Saat	40—50	13.—	1.60	0.20
„ gelbe „ „	40—50	14.—	1.70	0.20
„ perennierende	15	100.—	12.50	1.50
Mais, afrikanischer Pferdezahn-Saat-	25	Marktpreise		
„ **badischer Früh-**	25	Marktpreise		
Mohn, blauer Schliess-	—	35.—	4.—	0.50
Peluschke	35	16.—	1.80	0.20
Phacelia tanacetifolia	3	—	—	2.50
Pferdebohne, gewöhnliche	70—80	15.—	1.75	0.20
Rübsen, Sommer-, prima	—	25.—	3.—	0.40
Senfsaat	6	25.—	3.—	0.35
Serradella, gute gereinigte Saat	12	35.—	4.—	0.45
Spörgel, russischer langrankiger Riesen-	7	25.—	3.—	0.35
Viktoriaerbse	50	20.—	2.30	0.25
Wicke (Vicia sativa)	45	13.—	1.70	0.20
„ **Sand- oder Zottel-** (Vicia villosa)	20	30.—	3.50	0.40

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Grassamen



Kurze Anleitung zur Anlage und Pflege von Dauerrasen.

Neuanlage. Die anzulegende Fläche ist im Herbst einen Spatenstich tief durchzugraben und im Frühjahr nochmals flach umzugraben oder sonst gut zu lockern, zu planieren und von Unkraut zu reinigen.

Düngung. Da die Beschaffung von natürlichem Dünger in heutiger Zeit immer mehr Schwierigkeiten begegnet, ist es empfehlenswert, die Fläche kurz vor der Aussaat mit künstlichem Dünger zu bestreuen. Sehr bewährt haben sich die hochkonzentrierten Alberts Pflanzennährsalze, von denen man ca. 50 g pro qm gibt und die Anlage dann gut mit dem Rechen durcharbeitet. Bei den im Sommer folgenden Nachdüngungen löst man am besten die Nährsalze im Wasser auf (1 g auf 1 l Wasser) und verteilt die Menge gleichmässig mit der Giesskanne auf die Rasenfläche.

Aussaat. Beste Zeit dafür ist Anfang April, sobald die erforderliche Bodenwärme vorhanden ist, weil sonst das Samenkorn im Boden leicht „vermälzt". Von Mischungen säet man auf leichten Boden ca. 50 kg, auf schweren Boden ca. 60 kg pro $^1/_4$ ha = 1 Morgen, bzw. bei kleinen Flächen 50—70 g pro 1 qm. (Teppichrasenplätze und Rasenkanten recht dicht.) Je dichter die Aussaat, desto dichter der Rasen; je größer die Bestockung, um so weniger Platz für Unkraut. Zur Aussaat wähle man trübes, windstilles Wetter, harke den Samen leicht ein und trete ihn mit Brettern fest, bzw. walze den Platz hinterher. Das Giessen gleich nach der Saat unterbleibt am besten, lieber öfter walzen.

Saatgut. Ich stelle meine Mischungen auf Grund langjähriger Erfahrungen nur aus allerbester Saatware her. Die verwendeten Gräser sind unkrautfrei, unbedingt zuverlässig in Keimkraft und ausdauernd. Ich warne vor scheinbar billigeren Angeboten. Derartige Mischungen bestehen zum grossen Teil aus Reinigungsabfällen und aus Gräsern von geringstem Wert, die bei einer guten Mischung niemals Verwendung finden dürfen.

Pflege des Rasens. Die weitere Pflege des Rasens besteht nun darin, dass derselbe häufig geschnitten, bewässert, gewalzt und gedüngt wird; ferner im Reinhalten von Unkraut und Ausbessern schadhaft gewordener Stellen. Nur dann wird der Rasen vollkommen schön und von langer Dauer sein, wenn ihm eine wirklich ausgiebige Pflege zu Teil wird. Zumindest muss die Grasfläche vor dem 1. Schnitt nochmals mit einer Walze bearbeitet werden, damit der Boden fest wird. Später wird er dann, am besten mit der Mähmaschine, recht oft geschnitten. Auf diese Weise breiten sich die Gräser schön über die ganze Fläche aus und bilden schon nach ganz kurzer Dauer eine dichte Narbe.

Deutsche Rasen-Mischungen

(Aussaatmenge pro Morgen 50 bis 70 kg).

	50 kg Mk.	5 kg Mk.	1/2 kg Mk.
Tiergarten-Mischung (pro qm 50 g Aussaat)	70.—	8.—	0.90
Mischung für schattige Lagen (pro qm 70 g Aussaat)	80.—	9.—	1.—
Pückler-Muskau-Mischung für allerfeinsten Teppichrasen (pro qm 60 g Aussaat)	90.—	10.—	1.10
Bleichrasen (pro qm 50 g Aussaat)	65.—	7.50	0.85
Spiel- und Sportplatz-Mischung (pro qm 50 g Aussaat)	65.—	7.50	0.85

Englische Rasenmischungen

(Aussaatmenge pro Morgen 50—70 kg).

Sind schon die obenstehend angeführten Grasmischungen etwas Gutes, so sind die hier angeführten englischen Rasenmischungen das „Beste vom Besten", was überhaupt zusammengestellt werden kann. Wenn wir auch in Deutschland nicht so ideal schöne Rasenflächen wie in England erzielen werden, so werden doch bei Verwendung der nachstehenden Mischungen und natürlich bei entsprechender Pflege Rasenflächen von seltener Schönheit erreicht.

	50 kg Mk.	5 kg Mk.	1/2 kg Mk.
Englisches Lawngras für sonnige Lage (pro qm 60 g Aussaat)	110.—	12.—	1.30
Englische Mischung für Parterres und Terrassen (pro qm 70 g Aussaat)	120.—	13.—	1.40
Englische Mischung für schattige Lagen (pro qm 70 g Aussaat)	130.—	14.—	1.50

Mischungen für Dauerwiesen und Dauerweiden

Vorgeschlagen vom Verband für Samenbau und Samenhandel nach den Grundsätzen neuzeitlicher Grünlandtechnik.

Wiesenmischungen 50 kg Mk.	5 kg Mk.	1/2 kg Mk.	Aussaat pro Morgen kg		Weidenmischungen Aussaat pro Morgen kg	50 kg Mk.	5 kg Mk.	1/2 kg Mk.
80.—	8.50	0.90	11	**Schwerer Ton- und Lehmboden, feucht**	13	60.—	6.50	0.70
100.—	11.—	1.20	11	**Schwerer Ton- und Lehmboden, trocken**	13	80.—	8.50	0.90
90.—	9.50	1.—	12	**Mittelschwerer Boden, feucht**	14	90.—	9.50	1.—
100.—	11.—	1.20	13	**Mittelschwerer Boden, trocken**	13	100.—	11.—	1.20
80.—	8.50	0.90	11 1/2	**Guter leichter Boden, feucht**	12	110.—	12.—	1.30
110.—	12.—	1.30	11 1/2	**Guter leichter Boden, trocken**	13	100.—	11.—	1.20
				Mischung für Dämme und Böschungen	—	35 b. 45.— je nach Qualität	5.—	0.60

Jede andere Mischung stelle ich auf Wunsch zusammen.

Grassamen in Sorten

Preise und Analysen veränderlich!

	50 kg Mk.	5 kg Mk.	1/2 kg Mk.	Reinheit %	Keimfähigkeit %	Reinsaat pro Morg. kg
I. Obergräser						
Glatthafer, Französisches Raigras, Avena elatior	140.—	15.—	1.60	82	82	8
Knaulgras, Dactylis glomerata	70.—	8.—	0.90	90	90	10
Lieschgras, Timothee, Phleum pratense	50.—	6.—	0.70	92	85	4
Rohrglanzgras, Havelmilitz, Phalaris arundinacea	—	50.—	6.—	90	70	6
Hoher Wiesenschwingel, Festuca elatior	140.—	15.—	1.60	90	90	11
Wiesenfuchsschwanz, Alopecurus pratensis	110.—	12.—	1.30	65	70	6
Wiesenschwingel, Festuca pratensis	70.—	8.—	0.90	95	95	6
II. Untergräser						
Deutsches Weidelgras, Englisches Raigras, Lolium perenne	40.—	5.—	0.60	98	90	12
Gemeine Rispe, Poa trivialis	170.—	18.—	1.90	82	80	6
Goldhafer, echt, Avena flavescens	—	70.—	8.—	80	80	8
Kammgras, Cynosurus cristatus	120.—	13.—	1.40	98	90	7
Rotschwingel, echter ausläufertreibender Festuca rubra curubra genuina	—	50.—	6.—	98	90	9
Weißes Straußgras, Fioringras, Agrostis alba (stolonifera)	130.—	14.—	1.50	88	90	3

Preise und Analysen veränderlich!

Fortsetzung: Untergräser	50 kg Mk.	5 kg Mk.	1/2 kg Mk.	Reinheit %	Keimfähigkeit %	Reinsaat pro Morg. kg
Welsches Weidelgras, Italienisches Raigras, Lolium italicum (multiflorum)	35.—	4.50	0.55	98	85	12
Westerwoldisches Weidelgras, Einjähriges Raigras, Lolium annuum Westerwoldicum	35.—	4.50	0.55	95	90	12
Wiesenrispe, Poa pratensis	190.—	20.—	2.20	80	74	6
III. Versch. Gräser						
Ackertrespe, Bromus arvensis	35.—	4.50	0.55	98	95	15
Gebogene Schmiele, Aira flexuosa	45.—	5.50	0.65	70	70	6
Hainrispe, Poa nemoralis	—	40.—	5.—	80	80	8
Honiggras, Holcus lanatus, enthülst	70.—	8.—	0.90	90	90	6
Rasenschmiele, Aira caespitosa	50.—	6.—	0.70	78	75	5
Ruchgras, echt, Anthoxanthum odoratum	—	40.—	5.—	82	78	8
Ruchgras, unecht, Anthoxanthum Puelli	60.—	7.—	0.80	80	70	—
Schafschwingel, Festuca ovina (duriuscula)	110.—	12.—	1.30	82	88	9
Zusammengedrücktes Rispengras, (Platthalm-Rispengras) Poa compressa	140.—	15.—	1.60	86	86	6

Kulturanleitungen für Sommerblumen

Allgemeine Regeln

a) **für Aussaaten im Mistbeet, in Töpfen und Schalen:**
Nicht zu dicht säen. Aussaat fest andrücken, Samen nur schwach, ganz feinen nicht bedecken, nach Bedarf feucht halten, bei Sonnenschein beschatten, nach Aufgang entsprechend lüften, rechtzeitig pikieren.

b) **für Freilandaussaaten:**
Je nach der Gattung nicht zu dicht und nicht zu tief säen, fest andrücken, bei zu dichtem Aufgang rechtzeitig verdünnen. Grosskörnige Samen können wie Bohnen mehrere in ein Loch gelegt werden.

In meiner Preisliste ist bei jeder Art auf die Nummer dieser Kultur-Anleitung, z. B. (K. 7), hingewiesen.

1. Man sät im März bis April im lauwarmen Mistbeet den Samen in gute, sandige Gartenerde aus, wo er nach 2 bis 3 Wochen aufgeht. Man härtet die Sämlinge ab und pflanzt sie im Mai in nahrhaften, gut gelockerten Boden, an sonnigem Standort im Freien aus. Zwergsorten 20—25 cm Abstand, hohe 30—40 cm. Astern lassen sich auch in der Knospe stehend ohne Nachteil noch verpflanzen und die niedrigen Sorten evtl. in Töpfen weiterkultivieren.
2. Anfang April ins Mistbeet oder in Töpfe zu säen. Sämlinge bei Sonnenschein beschatten und durch Lüften abhärten. Ende Mai oder Anfang Juni in nahrhaften, gut gelockerten Boden auspflanzen. Auch zur Topfkultur geeignet.
3. Im Herbst oder Frühjahr im Freien in gut gelockerten Boden in 15—20 cm voneinander entfernte Reihen auszusäen und später die Pflanzen auf 10—15 cm Abstand in der Reihe zu verziehen. Keimt langsam.
4. Im Mai in Schalen auszusäen, die Sämlinge pikieren und im Juli in lockeren, nahrhaften Boden an Ort und Stelle pflanzen in ca. 90—100 cm Entfernung. Im Winter bei strenger Kälte schützen. Da die gedeckten Pflanzen leicht zur Fäulnis neigen, wähle man trockenes Deckmaterial. Blühen im Juli bis September des nächsten Jahres. — Im Februar warm ausgesät, kann man sie auch im ersten Jahre zum Blühen bringen.
5. Im April bis Mai sät man in Töpfe mit leichter, sandiger Erde und stellt diese mässig warm unter Glas. Der Samen wird nur dünn mit Erde bedeckt und bis zum Aufgang regelmässig feucht gehalten. Gegen Sonnenschein beschatten und fleissig lüften. Die Sämlinge werden zeitig in Kästen oder Töpfe pikiert.
Die Aussaat im Freien kann Ende April vorgenommen werden. Der Samen wird schwach mit sandiger Erde bedeckt, tüchtig angegossen und bis zum Aufgang beschattet. Wenn die Pflanzen stark genug, setzt man sie an den Bestimmungsort.
6. Im März bis April in Kästen oder Saatgefässe auszusäen. Auspflanzen Ende Mai in möglichst lockeren Boden in sonniger Lage. Die Aussaat kann auch im Herbst erfolgen, die Pflanzen sind dann frostfrei zu überwintern.
7. Im März bis April im Mistbeet oder in Töpfen auszusäen und zu pikieren. Auspflanzen im Mai in sonniger Lage. Auch zur Topfkultur geeignet.
8. Im Frühjahr im freien Lande an Ort und Stelle auszusäen in möglichst sonniger Lage. Kann auch in Töpfen kultiviert werden. Bei Herbstaussaat frostfrei überwintern.
9. Im März bis April im Mistbeet auszusäen und im Mai in sonniger Lage auspflanzen.
10. Im März bis April ins Mistbeet oder in Töpfe zu säen, pikieren und später auspflanzen, sobald die Pflanzen sich kräftig genug entwickelt haben. — Kann auch im Herbst gesät werden.
11. Im Februar bis April im Mistbeet oder Saatgefässen auszusäen. Bis zum Aufgang regelmässig warm und feucht zu halten. Die Sämlinge durch Lüften allmählich abhärten und im Mai in möglichst leichten, lockeren Boden in sonniger Lage auspflanzen.
12. Im März bis April in Kästen oder Töpfe zu säen, pikieren oder am besten einzeln in kleinen Töpfen heranziehen. Durch Lüften abhärten. Später in sonniger Lage in lockeren Boden auspflanzen.
13. Im Frühjahr an Ort und Stelle in sonniger Lage aussäen und zu dicht aufgehende Pflanzen rechtzeitig verdünnen.
14. Im Frühjahr warm aussäen. In kleinen Töpfen heranziehen und später an den Bestimmungsort setzen. — Können im Winter in Töpfen kultiviert werden.
15. Im Frühjahr an Ort und Stelle auszusäen. Gedeiht in fast jedem Boden, am besten in sonniger Lage.
16. Im Frühjahr in freiem Lande in Rillen flach auszusäen und bei zu dichtem Aufgange zu verdünnen. Kann auch im Herbst gesät werden und ist zur Topfkultur geeignet.
17. Im Frühjahr warm auszusäen, mehrmals pikieren, im Mai bis Juni in Kästen, Töpfe oder in nahrhaften Boden in sonniger Lage ins freie Land pflanzen. Bei Trockenheit reichliche Bewässerung.
18. Im Februar bis April warm auszusäen. In kleinen Töpfen in nahrhafter Erde bei reichlicher Bewässerung heranzuziehen und an Stäben oder dergl. emporzuleiten. Von Mitte Mai ab an den Bestimmungsort bringen. Schön zur Bekleidung von Wänden, Balkons usw.
20. Im März bis April im Freien, kalten Mistbeet oder in Töpfen resp. Schalen auszusäen. Im Mai an sonnigem Standort auspflanzen.
21. Im Frühjahr an Ort und Stelle auszusäen. Um zeitig kräftige Pflanzen zu erzielen, in Töpfen heranzuziehen und im Mai in nahrhaften Boden in sonniger Lage auszupflanzen.
22. Kann im Frühjahr an Ort und Stelle ausgesät werden. Vorteilhafter ist es aber, die Aussaat im Februar bis März in Saatgefässen vorzunehmen, die Sämlinge dann zu je 1 oder 2 in kleine Töpfe zu verpflanzen und später mit Wurzelballen an den Bestimmungsort. Samen keimen unregelmässig.
23. Im Frühjahr in Kästen oder Töpfen auszusäen. Nach Aufgang pikieren oder erst in kleine, dann grössere Töpfe setzen; wenn stark genug, mit Wurzelballen an den Bestimmungsort. Können auch in Töpfen weiterkultiviert werden.
24. Im März bis April unter Glas in Töpfen oder Schalen mit lockerer, sandiger Erde auszusäen, ohne den Samen zu bedecken; gleichmässig warm und feucht halten. Zeitig pikieren, im Mai in möglichst nahrhaften Boden auspflanzen. Auch für Topfkultur geeignet. Bei Herbstaussaat frostfrei überwintern.
25. Im März bis April mässig warm auszusäen, pikieren und Ende Mai in halbschattiger Lage auspflanzen. Liebt reichliche Bewässerung. Auch zur Topfkultur geeignet. Ueberwinterung frostfrei.
26. Im März bis Mai warm auszusäen. Ende Mai in nahrhaften Boden in sonniger Lage auspflanzen und reichlich bewässern.
27. Von Mitte März ab warm unter Glas dünn aussäen, den Samen gut andrücken und nur sehr schwach mit feingesiebter Erde bedecken, gleichmässig feucht und warm halten. Die Sämlinge zeitig pikieren und an Licht und Luft gewöhnen, gegen starken Sonnenschein schützen. Auspflanzen nach Mitte Mai. Auch zur Topfkultur geeignet.
28. Im Februar bis April mässig warm auszusäen, bis zum Aufgang gleichmässig feucht halten, zeitig pikieren, abhärten und Anfang Mai auspflanzen in nahrhaften, lockeren Boden in sonniger Lage. Bei Herbstaussaat kühl überwintern.
29. Im März bis Mai im Freien an Ort und Stelle oder in Kästen auszusäen und später auszupflanzen. Zur Topfkultur Aussaat Frühjahr bis Herbst. Sämlinge zeitig pikieren.
30. Im Frühjahr in Kästen oder Töpfen in sandiger Erde auszusäen. Auspflanzen Mitte Mai in sonniger Lage. Kann auch in Töpfen gezogen werden und pflanzt man dann mehrere zusammen.
31. Im März bis April warm auszusäen. Am besten einzeln in kleinen Töpfen heranzuziehen. Sämlinge abhärten und im Mai an Ort und Stelle pflanzen. Reichliche Bewässerung fördert das Wachstum der Pflanzen.
32. Im April bis Mai in Kästen aussäen. Durch Lüften abhärten, jedoch gegen Frost zu schützen. Auspflanzen Ende Mai.
33. Im Februar bis April warm auszusäen, in kleinen Töpfen weiterkultivieren. Später in sonniger Lage ins Freie oder in grössere Töpfe pflanzen. Bei frostfreier Ueberwinterung ausdauernd.
34. Im Frühjahr in Töpfen oder Kästen aussäen, dann in kleinen Töpfen heranziehen. Später mit Wurzelballen ins Freie setzen oder in Töpfen weiterkultivieren. Gegen Unwetter schützen.
35. Im Frühjahr im Mistbeet, Töpfen oder Schalen auszusäen. Im Mai in sonniger Lage auspflanzen. Kann unter günstigen Verhältnissen im Freien ausgesät werden.
36. Im April in Töpfen oder Saatgefässen warm aussäen und gleichmässig feucht halten. Am besten in kleinen Töpfen heranziehen; wenn gut bewurzelt und stark genug, Ende Mai, wenn keine Fröste mehr zu befürchten, an den Bestimmungsort pflanzen.
37. Im Frühjahr im freien Lande in Reihen oder breitwürfig auszusäen, den Samen andrücken und schwach mit Erde bedecken. Nur bei Trockenheit etwas giessen, bei zu dichtem Aufgang rechtzeitig verdünnen.
38. Im Mai bis Juni auf ein Saatbeet im freien Lande auszusäen. Im September oder auch erst im nächsten Frühjahr an Ort und Stelle pflanzen
39. Im März bis April oder im Herbst im freien Lande aussäen.
40. Im März bis April im Mistbeet aussäen und im Mai auspflanzen oder im April bis Mai im Freien an Ort und Stelle säen.
41. Im Herbst im Mistbeet aussäen und im Mai auspflanzen oder in kleinen Töpfen überwintern.
42. Im Frühjahr in Töpfen aussäen, pikieren und im Mai ins Freie pflanzen.
43. Im März im Mistbeet oder in Töpfen aussäen und pikieren. Bis zum Auspflanzen warm halten, jedoch durch Lüften abhärten. Im Juni an warmer Stelle ins Freie pflanzen oder in Töpfen im kalten Mistbeete, Kalthause oder Zimmer kultivieren.
44. Im März bis April oder im Herbst im freien Lande aussäen, besser aber unter Glas und später auf 10 cm Abstand auspflanzen.
45. In Töpfen mit sandiger Moor- und Torferde lauwarm aussäen, schattig und feucht halten. Bei Märzaussaat Blütezeit im Herbst. Wenn im Mai oder Juni gesät, erhält man für das nächste Jahr kräftige reichblühende Pflanzen. Die Sämlinge pflanzt man zu je 2—3 in kleine Töpfe und stellt sie erst ins kühle Mistbeet, dann ins Freie; im Sommer pflanzt man sie einzeln in Töpfe. Nach frostfreier, heller Ueberwinterung pflanzt man im Mai ins Freie aus.
46. Die einjährigen Ziergräser sät man im April an Ort und Stelle im Freien aus. Die mehrjährigen werden im April bis Mai ausgesät, pikiert und im August bis September an den Bestimmungsort gepflanzt. Auch für Topfkultur geeignet.
47. Im April an den Bestimmungsort im Freien aussäen. Um zeitiger kräftige Pflanzen zu erzielen, im März im kalten Kasten oder in Töpfen auszusäen, gegen Frost zu schützen und im Mai an den Standort im Freien pflanzen. Reichliche Bewässerung fördert das Wachstum.
48. Die Aussaat geschieht am besten von Mitte Juli bis August im kalten Mistbeet. Man pflanzt im September auf ein gutvorbereitetes Beet und erzielt somit einen schönen Frühjahrsflor. Früheres Aussäen verursacht das Aufschiessen der Pflanzen und schwächeres Blühen im Frühjahr. Im Winter bei strenger Kälte mit trockenem Deckmaterial schützen.
Die Aussaat kann auch im März im Mistbeet erfolgen. Sobald die Pflanzen stark genug, bringe man sie an den Bestimmungsort. Die Blütezeit beginnt dann im Juni.
49. Sommer-Levkojen sät man Anfang März in ein kaltes oder lauwarmes Mistbeet, oder Saatgefässe, oder im April bis Mai ins freie Land. Die Erde muss sandig und locker sein und darf keine in Verwesung übergehenden Bestandteile enthalten. Man sät den Samen sehr dünn aus, giesst ihn mit einer feinen Brause tüchtig an und bedeckt ihn dann mit sehr sandiger Erde. Weiteres Giessen ist möglichst zu vermeiden, es hat nur, wenn dringend nötig und dann des Morgens zu erfolgen. Nach dem Aufgang reichlich lüften und, wenn die Pflänzchen 4 Blätter haben, im April bis Mai, so früh als möglich ins Freie pflanzen. — Wenn in Töpfen kultiviert, dann sind die Pflanzen ziemlich dicht zu setzen, damit man später die einfachen entfernen kann, ohne merkliche Lücken zu erhalten. — Winter-Levkojen sät man Mitte April bis Ende Mai im kalten Mistbeet oder in Töpfen recht dünn aus. Im Mai bis Juni pflanzt man auf ein vorbereitetes Beet aus. Im Herbst, sobald man an den Knospen die gefüllten erkennen kann, pflanzt man diese in Töpfe und überwintert sie frostfrei.
50. Für Sommerflor sät man im Frühjahr zeitig im Mistbeet aus. Das Auspflanzen hat zu erfolgen, sobald die Pflanzen stark genug sind. — Für Frühjahrsflor sät man im Sommer, pikiert die jungen Sämlinge und pflanzt sie später aus. In günstigen Lagen können sie im Freien überwintern. — Für Topfkultur pflanzt man im Herbst ein und überwintert frostfrei.
51. Am besten für Töpfe oder Kästen zur Ausschmückung von Balkons usw. Zu diesem Zwecke Anzucht durch Samen oder Stecklinge im Herbst. Pflanzen pikieren und lauwarm überwintern. Nach Bedarf verpflanzen und die Stengel entspitzen, um reichverzweigte Pflanzen zu erhalten. Im Mai kann man sie ins Freie pflanzen oder in Töpfen an den Bestimmungsort setzen.
52. Anfang April im Warmbeet auszusäen und die Sämlinge bald nach Aufgang in ein gleiches Beet pikieren. Um starke, schöngebaute Pflanzen zu erzielen, ist ein zweites Pikieren erforderlich, und zwar in Pflanzenabständen von 20—25 cm. Haupterfordernis ist, die Pflanzen gleichmässig warm und feucht zu halten, also nicht zuviel lüften bis sie stark genug sind. Erst wenn die Pflanzen vollständig erwachsen sind, pflanzt man sie mit gutem Wurzelballen auf die hergerichteten Beete auf zirka 30—40 cm Abstand oder kultiviert sie in Töpfen weiter.

Verwendungsarten der Sommerblumen

Nachstehende Aufstellung, die keinen Anspruch auf absolute Vollständigkeit macht, soll meiner verehrten Kundschaft behilflich sein, die für ihre Zwecke geeigneten Blumen aufzufinden.

Für den Balkon

Hängende und rankende

a) für sonnige Lagen

Katalog Nr.
1655 Gebirgshängenelke
2381—2382 Cobaea, weiss und blau
2578—2579 Hopfen, japanischer
2611—2616 Winden
2641—2642 Wicken
2678 Lobelia Saphir
2683 Kammsame
2731 Mina lobata
2800—2820 Petunien
2935 Haargurke
2963 Thunbergia alata
3240 Gemischte Schlingpflanzen
4161—4163 Zierkürbisse

b) für halbsonnige Lagen

Alle vorhergehenden, ausser Cobaea und Mina lobata.

Ausserdem:
2971 Kanarienkresse
2976—3120 Kapuzinerkresse

c) für schattige Lagen

2971 Kanarienkresse
2976—2980 Kapuzinerkresse

Aufrecht stehende

1015—1157 Levkojen
1201—1455 Astern
1501—1516 Balsaminen
2207—2209 Ageratum
2231—2236 Löwenmaul
2281—2284 Ringelblumen
2286—2287 Schöngesicht
2359—2368 Chrysanthemum
2451 Afrikanische Goldblume
2563 Sonnenblumen
2601—2603 Schleifenblumen
2671—2676 Lobelien
2727—2729 Mimulus
2800—2820 Petunien
2823 Phacelia
2835—2846 Flammenblume
2862—2870 Reseda
2909—2910 Sanvitalia
2926—2927 Schizanthus
2948—2962 Studentenblumen
2976—3130 Kapuzinerkresse
3151—3165 Verbenen

Bienennährpflanzen

2215 Steinkraut
2251 Asperula
2254 Bartonia
2330—2341 Centaurea, Kornblumen
2371—2375 Clarkia
2386 Collinsia
2456 Drachenkopf
2601—2603 Schleifenblumen
2641—2644 Wicken
2657 Leinkraut
2710 Matthiola bicornis
2773—2775 Nigella
2821—2823 Phacelia
2916—2923 Skabiosa
2935 Haargurke

Für Blattpflanzengruppen

2217—2220 Fuchsschwanz
2252 Atriplex

Katalog Nr.
2298 Cannabis
2560—2569 Sonnenblumen
2625 Sommer-Zypresse
2761—2765 Tabak
2792—2793 Perilla
2881—2888 Ricinus
4111 Hiobsträne
4119 Pampasgras

Für Einfassungen

4141—4142 Mais
1381—1450 Astern
2207—2209 Ageratum
2212 Himmelsröschen
2215 Steinkraut
2250 Bärenohr
2251 Asperula
2258—2260 Kurzschopf
2287 Calliopsis
2294 Venusspiegel
2346 Centranthus
2354 Meer-Levkoje
2386 Collinsia
2388 Niedrige Winde
2398—2399 Cuphea
2421—2440 Sommernelken
2451 Afrikanische Goldblume
2512—2520 Eschscholtzia
2536 Gilia
2541—2543 Godetia
2546 Kugelamarant
2601—2603 Schleifenblumen
2657 Leimkraut
2659—2660 Lein, Flachs
2671—2676 Lobelien
2689—2690 Lupinen
2710 Matthiola
2718 Mesembrianthemum
2727—2728 Mimulus
2734 Mirabilis
2741 Nemesia
2746—2750 Nemophila
2775 Jungfer im Grünen
2782 Nachtkerze
2784—2785 Oxalis
2800—2820 Petunien
2823 Phacelia
2841—2846 Flammenblumen
2855—2856 Portulakröschen
2858—2860 Pyrethrum
2862—2870 Reseda
2909—2910 Sanvitalia
2923 Skabiose
2938—2940 Silene
2955—2962 Studentenblumen
3121—3130 Kapuzinerkresse
3161—3164 Verbenen
3182 Viscaria
3207—3208 Zinnien
3223 Sommerblumen-Mischung
4101 Agrostis nebulosa
4119 Pampasgras
4131 Pennisetum

Für Einzelpflanzung

2217—2220 Fuchsschwanz
2252 Atriplex
2298 Cannabis
2560—2569 Sonnenblumen
2625 Sommer-Zypresse
2761—2765 Tabak
2792—2793 Perilla
2881—2888 Ricinus
2941—2947 Statice

Katalog Nr.
2948—2952 Studentenblumen
4111 Hiobsträne
4131 Pennisetum
4133 Stipa pennata
4141—4143 Ziermais

Für Fels- und Steingarten

2215 Steinkraut
2354 Bartonia
2456 Drachenkopf
2500 Erysimum
2550—2551 Schleierkraut
2655 Leucanthemum
2659—2660 Lein, Flachs
2685 Mondscheibe
2718 Mesembrianthemum
2741 Nemesia
2746—2750 Hainblume
2784—2785 Oxalis
2858—2860 Pyrethrum
2909—2910 Sanvitalia
2938—2940 Silene
2941—2947 Statice
2971—3130 Kapuzinerkresse

Schlingpflanzen

siehe Balkonpflanzen, hängende und rankende.

Trockenblumen

2201—2202 Acroclinium
2221 Ammobium
2546 Kugelamarant
2550—2551 Schleierkraut
2571—2576 Helichrysum
2851 Lampionblume
2871—2873 Rhodanthe
2941—2947 Statice
3192—3194 Papierblume
sowie fast alle Ziergräser 4101—4133

Für Vorpflanzungen von Gehölzgruppen

2252 Atriplex
2281—2284 Ringelblumen
2298 Cannabis
2392 Cosmea
2531—2532 Papageiblume
2550—2551 Schleierkraut
2561—2569 Sonnenblumen
2625 Sommer-Zypresse
2659—2660 Lein, Flachs
2688—2698 Lupinen
2733—2734 Mirabilis
2761—2765 Tabak
2792—2793 Perilla
2851 Lampionblume
2881—2888 Ricinus
2916—2923 Skabiosen
2941—2947 Statice
2948—2962 Studentenblumen
4119 Pampasgras
4121 Mähnengerste
4129 Panicum
4141—4143 Ziermais

Deutsche Blumennamen

	Katalog-Nr.
Adonisröschen	2205, 2206
Afrikanische Goldblume	2451
Akazie	4706, 4707
Akelei	4240—4245
Alpengänsekraut	4251
Alpenveilchen	4781—4795
Anemone	4222—4224
Aronstab	4750
Aster, einjährige	1201—1455
Aster, Frühlings-	4261
Aster, Sommer-	4263, 4265
Aster, Herbst-	4266
Atlasblume	2541—2545
Aurikel	4561
Balsamine	1501—1516
Bananenbaum	4886
Bartfaden	4542
Bartnelken	4361—4364
Bartonie	2254
Bärenohr	2250
Bechermalve	2651
Begonie	4721—4740
Bienenfreund	2821—2823
Blaukissen	4271—4273
Blumenrohr	4756
Blutströpfchen	2205, 2206
Brennende Liebe	2699, 4475
Brennender Busch	2625
Brokatblume	2903
Buntlippe	4776
Chineser-Nelke	2421
Cinerarie	4758—4773
Christrose	4424
Collinsie	2386
Cypergras	4810
Dahlie	4341
Distel	4381, 4388, 4389
Dracaena	4779, 4780
Drachenkopf	2456
Drehfrucht	5041
Edelweiss	4453, 4454
Ehrenpreis	4647
Eisenhut	4207
Eisenkraut	3151—3165
Enzian	4399
Farne	5131—5133
Federbusch	2317—2319
Federgras	4133
Federnelke	4366—4370
Fetthenne	4616
Feuerschopf	2317—2319
Fieberheilbaum	4825
Fingerhut	4373, 4374
Flachs	2659, 4463
Flachskraut	2657
Flammenblume	2835—2846, 4544
Flockenblume	2330—2341
Frauenflachs	2657
Freesie	4390—4391
Frühaster	4383—4384
Fuchsie	4832
Fuchsschwanz	2217—2220
Gänseblümchen	4281—4286
Gauklerblume	2728, 2729
Gemswurz	4376
Georgine	4341
Geranie	5004
Gipskraut	2550—2551, 4411, 4412
Glockenblume	4301—4320, 4752
Glockenrebe	2381, 2382
Gloxinie	4846, 4850
Goldblume	2451
Goldfeder	2858—2860
Goldlack	1171—1196
Goldmohn	2512—2520
Goldrute	4618
Granatrispe	4431
Gummibaum	4829
Haargurke	2935
Hahnenkamm	2315—2321
Hainblume	2746, 2750
Hanf	2298
Hedwigsnelke	2424—2434
Himmelsröschen	2212
Hiobsträne	4111
Hopfen, japanischer	2578, 2579
Hornkraut	4373
Hornveilchen	4652—4660
Immortellen	2201, 2202, 2221, 2571—76, 3192—94
Indische Kresse	2976—3130
Jerusalemskirsche	2851
Jungfer im Grünen	2773, 2775
Judassilberling	2685
Kaisernelke	2436
Kaktus	5141—5143
Kamille, römische	2858—2860
Kammsame	2683
Kap-Ringelblume	2451
Kapuzinerkresse	2976—3130
Karthäusernelke	4361—4364
Kniphofie	4640
Kokardenblume	2531, 2532, 4397
Königskerze	4645
Königsnelke	2434
Korallenbeere	4890
Korallenstrauch	4823
Kornblume	2330—2341
Kresse	2971—3130
Kreuzkraut	2931, 2932
Kugelamarant	2546
Kugeldistel	4381
Lack	1171—1196, 2351, 2355
Lampionblume	2851
Leberbalsam	2207—2220
Leimkraut	2938—2940
Leinkraut	2657
Levkojen	1015—1157, 2354
Lichtnelke	2212, 4475
Lichtröschen	3182
Liebesgras	4113
Liebeshainblume	2746, 2750
Lobelie	2671—2678
Löwenmaul	2231—2236
Lupine	2691—2698, 4465, 4468
Madsliebchen	4281—4286
Mais	4141—4143
Mädchenauge	4337
Mähnengerste	4121
Malerblume	2531, 2532, 4397
Malve	1531—1532
Mannstreu	4388
Männertreu	2671—2678
Margaretennelken	1615—1620
Marguerite, bunte	4601, 4602
Marguerite, gelbe	4376
Marguerite, weisse	2655, 4456
Marienblümchen	4281—4286
Meer-Levkojen	2354
Mexiko-Aster	2392
Mittagsblume	2718
Mohn	1541—1556, 4526—4539
Mondscheibe	2685
Mondviole	2685
Moschuspflanze	2727
Nachtkerze	2782
Nachtschatten	5040
Nachtviole	4426, 4427
Nelke	1610—1655, 2421—40, 4361—70
Nieswurz	4424
Pampasgras	4119
Pantoffelblume	4753, 4754
Papageiblume	2531, 2532, 4397
Papierblume	3192—3194
Passionsblume	5003
Pelargonie	5004
Perlgras	4127
Petunie	2800—2820
Phlox	2835—2846, 4544
Portulakröschen	2855, 2856
Primel, chinesische	5011—5019
Primel, Garten-	4561—4599
Primel, Topf-	4571
Prunkwinde	2731
Raketenblume	4640
Reiherschnabel	2481
Reseda	2862—2870
Riesenhanf	2298
Ringelblume	2281—2284
Rittersporn	1521—1528, 4354—4358
Ritterstern	4709
Römische Kamille	2858—2860
Rühr mich nicht an	2721
Salbei	2907, 4610, 4611, 5031—5035
Sammetblume	2948—2962
Samtgras	4125
Samtpappel	4705
Sandimmortelle	2221
Sandnelke	2941—2947
Sauerklee	2784
Schafgarbe	4205
Schildblume	4335
Schleierkraut	2550, 2551, 4411, 4412
Schleifenblume	2601—2603, 4435
Schmuckkörbchen	2392
Schneekissen	2601—2603
Schöngesicht	2286, 2287
Schöterich	2500
Schweinsohr	4750
Seidenglöckchen	2871—2873
Seifenkraut	2912
Silberdistel	4389
Silene	2938—2940
Sinnpflanze	2721
Skabiose	2916—2923, 4614
Sommer-Cypresse	2625
Sommer-Malve	2704
Sonnenblume	2560—2569
Sonnenbraut	4419
Sonnenflügel	2201, 2202
Sonnenhut	2890, 4605, 4606
Sonnenröschen	4420
Spaltblume	2926, 2927
Spornblume	2346
Steinbrech	4612
Steinkraut	2215, 4220
Stiefmütterchen	1711—1863
Stockmalve	1531—1532
Storchschnabel	5004
Strandflieder	2941—2947
Straussgras	4102
Strohblume	2571—2576
Studentenblume	2948—2962
Syrisches Adonisröschen	2206
Tabak	2761—2765
Tausendschön	4281—4286
Tränendes Herz	4375
Trichterwinde	2611—2616
Trollblume	4642
Trompetenzunge	2903
Veilchen, echtes	4671—4677
Veilchen, Horn-	4652—4660
Venusspiegel	2294
Verbene	3151—3165
Vergissmeinnicht	4491—4507
Weihnachtsstern	5005
Wicke, wohlriechende	2641—2644
Wiesenraute	4625
Winde, niedrige	2388
Winde, rankende	2611—2616
Winterlack	2351
Wolfsbohne	2691—2698, 4465—4468
Wucherblume	2359—2369
Wunderbaum	2881—2888
Wunderblume	2733, 2734
Zierkürbis	4161—4166
Ziermais	4141—4143
Zierspargel	4713—4716
Ziest	4620
Zimmer-Glockenblume	4752
Zinnie	3203—3209
Zittergras	4107

Blumensamen

Die nachstehend angebotenen Blumensämereien, deren Auswahl mit **grösster Sorgfalt** *getroffen wurde, stammen aus meinem eigenen Anbau oder von* **massgebendsten, bestrenommierten Züchtern.** *Meine werten Kunden können versichert sein, bei mir mindestens ebenso gut und ebenso preiswert bedient zu werden, wie in Erfurt und anderswo.*

Hier nicht verzeichnete Sorten werden auf Wunsch gern besorgt.

Erklärung der Zeichen:

f Aussaat an Ort und Stelle ins freie Land.
m Aussaat März—April ins Mistbeet oder in Töpfe und im Mai ins freie Land pflanzen.
† Aussaat wie vorige, aber auch zur Topfkultur geeignet.

* Zu Einfassungen geeignete Pflanzen.
§ Schlinggewächse.
♃ Stauden (ausdauernd).
⊙ Zweijährige, welche bei zeitiger Aussaat schon im ersten Jahre blühen.

w Warmhauspflanzen.
k Kalthauspflanzen.
(K) mit einer Nummer verweist auf die Kultur-Anleitung, Seite 25.

Hauptflorblumen

Levkoje, Goldlack, Aster, Balsamine, Rittersporn, Malve, Mohn, Nelke, Stiefmütterchen u. a. m.

Gefüllte Levkojen

(Cheiranthus annuus fl. pl.)

1 g = 500 bis 700 Korn

m † (K 49)

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
	Deutsche Sommer-Levkojen. *Reich verzweigt, gedrungen, 30 cm hoch. Blumen, mittelgross*		
1015	**Sehr gute Mischung**	3.—	0.25
	Grossblumige Sommer-Levkojen. *Ausgezeichnete bekannte Klasse, von niedrigem, gedrungenem Wuchs mit dichten Blütenständen und grossen Blumen, ca. 35 cm hoch.*		
	1021 Weiss, 1022 Reinrosa, 1023 Brillantgelb, 1024 Hochrot, 1025 Hellblau, 1026 Dunkelblau		
	Jede Farbe einzeln	7.20	0.40
1030	**Prachtmischung** aller vorhandenen Farben	6.80	0.35
	Bismarck-Sommer-Levkojen. *70—80 cm hohe Klasse von kräftigem, pyramidenförmigem Wuchse, sehr grossblumig, langstenglich, spätblühend.*		
	1051 Weiss, 1052 Leuchtend lachsrosa, 1053 Kanariengelb, 1054 Karmesin, 1055 Hellblau, 1056 Dunkelblau		
	Jede Farbe einzeln	9.—	0.50
1060	**Prachtmischung**	8.—	0.40
	Verbesserte Dresdner Remontant-Sommer-Levkojen. *Der langdauernde Blütenflor und der reichverzweigte Bau der Pflanzen dieser Klasse machen diese zum Schnitt besonders wertvoll, ca. 60 cm hoch, zum Treiben geeignet.*		
	1090 Reinweiss, 1091 Zartrosa, 1092 Kanariengelb, 1093 Karmesin, 1094 Dunkelblutrot, 1095 Fliederblau, 1096 Dunkelblau, 1097 Brillantlila, 1098 Kaiserin Augusta Viktoria, [silberlila, 1101 Hellblau		
	Jede Farbe einzeln	7.20	0.40
1100	**Prachtmischung** aller vorhandenen Farben	6.80	0.35
	Immerblühende Sommer-Levkojen. *Blühen, rechtzeitig und fortwährend geschnitten, bis zum Herbst, Höhe 30 cm.*		
1110	**Prachtmischung**	8.—	0.40
	Excelsior-Riesen-Stangen-Remontant-Sommer-Levkojen. *Diese Sorte bringt nur eine 60—70 cm hohe Rispe dichtgefüllter Blumen; für Gruppen, Binderei und Töpfe. Die früheste aller Sommer-Levkojen.*		
	1111 Rosa, 1112 Hellblau, 1113 Dunkelblau, 1114 Schwarzbraun, 1115 Schneeweiss, 1116 Karmesin, 1117 Silberlila		
	Jede Farbe einzeln	18.—	0.90
1120	**Prachtmischung**	17.50	0.80
	Zwerg-Kugel-Winter-Levkojen. *Beste Marktsorte für Töpfe, ca. 20 cm hoch.*		
1147	**Prachtmischung**	16.—	0.80

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk
	Grossblumige, frühblühende Nizzaer Levkojen. *Diese Klasse kann man sowohl als Winter- wie als Sommer-Levkoje kultivieren, Aussaat für den Sommerflor Februar bis April, für den Weihnachtsflor Ende Juni, für den Winterflor im August. 60—70 cm hoch.*		
1121	**Riesen-, Schöne von Nizza,** *fleischfarbigrosa*	8.—	0.40
1122	**Riesen-, Königin Alexandra,** *lilarosa*	8.—	0.40
1123	**Riesen-, Fliederblau**	8.—	0.40
1124	**Riesen-, Mandelblüte,** *weiss mit rosa Hauch*	8.—	0.40
1127	**Riesen-, Dunkelblau** (violett)	8.—	0.40
1128	**Mont Blanc,** *reinweiss*	8.—	0.40
1129	**Riesen-, Abundantia,** karminrosa	13.20	0.70
1131	**Riesen-Aurora,** *goldgelb, rosa übertuscht*	8.—	0.40
1130	**Prachtmischung**	7.—	0.35
	Grossblumige Winter-Levkojen.		
1155	**Kaiserin Elisabeth,** leuchtend karminrosa, grosse Rispen, 50—60 cm hoch	11.—	0.50
1156	**Weisse Dame** (weisse Kaiserin Elisabeth), schneeweiss, früh, langanhaltender Flor, ca. 50 cm hoch	11.—	0.50
1157	**Zephir,** zart lavendelblau, 60—75 cm hoch.	11.—	0.50

Grossblumige Winter-Levkoje „Deutsche Treue“
siehe Neuheiten Seite 6



1157. *Grossblumige Winter-Levkoje „Zephir“.*

Goldlack

(Cheiranthus Cheiri) (K 50) m † ⊙

Gefüllte Sorten:

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1166	**Gefüllter hoher Stangen-Lack,** gemischt, 60 bis 70 cm	9.60	0.50
1167	**Gefüllter Zwerg-Stangen-Lack,** gemischt, 30 bis 35 cm	12.80	0.75
1171	**Gefüllter hoher Busch-Lack,** gemischt, 45—50 cm	9.60	0.50
1176	**Gefüllter Zwerg-Busch-Lack,** *dunkelbraun,* beliebte Marktsorte, 25—30 cm	14.—	0.80
1180	**Gefüllter Zwerg-Busch-Lack,** gemischt	12.80	0.75
1182	**Gefüllter einjähriger Goldlack „Frühwunder",** gemischt, blüht 4—5 Monate nach der Aussaat	9.—	0.50

Einfache Sorten:

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1186	**Goldgelb** (Golden King), 50 cm	0.70	0.20
1187	**Goliath-Treib-,** *dunkelbraun,* sehr großblumig und kräftig wachsend, 60 cm	1.—	0.30
1188	**Rubinrot (Ruby Gem),** *rubinviolett mit blau,* 40 cm	0.70	0.20
1189	**Königsberger Treib-,** *dunkelbraun,* großblumig, robust, buschig, die beste Treibsorte, 50 cm	0.70	0.20
1190	**Dresdner schwarzbrauner Treib-,** Marktsorte, 50 cm	0.70	0.20
1191	**Vulkan,** *blutrot,* 40 cm	0.70	0.20
1192	**Einfache beste Sorten,** *gemischt,* 50 cm	0.50	0.20
1193	**Tom Thumb,** *schwarzbraun,* sehr reichblühend und zum Treiben geeignet, 25 cm	1.30	0.35
1194	**Einjährig brauner Pariser,** Sämlinge blühen bei März-Aussaat schon im ersten Jahre, 30 cm	0.70	0.20
1195	**Großblumiger Ruppertlack,** niedrig, leuchtend granatrot, Treib-, Topf- und Schnittsorte I. Ranges, 40 cm, **Topfsamen**	5.—	0.50
1196	**Berliner Treib-,** leuchtend braun, früh, großblumig, 40 cm	0.70	0.20
2351	**Cheiranthus Kewensis,** Winterblühender **Lack,** gelb bis purpurviolett	12.—	0.50

Astern (Aster chinensis)

1 g = 400 bis 600 Korn. m † (K 1)

1. Hohe und mittelhohe Sorten:

Riesen-Komet-Aster.

Bewährte Klasse mit Chrysanthemen ähnlichen Blumen, ca. 60 cm hoch.

1201 Weiss
1202 Rosa
1203 Brillantkarmin
1204 Karmesin
1205 Hellblau
1206 Dunkelviolett
1208 Fliederblau
1211 Rubin, purpurgranat

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	3.20	0.30
1210	**Prachtmischung**	3.—	0.30



Straussenfeder-Aster

Rekord-Aster.

Sehr grossblumige Abart der Strahlenaster, empfehlenswerte Schnittsorte, 50 cm hoch.

1212 Weiss
1213 Altrosa
1214 Hortensiarosa
1215 Lachsrosa
1216 Amarant
1217 Lila
1218 Violett

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	5.—	0.50
1219	Prachtmischung	4.60	0.45

Straussenfeder-Aster.

Reichblühende, hervorragende Schnittsorte, mit grossen, lockeren, langgefiederten Blumen, ca. 70 cm hoch.

1221 Reinweiss
1222 Pfirsichblüte
1223 Hellscharlach
1224 Lasurblau
1225 Dunkelblau
1226 Rosa
1227 Terrakotta, im Aufblühen purpurrosa, später kupferrot
1228 Hellgelb
1231 Pluto, blutrot

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	2.80	0.30
1232	**Kupferbraun**	2.80	0.30
1230	**Prachtmischung**	2.60	0.25

Hohenzollern-Riesen-Aster.

Riesenblumige, robuste Klasse, vorzügliche Schnittblumen, namentlich z. Füllen grosser Vasen geeignet, ca. 70 cm hoch.

1241 Reinweiss
1242 Brillantrosa
1243 Kronprinz, leuchtend karmin
1244 Rosalila
1245 Fliederblau
1246 Azurblau
1247 Dunkelblau
1248 Rosa
1251 Hellblau
1252 Schwefelgelb

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	3.40	0.35
1250	**Prachtmischung**	3.—	0.30

Königin der Hallen-Aster.

Besonders als Marktsorte geschätzt. Blühen 3 Wochen vor allen anderen Sorten, ca. 40 cm hoch.

1271 Weiss
1272 Rosa
1273 Scharlach
1274 Karmesin
1275 Hellblau
1276 Dunkelblau
1277 Purpurviolett

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	1.60	0.25
1280	**Prachtmischung**	1.50	0.25

Amerikanische Busch-Aster.

Durch spätes Blühen wertvoll, grosse langgestielte Blumen, vorzüglich zum Schneiden, 80 cm hoch.

1290 Reinweiss
1291 Karmesin
1292 Dunkelblau
1297 Hellgelb
1293 Hellrosa
1294 Dunkelpurpur
1295 Hellblau

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	1.40	0.25
1300	**Prachtmischung**	1.30	0.25

Fortsetzung: Hohe und mittelhohe Sorten:

Einfache Original-China-Aster.

Grossblumig, vorzügliche Schnittblumen, bilden lockere, kugelförmige Büsche von ca. 70 cm Höhe; spät blühend.

1301 Weiss
1302 Rosa
1303 Apfelblüte
1304 Dunkelviolett
1305 Hellila
1307 Purpurviolett

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	0.80	0.15
1306	**Prachtmischung**	0.80	0.15

Sonnenschein-Aster

Bis 12 cm Durchmesser grosse Blumen, deren helle, geröhrte Mittelblüten wunderbar mit dem farbigen Kranz der einfachen Kometastern ähnlichen Randblüten harmonieren. Höhe 60 cm.

1311 Weiss
1312 Rosa
1314 Zinnoberkarmin
1315 Karmesin
1316 Dunkelrosa
1317 Hellblau
1318 Dunkelblau
1319 Lila

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	1.50	0.25
1320	**Prachtmischung**	1.40	0.25



Sonnenschein-Aster

Grossblumige Schönheits-Aster

Verbesserung der Amerikanischen Busch-Aster, mit grossen, edlen Blumen auf langen straffen Stielen. Höhe 80—90 cm. Blüht von September an bis zum Frost.

1321 Weiss
1322 Zartrosa
1323 Leuchtend rosa
1324 Karmesin
1325 Lavendelblau
1326 Lasurblau
1327 Violett

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	5.—	0.50
1350	**Prachtmischung**	4.—	0.40

Kalifornische Riesen-Aster

Busch-Aster mit riesigen Komet-Aster-Blumen von 12—15 cm Durchmesser auf langen straffen Stielen. Höhe 80—90 cm

1341 Weiss
1342 Fleischfarben
1343 Rosa
1344 Hellblau
1345 Dunkelblau
1346 Dunkelviolett

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	5.—	0.50
1350	**Prachtmischung**	4.60	0.45

Boltzes Zwerg-Bukett-Aster.

Früh- und reichblühend, kleinblütig, für Töpfe und Einfassungen, 25 cm hoch.

1381 Weiss
1382 Weiss mit rotem Herz
1383 Rosa mit weiss
1384 Karminrosa
1385 Hellblau
1386 Dunkelblau
1389 Scharlach

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	4.60	0.45
1388	**Prachtmischung**	3.40	0.40

2. Niedrige Sorten:

Zwerg-Allerheiligen-Aster

Kompakte, kugelförmige Pflanzen von 25 cm Höhe, mit gutgefüllten hochgewölbten Blumen, für Topfkultur und Beetbepflanzung.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
1391	Rosa	12.—	0.90
1392	Hellblau	9.—	0.80

Fortsetzung: Niedrige Sorten

Zwerg-Viktoria-Aster.

Vorzüglich für Topfkultur, grossblumig, ca. 35 cm hoch.

1400 Rosa
1401 Weiss, verbessert
1402 Rosalila
1403 Hellgelb
1404 Leuchtend karmesin
1405 Dunkelscharlach
1406 Fliederblau
1407 Indigo
1408 Hellblau

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	5.60	0.50
1410	**Prachtmischung**	5.—	0.50

Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Beliebte, sehr grossblumige Klasse, ca. 25—30 cm, gute Topf- und Einfassungspflanze, spätblühend.

1411 Reinweiss
1412 Pfirsichblüte
1413 Brillantrosa
1414 Fleischfarben
1417 Feurigscharlach
1419 Lila mit weisser Spitze
1420 Hellblau
1421 Dunkelblau
1422 Indigo auf hellem Grund

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
	Jede Farbe einzeln	4.60	0.45
1430	**Prachtmischung**	4.20	0.40



Triumph-Aster.

Triumph-Aster.

Der gedrungene, gleichmässige Wuchs, die reiche Blütenpracht der päonienähnlichen Blüten sowie ihre hervorragende Eignung für Freiland und Topfkultur machen die Triumph-Aster zu unserer besten Zwerg-Aster. Höhe ca. 20—25 cm.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
1440	Dunkelscharlach	5.—	0.50
1441	Weiss	5.—	0.50
1442	Dunkelblau	5.—	0.50
1443	Hellblau	5.—	0.50
1444	Rosa	5.—	0.50
1445	Karmesin	5.—	0.50
1446	Purpurviolett	5.—	0.50
1450	**Prachtmischung**	4.60	0.45

3. Diverse Astersorten:

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
1340	**Sada Yakko**, fleischfarben, 50 cm hoch, grossblumig, sehr spät	3.40	0.35
1349	**Mischung hoher und halbhoher Sorten** in allen Farben	2.—	0.25
1455	**Mischung niedriger Sorten**	2.60	0.35

Staudenastern, siehe Nr. 4261—4266.

Gefüllte Balsaminen

(Impatiens Balsamina fl. pl.) m † (K 2)

1 g = 90 bis 100 Korn

Balsaminen sollten wegen ihres lange anhaltenden Blütenflors, der von Ende Juni bis zum Eintritt des Frostes währt, in keinem Garten fehlen. Sie lieben nahrhaften Boden und reichliches Giessen.



1511 Rosen-Balsaminen.

		10 g Mk.	Port. Mk.
1501	**Prachtmischung gut gefüllter Sorten**	0.70	0.25
1511	**Rosen-Balsaminen,** grossblumig, dichtgefüllt, in *Prachtmischung,* 70 cm hoch	1.20	0.25
	1. weiss, 2. blassgelb, 3. rosa, 4. scharlach, 5. blutrot, 6. violett. **Jede Farbe einzeln**	1.30	0.25
1516	**Camelien-Balsaminen, verbesserte,** sehr grossblumig u. dichtgefüllt, *Prachtmischung,* 60 cm hoch	1.50	0.30

Gefüllter Rittersporn

(Delphinium Ajacis fl. pl.) *f* (K 3)

		10 g Mk.	Port. Mk.
1521	**Niedriger Hyazinthen-Rittersporn,** *Prachtmischung,* fast unverzweigt, bildet eine dichtgefüllte ca. 50 cm lange Rispe, frühblühend, für Gruppen und zum Schnitt geeignet	0.60	0.20
1524	**Hoher Rittersporn,** 1 bis 1½ m hoch, *Prachtmischung,* besonders gut zum Schneiden	0.50	0.20
1525	**Kaiser-Rittersporn** (D. imperiale fl. pl.), spät, sehr dankbar blühend, *Prachtmischung,* 60 cm, reichverzweigt	0.60	0.20



Delphinium.

		10 g Mk.	Port. Mk.
1528	**Levkojen-Rittersporn,** ca. 1 m hoch, reichverzweigt *Prachtmischung*	0.50	0.20

Stauden-Rittersporn siehe Nr. 4354—4358

Gefüllte Malven

(Althaea rosea fl. pl.), 1½ bis 2 m hoch ♃ (K 4)

		10 g Mk.	Port. Mk.
1531	**Gefüllte schottische Malven,** sehr gute Qualität, *gemischt*	2.20	0.30
1532	**Gefüllte Chatersche Preis-Malven,** dichtgefüllt, *Prachtmischung*	3.40	0.40



1549 Papaver Rhoeas, Seidenmohn.

Mohn-Sorten (Papaver)

f (K 39)

		10 g. Mk	Port. Mk.
1541	**paeoniflorum fl. pl.,** gefüllter Päonien-Mohn, 90 cm, *Prachtmischung*	0.35	0.15
1543	**somniferum fl. pl.,** gefüllter Gartenmohn, 90 cm, *Prachtmischung*	0.35	0.15
1545	**Mursellii fl. pl.,** weiss mit rot, 70 cm	0.35	0.15
1546	**cardinale nanum fl. pl.,** 60 cm, *Prachtmischung*	0.50	0.20
1548	**Rhoeas fl. pl.,** gefüllter Ranunkel-Mohn, 70 cm, *Prachtmischung*	0.50	0.20
1549	**Rhoeas, einfach grossbl., Seidenmohn,** 75 cm, *Prachtmischung*	0.60	0.20
1553	**Feder-Mohn,** *weiss,* dicht gefüllt	0.50	0.20
1555	**Feder-Mohn,** *lachsrosa*	0.50	0.20
1556	**Rhoeas pumilum,** Liliput-Mohn, 30 cm	2.50	0.40

Staudenmohn, siehe Nr. 4526—4539

Dianthus, Nelken

Wie keine andere B'ume verdienen die Nelken ihres Farbenreichtums, des Wohlgeruchs und der Mannigfaltigkeit der Formen wegen beim Ausschmücken des Gartens an erster Stelle zu stehen. Unter den erfolgreichen Bemühungen erster Züchter sind eine Unzahl von Arten und Formen herausgebildet worden, wohl geeignet, das Auge eines jeden Blumenfreundes zu entzücken. Sie eignen sich gleich gut zur Bepflanzung von Beeten und Rabatten, für Einfassungen, für Topfkultur und zum Schneiden für Sträusse und Vasen. Man unterscheidet einjährige, zweijährige und ausdauernde Sorten.

Gefüllte Garten-Nelken

(Dianthus Caryophyllus fl. pl.) (K 27)

Es gibt nur wenige Pflanzen, welche die ihnen gewidmete Pflege so reichlich lohnen wie Dianthus Caryophyllus. Man unterscheidet drei Gruppen: Topfnelken, immerblühende Nelken und Land- oder Gartennelken. Zu beachten ist, ***dass selbst der von den besten Sorten gewonnene Samen immer einen geringen Prozentsatz einfacher Blumen liefert.***

1. Topfnelken (Chornelken)

Dieselben können ebenso wie Landnelken ausgesät und ausgepflanzt werden. Da aber nur unter einer sehr sorgfältigen Behandlung und Pflege die Schönheit dieser Art zur Geltung kommt, ist sie ausschliesslich für Topfkultur berechnet. Aussaat April—Mai, mässig warm unter Glas in leichte sandige Erde. Zeitiges Pickieren und allmähliches Lüften ist zu empfehlen.

1600 **Topfnelken, Elite-Mischung**
100 Korn Mk. **3.—**. 10 Korn Mk. **0.50**

2. Remontant- (immerblühende) Nelken

Diese zeichnen sich durch langanhaltenden Bläteflor aus.

Chabaud-Nelken, französische, immerblühende, Originalsaat.

Eine neuere, überaus reichblühende Klasse, welche nach 6—7 Monaten nach der Aussaat sehr grosse, dicht gefüllte Blumen hervorbringt. Höhe 40—50 cm. Die aus meiner Originalsaat gezogenen Pflanzen zeichnen sich aus

durch die Grösse ihrer Blumen
durch besonders straffe Stiele, welche nicht umbrechen,
durch eine langanhaltende Blühwilligkeit.

Eignen sich zur Topf- wie auch zur Freilandkultur.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1612	**Reinweiss** (Jeanne Dionis)	10.40	0.80
1612a	**Rosa**	13.20	1.—
1613	**Dunkelrot** (Nero)	10.40	0.80
1613a	**Scharlach** (Feuerkönig)	10.40	0.80
1614	**Reingelb** (Comtesse de Paris)	12.—	0.90
1614a	**Gelbgrundige Varietäten**	11.60	0.90
1611	**Prachtmischung**	4.20	0.40
1610	**Riesen-Chabaud-Nelken** in feinster Mischung	16.—	1.—

Margareten-Nelken

Margareten-Nelken blühen bereits in 4—5 Monaten nach der Aussaat, bilden grosse Büsche und geben einen reichen Flor grosser, wohlriechender Blumen. ca. 80% gefüllt, 40—50 cm hoch.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1616	**Reingelb**	3.40	0.35
1617	**Weiss**	3.40	0.35
1618	**Dunkelrot**	3.40	0.35
1618a	**Scharlach**	3.40	0.35
1619	**Hellrosa**	3.40	0.35
1615	**Prachtmischung, verbesserte halbhohe**	3.—	0.30
1620	**Riesen-Malmaison,** von Musterblumen geerntet	7.20	0.75

Gebirgshängenelken

Dieselben erfreuen sich immer grösserer Beliebtheit als Fenster- und Balkonschmuck, wo sie mit den Jahren stattliche Hängepolster bilden, die sich im Sommer mit Hunderten von Blüten schmücken.

1655 **Mischung** . 100 Korn Mk. **3.60**, 10 Korn Mk. **0.50**

Bewurzelte Stecklinge v. Gebirgshängenelken
Feuerkönigin, scharlachrot
10 Stück Mk. **1.80** 1 Stück Mk. **0.20**

2. Gefüllte Garten- od. Landnelken (K32)

Blühen erst im 2. Jahr nach der Aussaat, die zweckmässig im Mai oder Juni erfolgt. Im Spätsommer werden sie ins Freie auf ca. 20 cm Abstand ausgepflanzt. Sie verlangen im Winter keinerlei Schutz gegen Frost, sondern nur gegen Hasen, Kaninchen und Mäuse.
Am frühesten sind die nicht sehr grossblumigen, aber äusserst reich blühenden Wiener Nelken. Sie blühen Mitte Juni. 8—14 Tage später folgen die Grenadin-Sorten und im Juli die hohen gefüllten Landnelken.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1621	**Bunte,** I. Qualität, reiches Farbenspiel, vorzüglich zum Schnitt, Höhe 60 cm	5.—	0.50
1622	**Einfarbige und bunte,** *gemischt*	3.20	0.35
1624	**Gelbe**	9.60	1.—
1631	**Wiener frühblühende, niedrig,** *gemischt,* 35 cm	5.—	0.50
1632	**Wiener frühblühende, niedrig,** *weiss,* 35 cm	4.20	0.40
1633	**Wiener frühblühende, niedrig, rosa** (Morgenröte)	4.20	0.40
1634	**Wiener früheste Zwerg- Othello,** *dunkelrot,*	9.—	0.90
1641	**Granat (Grenadin), niedrig,** *scharlachrot,* 60-70% gefüllt, sehr früh, vorzügliche Markt- und Schnittblume, 35 cm hoch	6.—	0.60
1642	**Granat (Grenadin) Mohrenkönig,** tiefrot, 50 cm	4.—	0.40
1643	**Granat (Grenadin), halbhoch,** scharlach, 50 cm	4.20	0.40
1644	**Granat (Grenadin),** *weiss* (Mont Blanc), 50 cm	4.20	0.40

Sommer-Nelken

m* (K 6)

Die einjährigen Sommer-Nelken sind sehr dankbar und wegen ihrer Anspruchslosigkeit, welche sie an Boden und Pflege stellen, sehr empfehlenswert.
Während bei den Chinesernelken stets mehrere kleinere Blumen an einem Stiel sitzen, zeichnen sich die Kaisernelken durch zahlreich verästelte Pflanzen mit mittelgrossen Blumen und die Heddewigsnelken durch Grösse und besondere Farbentöne der Blüten aus.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2421	**Dianthus sinensis fl. pl.,** gefüllte Chineser-Nelke, Prachtmischung, 40 cm hoch	1.10	0.25
2424	**Dianthus Heddewigi** (giganteus), *prachtvolle Farbenmischung,* edle Blumen, *einf.* Heddewigs-Nelken	1.40	0.30
2428	**Dianthus Heddewigi hybridus fl. pl.,** *schönste Farben,* **dicht gefüllt,** sehr grossblumig, prächtig, 30 cm	2.50	0.30
2430	**Dianthus Heddewigi hybridus fl. pl. Feuerball,** *dunkel-scharlach,* gefüllt, 30 cm	2.80	0.30
2434	**Dianthus Heddewigi nobilis,** Königs-Nelken, grossblumig, *prächtige Farben,* dunkellaubig, 20 cm hoch	1.50	0.30
2436	**Dianthus imperialis fl. pl.,** gefüllte Kaiser-Nelken, *reiches Farbenspiel,* Prachtmischung, 20 cm hoch	1.10	0.25
2437	**Dianthus laciniatus Schneeball,** *weiss, grossblumig, tief geschlitzt,* 30 cm hoch	3.20	0.35
2440	**Dianthus Elite-Mischung** der besten einjährigen Sommer-Nelken aller Klassen, ca. 30—40 cm hoch	1.50	0.30

Stauden-Nelken

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4361	⊙ **Dianthus barbatus,** Bart-Nelke, *einfache Prachtmischung,* 50 cm hoch	0.35	0.15
4362	⊙ **Dianthus barbatus fl. pl., gefüllte** *Prachtmischung* I. Qualität, 50 cm hoch	1.40	0.25
4363	⊙ **Dianthus barbatus oculatus marginatus grandiflorus,** extra grossblumig, in *Prachtmischung*	0.60	0.20
4364	⊙ **Dianthus barbatus**		
	1. albus, weiss	0.35	0.15
	2. atrosanguineus, dunkelpurpur	0.50	0.20
	3. oculatus marginatus, dunkelpurpur mit weissem Auge und Rand	0.50	0.20
	4. puniceus, scharlach	1.40	0.30
	5. roseus, lichtrosa	0.50	0.20
4366	♃ **Dianthus plumarius fl. pl.,** Feder-Nelke, ***gefüllte,*** *gemischt,* 50 cm hoch	3.20	0.35
4367	♃* **Dianthus plumarius nanus fl. pl.,** Zwergfedernelken gemischt, 25 cm hoch	3.40	0.35
4368	♃ **Dianthus plumarius semperflorens,** winterharte, remontierende, *einfache u. gefüllte, gemischt,* 40 cm	2.80	0.30
4369	♃ **Dianthus plumarius albus,** *weiss,* 50 cm hoch	0.80	0.25
4370	♃ **Dianthus plumarius fl. pl. albus,** weiss, gefüllt	6.—	0.60

Stiefmütterchen

Viola tricolor maxima ⊙ m* (K 48)

1. Mischungen

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1711	**Preis-Mischung** der herrlichsten, auffälligsten neuen Farben, viele gefleckte u. Germania enthaltend	5.60	0.60
1721	**Trimardeau-Riesen-Stiefmütterchen,** Prachtmischung aller vorhandenen Farben	3.40	0.35
1731	**Prachtmischung großblumiger Stiefmütterchen**	2.—	0.25
1735	**Cassier-Stiefmütterchen,** sehr grossblumige, gefleckte Blumen in reichem Farbenspiel	7.20	0.70
1737	**Germania-Stiefmütterchen,** zeichnen sich durch kräftigen, gedrungenen Wuchs und grosse, gewellte oder gekräuselte, gefleckte Blumen aus. Auswahl schönster Farben	6.80	0.70
1739	**Odier-Stiefmütterchen,** sehr grossblumige, 3- und 5fleckige Blumen in reichstem Farbenspiel	5.60	0.60
1740	**Roggli-Riesen,** robuste Klasse mit riesengrossen, gewellten, fünffleckigen Blüten in seltenen wirkungsvollen Farbtönen und Zeichnungen 1 g ℳ 1.80	14.50	0.75
1855	**Prachtmischung winterblühender Riesen-Stiefmütterchen**	2.80	0.30



2. Grossblumige Sorten

Von kräftigem, etwas rankendem Wuchs, reichblumig und sehr reich an Sorten in schillerndem Farbenspiel eignen sich diese Sorten besonders für Gruppen und zur Beetbepflanzung.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1751	**Aurea pura (Goldelse),** *reingelb,* ohne Auge	2.80	0.30
1753	**Azurblau,** samtig	3.—	0.30
1755	**Candidissima** (*Schneewittchen*), *zart atlasweiss*	3.—	0.30

Viola tricolor maxima großblumige Sorten (*Fortsetzung*)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1757	**Cardinal,** *leuchtend braunscharlach, schwarz gefleckt*	2.80	0.30
1761	**Feuerkönig,** *goldgelb,* obere Petale *purpurbraun*	2.80	0.30
1762	**Freya** (*Silbersaum*), *dunkelschwarzpurpur* mit breitem *weissen* Rand	2.50	0.30
1763	**Goldgelb** (gelb mit Auge)	2.50	0.30
1765	**Fürst Bismarck,** rehbraun, mit dunklerem Auge	2.50	0.30
1767	**Hellblau mit Auge**	2.80	0.30
1769	**Kaiser Friedrich,** *dunkelrot* mit *orange* Rand	2.50	0.30
1771	**Kaiser Wilhelm,** *kornblumenblau*	2.80	0.30
1773	**Lord Beaconsfield,** *purpurviolett* mit weiß	2.80	0.30
1775	**Meteor,** *leuchtend glutrot*	2.80	0.30
1776	**Rubra (Rotkäppchen),** samtig pflaumenviolett	2.50	0.30
1777	**Schwarz (Dr. Faust),** kohlschwarz mit Atlasglanz	2.80	0.30
1779	**Schwarzblau,** sehr dunkel, samtig, für Binderei	2.50	0.30
1781	**Victoria,** purpurviolett mit dunklerem Auge	2.80	0.30
1783	**Weiss mit Auge**	2.80	0.30
1789	**1 Sortiment in 12 Sorten** = Mk. 3.—	—	—
1790	**1 Sortiment in 6 Sorten** = Mk. 1.65	—	—

3. Riesenblumige Sorten

Elite-Züchtung!

Diese Sorten bringen grosse Blumen von edler Form in den wundervollsten Farben und bieten eine Auswahl für die Anforderungen selbst eines schwer zu befriedigenden Geschmackes.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1810	**Candidissima** (Schneewittchen), weiss, dunkelsamig	3.—	0.35
1811	**Feuerkönig,** gelb und braun	3.—	0.35
1812	**Fürst Bismarck,** hellbraun mit dunklem Gesicht	3.—	0.35
1813	**Gelb ohne Auge**	3.40	0.35
1815	**Gelb mit dunklem Auge**	3.—	0.35
1817	**Hellblau ohne Auge,** Mitte dunkler	3.—	0.35
1819	**Indigoblau**	3.—	0.35
1821	**Kaiser Wilhelm,** kornblumenblau	3.—	0.35
1822	**Hortensiarot mit Auge**	5.—	0.60
1823	**Lord Beaconsfield** (Halbtrauer), purpurviolett mit weiss	3.—	0.35
1824	**Rosalila** (Mauve Queen), gefleckt	3.—	0.35
1829	**Mohrenkönig,** *reinschwarz*	3.—	0.35
1830	**Prinz Heinrich,** tiefblau mit dunklem Auge	3.40	0.35
1831	**Rubin,** schöne dunkelrote Farbe	5.—	0.60
1832	**Veilchenblau,** mit dunkler Mitte	3.—	0.35
1835	**Weiss mit dunklem Auge,** beliebte Gruppensorte	3.—	0.35
1836	**Brautjungfer,** weiss und rosa mit tiefblauen Flecken	5.—	0.60
1837	**Kardinal,** dunkelscharlach, Auge dunkler	5.60	0.70
1839	**1 Sortiment in 12 Sorten** = Mk. 4.—	—	—
1840	**1 Sortiment in 6 Sorten** = Mk. 2.20	—	—

4. Winterblühende Riesen

(Viola tricolor maxima hiemalis)

Der Flor dieser Klasse beginnt bereits Anfang März und hält bis in den Sommer an. Besonders widerstandsfähig gegen schädliche Witterungseinflüsse.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1851	**Eiskönig,** *silberweiss* mit Auge	2.80	0.30
1852	**Himmelskönigin,** *hellblau*	2.80	0.30
1853	**Märzzauber,** *dunkelsammetblau*	2.80	0.30
1854	**Wintersonne,** *goldgelb* mit dunklem Auge	2.80	0.30
1856	**Mars,** kornblumenblau mit dunklem Auge	2.80	0.30
1857	**Jupiter,** purpurviolett, vorn weiss	2.80	0.30
1858	**Nordpol,** reinweiss	2.80	0.30
1859	**Wotan,** schwarz	2.80	0.30
1860	**Helios,** *rein goldgelb*	2.80	0.30

Neue Farben

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
1861	**Orangekönigin,** prächtig goldorange	3.40	0.45
1862	**Feuerkönig,** ob. Petalen scharlach, unt. Petalen gelb	2.70	0.40
1863	**weinrot,** erste rote Farbe bei hiemalis	3.40	0.45

Sommerblumen-Samen

Löwenmaul, Ringelblume, Wucherblume, Sommernelke, Strohblume, Winde, Wicke, Petunie, Reseda, Lobelie, Studentenblume, Kresse, Zinnie u. a. m.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2201	m **Acroclinium roseum fl. pl.,** Sonnenflügel, *rosa,* gefüllte, prächtige Immortelle, 50 cm hoch (K 6) .	0.70	0.20
2202	m **Acroclinium roseum fl. albo pleno,** *weiss* (K 6)	0.70	0.20
2205	f **Adonis aestivalis,** *rot,* Adonisröschen, Blutstropfen, 30 cm hoch (K 39)	0.35	0.15
2206	**Adonis allepica,** Syrisches Adonisröschen, glänz. tief dklblutrot, 40—50 cm hoch (K 39) 10 Port. Mk. **5.—**		0.60
2207	m* **Ageratum mexicanum nanum Little Dorrit,** Leberbalsam, *blau,* zur Einfassung und für Teppichbeete, 15 cm hoch (K 7)	1.10	0.25
2208	m* **Ageratum mexicanum nanum Little Dorrit,** *weiss,* 15 cm hoch (K 7)	1.60	0.35
2209	m* **Ageratum mexicanum nanum Blausternchen,** hellblau, sehr reichblühend, 12 cm hoch	4.60	0.40
2210	**Ageratum mexicanum nanum „Rosabella“** siehe Neuheiten Seite 6		
2212	f* **Agrostemma coeli-rosa,** Himmelsröschen, Lichtnelke, 30 cm hoch (K 8)	0.50	0.20
2215	f* **Alyssum Benthamii compactum,** *weiss,* wohlriechendes Steinkraut, reichblühende Einfassungspflanze, ca. 12 cm hoch (K 13)	0.80	0.25
2217	†m **Amarantus melancholicus ruber,** Fuchsschwanz, hängende rote Aehren, blutrote Blätter, schön für Blattpflanzen-Gruppen, 1 m hoch (K 52)	0.50	0.20
2219	m **Amarantus caudatus,** grüne Belaubung, mit dunkelroten, hängenden Aehren, 75 cm hoch . . .	0.35	0.15
2220	m **Amarantus viridis,** wie vorige mit grünen Aehren	0.35	0.15
2221	m **Ammobium alatum grandiflorum,** *weisse* Sandimmortelle, sehr gesucht für Buketts und Kränze, 50 cm hoch (K 9)	0.35	0.15



Antirrhinum majus, grossbl. Löwenmaul.

Antirrhinum Löwenmaul m (K 10)

Blüht von Juli bis in den Herbst ununterbrochen und findet Verwendung auf Rabatten, an Abhängen, auf Steingruppen, zur Einfassung und liefert vorzügliche, haltbare Schnittblumen.

Hohe Sorten (ca. 80 cm hoch):
(Antirrhinum majus grdfl.)

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2231	**Hohe Sorten in Prachtmischung**	0.80	0.20
2237	1. **Crescia,** *dunkelsamtrot*	1.10	0.25
	2. **Kardinal** *feurig scharlach*	1.50	0.30
	3. **Königin Victoria,** *reinweiss,* sehr gross . . .	1.10	0.25
	4. **luteum,** *kanariengelb*	1.10	0.25
	5. **Rosenkönigin,** *zartrosa*	1.20	0.25
	6. **Venus,** *zartrosa* auf *weissem* Grund	1.20	0.25

Hohe riesenblumige Sorten (ca. 80 cm hoch):
(Antirrhinum maximum)

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2232	**Hohe riesenblumige in Prachtmischung**	1.80	0.35
2238	1. **Die Rose,** *reinrosa*	2.—	0.35
	2. **Fliederstrauss,** *purpurlila*	2.—	0.35
	3. **Gotelind,** *hellkupfer* mit *altrosa* Schlund . .	2.—	0.35
	4. **Kanarienvogel,** *zartgelb*	2.—	0.35
	5. **Purpurkönig,** samtig *dunkelpurpur*	2.—	0.35
	6. **Schneeflocke,** *reinweiss*	2.—	0.35
2234	**Antirrhinum maximum,** Mischung „Märchenzauber“ siehe Neuheiten Seite 6		

Hohe gefüllte Sorten (ca. 80 cm hoch):
(Antirrhinum majus grdfl. fl. pl.)

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2235	**Hohe gefüllte Sorten in Prachtmischung** . . .	9.—	0.60
2245	**Amarant,** *tief purpurviolett* mit schmaler, gelber Mitte, Schlund weiss . . . . . 10 Port. Mk. **5.40**	—	0.60

Halbhohe Sorten (ca. 50 cm hoch):
(Antirrhinum majus nanum)

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2233	**Halbhohe Sorten in Prachtmischung**	1.—	0.20
2239	1. **Brillantrosa**	1.40	0.30
	2. **Defiance,** *feurig scharlach*	1.60	0.30
	3. **Kanarienvogel,** *zitronengelb*	1.40	0.30
	4. **Königin des Nordens,** *weiss,* schmalblättrig .	1.30	0.30
	5. **Morgenröte,** leuchtend, *zinnoberscharlach* mit *weissem* Schlund	1.40	0.30
	6. **Schwarzer Prinz,** *fast schwarz,* schmalblättrig	1.50	0.30

Zwergsorten (ca. 15 cm hoch):
(Antirrhinum pumilum)

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2236	**Zwergsorten in Prachtmischung**	2.80	0.35
2240	1. **album,** *weiss*	3.—	0.35
	2. **aprikosenfarbe** auf *gelbem* Grund	3.—	0.35
	3. **brillantrosa**	3.—	0.35
	4. **Bronzekönig,** *bronze* auf *gelb*	3.—	0.35
	5. **Crescia,** *dunkelrot,* Schlund *dunkelviolett* . .	3.—	0.35
	6. **luteum,** *gelb*	3.—	0.35

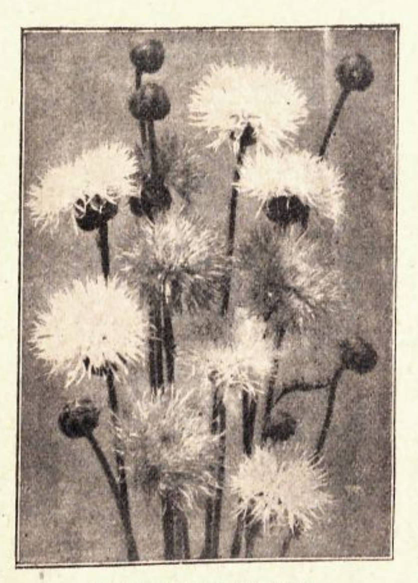
Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2250	m* **Arctotis grandis,** Bärenohr, *reinweiss,* Rückseite *lila,* 80 cm hoch, gut zum Schneiden . . .	0.80	0.25
2251	f* **Asperula azurea setosa,** *blau,* 30 cm hoch, besonders schön für Gruppen	0.35	0.15
2252	f **Atriplex hortensis cupreata,** amarantrot, dunkle Stengel, für Blatt-Gruppen, 150 cm hoch (K 13) .	0.35	0.15
	Balsaminen, Nr. 1501—1516.		
2254	f* **Bartonia aurea,** *goldgelb,* 65 cm hoch (K 15)	0.70	0.25
2256	m **Bidens (Cosmos) atrosanguinea** (Dahlia Zimapanii), *schwarzrot* für Beete und Gruppen (K 9) .	5.—	0.50
2258	*† **Brachycome iberidifolia,** Kurzschopf, *blau,* 30 cm	1.50	0.30
2259	*† **Brachycome iberidifolia alba,** *weiss* . . .	1.50	0.30
2260	*† **Brachycome iberidifolia rosea,** *rosiglila* . .	1.50	0.30

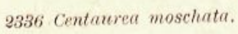
Calendula officinalis fl. pl. *Ringelblume* f (K 15)

Diese anspruchslose Pflanze erfreut uns den ganzen Sommer mit ihren leuchtenden Blumen. Besonders für Rabatten und zum Schnitt geeignet, 50 cm hoch.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2281	**Prinz von Oranien,** *gelb* mit *orange* 100 g Mk. **2.80**	0.35	0.15
2282	**grandiflora,** *dklorange,* sehr gross, 100 g Mk. **2.80**	0.35	0.15
2283	**Goldkugel,** *goldgelb,* gut gefüllt	0.80	0.20
2284	**Orangekönig,** tief *dunkelorangegelb,* sehr grossblumig und reich gefüllt . . . . . 100 g Mk. **3.50**	0.50	0.15

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2286	f **Calliopsis** (Coreopsis) **hybrida superba,** Schöngesicht, schöne Farben, 40 cm hoch (K 15)	1.—	0.25
2287	f* **Calliopsis bicolor nana purpurea,** purpur, niedrig, schöne Einfassung, 15 cm hoch (K 15) . .	0.70	0.20




2336 Centaurea moschata.


2363 Chrysanthemum carinatum.


2364 Chrysanthemum inodorum fl. pl. Brautkleid

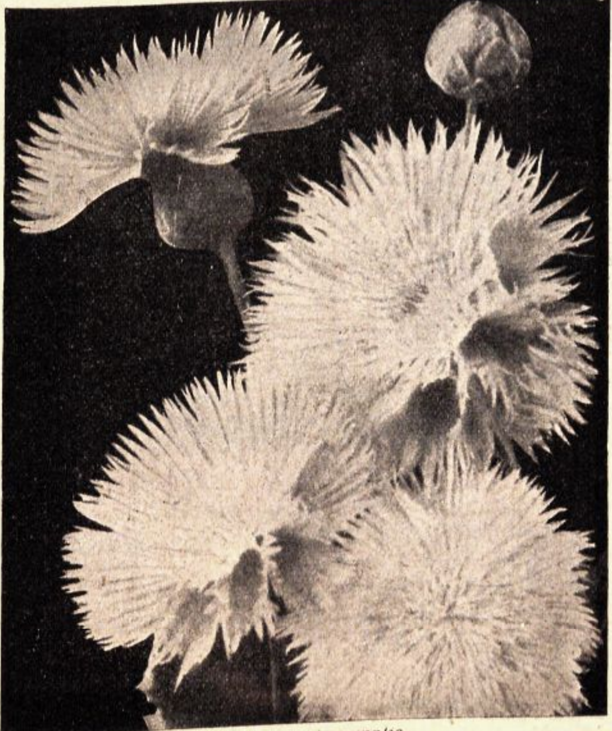
Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2294	f* **Campanula Speculum grandifl.**, *blau*, Venusspiegel, 25 cm (K 16)	0.70	0.20
2295	f* **Campanula Speculum procumbens**, *gemischt*, 10 cm hoch (K 16)	1.20	0.25
2298	m **Cannabis gigantea**, echter Riesenhanf aus China, 3—4 m hoch, dekorative Blattpflanze (K 31)	0.35	0.15

Celosia, Hahnenkamm, Federbusch, Feuerschopf

† (K 17)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2314	**cristata nana aurea**, *dunkelgoldgelb mit orange*	7.20	0.40
2315	**cristata nana kermesina**, *dunkelkarmesin*	7.20	0.40
2316	**cristata nana**, niedriger Hahnenkamm, *Prachtmischung*, 30 cm hoch	6.—	0.35
2317	**plumosa Thompsonii magnifica**, Federbusch-Hahnenkamm, *Prachtmischung*, 60 cm hoch	1.60	0.20
2318	**plumosa Thompsonii magnifica**, *goldgelb*	2.—	0.25
2319	**plumosa Thompsonii magnifica**, *karmesin*	2.—	0.25

2320 **Celosia Zwerg „Feuerfeder"**
2321 **Celosia Zwerg „Goldfeder"** } Siehe Neuheiten Seite 6


2333 Centaurea imperialis.

Centaurea, Kornblume oder Flockenblume

m (K 15)

Bekannte und beliebte Schnittblumen für moderne Binderei

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2330	f **Cyanus**, Kornblumen, *gemischt*, 90 cm hoch	0.50	0.20
2331	f **Cyanus Kaiser Wilhelm**, *himmelblau*, 90 cm hoch	0.50	0.20
2341	f **Cyanus azurea fl. pl.**, himmelblau, halbgefüllt	1.—	0.25
2332	*† **Cyanus nana comp. Viktoria**, *blau*, 20 cm hoch	0.80	0.25
2333	m **imperialis alba**, *weiss*, schön zum Schnitt, langstielig, 80 cm hoch	1.20	0.25
2335	m **imperialis**, *gemischt*, sehr grossblumig, 80 cm	1.—	0.25
2336	m **moschata**, gemischt, wohlriechend, vorzüglich zum Schneiden, 80 cm hoch	0.70	0.20
2337	m **odorata Chamaeleon**, *gelb* mit *rosa*, wohlriechend, 65 cm hoch	2.50	0.30
2338	m **odorata Margaritae**, *weiss*, wohlriechend, 65 cm	1.20	0.25
2339	m **odorata**, *gute Mischung*, wohlriechend, prächtige, haltbare, grosse Blumen, 65 cm hoch	1.20	0.25
2340	m **suaveolens**, *kanariengelb*, duftend, 65 cm	1.—	0.25
2346	f* **Centranthus macrosiphon nanus** (Valeriana), *rot*, niedrige Spornblume, beliebte dankbare Einfassung, 50 cm hoch (K 15)	0.50	0.20
2351	† **Cheiranthus kewensis**, Winter-Lack, siehe Seite 29	12.—	0.50
2354	f* **Cheiranthus maritimus**, Meer-Levkojen, sehr reichblühend, ca. 20—25 cm, stellt nur geringe Ansprüche an Boden u. Pflege, schöne Mischung (K 13)	0.35	0.15
2355	⊙ **Cheiranthus Allionii**, leuchtend orangegelb, schön zum Schnitt, 45 cm hoch	1.—	0.20

Chrysanthemum, Wucherblume

f (K 20)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2359	**carinatum Dunnettii fl. pl purpureum**, *purpurviolett*, 50 cm hoch	2.—	0.30
2361	**carinatum hybridum fl. pl.**, 60% gefüllt, *Mischung*	1.50	0.30
2362	**carinatum**, einfach, *Mischung*, 50 cm hoch	0.60	0.20
2363	**carinatum Nordstern**, weiss mit lichtgelber Mitte, und schwarzer Scheibe, riesenblumig, 50 cm hoch	1.20	0.25
2364	⊙ **inodorum fl. pl. Brautkleid**, *reinweiss*, kompakt, vorzüglich für Beete und zum Schnitt, 50 cm hoch	3.—	0.35
2365	**segetum Stern des Orients**, *hellgelb mit dunkler Mitte*, 50 cm hoch	0.60	0.20
2366	**segetum Helios**, *goldgelb*, sehr grossblumig, gelbe Margueriten, 50 cm hoch	0.50	0.20
2367	**coronarium fl. pl. album**, 120 cm hoch	0.50	0.20
2368	**coronarium fl. pl.**, gemischt, 120 cm hoch	0.50	0.20
2369	m **indicum fl. pl.**, frühblüh., gefüllte Prachtmisch. Blütezeit 5 Monate nach der Aussaat. Auch als Topfpflanze zu verwenden . . . . . 1 g Mk. 4.80	—	0.50

Weitere Sorten siehe unter Leucanthemum Nr. 2655 und 4456.



2371 Clarkia elegans



2392 Cosmea bipinnata praecox



2428. Dianthus Heddewigi hybr. fl. pl.

Clarkia f (K 15)

Clarkien sind sehr dankbare Flor- und Schnittblumen.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2371	**elegans** (60 cm hoch), *Prachtmischung* einfacher und gefüllter Sorten	0.60	0.20
2372	**pulchella** (30 cm hoch), *Prachtmischung* einfacher und gefüllter Sorten	0.60	0.20
2373	**elegans fl. pl. Scharlachkönigin,** feurig orangescharlach, 60 cm hoch	0.80	0.25
2374	**elegans fl. pl. Lachskönigin,** reizend lachsrosa, dicht gefüllt, 60 cm hoch	0.80	0.25
2375	**elegans fl. pl. Purpurkönig,** purpurrosa	0.80	0.25

Cobaea, Glockenrebe † § (K 18)

Bekannte prächtige, schnellwüchsige Schlingpflanze für Spaliere, Lauben, Balkons usw.; braucht viel Nahrung u. Feuchtigkeit.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2381	**scandens,** *blau*	1.40	0.30
2382	**scandens fl. albo,** *weiss*	2.80	0.50

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2386	f* **Collinsia,** Prachtmischung, früh und reich blühend (K 13)	0.35	0.15
2387	m **Commelina coelestis,** mit prächtigen, marineblauen Blumen, f. Töpfe, Beete u. Gruppen, 60 cm hoch *Aussaat März-April ins Mistbeet, fürs Freie geschützte Lage, vorzüglich als Gruppen- und Topfpflanze. Die Knollen der Sämlinge sind nach dem Blühen wie Dahlienknollen zu überwintern.*	1.60	0.35
2388	f* **Convolvulus tricolor,** *Prachtmischung,* dreifarbige niedrige Winde, 30 cm (K 15) 100 g Mk. 2.—	0.35	0.15
2392	m **Cosmea bipinnata praecox,** Schmuckkörbchen, Mexiko-Aster, vorzügliche Schnittblumen. Prachtmischung, 80 cm	1.—	0.25
2398	m* **Cuphea miniata,** *rot, Mitte lila,* 40 cm (K 7)	1.60	0.30
2399	†* **Cuphea platycentra,** *granatrot,* sehr schön für Töpfe und Einfassungen, 30 cm (K 7) 1 g Mk. **2.20**	—	0.50

Dianthus, Sommer-Nelken m * (K 6)

Die einjährigen Sommer-Nelken sind sehr dankbar und als Schnittblumen fast unentbehrlich.

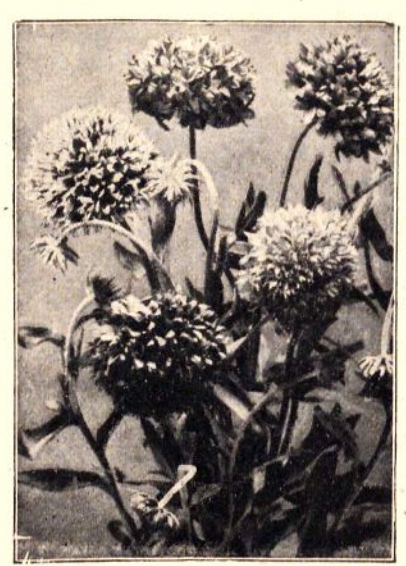
Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2421	**sinensis fl. pl.,** gefüllte Chineser-Nelke, Prachtmischung, 40 cm hoch	1.10	0.25
2424	**Heddewigi** (giganteus), *einfache* Heddewigs-Nelke, *prachtvolle Farbenmischung,* grosse edle Blumen	1.40	0.30
2428	**Heddewigi hybridus fl. pl.,** *schönste Farben,* **dicht gefüllt,** sehr grossblumig, prächtig, 30 cm	2.50	0.30
2430	**Heddewigi hybridus fl. pl. Feuerball,** *dunkelscharlach,* gefüllt, 30 cm	2.80	0.30
2434	**Heddewigi nobilis,** Königs-Nelken, grossblumig, *prächtige Farben,* dunkellaubig, 20 cm hoch	1.50	0.30
2436	**imperialis fl. pl.,** gefüllte Kaiser-Nelken, *Pflanzen stark verästelt,* 20 cm hoch, Prachtmischung	1.10	0.25
2437	**laciniatus Schneeball,** *weiss, grossblumig, tief geschlitzt,* 30 cm hoch, feine Schnittblume	3.20	0.35
2440	**Elite-Mischung** der besten einjährigen Sommer-Nelken aller Klassen, ca. 30—40 cm hoch	1.50	0.30

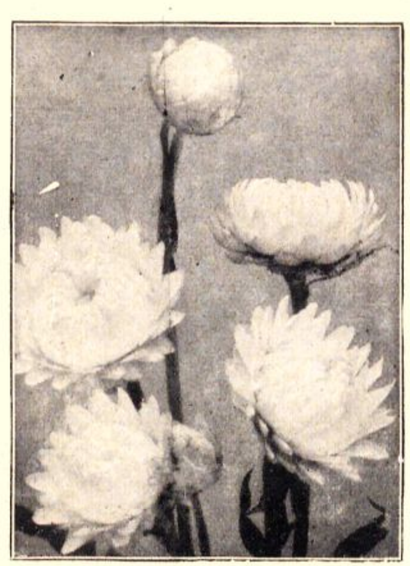
D. Caryophyllus (Garten- und Topfnelken) siehe Nr. 1600—56
Bart-, Feder- und Karthäuser-Nelken siehe Nr. 4361—70



2451 Dimorphotheca aurantiaca

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2451	m* **Dimorphotheca aurantiaca,** Afrikanische Goldblume, *leuchtend orange,* Kap-Ringelblume, für Gruppen und Schnitt, 30 cm hoch	1.50	0.30
2456	f **Dracocephalum moldavicum,** *lavendelblau,* Drachenkopf, für Bienen, 60 cm hoch (K 15)	0.35	0.15
2481	f **Erodium gruinum,** Reiherschnabel, der Samen dient als Wetteranzeiger, 30 cm hoch	0.50	0.20
2500	f **Erysimum Perofskianum,** Schöterich, *orange,* sehr wohlriechend, Bienenfutter, 60 cm hoch (K 39)	0.50	0.20


2532 Gaillardia picta Lorenziana


2571 Helichrysum monstr. fl. pl.


2565 Helianthus cucumerifolius Orion

Eschscholtzia, Goldmohn f*

Eschscholtzien sind äusserst dankbar und empfehlenswert.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2512	**californica Carminkönig,** *dunkelkarmin,* 40 cm	1.—	0.25
2513	**californica erecta compacta Rosenkönigin,** elfenbeinweiss, *aussen karminrosa*	1.—	0.25
2515	**californica erecta compacta Mikado,** *orangekarmesin, aussen dunkler,* 30 cm	1.20	0.25
2516	**californica Chromgelb,** 40 cm	1.20	0.25
2517	**californica erect. compacta Feuerflamme,** *orange und feuerrot,* 30 cm	2.80	0.40
2520	**californica, einfach blühende leuchtende Sorten,** *gemischt,* 40 cm	0.70	0.20

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2531	m **Gaillardia picta,** Malerblume, Kokardenblume, *orange und purpur,* einfach, 50 cm (K 9)	0.70	0.15
2532	m **Gaillardia picta Lorenziana,** prächtig, **gefüllt,** *in schönstem Farbenspiel,* 50 cm (K 9)	1.20	0.25

Gaillardien sind für Gruppen, Rabatten und zum Schnitt unentbehrlich.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2536	f* **Gilia,** schönste **niedrige** Sorten (K 39)	0.35	0.15

Godetia, Atlasblume f* (K 40)

Godetien sind sehr effektvolle, dankbare Blüher und eignen sich sowohl als Einfassungs- und Gruppenpflanzen für den Garten als auch für Töpfe.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2541	**Herzogin v. Albany,** *atlasweiss,* 40 cm	0.80	0.25
2542	**Lady Albemarle,** dunkelkarmesin auf hellem Grund, niedrig, 20 cm	1.10	0.30
2543	*Prachtmischung* **halbhoher leuchtender Sorten,** 40 cm	0.80	0.20
2544	**grandiflora rosea fl. pl.,** beste gefüllte, vorzüglich zum Schnitt, 60 cm	1.10	0.30
2545	**grdfl. rubicunda splendens fl. pl.,** gefüllt, rot mit rosalila Rand, 60 cm	1.20	0.25

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2546	† **Gomphrena globosa,** Prachtmischung, Kugelamarant, als Trockenblume von unbegrenzter Haltbarkeit, auch für Töpfe geeignet, 30 cm	0.50	0.20
2550	f **Gypsophila elegans grandiflora alba,** *weiss,* Gipskraut, Schleierkraut, schön für Buketts (K 39)	0.35	0.15
2551	f **Gypsophila elegans carminea,** lebhaft *rosa,* sehr schön (K. 39)	0.35	0.15

Helianthus, Sonnenblume f (K 21)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2560	**annuus purpureus,** Spielarten in **dunkelbraun und braunrot,** 2 m hoch, **sogenannte rote Sonnenblume**	0.35	0.20
2561	**annuus Bismarckianus,** leuchtend gelb, sehr grossblumig, bis 3 m hoch	0.35	0.20
2562	**argyrophyllus,** silberblättrig, 2 m hoch	0.35	0.20
2563	**cucumerifolius nanus Perkeo,** sehr hübsche Zwergform, 60 cm hoch	1.—	0.25

Helianthus (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2564	m **cucumerifolius Stella,** hellgelb, grossblumig, reichblühende Schnittblumen, ca. $1^1/_2$ m hoch	0.70	0.20
2565	m **cucumerifolius Orion,** reingelb, mit gedrehten Petalen, ca. $1^1/_2$ m hoch	0.70	0.20
2566	**globosus fistulosus fl. pl.,** chromgelb, enorme, kugelförmige, dicht gefüllte Blumen, 2 m hoch	0.60	0.20
2567	**macrophyllus giganteus,** bis 4 m hoch	0.35	0.15
2568	**nanus fl. pl.,** Zwerg-Sonnenblume, goldgelb, dicht gefüllt, 80—100 cm	0.50	0.20
2569	**Mischung einjähriger Sorten**	0.35	0.15

Helichrysum monstrosum fl. pl., gefüllte Strohblume

ca. 80 cm hoch m (K 9)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2571	**Borussorum Rex,** *weiss*	1.40	0.30
2572	**Feuerball,** *leuchtend rot mit orange*	1.40	0.30
2573	**luteum,** *leuchtend gelb*	1.40	0.30
2575	**salmoneum,** *lachsrosa auf gelb*	1.40	0.30
2576	**silberrosa**	1.40	0.30
2574	**Prachtmischung gefüllter Sorten**	1.10	0.25

Humulus, Hopfen m § (K 22)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2578	**japonicus,** *grünblättrig*	0.80	0.20
2579	**japonicus fol. varieg.,** *weissbuntblättrig*	1.—	0.25

Iberis, Schleifenblume, Schneekissen f* (K 39)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2601	**coronaria imperialis,** *reinweiss,* mit grossen Dolden, 30 cm	0.70	0.25
2602	**pectinata (odorata),** *weiss,* wohlriechend, mit feingeschlitztem Blatt, 30 cm	0.35	0.15
2603	**umbellata purpurea Dunnettii,** *purpurviolett,* ca. 30 cm	0.50	0.20

Ipomoea, Trichterwinde †§ (K 20)

Diese Schlingpflanze ist ihrer Anspruchslosigkeit und des schnellen Wachstums wegen zur Berankung von Lauben, Zäunen, Spalieren, Balkons usw. ganz besonders zu empfehlen.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2611	**purpurea,** rankende Trichterwinde, *Prachtmisch.* 100 g Mk. **2.50**	0.35	0.15
	1. weiss, 2. rosa, 3. rot, 4. blau, jede Farbe	0.50	0.20
2612	**purpurea fl. pl.,** gefüllt	1.—	0.25
2615	**imperialis,** japanische Kaiserwinde, riesenblumig, buntblumig, gefranst, *reiches Farbenspiel*	0.35	0.15
2616	**violacea vera (rubro coerulea),** *himmelblau,* ganz hervorrag. schön, a. zur Kultur im Gewächshaus	2.—	0.40

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2625	m † **Kochia trichophylla,** Sommer-Zypresse, brennender Busch, sehr schnellwüchsig, prachtvoll feinlaubig, dekorativ. Das grüne Laub geht im Herbst in rot über, ca. 1 m hoch (K 23)	0.35	0.15

Lathyrus odoratus grandifl., Wohlriechende Edel-Wicken.

Die nachstehend angebotenen Lathyrus sind bewährte und bekannte, garantiert echte, neuere und neueste Hauptsorten. Die Blumen sind sehr gross, edel gebaut, schön gewellt und gehören der Spencer-Klasse an. Das von mir angebotene Sortiment ist in jeder Beziehung zeitgemäss und vermag auch verwöhnteste Ansprüche zu befriedigen. Hier nicht verzeichnete Sorten werden besorgt.

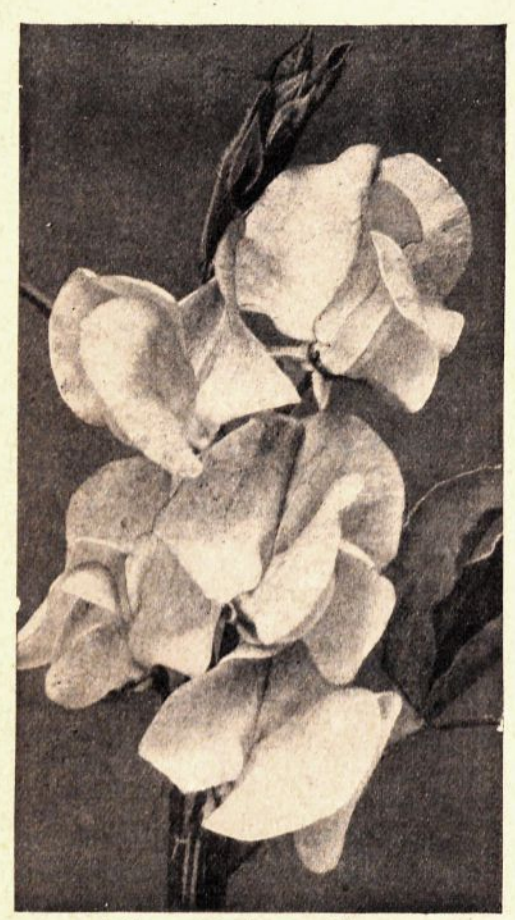
Mischungen:

2641 **Prachtmischung schöner grossblumiger älterer Sorten** 100 g Mk. **2.—**, 10 g Mk. **0.35**, Port. Mk. **0.15**

2642 **Prachtmischung neuester riesenblumiger Sorten** mit gewellter Fahne (Spencer-Sort.), 100 g Mk. **3.50**, 10 g Mk. **0.50**, Port. Mk. **0.20**

2643 **Riesenblumige Weihnachts-Lathyrus (Frühblühende Spencer)** Prachtmischung, 100 g Mk. **4.50**, 10 g Mk. **0.60**, Port. Mk. **0.30**

2644 **Lathyrus odoratus Cupido,** Zwergsorten gemischt, 15—20 cm hoch, für Töpfe, Beete und Einfassungen 100 g Mk. 3.50, 10 g Mk. **0.50**, Port. Mk. **0.20**



Lathyrus odoratus grandiflorus

Sorten:

	10 g Mk.	Port. Mk.
reinweiss:		
1 **White Spencer (Etta Dyke),** reinweiss	0.70	0.25
2 **Weisser Riesen-,** schwarzsamig	0.70	0.25
3 **King White,** schönste reinweisse, riesig gross, meist vierblumig	0.70	0.25
rosa:		
11 **Countess Spencer,** zartrosa auf weiss, sehr gross	0.70	0.25
12 **Carmelita,** zartrosa auf weiss getuscht	0.70	0.25
14 **Elfrida Pearson,** zartrosa, Rand dunkler, vielblumig	0.70	0.25
15 **Hercules,** hellrosa auf weiss, starkwüchsig, üppige Belaubung, meist vierblumig	0.70	0.25
16 **Doris,** kirschrosa, viele Doppelblüten	0.70	0.25
17 **Illuminator,** kirschrosa mit lachsrot	0.70	0.25
gelb:		
20 **Primrose Spencer,** zartgelb	0.70	0.25
chamois oder ähnlich:		
25 **Mrs. Routzahn Spencer,** hell aprikosenfarbig	0.70	0.25
26 **Feenkönigin,** creme Grund mit lachsrosa	0.70	0.25
27 **Picture,** cremefarben, grösstblumig	0.70	0.25
scharlach und karminrot:		
30 **John Ingmann,** rosakarmin mit dunkelrosa	0.70	0.25
32 **Gloriosa,** tief orangescharlach	0.70	0.25
33 **King Edward Spencer,** dunkelscharlach	0.70	0.25
34 **Queen Alexandra,** brennend scharlach	0.70	0.25
35 **Karminkönig,** tiefdunkelrot	0.70	0.25
36 **Hebe,** rosenrot	0.70	0.25
37 **Amerika,** weiss und rot geflammt	0.70	0.25
39 **Campfire,** Lagerfeuer, leuchtend reinscharlach, hält die heisseste Sonne aus	0.70	0.25
41 **2 L. O.,** tiefscharlach, sonnenbeständig	0.70	0.25
60 **Helen Lewis,** krapprot, Flügel rosa	0.70	0.25
blau:		
44 **Lord Nelson Spencer,** dunkelmarineblau, drei- bis vierblumig	0.70	0.25
45 **Wedgewood,** hellblau	0.70	0.25
46 **Mrs. Tom Jones,** rein himmelblau	0.70	0.25
47 **Saphir,** leuchtendes Delphiniumblau	0.70	0.25
48 **Commander Godsall,** dunkelstes blau	0.70	0.25
49 **Austin Frederick,** rein lavendelblau	0.70	0.25
50 **Asta Ohn,** rosig malvenfarben, Flügel zartblau	0.70	0.25
51 **R. F. Felton,** lavendelblau	0.70	0.25
52 **Royal Purple,** violettpurpur	0.70	0.25
braun:		
53 **Splendour,** dunkles Kastanienbraunrot	0.70	0.25
55 **Othello Spencer,** tief schwarzbraun	0.70	0.25
orange und lachsfarben:		
61 **Earl Spencer,** hell lachsrot, gegen Sonnenbrand schützen	0.70	0.25
62 **Thomas Stevenson,** feurig orangescharlach	0.70	0.25
63 **Barbara,** lachsfarben	0.70	0.25
64 **Tangerine,** sattes Orange	0.70	0.25
66 **Colorado,** dunkelorange	0.70	0.25
67 **Gold Crest,** orange mit lachsrotem Schein	0.70	0.25
gerandete:		
70 **Jugend,** weiss mit rosa Rand, beste gerandete	0.70	0.25
71 **Jean Ireland,** rosa gerandet auf creme Grund	0.70	0.25
72 **Mrs. Townsend Spencer,** weiss mit blauem Rand	0.70	0.25

91 **Ein Sortiment in 10 Sorten** . . . . . . Mk. 2.20
92 „ „ „ **25** „ . . . . . . Mk. 5.—

Riesenblumige Weihnachts-Lathyrus (Frühblühende Spencer)

Im August bis Oktober ausgesät, kommen dieselben im Kalthaus Ende Dezember bis März zur Blüte.

	10 g Mk.	Port. Mk.
5 **Schneesturm,** reinweiss	1.50	0.50
13 **Rosenknospe,** rosa	1.50	0.50
18 **Zvolaneks Rose,** reinrosa	1.50	0.50
22 **Canary bird** (Kanarienvogel), gelblich	1.50	0.50
40 **Aviator,** dunkelrot	1.50	0.50
42 **Vulkan,** feurigkirschscharlach	1.50	0.50
43 **Blue bird,** reinblau	1.50	0.50
65 **Mrs. Kerr,** lachsfarben	1.50	0.50



2704 *Malope grandiflora*



2728 *Mimulus tigrinus grdfl.*



2774 *Nigella damascena fl. pl. Miss Jekyll*

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2651	f **Lavatera trimestris,** Bechermalve, amarantrosa, schöne Blattpflanze	0.50	0.15
2655	m **Leucanthemum maximum (Chrysanthemum),** *weisse* Marguerite, 90 cm hoch	1.20	0.25
	Andere Sorten siehe Nr. 2359—69.		
2657	f* **Linaria maroccana hybrida,** Leinkraut, Frauenflachs, *gemischt*, 30 cm hoch (K 40)	0.70	0.20
2659	f* **Linum grandiflorum rubrum,** *rotblühender* Lein, Flachs, 40 cm hoch (K 39)	0.50	0.20
2660	f* **Linum grandiflorum roseum,** *rosa* (K 39)	0.70	0.20

Lobelia Erinus, Männertreu m* (K 24)

Lobelien sind als Einfassung, für Teppichbeete, sowie für Balkons und Fensterkästen ausserordentlich beliebt.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2671	**compacta pumila splendens,** dunkelmarineblau mit weissem grossen Auge, 10 cm hoch	4.20	0.40
2673	**compacta Kristallpalast,** *ultramarinblau*, dunkle Blätter, ganz gedrungen, 10 cm hoch	4.60	0.40
2674	**compacta Kaiser Wilhelm,** *hellblau*, hellaubig, kompakt, 10 cm	3.40	0.35
2675	**compacta Goldelse,** goldgelbe Belaubung, 10 cm	5.60	0.45
2676	**compacta Weisse Dame,** weiss, grossblumig, 10 cm	2.80	0.30
2678	**hybrida pendula Saphir,** Ampel-Lobelie, tiefblau mit reinweissem Auge, lange kräftige Ranken, 10 cm	5.—	0.45
2683	§ **Lophospermum scandens,** Kammsame, rot	7.20	0.60
2685	⊙ **Lunaria biennis kermesina,** Judassilberling, Mondscheibe, sehr beliebt f. Dauerbuketts, 2j. (K 38)	0.70	0.20

Lupinus, Wolfsbohne f (K 15)

Lupinen sind die dankbarsten und anspruchlosesten Sommerblumen, vorzüglich zur Gruppen-Pflanzung und zum Schneiden, werden gern von Bienen beflogen. Aussaat im April, breitwürfig direkt an Ort und Stelle, Blütezeit Juni bis September.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2691	**Prachtmischung** *hoher Sorten*, 80 cm	0.35	0.20
2692	**Prachtmischung** *halbhoher Sorten*, 60 cm	0.50	0.20
2693	**Prachtmischung** *niedriger Sorten*, 30 cm hoch	0.60	0.20
2687	**sulphureus superbus,** gelb, später mit braun	1.—	0.25
2688	**hybridus roseus,** *zartrosa mit magentarot*, vortreffliche Schnittsorte, ca. 60 cm	0.50	0.20
2689	**nanus, Zwerg-Lupine,** *blau, violett getuscht*, prächtig für Einfassungen, 30 cm	0.70	0.20
2690	**nanus fl. albus,** *weiss, später lila*, 30 cm	1.—	0.25
2694	**affinis,** *blau*, niedrig, 30 cm	0.70	0.20
2695	**Cruikshanksi,** *dunkelblau und gelb*, 120 cm hoch	0.35	0.20
2696	**Hartwegi albus,** *weiss*, 60 cm	0.50	0.20
2697	**Hartwegi roseus,** *rosa, rot getuscht*, 60 cm	0.50	0.20
2698	**Hartwegi,** blau, 60 cm	0.50	0.20

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2699	⊙ **Lychnis Haageana hybrida,** brennende Liebe, *gemischt*, 45 cm hoch (K 39)	3.40	0.40
2704	f **Malope grandifl.,** Misch., Sommer-Malve (K 15)	0.35	0.15
2710	f* **Matthiola bicornis,** auch Sommerlevkoje genannt, rotlila, wohlriechend, gutes Bienenfutter, 45 cm hoch. Entwickelt besond. abends einen köstlich. Duft (K 15)	0.50	0.20
2718	†* **Mesembrianthemum cordifol. var.,** Mittagsblume für Teppichbeete, Ampeln u. Einfassung., weissbunte Blätter, rosa Blüten, 15 cm hoch (K 7) 1 g *M* 3.—	—	0.70
2721	† **Mimosa pudica** (noli me tangere, Rühr mich nicht an), sehr hübsch für Topfkultur. Bei der leisesten Berührung falten sich die Fiederblättchen zusammen und kehren nach einigen Minuten in den früheren Zustand zurück, 60 cm hoch (K 23)	1.—	0.20
2727	†* **Mimulus moschatus,** Moschuspflanze, gelb, schön für Töpfe, bevorzugt halbschatt. Lage, 15 cm	6.—	0.50
2728	†* **Mimulus tigrinus grdfl.,** Gauklerblume, *Prachtmischung*, grossblumig getigert, wundervoll, 30 cm	5.60	0.50
2729	† **Mimulus,** *Mischung aller Sorten*, 30 cm (K 25)	3.40	0.35
2731	†§ **Mina lobata,** *hochrot mit orange*, rasch und hochwachsende Schlingpflanze, verlangt sonnige, geschützte Lage (K 18)	5.40	0.40
2733	m **Mirabilis Jalapa,** Wunderblume, *extra Mischung*, 60 cm hoch (K 40)	0.35	0.15
2734	m* **Mirabilis Jalapa Tom Thumb,** niedrige, *buntblättrige* Zwergsorten für Gruppen und Einfassungen, *gemischt*, 30 cm hoch	0.50	0.15
2741	†* **Nemesia strumosa grandiflora** (K 27) Prachtmischung schöner Farben, 30 cm hoch	5.—	0.40
2746	f* **Nemophila insignis,** *himmelblau*, Hainblume, beliebte Florblume, 15 cm hoch (K 39)	0.35	0.15
2750	f* **Nemophila,** *schöne Mischung*	0.35	0.15

Nicotiana, Tabak

Die einjährigen Tabaksorten sind als vorzügliche Blatt- und Dekorationspflanzen zu verwenden. Teilweise durch schöne, wohlriechende Blumen ausgezeichnet.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2761	m **affinis,** *weiss*, köstl. duftend, 80 cm (K 26)	0.70	0.20
2762	m **affinis hybr.,** *Prachtmischung*, 80 cm	0.70	0.20
2763	† **colossea,** schnellwüchsig, *dunkelgrüne Blätter*, bis 2 m hoch . . 10 Port. Mk. 4.50	—	0.50
2764	m **Sanderae hybrida,** *gemischt*, 75 cm hoch	1.—	0.25
2765	m **silvestris,** lange, *reinweisse*, wohlriechende Blumen, 150 cm hoch	0.70	0.20

Nigella, Jungfer im Grünen (K 15)

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2773	f **damascena fl. pl. Miss Jekyll,** *reinweiss*, 45 cm hoch	0.50	0.20
2774	f **damascena fl. pl. Miss Jekyll,** *himmelblau*, sehr lang gestielt, 45 cm hoch	0.35	0.15
2775	f* **damascena nana fl. pl.,** *blau*, niedrig, Jungfer im Grünen, 25 cm hoch	0.35	0.15

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2782	m* **Oenothera taraxacifolia aurea,** Nachtkerze, *goldgelb,* 20 cm hoch (K 9)	1.—	0.25
2784	†* **Oxalis rosea,** Sauerklee, reizend, *rosa,* für Einfassungen u. Töpfe, 15 cm hoch (K 40) 1 g Mk. **2.70**	—	1.20
2785	f* **Oxalis tropaeoloides,** *dunkelgelb* mit braunen Blättern, schön für Felsgärten, Ampeln u. Teppichbeete, ca. 8 cm hoch	6.—	0.50
2792	† **Perilla nankinensis fol. laciniatis,** geschlitzte schwarzrote Blätter, 60 cm hoch (K 12)	0.50	0.20
2793	† **Perilla nankin. macrophylla comp.,** breite, schwarzrote Blätter, kompakter Wuchs, 45 cm hoch (K 12)	0.60	0.20

Perilla sind bekannt und beliebt für Blattpflanzengruppen.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2851	m† **Physalis Francheti,** Lampionblume, Jerusalemkirsche, grosse orangerote Samenkapseln, sehr beliebtes Material für Dauerbuketts (K 7)	2.—	0.30
2855	f* **Portulaca grandiflora,** Portulak-Röschen, widerstandsfähig u. anspruchslos (K 20) *Prachtmischung*	1.—	0.20
	Zum Bepflanzen von Böschungen, aber auch zur Topfkultur und für Fensterkästen.		
2856	f* **Portulaca grdfl. fl. pl.,** Prachtmischung gefüllter Farben, 15 cm hoch	5.—	0.40

Phacelia, Bienenfreund (K 15)

Phacelia gedeiht in jedem Boden und wird besonders als Bienenfutter geschätzt.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2821	f **congesta,** *blau,* ca. 60 cm hoch	0.35	0.15
2822	f **tanacetifolia,** *hellblau,* ca. 90 cm hoch	0.35	0.15
2823	* **campanularia,** enzianblau, mit weissen Staubbeuteln, 15 cm hoch	1.30	0.25

Phlox Drummondii, Flammenblume †m (K 28)

Phlox Drummondi gedeiht in jedem, auch dem ärmsten Boden, verlangt aber sonnige Lage. Die hohen Sorten eignen sich besonders für Gruppen und Beete, während die niedrigen Sorten als prachtvolle Einfassungspflanzen Verwendung finden.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2836	**grandiflora,** *Prachtmischung* vieler Sorten, grossblumig, ca. 30 cm hoch	2.20	0.25
2835	**grandiflora,** chamoisrosa mit karminrotem Auge	2.50	0.25
2837	**grandiflora Brillant,** tiefrosa mit dunklem Auge	2.50	0.25
2838	**grandiflora alba,** weiss	2.50	0.25
2839	**grandifl. kermesina splendens,** leucht. karmesin	2.50	0.25
2840	**grandiflora,** zinnoberscharlach	2.50	0.25
2841	* **nana compacta, Zwerg-Phlox,** *Prachtmischung* niedriger Sorten, 15 bis 20 cm hoch	5.—	0.50
2842	* **nana compacta Schneeball,** weiss	5.—	0.50
2843	* **nana compacta Feuerball,** *scharlach*	5.—	0.50
2844	* **nana compacta hortensiifl.,** *rosa*	5.60	0.60
2845	* **nana compacta Defiance,** leuchtend rot	5.60	0.60
2846	* **nana compacta delicata (salmonea),** altrosa mit karmin Auge	5.60	0.60

Petunia hybrida m† (K 27)

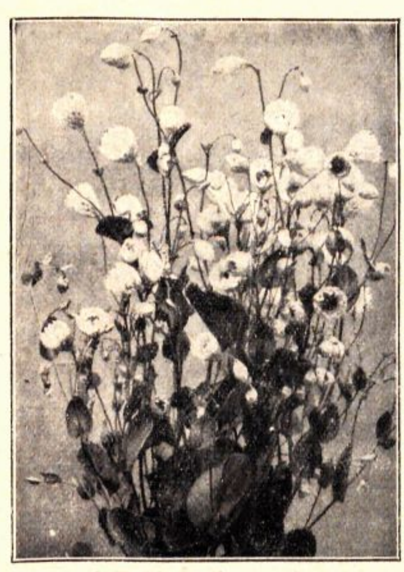
Die nachstehend angebotenen Petunien entstammen sorgfältigsten Züchtungen und sind nicht mit der gewöhnlichen Handelsware, deren Anbau unlohnend ist, zu verwechseln.

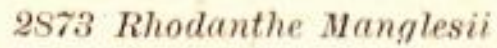
Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2800	**Prachtmischung, 1. Qualität**	1.50	0.20
2801	***Niedrige kompakte Sorten:*** *Dieselben sind sämtlich gut geeignet für Beete, als Einfassung und zur Topfkultur.*		
	1. **Norma,** veilchenblau mit weissem Stern, 30 cm	3.—	0.30
	2. **compacta nana multiflora (Inimitable), Zwerg-Petunie,** buschig, gefleckt und gesternt, 20 cm	3.20	0.35
	3. **compacta nana Schneeball,** reinweiss, 20 cm	3.40	0.35
	4. **nana fimbriata (gefranste Zwerg-),** 30 cm hoch, grosse gefranste Blumen, verschiedene Farben ½ g Mk. 7.—	—	1.—
	5. **compacta nana Schneeglocke,** weiss, 20 cm	9.—	0.50
	6. **compacta nana Himmelsröschen,** *feurig rosa* 20 cm hoch	16.—	0.60
	7. **hybr. maculata,** *weiss* und *rot gefleckt,* 40 cm	2.—	0.20
	8. **hybr. venosa,** *rotviolett, geadert,* 45 cm	2.—	0.20
	9. **comp. nana Gloria,** *karmin,* mit weissem Schlund, 20 cm hoch	5.—	0.50
	10. **hybr. Erfordia,** leuchtend rosa mit weisser Mitte	2.80	0.30

Petunia hybr. comp. nana „Kakadu"
siehe Neuheiten Seite 6.

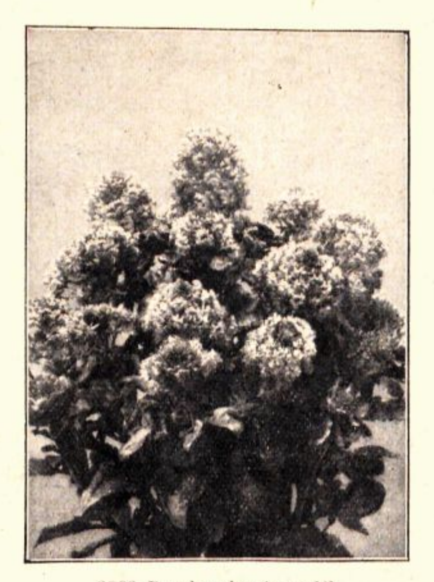
Nr.		½ g Mk.	Port. Mk.
2806	**Balkon-Petunien:** *Besonders gut rankend, daher für wirkungsvolle Bepflanzung von Balkon- und Fensterkästen zu empfehlen.*		
	1. **pendula alba,** *weiss*	2.—	0.50
	2. „ **rosea,** *rosa*	2.—	0.50
	3. „ **purpurea,** *dunkelrot*	2.—	0.50
	4. „ **Prachtmischung**	1.80	0.40
2807	**Karlsruher Rathaus-Petunie,** ganz echt, *veilchenblau*	2.—	0.50
2820	**Riesenblumige mit geadertem Schlund:** **(Petunia hybr. grdfl. superbissima)** schöne Mischung	8.80	1.20

Nr.		½ g Mk.	Port. Mk.
2804	**Grossblumige Sorten:** **(Petunia hybr. grandiflora)**		
	1. **Prachtmischung**	5.40	0.70
	2. **alba,** die beste reinweisse Petunie	6.—	0.80
	3. **Balkonkönigin,** *tiefblau* mit *silberweissen Streifen*	6.—	0.80
	4. **maculata (Inimitable),** purpur und weiss, *gefleckte und gestreifte Varietäten*	6.—	0.80
	5. **Purpurkönig,** vorzüglich und effektvoll für Balkonbepflanzung	6.—	0.80
	6. **Brillantrosa,** feine, lebhafte Farbe	6.—	0.80
	7. **kermesina,** lebhaft, sehr gross	6.—	0.80
	8. **venosa,** tiefviolette Adern auf purpurrosa Grund, wohlriechend	6.—	0.80
	9. **nana,** grossblumige, ganzrandige Zwerg-Petunie, gemischt 10 Port. Mk. **7.20**	—	0.80
	10. **violacea,** grossblumige Rathaus-Petunie, samtig dunkelblau	6.—	0.80
2810	**Grossblumige, gefranste Sorten:** **(Petunia hybr. grdfl. fimbriata)** *Mit ihren gezackten und gefransten Rändern sind die Blüten dieser Klasse von eigenartiger Schönheit.*		
	1. **gefranste Prachtmischung**	5.40	0.70
	2. **Titania,** dunkelpurpur mit breitem, weissem Rand	6.—	0.80
	3. **Rosalinde,** zartrosa, nach der Mitte lichtgelb	6.—	0.80
	4. **Miranda,** dunkelkarmin, Schlund fast scharlach	6.40	0.80
	6. **maculata (Inimitable),** rot und weiss *gefleckt*	6.—	0.80
	7. **Pepita,** *dunkelkarmin, fast scharlach, weiss gefleckt,* fein gefranst	6.40	0.80
	8. **alba,** weiss	6.—	0.80
	9. **coerulea,** zartblau, dunkler geadert	6.—	0.80
2813	**Gefüllte, grossblumige Sorten:** **grandiflora fl. pl.,** grossblumige, gefüllte Prachtmischung 10 Port. Mk. **10.80**	—	1.20
2815	**grdfl. fimbriata fl. pl., gefranste, gefüllte Petunien** in Prachtmischung 10 Port. Mk. **10.80**	—	1.20
	Die Aussaat ergibt ungefähr ¼—⅓ grossblumiger, gefüllt blühender Pflanzen.		





2873 Rhodanthe Manglesii



2862 Reseda odorata grdfl.



2903 Salpiglossis grdfl. superbissima

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2858	m* **Pyrethrum parthenifolium aureum,** Goldfeder (römische Kamille), *goldgelbes* Laub, f. Einfassungen und Teppichbeete sehr beliebt, (K 9), ca. 30 cm hoch	0.70	0.20
2859	m* **Pyrethrum parthenifolium aureum selaginoides,** farnblättrig, besonders schön, ca. 30 cm hoch	0.80	0.25
2860	♃* **Pyrethrum Tschihatchewii,** moosartig, zur Einfassung, sowie zur Rasenbildung für schattige Lagen, 15 cm hoch	2.50	0.30

Reseda odorata grdfl. f* (K 29)

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2862	**verbesserte grossblumige,** 40 cm hoch . . . . 100 g Mk. **3.50**	0.50	0.15
2863	**Bismarck,** verbesserte Machet, enorme Rispen roter Blumen, 30 cm hoch, schön für Töpfe und zum Treiben	2.50	0.40
2864	**Gabriele (imperialis),** Kaiser-Reseda, grosse Rispen mit *rötlichen* Blumen und gedrungenem Wuchs, 40 cm hoch	1.40	0.25
2865	**Machet,** beliebte Topfsorte, dicht gedrängte, grosse *rötliche* Blumen, gewelltes, dunkelgrünes Laub, 40 cm hoch	1.30	0.25
2866	**Machet Weisse Perle,** schönste *weisse,* fällt treu aus Samen, 30 cm hoch	3.20	0.50
2867	**Machet Rubin,** *kupferrot,* 30 cm hoch	3.20	0.50
2868	**Goliath,** riesige Rispen *roter* gefüllter Blumen, 30 cm hoch	6.00	0.60
2869	**Pariser Markt-,** rötlich, lang gestielt, besonders für Topfkultur, 40 cm hoch	1.20	0.25
2870	**Machet-Riesen-,** sehr starkwüchsig, 30 cm hoch	3.20	0.50

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2871	† **Rhodanthe atrosanguinea,** Seidenglöckchen, Immortelle, *dunkelrosa,* 30 cm hoch (K 30)	4.60	0.50
2872	† **Rhodanthe maculata alba,** *weiss,* 30 cm hoch	1.—	0.25
2873	† **Rhodanthe Manglesii,** *rosenrot,* 30 cm hoch	1.—	0.25

Rhodanthe sind reizende Immortellen für Töpfe wie zur Binderei

Den gleichen Wert als **Immortelle** haben Nr. 2201 2202, 2221, 2571—76, 3192—3194

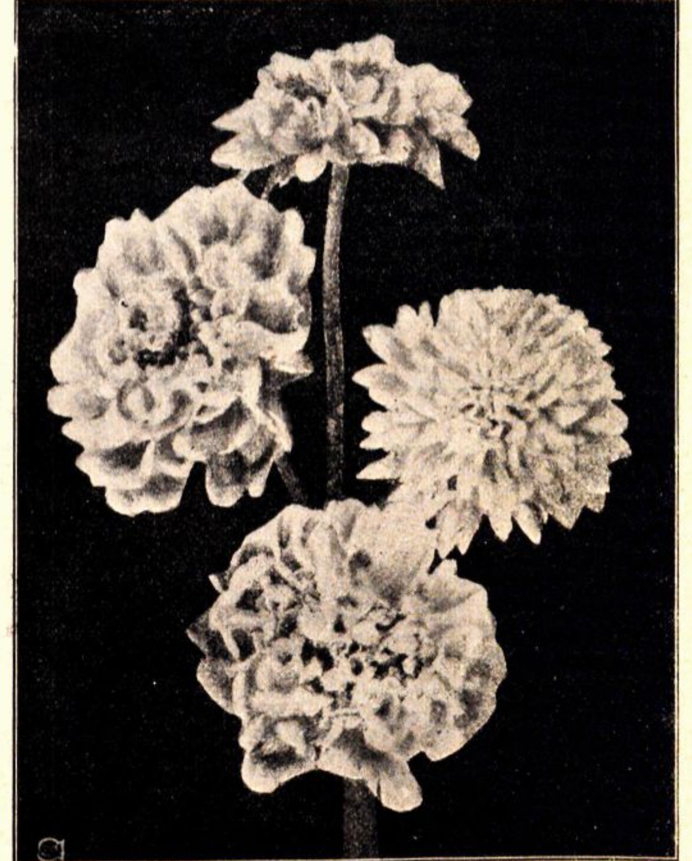
Ricinus, Wunderbaum † (K 31)

Ricinus sind sehr beliebte dekorative Gruppen- u. Einzelpflanzen.

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2881	**communis major,** 2 m hoch	0.35	0.15
2883	**Gibsonii** (Duchess of Edinburgh), *rote* Blätter und Stengel, sehr dekorativ, 150 cm	0.50	0.20
2884	**hybr. panormitanus** (cambodg. × zanzibar.), dunkelbraune riesige Blätter, blau bepuderte Stengel, aufrecht, bis 2 m hoch	0.60	0.25
2885	**zanzibariensis,** gemischt, riesige Blätter, 2 m	0.50	0.25
2886	**sanguineus,** blutrot, 2 m	0.35	0.20
2887	**gemischt,** bis 2 m hoch	0.35	0.15
2888	**cambodgensis,** fast schwarzes Laub, 120 cm	0.50	0.20

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2890	m **Rudbeckia bicolor superba hybrida,** Sonnenhut, neueste Varietäten, grossblumig, reichblühend, langstielig, zum Schnitt, 60 cm hoch (K 20)	0.80	0.20

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2903	m **Salpiglossis grandiflora superbissima,** Kaiser-Trompetenzunge, Brokatblume, *gemischt,* prächtige, dankbare Sommerblume, 60 cm hoch (K 40)	3.00	0.35
2907	f **Salvia Horminum,** Salbei, *rot, weiss* und *violett,* gutes Bienenfutter, 70 cm hoch	0.35	0.15
2909	m* **Sanvitalia procumbens,** *gelb mit schwarzer Mitte,* liegend (K 9)	1.30	0.25
2910	m* **Sanvitalia procumb. fl. pl.,** gefüllt, niedr., *goldgelb*	2.80	0.35
2912	f **Saponaria Vaccaria,** Seifenkraut, *zartrosa,* zum Schnitt, ca. 60 cm hoch (K 13)	0.35	0.15



Scabiosa atrop. major grdfl. fl. pl.

Scabiosa atrop. major gdfl. fl. pl.

Hohe gefüllte Garten-Scabiose, sehr beliebt.
Höhe 90 cm f (K 40)

Nr.		10 g Mk.	Port. Mk.
2916	**Schwarzpurpur,** *Riesen-Mohrenkönig*	1.—	0.25
2918	**Weiss** (*Schneeball*)	1.—	0.25

Scabiosa atrop. maj. grdfl. fl. pl. *(Fortsetzung)*

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2919	**Die Fee**, *hellila*	1.—	0.25
2920	**Prachtmischung**	0.80	0.20
2923	* **Niedrige gef. Garten-Scabiose,** *Prachtmischung*, sehr geschätzt, für Teppichbeete, 45 cm hoch	0.50	0.15

2926 Schizanthus grdfl. hybr.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2926	*f* **Schizanthus grdfl. hybr.,** Spaltblume, gemischt, 45 cm hoch (K 39)	1.20	0.25
2927	m **Schizanthus wisetonensis,** Prachtmisch., gedrungene, reich u. lange blüh. Topfpflanzen, 40 cm	9.—	0.60
2931	m **Senecio elegans fl. pl.,** Kreuzkraut, hohe *Prachtmischung*, 45 cm hoch (K 9)	5.—	0.50
2932	m* **Senecio elegans nanus fl. pl.,** Zwergsorten in Mischung, 25 cm	5.—	0.50

Senecio sind schöne Schnitt- und Gruppenpflanzen

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2935	m § **Sicyos angulata,** Haargurke, schnellwüchsig, für Lauben (K 39)	0.80	0.25
2938	*f** **Silene pendula compacta ruberrima** (Leimkraut), *tiefrot*, 10 cm hoch (K 39)	0.35	0.15
2939	*f** **Silene pendula compacta fl. pl. Pfirsichblüte,** niedrig, dichtgefüllt, 10 cm hoch (K 39)	1.—	0.25
2940	*f** **Silene pendula compacta Bonetti fl. pl.,** Zwergkönigin, rosa, 10 cm hoch (K 39)	1.—	0.25

Statice, Sandnelke, Strandflieder

Hervorragende Trockenblumen für Bukett- u. Kranzbinderei.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2941	m **Bonduellii,** *goldgelb*, 90 cm	0.35	0.15
2942	m **sinuata atrocoerulea,** *blau*, 90 cm	0.50	0.20
2946	m **Suworowii,** leuchtend *rosenrot*, lange Ähren, 80 cm hoch	1.20	0.25
2947	m **sinuata,** *rosa*, 90 cm	0.35	0.15
2943	♃* **incana nana alba,** *weiß*, 35 cm	1.30	0.30
2944	♃ **tatarica,** weiß, 50 cm	1.50	0.30
2945	m **spicata,** *lilarosa*, 60 cm	1.—	0.25

Tagetes, Sammetblume, Studentenblume

m (K 32)

Allgemein bekannt und in fast jedem Garten anzutreffen, auf Beeten, als Einfassung von Blattpflanzengruppen usw.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
2948	**erecta fl. pl. aurea,** *goldgelb*, von dichtgefüllten Blumen geerntet, 75 cm hoch	1.40	0.30
2949	**erecta fl. pl. sulphurea,** schwefelgelb, sonst wie vorige, 75 cm hoch	1.40	0.30
2951	**erecta fl. pl., Orangeprinz** leuchtend *orange*, grosse formvollendete Blumen, 60 cm hoch	2.80	0.35
2953	**erecta fl. pl. pallida,** blassgelb, dichtgefüllt, 75 cm	1.40	0.30
2952	**erecta fl. pl., hohe in Mischungen,** von dicht gefüllten Blumen geerntet, 75 cm hoch	1.30	0.25
2954	**patula fl. pl. ranunculoides,** dunkelbraun, 75 cm	1.20	0.25
2955	* **patula fl. pl. nana striata,** *braun und gelb gestreift*, 30 cm	1.40	0.30
2960	* **patula nana fl. pl. Morgenröte,** *blassgelb, rosa* getuscht, gedrungener Wuchs, für Einfassungen und Beete, 30 cm	1.40	0.30
2956	* **patula fl. pl. nana,** *niedrige Sorten, Prachtmischung*, 30 cm	1.—	0.20
2962	* **patula nana fl. pl. Liliput,** *braun*, 15—20 cm hoch	1.50	0.30
2957	* **patula nana bicolor Ehrenkreuz, einfach,** *gelb* mit *braun*, 20 cm	0.70	0.20
2958	* **signata pumila aurea,** *goldorange*, zahllose Blüten, prächtig für Einfassungen, 25 cm	2.50	0.35
2959	* **signata pumila,** *zitronengelb*, 25 cm	1.60	0.30

2957 Tagetes patula nana bicolor Ehrenkreuz

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
*2963	†§ **Thunbergia alata,** *schöne Mischung*, erst Mitte Juni ins Freie zu bringen, sonnige geschützte Lage bevorzugt (K 33)	1.60	0.30
2971	†§ **Tropaeolum canariense (peregrinum),** Kanarienkresse mit kanariengelben, gefransten Blumen, Blätter werden nicht gelb, auch für schattige oder Nordlage (K 34)	0.70	0.25

Tropaeolum Lobbianum, rankende Kapuzinerkresse

Mit weichhaarigen Blättern und geschlitzten Blüten. Auch gute Winterblüher im Zimmer. m † § (K 51)

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
2975	**Regina,** leuchtend aprikosen farbig	2.50	0.35	0.15
2976	**Prinzessin Viktoria Luise (Margaret),** dunkellaubig, *hellgelb, blutrot* gefleckt	2.50	0.35	0.15
2977	**Kronprinz von Preussen,** *brillantblutrot*	2.50	0.35	0.15
2979	**Kardinal,** dunkelscharlach	2.50	0.35	0.15
2980	**Prachtmischung dunkellaubiger Sorten**	2.—	0.35	0.15

Tropaeolum maj., rankende grossbl. Kapuzinerkresse

Mit ganzrandigen Blüten. f † § (K 7)

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
3110	**coccineum,** *scharlachrot*	2.50	0.35	0.15
3111	**König Theodor,** *schwarzrot*, dunkellaubig	2.50	0.35	0.15
3112	**Vesuv,** *lachsrosa*, dunkellaubig	2.50	0.35	0.15
3113	**Prinz Heinrich,** hellgelb mit scharlach	2.50	0.35	0.15
3120	**Prachtmischung**	2.—	0.35	0.10

Tropaeolum nanum, Zwerg-Kapuzinerkresse

ca. 30 cm hoch f* † (K 8)

Für Teppichbeete und als Einfassung sehr zu empfehlen.

Nr.	Sorte	100 g Mk.	10 g Mk.	Port. Mk.
3121	**König Theodor,** *schwarzrot*	2.50	0.35	0.15
3124	**Zwergkönig,** *leuchtend scharlach*, dunkellaubig, ganz niedrig	2.50	0.35	0.15
3125	**luteum,** *reingelb*,	2.50	0.35	0.15
3126	**Rubinkönig,** *himbeerrot*, dunkellaubig	2.50	0.35	0.15
3130	**Schönste Zwerg-Sorten in Prachtmischung**	2.—	0.35	0.15



Verbena hybrida grandiflora

Verbena hybrida, Eisenkraut

Bei der Aussaat der Verbena ist ganz besonders † (K 27) auf gleichmässige Feuchtigkeit zu achten.*

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
3151	**Prachtmischung,** beste Qualität von schönsten Sorten gesammelt, *reichstes Farbenspiel,* 40 cm	2.80	0.35
3152	**Leuchtfeuer** (Défiance), feurig-scharlach, feinlaubig	5.—	0.50
3154	**candidissima,** *reinweiss,* grosse Dolden	2.20	0.30
3156	**coerulea,** *dunkelblaue* Farben	2.20	0.30
3157	**coerulea oculata,** dunkelblau mit weissem Auge	2.80	0.35

Verbena hybrida compacta

Zeichnen sich durch kurzen, straffen Bau aus, ca. 25 cm.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
3161	**Leuchtfeuer** (Défiance), *scharlachrot*	7.60	0.80
3164	**violacea,** dunkelviolett	5.—	0.50
3163	**Zwerg-Verbenen,** *Prachtmischung* niedriger Sorten	4.60	0.50
3165	m* **Verbena venosa,** *fliederblau,* sehr dankbare wirkungsvolle Gruppenbepflanzung und Schnittblume, 30 cm hoch	2.80	0.35
3182	f* **Viscaria oculata nana comp.,** Lichtröschen, *Prachtmischung* lebhafter Farben für Topfkultur	1.40	0.30
3183	f **Viscaria,** *schöne Mischung*	0.60	0.20

Viscaria sind äusserst dankbare Blüher.

Xeranthemum annuum fl. pl. Papierblume m (K 35)

Immortelle für Trockenbuketts.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
3192	**plenissimum atropurpureum,** *dklrot,* sehr schön	1.—	0.25
3194	**gefüllte in Prachtmischung**	0.80	0.20

Zea (Mais) s. Ziergräser Nr. 4141—4143.

Zinnia elegans fl. pl. m (K 9)

Eine äusserst dankbare Sommerblume, die unermüdlich neue Blüten treibt, bis der Frost der bunten Pracht ein Ziel setzt.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
3203	**Hohe gefüllte, in Prachtmischung,** 70 cm hoch	1.—	0.20
3205	**Riesen-Zinnien,** *(Z. robusta grdfl. plenissima) gemischt,* reiches Farbenspiel, 90 cm hoch	3.—	0.40
	1. *goldgelb,* 2. *lachsrosa,* 3. *scharlach,* 4. *weiss,* 5. *violett,* jede Farbe einzeln	3.40	0.40
3206	**pumila,** halbhohe Sorten in *Prachtmischung,* 40 cm hoch	1.30	0.35
	1. *weiss,* 2. *purpur,* 3. *scharlach,* 4. *lachsfarben,* 5. *goldgelb,* 6. *blau,* jede Farbe einzeln	1.40	0.30
3207	* **Liliput,** *Prachtmischung,* kleinblumig, dicht gefüllt, reizend für Buketts, 30 cm	1.30	0.25
3208	* **Liliput,** *Rotkäppchen,* kleinblumig, dichtgefüllt, reizend für Buketts	1.50	0.30
3209	**Dahlienblüt. Riesen-Zinnien,** *Prachtmischung* 1. *orange,* 2. *kupferscharlach,* 3. *rosa,* 4. *weiss* jede Farbe einzeln	4.20	0.50



3205 Zinnia robusta grdfl. plen.

Gemischte Sommerblumen f (K 37)

Werden an Ort und Stelle ausgesät und geben einen ununterbrochenen Flor.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
3221	**Hohe Sorten** . . . 100 g Mk. **2.50**	0.35	0.15
3222	**Halbhohe Sorten** . . . 100 g Mk. **2.50**	0.35	0.15
3223	* **Niedrige Sorten** . . . 100 g Mk. **3.—**	0.50	0.20
3224	**Bienenfutter-Mischung** . . . 100 g Mk. **2.50**	0.35	0.15
3230	**Zier-Blumenrasen** (Japanischer Blumenrasen), *Mischung* halbhoher Sommerblumen und Ziergräser . . . 100 g Mk. **3.50**	0.50	0.20
3240	**Schlingpflanzen** in schönster Mischung, auch als **Balkon- u. Fensterschmuck-Mischung** empfehlenswert . . . 100 g Mk. **3.50**	0.50	0.20

Ziergräser (K 46)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4101	⊙* **Agrostis nebulosa** (plumosa), sehr fein für Trockenbuketts, 30—50 cm hoch	1.50	0.30
4102	f **Agrostis pulchella,** zierliches Straussgras	1.50	0.30
4107	⊙ **Briza maxima,** Zittergras, für Gräser-Buketts, 40 cm hoch	0.70	0.25
4109	⊙ **Bromus briziformis,** elegant, f. Trocken-Buketts	0.35	0.15
4111	⊙ **Coix Lacrymae,** Hiobsträne, f. niedrige Gruppen	0.35	0.15
4113	⊙ **Eragrostis elegans,** zierliches Liebesgras, 30 bis 60 cm hoch	0.60	0.25
4119	♃* **Gynerium argenteum,** Pampasgras, 2 m hoch	0.80	0.25
4121	⊙ **Hordeum jubatum,** Mähnengerste, schön für Buketts	0.80	0.25
4123	†w **Isolepis gracilis** (tenella), für Ampeln und Aquarien . . . 1 g Mk. **4.80**	—	1.—
4125	⊙ **Lagurus ovatus,** Samtgras, reizend für Buketts, 20—40 cm hoch	0.50	0.20
4129	♃ **Panicum altissimum,** dekoratives Ziergras, schön belaubt	0.80	0.25
4131	⊙* **Pennisetum longistylum,** Federborstengras für Einfassungen und Buketts, 50—70 cm hoch	0.80	0.25
4132	*f* **Pennisetum Rueppellianum,** sehr schön	3.—	0.35
4133	♃ **Stipa pennata,** Federgras, sehr dekorativ, unentbehrlich, 40—60 cm hoch	6.—	0.60
4141	*f* ***Zea japonica fol. variegata*** (K 47)	0.35	0.20
4142	*f* ***Zea japonica quadricolor perfecta***	0.35	0.20
4143	*f* ***Zea gracillima variegata,*** Miniatur-Mais	0.35	0.20
4151	*f* **Ziergräser, Mischung niedriger und halbhoher einjähriger**	0.60	0.20
4152	*f* **Ziergräser, Mischung hoher einjähriger**	0.35	0.15

Zierkürbis m § (K 36)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4161	**Zierkürbis,** *viele Sorten gemischt,* für Spaliere und Lauben . . . 100 g Mk. **2.50**	0.35	0.15
4163	**Zierkürbis,** *kleine Sorten,* gemischt 100 g Mk. **2.50**	0.35	0.15
4166	**Ein Sortiment von 12 Sorten** . . . Mk. **1.50**	—	—

Stauden-Samen (Perennen)

Gänseblümchen, Glockenblume, Rittersporn, Staudennelke, Mohn, Vergissmeinnicht, Veilchen u. a. m.

Sämtliche Stauden müssen unter Glas oder unter Bedeckung, im Freien an geschützten Stellen, ausgesät werden; hartkörnige Samen liegen oft sehr lange bis zum Keimen, diese sind immer sorgfältig schattig und feucht zu halten. Die mit ⊙ bezeichneten Sorten blühen bei zeitiger Aussaat im ersten Jahre.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4205	**Achillea Ptarmica fl. pl. „Perle“,** Schafgarbe, reinweiss, dichtgefüllt, 60 cm	7.20	0.70
4207	**Aconitum Napellus,** Eisenhut, *dunkelblau,* 80 cm	2.50	0.35
	Althaea, siehe Malven Nr. 1531—1532.		
4220*	**Alyssum saxatile compactum,** Steinkraut, Frühlingsblume, *goldgelb,* gedrungen, 30 cm	1.30	0.25
4222	**Anemone alpina,** *weiss,* Felsenpflanze, 25 cm	1.40	0.30
4223	⊙ **Anemone coronaria von Caën,** gemischt, 30 cm	1.50	0.30
4224	⊙* **Anemone coronaria St. Brigid,** grossblumig, meist halbgefüllte schöne Blumen, 30 cm	5.—	0.35

Aquilegia, Akelei

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4242	**chrysantha,** *hellchromgelb,* langespornt, 90 cm	3.—	0.35
4243	**glandulosa vera,** *dunkelblau* mit *weisser* Korolle, 90 cm . . . 1 g Mk. **6.—**	—	0.60
4244	**Skinneri,** Sporn *scharlach,* Korolle *gelbgrün,* 75 cm	7.20	0.40
4245	**coerulea hybr.,** langgespornte in Prachtmischung, 75 cm	3.—	0.35

Aquilegia vulgaris fl. pl. „Rotkäppchen“
siehe Neuheiten Seite 6

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4240	**Einfache und gefüllte Sorten gemischt**	1.—	0.20
4241	**1 Sortiment Aquilegia** in 6 Sorten . . Mk. **1.40**	—	—
4251	* **Arabis alpina,** *weiss,* sehr früh, Alpen-Gänsekraut, erste Frühlingsblume, 30 cm	1.—	0.25
4261*	**Aster alpinus,** gemischt, niedrig, Frühlingsblüher	4.—	0.35
4263	**Aster amellus hybr.,** Bergaster, neue Sorten gemischt, 75 cm	8.40	0.40
4265	**Aster subcoeruleus,** *hellblau,* großblumig 45 cm	3.20	0.35
4266	**Aster, perennierende Sorten,** gemischt, Herbstblüher	4.—	0.35
4271	* **Aubrietia Bougainvillei,** *dklblau,* 15 cm 1 g Mk. **2.20**	—	0.60
4272	* **Aubrietia graeca,** Blaukissen, *hellblau,* 15 cm	3.40	0.35
4273	* **Aubrietia Leichtlinii,** *tief purpurrosa,* 15 cm . 1 g Mk. **3.60**	—	0.60

Bellis perennis fl. pl., gefülltes Gänseblümchen, Massliebchen, Tausendschön *⊙

Aussaat Juni—August.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4281	**Prachtmischung, beste Qualität,** von dichtgefüllten Blumen I. Ranges	2.80	0.25
4282	**Longfellow,** *dunkelrosa* mit langen Stielen	3.—	0.30
4283	**Schneeball,** *weiss*	3.—	0.30
4284	**monstrosa rot,** weiss mit roter Unterseite und Mitte, **Riesenblumen**	5.—	0.40
4285	**monstrosa weiss, Riesenblumen**	5.—	0.40
4286	**monstrosa tubulosa Aetna,** *dunkelrot,* geröhrt	12.—	0.80

Campanula, Glockenblume ⊙

Aussaat Mai—Juni.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4301	* **carpatica,** *blau,* reichblühend, Karpathenglockenblume, 45 cm hoch	2.20	0.20
4305	**persicifolia grandiflora „Grosse Glocke“,** prachtvoll *blau,* 75 cm hoch . . . 1 g ℳ **2.70**	—	0.70

Campanula, (Fortsetzung)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4306	**pyramidalis,** *blau,* den ganzen Sommer hindurch blühend, 140 cm	2.50	0.25
4311	**Medium, blau,** *einfach,* 90 cm	0.50	0.20
4312	„ **weiss,** *einfach,* 90 cm	0.60	0.20
4313	„ **rosa,** *einfach,* 90 cm	0.60	0.20
4314	„ **karminrosa,** *einfach,* 90 cm	0.80	0.25
4315	„ **fl. pl., gefüllt,** *weiss,* 80 cm	2.80	0.30
4316	„ **fl. pl., gefüllt,** *rosa,* 80 cm	2.80	0.30
4317	„ **fl. pl., gefüllt,** *blau,* 80 cm	2.80	0.30
4319	„ **fl. pl., gefüllt,** *Prachtmischung,* 80 cm	2.60	0.30
4318	„ **calycanthema,** prächtige Variation mit doppelter, becherförmiger Blumenkrone, *schöne Mischung,* 80 cm	2.80	0.30
4320	**Campanula Medium,** *Elite-Mischung aller Klassen und Farben,* einfach und gefüllt	1.20	0.25

Campanula Medium

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4331	† **Centaurea argentea vera,** Flockenblume, *silberblättrig,* blüht Juni, Juli, 40 cm	4.20	0.35
4332	**Centaurea montana,** *kornblumenblau,* Mai—Juni, 60 cm	1.20	0.25
4334	* **Cerastium tomentosum,** Hornkraut, kleine silberweisse Blätter, *weisse* Blüte, 40 cm	5.—	0.50
4335	**Chelone barbata coccin.,** Schildblume, *scharlach,* 120 cm	1.—	0.25
4337	⊙ **Coreopsis grdfl.,** Mädchenauge, zahllose, grosse, *leuchtend goldgelbe* Schnittblumen, 90 cm	0.70	0.25
4341	⊙ **Dahlia variabilis, Dahlie, Georgine,** gefüllte und einfache, gemischt	3.—	0.60

Delphinium perenne, Ausdauernder Rittersporn

Aussaat im Frühjahr

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4354	**elatum hybridum fl. pl.,** *Prachtmischung,* 180 cm	4.20	0.50
4355	**formosum,** *dunkelblau,* prachtvoll, 140 cm . . .	6.80	0.70
4357	**elatum hybridum Belladonna,** hell- u. dunkelblaue Farben, ca. 150 cm hoch	5.—	0.50
4358	1 Sort. **Delphinum perenne** in 8 Sorten Mk. **1.60**	—	—

Andere Delphiniumsorten Nr. 1521 bis 1528

Dianthus, Stauden-Nelken ⊙

(50 cm hoch)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4361	**Dianthus barbatus,** Bart-Nelke, Karthäuser-Nelke, *einfache Prachtmischung*	0.35	0.15
4362	**Dianthus barbartus fl. pl., gefüllte,** *Prachtmischung* I. Qualität	1.40	0.25
4363	**Dianthus barbatus oculatus marginatus grandiflorus,** extra großblumig, i. *Prachtmischung* . .	0.60	0.20
4364	**Dianthus barbatus**		
	1. albus, weiss	0.35	0.15
	2. atrosanguineus, dunkelpurpur	0.50	0.20
	3. oculatus marginatus, dunkelpurpur mit weissem Auge und Rand	0.50	0.20
	4. puniceus, scharlach	1.40	0.30
	5. roseus, lichtrosa	0.50	0.20
4366	**Dianthus plumarius fl. pl.,** Feder-Nelke, *gefüllte, gemischt*	3.20	0.35
4367	*Dianthus plumarius nanus fl. pl.,** Zwergfedernelken gemischt, 25 cm	3.40	0.35
4368	**Dianthus plumarius semperflorens,** winterharte, remontier., *einfache und gefüllte, gemischt* . . .	2.80	0.30
4369	**Dianthus plumarius albus,** *weiss,* 50 cm . . .	0.80	0.25
4370	**Dianthus plumarius fl. pl. albus,** weiss, gefüllt	6.—	0.60

Andere Nelkensorten siehe Seite 32

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4375	**Diclytra spectabilis,** TränendesHerz, hängende Rispen mit herzförmigen rosa Blumen, 80 cm 1 g Mk. **2.70**	—	0.50
4373	**Digitalis purpurea gloxiniiflora,** Fingerhut, *schöne Abarten mit gefleckten Blumen, gemischt,* 120 cm	1.20	0.25
4374	**Digitalis purpurea monstrosa,** prächt. Varietäten, bei denen die oberste, sehr grosse Blume weit offen steht, 1 m hoch	2.—	0.30
4376	**Doronicum caucasicum,** Gemswurz, auch gelbe Marguerite genannt, *sehr früh,* 40 cm 1 g Mk. **10.—**	—	1.50
4381	**Echinops Ritro,** Kugeldistel, *violett,* für Bienen, auch für Trockenbuketts, 150 cm hoch	0.60	0.20
4383	**Erigeron aurantiacus,** Frühaster, orange-kupferfarbige Strahlenblüten, 30 cm hoch, 1 g Mk. **1.80**	—	0.50
4384	**Erigeron speciosus hybr. grdfl.,** rosalila, 75 cm	3.40	0.35
4388	**Eryngium alpinum,** Mannstreu, stahlblau, 80 cm	5.—	0.50
4389	**Eryngium giganteum,** Silberdistel, *grünlich weiss,* 90 cm	1.40	0.25
4390	† ⊙ **Freesia hybr. Ragionieri,** Prachtmischung, 30 cm	3.40	0.35
4391	† ⊙ **Freesia refracta alba,** wohlriechend, zum Schnitt, 30 cm	0.80	0.25

Gaillardia grdfl. „Burgunder" siehe Neuheiten Seite 6 . . . .

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4397	⊙ **Gaillardia grandiflora,** Prachtmischung, 90 cm	1.—	0.20

Gaillardien sind ihres langandauernden Flores wegen sehr geschätzt. Aussaat Mai—Juni.

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4399	* **Gentiana acaulis,** dunkelblauer Alpen-Enzian, 10 cm	7.20	0.50
4411	**Gypsophila paniculata,** Schleierkraut, *weiss,* für Trockenbuketts, 1 m hoch	1.30	0.25
4412	**Gypsophila paniculata fl. pl.,** etwa 50% gefüllt,	7.20	0.50
4419	**Helenium Bigelowii,** Sonnenbraut, *gelb* mit *schwarzer* Scheibe, langgestielt	8.40	0.50
4420	* **Helianthemum mutabile,** Sonnenröschen, reizend für Felsgärten, blüht in mehreren Farben, 30 cm hoch	1.40	0.30
4424	† **Helleborus hybridus,** Christrose, Nieswurz, neue Hybriden, Samen keimen erst nach 5—6 Monaten, sind vorzügliche Topfpflanzen, 45 cm hoch . . .	4.60	0.50
4426	**Hesperis matronalis,** Nachtviole, *rotviolett,* duftend, 1 m hoch	0.60	0.20
4427	**Hesperis matronalis alba,** *weiss*	0.50	0.20
4431	**Heuchera sanguinea splendens,** Granatrispe, dunkelrot, 60 cm hoch . . . . . . 1 g Mk. **3.—**	—	1.80
4435	* **Iberis sempervirens,** Schleifenblume, bildet grosse Büsche mit dichten, *weissen* Blumen, 30 cm hoch	3.40	0.35
4437	**Incarvillea Delavayi,** *purpurrosa,* gloxinienähnliche Blumen, 80 cm . . . . . . 1 g Mk. **2.70**	—	0.80
4451	§ **Lathyrus latifolius,** ausdauernde Bukettwicke, Prachtmischung, Schnittblume	2.—	0.50
4453	* **Leontopodium alpinum** (Gnaphalium Leontopodium), echtes Alpen-Edelweiss, 15 cm, 1 g Mk. **4.50**	—	1.—
4454	***Leontopodium sibiricum,** mit sehr grossen Blumen und leichter Kultur, besser für Flachland geeignet als L. alpinum, 20 cm hoch . . . 1 g Mk. **7.—**	—	1.50
4456	⊙ **Leucanthemum grandiflorum vernale, Frühlings-Marguerite,** reichblühend, 75 cm hoch . .	1.20	0.25
4463	**Linum perenne,** *gemischt,* ausdauernder Lein, Flachs	0.80	0.25

Lupinus polyphyllus, Wolfsbohne

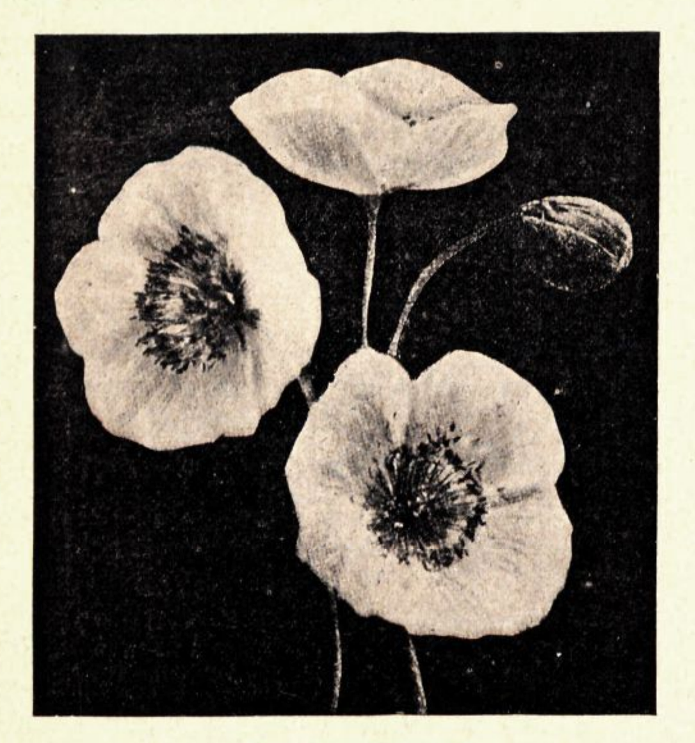
(90 cm hoch)

Aussaat Juni-Juli

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4465	**Mischung**	0.35	0.15
4466	**roseus,** prächtig *rosa*	2.—	0.30
4467	**albus,** *weiss*	0.80	0.25
4468	**coeruleus,** *blau*	0.35	0.20
4475	**Lychnis chalcedonica,** Lichtnelke, Brennende Liebe, *scharlach,* 90 cm	1.—	0.25

Myosotis, Vergissmeinnicht

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4491	**alpestris,** Alpen-Vergißmeinnicht, *blau,* 30 cm .	1.30	0.25
4493	**alpestris Indigo,** *tiefblau,* 30 cm	3.20	0.35
4494	**alpestris Indigo ameliorata compacta,** eine wesentliche Verbesserung der Stammform, 15 cm . . .	3.40	0.35
4495	**alpestris robusta grandiflora** (Elise Fonrobert), gute Marktpflanze, 30 cm	2.80	0.35
4497	**alpestris Victoria,** *echt, himmelblau,* niedrig, kugelförmig, 20 cm	4.60	0.50
4501	**alpestris stricta grandifl.,** *königsblaues* Säulen-Vergißmeinnicht, 30 cm	2.80	0.35
4504	**hybrida Ruth Fischer,** niedrig, lebhaft blau, Laub dunkelgrün, bestes großblumiges Topf-Vergißmeinnicht, echt, 25 cm . . . 1 g Mk. **3.60**	—	0.70
4506	**hybrida Isolde Krotz,** hervorrag. Verbesserung von Ruth Fischer. Zeichnet sich von dieser durch kräftigen, höheren Wuchs und glänzend himmelblaue, üppige Blütenrispen aus. 10 Port. Mk. **10.80**	—	1.20
4505	⊙ **oblongata perfecta,** grossblumig, bei Sommeraussaat ein vorzüglicher Winterblüher für Zimmer und Kalthaus, 30 cm	2.—	0.30
4507	⊙ **palustris, Graf Waldersee,** Sumpfvergissmeinnicht, *tiefblau,* 30 cm	3.20	0.35



4529. *Papaver nudicaule*

Papaver, Mohn

		10 g Mk.	Port. Mk.
4526	⊙ * **alpinum**, schön *gemischt*, Alpen-Mohn, für Töpfe und Felsgärten geeignet, 25 cm hoch	10.40	0.50
4529	⊙ * **nudicaule, neue Hybriden**, *Prachtmischung*, reizende moderne Farben; P. nudicaule liefert besonders b. Herbst-Aussaat reichen Flor, 40 cm	1.50	0.30
4530	⊙ * **nudicaule roseum**, rosa Schattierungen 10 Port. Mk. **3.—**	—	0.35
4533	**orientale**, *leucht. dunkelrot* m. dunkl. Laub, 1 m	3.20	0.30
4537	**orientale hybrid., rosa und lila Färbungen**	2.80	0.30
4539	**1 Sortiment Stauden-Mohn v. 8 Sorten** . Mk. **1.60**	—	—
4542	**Pentstemon gentianoides**, Bartfaden, **„Pfitzers Riesen"**. Eine Züchtung I. Ranges; die außerordentliche Größe der Blumen, die aufrechte Haltung, das reiche Farbenspiel und die Blütenfülle sind von größter Vollkommenheit	6.40	0.60
4544	**Phlox perennis (decussata)**, Flammenblume, Prachtmischung neuer Sorten, ca. 90 cm hoch	5.00	0.60

Samen wird im September gesät und geht dann im Mai sicher auf.

Primula, Garten-Primel

Aussaat in Töpfe oder Schalen.

		10 g Mk.	Port. Mk.
4561	* **Luiker Aurikeln**, *Mischung I. Ranges*, prachtvoll, 15 cm . 1 g Mk. **1.40**	—	0.40
4562	**Beesiana**, leuchtend *samtpurpur* mit grossem, *gelbem* Auge, sehr reichblühend und hart, 40 cm 1 g Mk. **2.—**	—	0.50
4563	* **cashmiriana (capitata)**, lila, neue großbl. Hybriden, sehr frühblühend, 30 cm . 1 g Mk. **10.—**	—	1.00
4564	**Bullesiana hybr.**, Spielarten in *rosa, orange, karmin, hell* und *dunkelblau*, 45 cm 1 g Mk. **1.40**	—	0.40
4565	**Bulleyana**, *leuchtend chromgelb*, Knospe *terrakotta*, 60 cm . 1 g Mk. **1.20**	—	0.40
4567	**japonica**, *Prachtmischung*, prächtige Topf- und Gruppenpflanze, bis 50 cm	6.—	0.60
4570	**kewensis**, grosse *goldgelbe* Blumen m. silberbereift. Laub, s. dekorativ, 30 cm . 1 g Mk. **5.—**	—	0.60
4573	⊙ **malacoides**, *zartlila*, blüht reich und dankbar nach 4 Monaten, guter Winterblüher	9.—	0.90
4593	**veris (elatior)**, Gartenprimel, *Prachtmischung*, in herrlichem Farbenspiel, 30 cm hoch	8.40	0.50
4594	**veris alba**, *weiss*, . 1 g Mk. **1.60**	—	0.40
4595	**veris aurea**, *goldgelb* . 1 g Mk. **2.—**	—	0.50
4596	**veris coerulea**, *blaue* Farben, 100 Korn Mk. **4.—**	—	1.—
4597	**veris Goldrand**, *braune* Blumen, Mitte und Rand *gelb* . 1 g Mk. **1.60**	—	0.40

Primula (Fortsetzung)

		10 g Mk.	Port. Mk.
4598	**veris acaulis**, neue großblumige Hybriden, 15 cm . 1 g Mk. **7.20**	—	0.70
4599	**veris acaulis coerulea**, *blaue* großbl. Gartenprimel, 15 cm . 100 Korn Mk. **2.—**	—	0.50

Primula obconica (Arendsi Pax)

Ronsdorfer Hybriden zu Züchterpreisen. Portionen nur in Originalpackungen. Kulturanleitung liegt jeder Lieferung bei. Gewichtsmengen werden in kürzester Zeit zu Originalpreisen beschafft.

4571 **Grossblumige Sorten:**

1. **grandifl. alba**, reinweiß
2. „ **Apfelblüte**, hellrosa
3. „ **coerulea**, rein lichtblau
4. „ **compacta**, lila, rosa u. rot gemischt, niedr. Topfsorten
6. „ **Lachskönigin**, reines Lachsrosa mit grüngelbem Auge
7. „ **Perle vom Niederrhein**, leuchtend lachskarmin
8. „ **kermesina**, Ronsdorfer dunkelrote, leuchtend dunkelkarminrot, vorzüglich zum Topfverkauf
9. „ **lilacina** (violacea), dunkellila
12. „ **rosea**, sehr großblumig, Hauptsorte, Dauerblüher
13. „ **salmonea**, leuchtend lachsrosa, reichblühend, mittelgroß
14. „ **Prachtmischung** obiger Sorten
15. „ **rosea**, Hamburger Rose, früher Herbstblüher, leuchtend dunkelrosa
16. „ **fimbriata Prachtmischung**, gefranste Sorten

Riesenblumige Sorten:

17. **gigantea Apfelblüte**, schön zartrosa
18. „ **coerulea**, hellblau
20. „ **fimbriata**, hell bis dunkellila, gefranst
21. „ **kermesina**, leuchtend karmin
22. „ **lilacina**, dunkellila
23. „ **oculata**, dunkel geaugt auf lila und rosa Grund
24. „ **rosea**, rein rosa
26. „ **Mischung** obiger Sorten

(alle Sorten:) 100 Port. Mk. **50.—**, 10 Port. Mk **5.50**, 1 Port. Mk. **0.60**

Pyrethrum

		10 g Mk.	Port. Mk.
	parthenifolium s. Katalog, S. 41, Nr. 2858, 2859, 2860		
4601	**roseum hybridrum**, bunte Marguerite, *einfache* Sorten, gemischt, 80 cm	3.—	0.40
4602	**roseum hybridum fl. pl.**, *halbgefüllte* Sorten, gemischt, 80 cm . 1 g Mk. **1.80**	—	0.70



Primula. Garten-Primel



4601 Pyrethrum roseum hybridum

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4605	**Rudbeckia Neumannii, Sonnenhut,** leuchtend gelb mit schwarzer Mitte, 60 cm	3.40	0.35
4606	**Rudbeckia purpurea,** rote Sonnenblume, 100 cm hoch	4.—	0.35
4610	**Salvia argentea,** Silbersalbei, Blätter silberw., woll.	1.20	0.25
4611	⊙ **Salvia patens,** grosse leuchtend marineblaue Blumen, 75 cm hoch	9.60	0.80
4612	***Saxifraga,** Steinbrech, Mischung vieler Sorten	10.—	0.50
4614	**Scabiosa caucasica,** lila, 1 m	6.—	0.60
4616	***Sedum spurium,** Fetthenne, zartrosa Blüten, 15 cm . . . 1 g Mk. 2.20	—	0.60
4618	**Solidago canadensis,** Goldrute, goldgelb, 150 cm	3.—	0.35
4620	***Stachys lanata,** Ziest, dunkelrosa mit silberweissen, wolligen Blättern	0.60	0.20
4625	***Thalictrum adiantifolium,** Wiesenraute, feinblättrig, Zierstaude, 45 cm	6.80	0.50
4640	†⊙ **Tritoma hybr. mirabilis** (Kniphofia) Raketenblume, gelb, 1 m	6.—	0.50
4642	**Trollius hybridus, Früheste von Allen.** Trollblume, goldgelb, 50 cm . . . 1 g Mk. 2.50	—	0.60
4645	**Verbascum pannosum,** Königskerze, hellgelbe Bl., weisse Blätter, schön als Einzelpflanze, 150 cm	3.—	0.35
4647	**Veronica amethystina,** Ehrenpreis, blaue lange Rispen, 1 m	3.—	0.35

Viola cornuta, Hornveilchen *⊙

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4652	**Viola cornuta G. Wermig,** *wunderbare veilchenblaue* Färbung, langgestielt, Massenschnittblume 20 cm . . . 10 Port. Mk. 4.50	—	0.50
4653	**Admiration,** groß, *dunkelblau,* 20 cm	4.60	0.40
4655	**perfecta,** *hellblau,* großblumig	4.60	0.40
4659	**grossblumige Sorten, gemischt**	3.40	0.35
4660	**hybrida (Tufted Pansy),** reich und lange blühende englische Varietät, 20 cm	3.40	0.35

Viola odorata, echtes Veilchen

Veilchensamen geht erst im nächsten Frühjahr auf *

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4671	**semperflorens,** wohlriechendes Veilchen, dunkelbl.	3.—	0.35
4673	**Der Czar,** *blau,* schön zum Treiben, langgestielt	6.—	0.50
4675	**Kaiserin Augusta,** *dunkelblau,* reichblühend	5.—	0.50
4677	**Königin Charlotte,** *dunkelblau,* großblumig, zum Treiben	3.40	0.35

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4691	**Stauden,** winterharte, **hohe** Sorten, gemischt	1.20	0.25
4692	**Stauden,** winterharte, **niedrige** Sorten, gemischt	2.20	0.30

Topfgewächse

w bedeutet Warmhauspflanzen, § sind Schlingpflanzen, k bedeutet Kalthauspflanzen

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4705	**Abutilon hybr. maximum,** Samtpappel, Riesen-Prachtmischung. Sämlinge blühen nach 6 Monaten, 1 m . . . 1 g Mk. 3.—	—	1.20
4706	k **Acacia lophantha speciosa,** Akazie, schön für Zimmerkultur, bis 150 cm	0.35	0.20
4707	k **Acacia, viele Arten** *gemischt*	0.35	0.20
4708	k **Aralia Sieboldii,** bekannte Zimmerpflanze 1000 Korn Mk. 3.—	—	0.50
4709	w **Amaryllis hybr.** Ritterstern, gem., 100 Korn Mk. 1.60	—	0.50
4713	w§ **Asparagus falcatus,** schnellwachs. Schlinger 100 Korn Mk. 4.50	—	0.60
4714	w§ **Asparagus plum. nanus,** ganz echt, prächtig für Töpfe und zur Binderei . 100 Korn Mk. 0.80	—	0.25
4715	w§ **Asparagus plumosus nanus „Marktbeherrscher“,** eine außerordentlich *robust* wachsende Varietät . . . 100 Korn Mk. 1.20	—	0.40
4716	w§ **Asparagus Sprengeri,** reizende Ampelpflanze	2.—	0.35

Begonien

Nr.	Sorte	10 Port. Mk.	Port. Mk.
	(Begonia hybrida gigantea), knollentragende		
4721	**Einfache riesenblumige:**		
	1. **Prachtmischung**	5.50	0.60
	2. **weiss**, 3. **gelb**, 4. **orange**, 5. **scharlach**, 6. **rosa**, 7. **dunkelrot** — jede Farbe	7.—	0.75
4723	**Ampel-Begonie** (Begonia pendula fl. pl.) Die dünnen, biegsamen, langen Stengel sind mit schmalen Blättern besetzt und bringen grosse, gefüllte herabhängende Blumen. **Prachtmischung** schöner Farben	9.—	1.—
4724	**Gefüllte riesenblumige:**		
	1. **Prachtmischung**	9.—	1.—
	2. weiss, 3. orange, 4. lachsrosa, 5. scharl., jede Farbe	9.—	1.—
4725	**Neue gefranste und gerandete Knollenbegonien (Picotten),** besonders empfehlenswert	8.50	0.90

Begonia semperfl. und gracilis

Der unermüdliche Flor in leuchtenden Farben macht die strauchartigen Begonien, B. semperflorens und gracilis, für Bepflanzung von Beeten und zur Topfkultur unentbehrlich. Die Spielarten von B. semperflorens eignen sich wegen ihres streng ebenmässigen Wuchses, der jede Lücke schliesst, besonders zur Herstellung wirkungsvoller Gruppen, Beete und Einfassungen. B. gracilis-Sorten sind mit ihren zierlichen Blättern und ihrem gedrungenen Wuchs als Winterblüher für Topfkultur wertvoll.

Zur Beachtung! *Die mit „Heterosis“ bezeichneten Begoniensorten sind Bastarde, deren Samen nur durch Kreuzung echt gewonnen wird. Nachzucht-Samen spaltet auf und bringt minderwertige Mischungen hervor. Der Name „Heterosis“ ist international geschützt und darf nur für Originalsaat des Züchters geführt werden.*

Nr.	Sorte	10 Port. Mk.	Port. Mk.
4733	**Begonia semperflorens heterosis Rundfunk,** Originalsaat, leuchtend karminscharlach, dunkelgrünes braun getuschtes Laub, 30 cm	7.50	0.80
4737	**Begonia gracilis heterosis Feuerzauber,** Originalsaat, glänzend karminscharlach, Laub braun, 30 cm	7.50	0.80
4739	**Begonia gracilis heterosis Primadonna,** Originalsaat, reinrosa, karmin abgetönt, 25 cm	7.50	0.80

Begonia semperflorens

Nr.	Sorte	½ g Mk.	Port. Mk.
4726	**atropurpurea Vernon**, bekannte Sorte, blutrot, dunkellaubig, ca. 35 cm . . . . . . 10 g Mk. **9.60**	—	0.35
4727	**Erfordia grdfl. superba**, *karminrosa*, dunkles Laub, ca. 25 cm	3.60	0.40
4728	**Lachskönigin**, *zinnoberrot*, dunkellaubig, 30 cm	3.60	0.40
4729	**Albert Martin**, leuchtend *karminpurpur*, dunkellaubig, 35 cm	2.20	0.30
4730	**„Gustav Knaake“**. Eine Topfpflanze allerersten Ranges! feurig *karminrosa*, feinblättr.; Blütezeit Juni—Juli—Aug., 25 cm	5.—	0.50
4732	**compacta atropurpurea Teppichkönigin**, purpurkarmin, dunkellaubig, 12 cm	3.20	0.40
4735	**Zauberin**, *brillantrosa*, 15 bis 20 cm	7.—	0.75

Begonia gracilis

Nr.	Sorte	½ g Mk.	Port. Mk.
4736	**Feuerball**, *feurig karmesin*, 25 cm	2.20	0.30
4738	**luminosa**, *feurig dunkelscharlach* mit *rotbraunem* Laub, 25 cm	3.60	0.40
4740	**Weisse Perle**, *schneeweiss*, grosse Blumen frei über dem *hellgrünen* Laub, 25 cm	4.20	0.50



Begonia semperflorens

Calceolaria, Pantoffelblume

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4753	k **hybrida grandifl., Pantoffelblume, getuscht und getigert**, in Prachtmischung 10 Port. Mk. **9.60**	—	1.10
4754	k **hybrida rugosa major, perennierende Hybriden**, mit vielen kleinen Blumen, vorzüglich für Gruppen . . . 10 Port. Mk. **12.—**	—	1.30

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4776	w **Coleus hybridus**, Buntlippe, Prachtmischung schönster Varietäten . . . ½ g Mk. **10.—**	—	1.35
	Cordyline, Keulenbaum		
4779	w **indivisa** (Dracaena), Samen in Kapseln	0.70	0.25
4780	w **indivisa lineata**, reiner Samen	2.20	0.40



Campanula fragilis, die blaue Zimmer-Glockenblume

Nr.	Sorte	½ g Mk.	Port. Mk.
4752	§ **Campanula fragilis**, Zimmer-Glockenblume, blau, altbekannte Zimmer- und Ampelpflanze, von ausserordentlicher Schönheit, raschwachsend 10 Port. Mk. **6.60**	—	0.75
4750	k **Calla aethiopica**, Schweinsohr, Aronstab, beliebte Zimmerpflanze . . . 10 g Mk. **1.50**	—	0.30
4756	**Canna**, Blumenrohr, **Crozys Varietäten**, von schönsten Hybriden geerntet, meist niedrig und frühblühend, schön für Topf- und Landkultur 10 g Mk. **1.10**	—	0.30

Cineraria hybrida grandiflora

(Benary) Vollkommenste Züchtungen!

Nr.	Sorte	½ g Mk.	Port. Mk.
4758	**alba**, reinweiss	8.—	1.20
4759	**atrocoerulea**, tiefblau	8.—	1.20
4760	**azurea**, azurblau	8.—	1.20
4761	**incarnata**, fleischfarbige Varietäten	8.—	1.20
4762	**kermesina**, tief karmesin, prächtig	8.—	1.20
4763	**Matador**, scharlach	8.—	1.20
4764	**atrorosea (Fin de siècle)**	8.—	1.20
4765	**sanguinea**, blutrot	8.—	1.20
4766	**gigantea**, *dunkelblau mit weiss*	12.—	1.80
4767	**gigantea**, *dunkelrot mit weiss*	12.—	1.80
4768	**grandiflora, Prachtmischung**, grossbl. Varietäten	9.—	1.30
4769	**grandiflora nana**, halbhohe grossblumige in Prachtmischung	9.—	1.30
4770	**plenissima**, dichtgefüllte Blumen	6.80	1.—
4771	**multiflora nana**. Diese Züchtung wird ca. 25—30 cm hoch und ist ausserordentlich reichblühend und widerstandsfähig. Die etwa 3 cm Durchmesser haltenden Blumen stehen in grossen geschlossenen Dolden schirmartig über der Belaubung. Das Farbenspiel ist sehr reichhaltig	4.—	0.70

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4773	**Cineraria maritima Diamant**, *Blätter reinweiss*, besonders schön	0.70	0.20
4810	w **Cyperus alternifolius**, Cypergras	3.—	0.35
4811	w **Cyperus natalensis**, Wasserpflanze	0.80	0.25

Cyperus eignen sich vorzüglich für Topfpflanzen, zum Bepflanzen von Teichrändern und Aquarien.

Cyclamen persicum giganteum

(Alpenveilchen)

Die von mir angebotenen Cyclamen zeichnen sich durch gesunden, üppigen Wuchs, kräftiges, schön gezeichnetes Blattwerk und formvollendete Blumen in reinen Farben aus.

Nr.	Sorte	100 Korn Mk.	10 Korn Mk.
4781	**Prachtmischung,** reiches Farbenspiel	4.40	0.50
4782	**Leuchtend rot,** prachtvoll	4.80	0.60
4783	**Salmoneum,** leuchtend lachsrot	6.—	0.70
4784	**Fliederfarben,** *hellila*	4.80	0.60
4785	**Tief dunkelrot**	5.60	0.70
4786	**Reinweiss**	4.80	0.60
4787	**Reinrosa,** sehr schön	4.80	0.60
4788	**Weiss mit rotem Auge**	4.80	0.60
4789	**Nordlicht,** leuchtend *karmin* mit Lachsschein	6.—	0.70
4790	**Lachsscharlach**	9.60	1.10
4791	**Perle von Zehlendorf,** *lachsdunkel*	6.—	0.70
4792	**Rose von Zehlendorf,** *lachshell*	6.	0.70
4795	**Rococo,** sehr grosse gefranste Blumen, Prachtmischung	7.60	0.90

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4816	k * **Echeveria De Smetiana,** niedrig, weissblättrig, Blüte *purpur* . . . 100 Korn Mk. **0.50**	—	0.30
4819	k * **Echeveria secunda,** Blüte *rötlichgelb,* Blatt *silbergrau* . . . 100 Korn Mk. **1.20**	—	0.70
4820	k * **Echeveria gemischt** . . . 100 Korn Mk. **0.60**	—	0.35
4823	w **Erythrina Crista galli,** Korallenstrauch, Hahnenkopf, leuchtend dunkelscharlach in langen Trauben	5.—	1.50
4825	k **Eucalyptus globulus,** Fieberheilbaum, Blaugummibaum, schöne *blaugrüne* Blätter	1.40	0.30
4829	w **Ficus elastica,** Gummibaum	—	0.80
4832	k **Fuchsia hybr.,** Prachtmischung einfacher und gefüllter Sorten . . . 100 Korn Mk. **2.40**	—	0.60
4835	k **Gerbera Jamesonii hybr.,** neue Varietäten in vielen Farben . . . 100 Korn Mk. **1.80**		0.50

Gloxinia

Nr.	Sorte	10 g Mk.	Port. Mk.
4846	w **hybrida grandiflora, Prachtmischung** *französ. u. belgisch. Hybriden,* . . . 10 Port. Mk. **5.40**	—	0.60
4850	**hybrida imperialis** (Sinningia Regina), aufrechtstehende Blumen, kräftiger Wuchs, schöne dunkellaubige Spielarten in vielen Farben gemischt 10 Port. Mk. **6.50**	—	0.75
4854	**Heliotropium Königin Margarita, Vanille, Sonnenwende,** *dunkelblau,* riesig, 40 cm hoch	3.20	0.35
4858	w **Impatiens Holstii,** bekannt als „Fleissiges Lieschen", **Prachtmischung,** grossblumige Hybriden für Gruppen, auch für Halbschatten, 1 g Mk. **3.50**		0.60
4876	k **Malva capensis** (Reuters flittige Liese), *lila,* reich- und langblühende Zimmerpflanze	5.60	0.60
4880	§ k **Medeola asparagoides,** bekannt als Ampelpflanze und für Binderei	1.20	0.30
4882	§ k **Medeola asparagoides myrtifolia,** myrtenblättrig . . . 100 Korn Mk. **0.80**	—	0.30
4886	w **Musa Ensete,** Bananenbaum, bekannte Blattpflanze für grosse Gruppen, schnellwachsend. Samen keimt ungleichzeitig und nur in hoher Wärme . . 100 Korn Mk. **10.—**, 10 Korn Mk. **1.20**,	—	0.70
4890	k **Nertera depressa,** Korallenbeere, prächtige, niedrige Topfpflanze mit zahlreichen kleinen korallenroten Beeren . . . 100 Korn Mk. **1.—**	—	0.30
5003	**Passiflora coerulea,** Passionsblume, *blau,* schöne Schlingpflanze	6.—	0.40
5004	**Pelargonium zonale,** Geranium, Storchschnabel, schönste Sorten gemischt	5.60	0.40
5005	w **Poinsettia pulcherrima,** Weihnachtsstern, Wolfsmilch, *scharlachrot,* Winterblüher 100 Korn Mk. **8.—**	—	1.—
	Primula obconica Seite 46		
5040	**Solanum Hendersonii,** Nachtschatten, zahlreiche *orangerote* Früchte, 40 cm	2.50	0.30
5041	w **Streptocarpus hybridus grdfl.,** Drehfrucht, reichblühend, grossblumige Varietät in reichen Farben, dankbare Zimmerpflanze 10 Port. Mk. **7.—**	—	0.80
5051	w **Torenia Fournieri (edentula) speciosa,** sehr grossblumig, *samtig*	10.—	0.50
5052	w **Torenia Fournieri speciosa „Die Braut",** *weiss* mit *rosa*	10.—	0.60

Primula sinensis fimbriata

(gefranste chinesische Primel)
1 g = 800 bis 1000 Korn.

Nr.	Sorte	1/2 g Mk.	Port. Mk.
5011	**Einfache gefr.** Sorten, Prachtmischung, I. Qualität	2.80	0.60
5013	**Morgenröte,** zartfleischfarbig rosa	3.—	0.70
5015	**coerulea,** blau, prächtig	5.40	1.20
5016	**magnifica alba,** reinweiss mit grossem gelben Auge	5.—	1.20
5017	**Défiance,** tiefrot mit schwarzem Auge	5.60	1.20
5018	**Sedina,** leuchtend karminrosa	3.—	0.70
5019	**Gefüllte gefranste Sorten,** Prachtmischung, I. Qualität . . . 10 Port. Mk. **10.—**	—	1.20

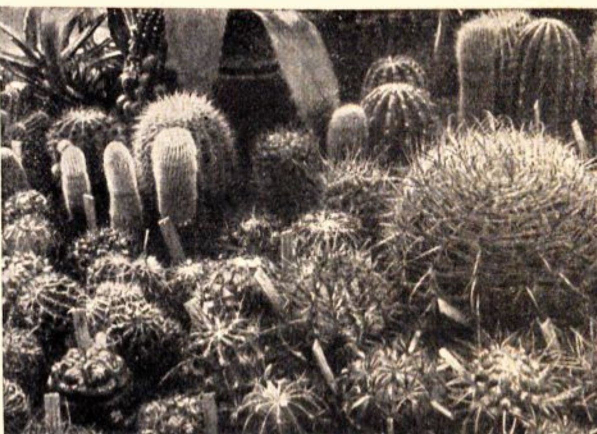
Salvia splendens

(Salbei)

Nr.	Sorte	10 g Mk.	
5031	**Feuerball,** herrliche Gruppenpflanze	5.—	0.40
5033	**compacta Zürich,** niedrig, früh	5.—	0.40
5035	**Prachtmischung roter Sorten**	4.—	0.35

Farne

Nr.	Sorte	10 Port. Mk.	
5131	**Gewächshaus-Farne,** Mischung	3.60	0.40
5132	**Freiland-Farne,** gemischt	3.60	0.40
5133	**Baum-Farne,** gemischt	3.60	0.40



Kakteen-Samen

Die Aussaat erfolgt in flache Töpfe oder Schalen in eine Mischung, welche zur Hälfte aus Sand und zur Hälfte aus Heide- oder Lauberde besteht. Die Samen werden gleichmässig ausgestreut und nur ganz schwach mit Erde bedeckt und angedrückt. Nachdem die Aussaat angefeuchtet ist, wird die Schale mit einer Glasscheibe bedeckt und warm gestellt. Temperaturschwankungen sowie Trockenwerden der Aussaat sind unbedingt zu vermeiden. Die zuerst aufgegangenen Sämlinge werden in eine andere Schale pikiert, die nicht ganz so feucht gehalten wird.
Einige Arten keimen schon in 8—14 Tagen, während andere erst nach Wochen aufgehen.

5141 **Alle Klassen gemischt** 100 Korn Mk. **1.20**, 10 Korn Mk. **0.20**

5142
1. **Cereen** (Säulenkakteen), gemischt
2. **Echinocacteen** (Igelkakteen), gemischt
3. **Echinocereen** (Igel-Säulenkakteen), gemischt
4. **Echinopsen** (Seeigelkakteen), gemischt
5. **Mamillarien** (Warzenkakteen), gemischt
6. **Opuntien** (Feigenkakteen), gemischt
7. **Phyllocacteen** (Blattkakteen), gemischt
8. **Astrophyten** (Sternkakteen), gemischt

in Tüten mit farbigen Abbildungen — 10 Port. Mk. **2.50** — 1 Port. Mk. **0.30**

5143 Ein **Sortiment** Kakteen-Samen von 12 Sorten . . . . Mk. **2.—**

Palmen-Samen

Aufträge auf Palmensamen, welche noch nicht eingetroffen sind, werden vermerkt und später nachgeliefert. Für Irrtümer in der Benennung kann ich nicht aufkommen, ebensowenig für Keimfähigkeit, da eine Prüfung derselben oft nicht möglich ist.

Alle Palmensamen keimen langsam und unregelmässig. Die Aussaat geschieht am besten in Schalen, welche mit einer Mischung von Torfmull und Sand gefüllt sind. Regelmässig anhaltende Wärme und Feuchtigkeit sind die Bedingungen für den Aufgang der Samen. Sobald die Triebe sich zeigen, werden die Sämlinge einzeln in kleine Töpfe mit nahrhafter Erde gepflanzt.

Sorte	100 Korn Mk.	10 Korn Mk.
k **Chamaerops excelsa,** Hanfpalme, rasch wachsend	0.70	0.20
k **Chamaerops humilis,** südeuropäische Zwergpalme	1.—	0.20
w **Cocos australis,** Kokospalme	2.50	0.40
w **Corypha australis,** Schirmpalme	2.50	0.30
w **Kentia Belmoreana**	25.—	3.—
w **Latania borbonica,** Fächerpalme	1.20	0.20
k **Phoenix canariensis,** Zimmer Dattelpalme	1.—	0.20
k **Phoenix dactylifera,** Dattelpalme	3.—	0.40

Pflanzen, Stecklinge, Saatkartoffeln usw.

Erdbeerpflanzen

Pflanzzeit: April/Mai oder August/September. Bedarf für 100 qm 500—800 Stück. Es kommen nur gut bewurzelte, pikierte Pflanzen zum Versand, die Qualität ist deshalb mit billiger angebotenen Pflanzen, die einfach von den Ranken abgeschnitten werden, nicht zu vergleichen.

Deutsch-Evern, eine der frühesten, reichtragend, leuchtend rot, mittelgross.

Hansa (Schwarze Ananas), mittelfrühe, dunkelfrüchtige, sehr volltragende Sorte. Grossartig im Geschmack.

König Albert, mittelfrühe, feine Sorte. Ausserordentlich grosse und unregelmässige Früchte. Eine der beliebtesten Erdbeeren.

Königin Luise, sehr frühreifend und ungewöhnlich grosse Früchte daher enorme Erträge. Dunkelkarmoisin.

Laxtons Noble, frühe Sorte I. Ranges. Sehr widerstandsfähig und überaus reichtragend. Leuchtend rote Farbe und ausgezeichneter Geschmack. Grossfrüchtig.

Madame Moutôt, sehr gross, von schöner roter Farbe, mittelfrüh bis spät. Ausgezeichnetes Aroma.

Oberschlesien, neuere Sorte. Eine der grossfrüchtigsten Erdbeeren. Sehr starkwüchsig und ungewöhnlich reichtragend. Festfleischig, mittelfrüh. Sehr empfehlenswert.

Sieger, Fleisch hellrot, fest. Reifezeit mit Laxtons Noble zusammen, enorme Tragbarkeit, hervorragende Marktsorte.

Preise: 10 St. Mk. —**.50,** 100 St. Mk. **3.50,** 1000 St. Mk. **30.**—

Rankenlose Monatserdbeere

Diese sind ähnlich wie Wald-Erdbeeren, haben rote, sehr wohlschmeckende Früchte mit festem Fleisch und tragen unermüdlich bis in den Herbst hinein. 10 Stück Mk. **1.25,** 100 Stück Mk. **10.**—

Spargelpflanzen

Versand: April/Mai und August/September. Für 100 qm benötigt man ca. 500 Pflanzen. Ich versende nur ausgesuchte, kräftige ein- oder zweijährige Pflanzen, da diese viel leichter und schneller anwachsen als ältere Pflanzen mit ihrem schweren Wurzelstock.

	10 St.	100 St.	1000 St.
Ruhm von Braunschweig			
einjährige	—.40	3.50	30.—
zweijährige	—.65	5.50	45.—
Schneekopf, einjährige	—.45	4.—	35.—

Geo-Spargel.

Eine Neuzüchtung, die unbedingt Beachtung verdient. Gegenüber Ruhm von Braunschweig kann man mit Geo-Spargel im Mittel 50% oder 8 Ztr. vom Morgen mehr erzielen. Seine Hauptmerkmale sind: Sehr frühes Austreiben, starke Stangen, Widerstandsfähigkeit gegen den jetzt in Schlesien besonders stark auftretenden Spargelrost, sowie gegen Dürre selbst auf leichtesten Böden.

Von Geo-Spargel benötigt man z. B. für 1 Morgen (Pflanzung 1,50 m×0,40 m) 4200 Stück 1 jähriger Geo-Pflanzen = Mk. 504,—, von Ruhm v. Braunschweig (Pflanzung 1,40 m×0,40 m) 5600 Stück 2 jährige Pflanzen = Mk. 252,—. Der Mehrpreis von Mk. 252.— wird durch einen einmaligen Mehrertrag von ca. 2½ Zentner Frühspargel sowie durch bessere Qualität und frühere Reife mehr als ausgeglichen. Ein Versuch wird meine Angaben bestätigen.

1 jähr. 1000 St. Mk. **105.**—, 100 St. Mk. **12.50,** 10 St. Mk. **1.40**
2 jähr. 1000 St. Mk. **120.**—, 100 St. Mk. **14.**—, 10 St. Mk **.1.50**

Rhabarberpflanzen

Queen Victoria, rotstielig, junge, starke Teilpflanzen
1 Stück . . . Mk. —**.40** bis —**.50,** 10 Stück Mk. **3.**— bis **4.**—

Schnittlauchpflanzen

kräftige Stauden . . . . 1 Stück Mk. —**.30,** 10 Stück Mk. **2.50**

Esdragonpflanzen

ganz echt, starke Pflanzen . 1 Stück Mk. —**.50,** 10 Stück Mk. **4.50**

Meerrettichsetzlinge

Bedarf für 100 qm 400 Stück
10 Stück Mk. —**.70,** 100 Stück Mk. **6.50,** 1000 Stück Mk. **60.**—

Saat-Kartoffeln

Preise auf Anfrage.

Der Versand erfolgt zu Tagespreisen bei frostfreiem Wetter. Im Breslauer Stadtgebiet dürfen lt. Verfügung nur krebsfeste und anerkannte Sorten angebaut werden

Kuckuck (verb. Kaiserkrone)

Bekannte frühe, weissfleischige und mehlig kochende Kartoffel. Länglich ovale Knollen.

Bürckners Früheste

Weißfleischige, ovalrunde.

Julinieren

Gelbfleischige, länglich nierenförmig.

Für den Anbau außerhalb Breslaus liefere ich auch gern die bekannten und bewährten Sorten: Kaiserkrone, Frühe Rosen, Odenwälder Blaue.

Steckzwiebeln

(Preise veränderlich) kleine, trockene, gesunde Ware, 6—22 mm Durchmesser. Bedarf für 10 qm 1 kg
5 kg Mk. **5.50,** ½ kg Mk. —**.60**
(Der Versand erfolgt bei frostfreiem Wetter)

Schalotten werden wie Knoblauch behandelt.
½ kg Mk. 1,—, 100 g Mk. —**,30**

Knoblauch. Die einzelnen Zehen werden mit 20 cm Abstand 6 cm tief gesteckt. ½ kg Mk. **1,**—, 100 g Mk. —**,30**

Perlzwiebeln sind nur im August bis September lieferbar.

Champignonbrut

Die Anlagen von Champignonbeeten können das ganze Jahr hindurch gemacht werden. Zur Kultur eignet sich jeder 12—15° warme, dunkle Raum, wie Keller, Remise usw. Ich führe nur: aus Sporen-Reinzucht hergestellte Brut von höchster Ertragsfähigkeit und nie versagend.

Preise für Champignonbrut (freibleibend):

Frisch treibende Edelbrut . . . 5 kg Mk. **13.**—, 1 kg Mk. **3.**—

Die Brut wird in frischem, treibendem Zustande versandt und darf also erst bezogen werden, wenn die Beete zum Spicken fertig sind.

Bedarf für 1 qm ½ kg

Trockene Brut (nur zeitweise lieferbar) 5 kg Mk. **18.**—, 1 kg Mk. **4.**—
Bedarf für 1 qm 200—250 g

Ausführliche Anleitungen stets vorrätig.

Blumenzwiebeln und Knollen

Der Versand erfolgt nach Eintreten frostfreien Wetters. Ich biete ein Sortiment nur von erprobten Sorten und einwandfreien Knollen an.

Anemonen

Anemonen lieben leichten Boden und halbschattigen, nicht zu trockenen Standort. Zur Frühjahrs- und Herbstpflanzung geeignet; bei letzterer ist eine Laubdecke als Winterschutz erforderlich. Man kann die trockenen Knollen zum Aufquellen einige Stunden in lauwarmes Wasser legen, sie treiben dann schneller.

Einfache, de Caën, sehr grossblumige, reichstes Farbenspiel.
1000 Stück Mk. **60.**— 100 Stück Mk. **7.**— 10 Stück Mk. **0.80**
1 Stück Mk. **0.10**

Gefüllte, St. Brigid, in reichster Mischung.
1000 Stück Mk. **100.**— 100 Stück Mk. **12.**— 10 Stück Mk. **1.40**
1 Stück Mk. **0.15**

Amaryllis formosissima

Leicht und dankbar blühende Sorte. Edelgeformte, sehr grosse Blüten von prächtiger Farbe. Pflanzzeit spätestens April in Töpfe im warmen Zimmer. Blütezeit nach 3 Monaten. Abgeblühte Knollen sind nicht mehr verwendbar.
10 Stück Mk. **7.**—, 1 Stück Mk. **0.80**

Apios tuberosa

Amerikanische Erdbirne (Schlingpflanze)
Die knolligen Rhizome werden im Frühjahr gelegt und bilden 2 bis 4 m hohe, schön und dicht belaubte Ranken. Die traubenförmigen Blüten sind purpurblau. Die Pflanzen sind frostempfindlich, deshalb im Herbst herauszunehmen und trocken zu überwintern.
10 Stück Mk. **2.50,** 1 Stück Mk. **0.30**

Calla aethiopica

(Aethiopische Kalla)
Bekanntes und beliebtes Knollengewächs.
Man pflanzt die Knollen im späten Frühjahr in den Garten an eine sonnige Stelle. Blütezeit: August—September. Abgeblühte Knollen werden in der Erde gelassen, den Winter über gut zugedeckt und kommen im nächsten Frühjahr wieder.
10 Stück Mk. **9.**—, 1 Stück Mk. **1.**—

Canna

Sehr schöne Blattpflanze, eignet sich auch vorzüglich für Gruppen. Leuchtend rote und gelbe Blüten, die Blätter zeigen dunkelbraune oder grüne Färbung.
Es ist zu empfehlen, die Knollen warm anzutreiben (in sandiger Erde bei mindestens 19—22° C), nach erfolgter Abhärtung der Pflanzen werden diese nach Beendigung der Nachtfröste (2. Hälfte Mai) ins Freie gebracht. Im Herbst nimmt man die Pflanzen mit Wurzelballen heraus, schneidet die Stengel bis 25 cm zurück und überwintert die Knollen trocken und frostfrei.

Sorte	Laub	Blüten	Höhe cm	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Alfonce Bouvier	grün	rot	100	8.—	0.90
G. Berger	grün	gelb mit roten Kelch	100	8.—	0.90
Jean Dunant	grün	zartrosa	100	9.—	1.—
König Humbert	purpurbraun	scharlachrot	130	11.—	1.20
Walhalla	braun	dunkelorange	110	13.—	1.40
Wallace	grün	gelb	120	9.—	1.—

Riesenblumige Knollen-Begonien

Kräftige blühbare Knollen von 3—6 cm Durchmesser. Fürs Zimmer wie als Gruppenpflanze im Garten gleich gut geeignet.
Die Knollen werden im warmen Zimmer oder Warmhaus schon zeitig, im Februar—März, angetrieben und erst Mitte Mai ins Freie gebracht. Im Herbst nimmt man die Knollen aus der Erde, trocknet sie gut und überwintert sie frostfrei und trocken.

Einfache in Farben: Weiss, gelb, rosa, dunkelrot, scharlach
100 Stück Mk. **16.**— 10 Stück Mk. **1.80** 1 Stück Mk. **0.20**

Gefüllte in Farben: Weiss, gelb, rosa, dunkelrot, scharlach
100 Stück Mk. **20.**— 10 Stück Mk. **2.20** 1 Stück Mk. **0.25**

Gefranste (crispa). Diese Abart mit ihren gefransten Blütenblättern wirkt sehr dekorativ. Lieferbar in Farben: weiss, gelb, rosa, rot
100 Stück Mk. **20.**— 10 Stück Mk. **2.20** 1 Stück Mk. **0.25**

Bärtige (cristata) (3—5 cm Durchmesser)
Eine sehr feine Abart, die viele Freunde hat. Auf der Oberseite der Blüten ziehen sich von der Mitte nach den Rändern zu Streifen, die am Ende bärtig aufgewellt sind, so dass die Blume eigenartig und sehr dekorativ wirkt. Nur für Topfkultur.
Lieferbar in Farben: weiss, gelb, rosa, rot
100 Stück Mk. **22.**—, 10 Stück Mk. **2.30**, 1 Stück Mk. **0.25**

Hängende (pendula) vorzüglich für Balkons und Ampeln. Lieferbar in den Farben: weiss, rosa, rot
100 Stück Mk. **27.**— 10 Stück Mk. **3.**— 1 Stück Mk. **0.35**

Hyacinthus candicans (Galtonia)

Riesenhyazinthe mit grossen, rein weissen Glockenblumen, blüht vom Juli bis Oktober, ausgezeichnet zum Schnitt wie auch zur Gruppenbepflanzung. Frostfrei überwintern.
10 St. Mk. **2.70** 1 St. Mk. **0.30**

Montbretia crocosmiaeflora

(Montbretien)
Neue Varietäten mit grossen, orangescharlachroten Blütenrispen, vorzügliche Schnittblume für Vasen und Buketts. Pflanzzeit April, Blütezeit Juli—Oktober, im Winter mit Laub bedecken oder frostfrei überwintern 100 St. Mk. **4.**— 10 St. Mk. **0.50**

Oxalis Deppei (Glücksklee)

Ueppig wachsend mit saftig grünen, 4- bis 6teiligen Blättern und grossen, rosakarminfarbigen Blumen. Zur Einfassung wie für Töpfe (ca. 5 Stück in jeden Topf)
1000 St. Mk. **30.**—, 100 St. Mk. **3.50**, 10 St. Mk. **0.40**

Lilien

Wohl selten wirkt im Garten eine Blume anziehender, feierlicher als die vielen herrlichen Variationen der Liliensorten. Verwendung finden diese fast an jeder Stelle des Gartens; sehr wichtig ist ein mindestens 20 cm tiefes Pflanzen in möglichst lockere, sandige Erde. Etwas Winterschutz ist angebracht.

Lilium auratum

(Goldbandlilie.) Blüte: weiss mit einem goldgelben Längsbande und braunroten Tupfen, stark duftend. Blütezeit: Juli bis August. Für Topf- und Freilandkultur
1 Stück Mk. **1.**— 10 Stück Mk. **9.50**

Lilium candidum

(Josefslilie.) Blüte: reinweiss. Bekannteste Lilie in unseren Gärten. Kann nur August bis September gepflanzt werden. Nur für Freiland. Blütezeit: Mai bis Juli.
1 Stück Mk. **0.40** 10 Stück Mk. **3.50**

Lilium lancifolium speciosum

(Jap. langstielige Lilie.) Diese Sorten sind unstreitig die schönsten. Die Form und Farbenpracht, sowie der Geruch der Blüten erinnern fast an Orchideen.
Lilium lancifolium album, Blüte: reinweiss.
„ „ **rubrum,** Blüte: dunkelrosa m. bräunl. Warzen
„ „ **Melpomene,** Blüte: dunkelkarminrot mit bräunlichen Warzen, die mächtigste der drei Sorten.
Blütezeit: Juli bis September. Für Töpfe und Freilandkultur.
1 Stück Mk. **1.20** 10 Stück Mk. **10.**—

Lilium longiflorum Takesima

(Langblütige Lilie.) Blüte: reinweiss, sehr langgestreckt, trichterförmig, sehr gut für Bindezwecke. Blütezeit: Juli bis September. Topf- und Freilandkultur.
1 Stück Mk. **1.50** 10 Stück Mk. **14.**—

Lilium regale

(Königslilie.) Blüte: reinweiss mit kanariengelbem Schlund. Der Stand der einzelnen Blumen ist gegenüberliegend. Eine neuere, ganz prachtvolle Lilienart aus Ostasien. Blütezeit: Juli bis September, oft auch erst im zweiten Jahre. Topf- und Freilandkultur. 1 St. Mk. **2.**— 10 St. Mk. **18.**—

Lilium tigrinum splendens

(Tigerlilie) Blüte: leuchtend orangerot mit purpur-schwärzl. Tupfen. Ganz anspruchslos. Blütezeit: Juli bis August. Freilandkultur. 1 St. Mk. **0.40** 10 St. Mk. **3.50**

Lilium Martagon

(Türkenbundlilie.) Blüte: schmutzig-purpur, braun gefleckt. Pflanzzeit: August bis September. Blütezeit: Juli bis August. vorwieg. Freiland. 1 St. Mk. **0.70** 10 St. Mk. **6.**—

Lilium umbellatum

(Schirmlilie.) Blüte: orangerot, schwarz gefleckt. Blütezeit: August. Freiland. 1 St. Mk. **1.**— 10 St. Mk. **9.**—

Dahlien oder Georginen

erfreuen sich nach wie vor grösster Beliebtheit. Der unendliche Reichtum in den Farben, Farbtönen und Formen ist bei keiner anderen Pflanzengruppe zu finden. — Der Einfachheit halber sind bei den Angaben der Farben nur die Hauptfarben angegeben, denn es ist oft schwierig, die vielen Nuancen näher zu bezeichnen. — Die bei jeder Sorte angegebenen Höhenbezeichnungen können natürlich nur ungefähre Angaben darstellen, da das Wachstum von Boden, Witterung und Standort stark beeinflusst wird. — Rechtzeitige Vorbestellung ist mir sehr erwünscht; ich behalte mir jedoch vor, für etwa vergriffene Sorten passenden Ersatz zu liefern, sofern dies nicht ausdrücklich verbeten wird. — Die beste Pflanzzeit ist Mitte April bis Mitte Mai. Versand erfolgt im Frühjahr bei frostfreiem Wetter.



Obere Reihe: Edel-Dahlie und Hybrid-Dahlie. — Mittlere Reihe: Halskrausen-Dahlie, Georgine und einfache Dahlie. — Untere Reihe: Pompon-Dahlie, Seerosen-Dahlie und Rosetten-Dahlie.

Kaktus- oder Edel-Dahlien

Die Blütenblätter der **Kaktus- oder Edel-Dahlien** *sind mehr oder weniger stark gedreht, oft feinstrahlig. Die Form erinnert dadurch an manche Chrysanthemum-Sorten, die ganz Feinstrahligen an die Stacheln der Kakteen.*

Name	Farbe	Höhe cm	Stück Mk.
Acme	lachs mit orange	100	**2.—**
Andreas Hofer	lachsrosa mit gelblicher Mitte	110	**0.80**
Blaukreuz	fast blau	100	**1.—**
Blaustrumpf	tief violett	90	**0.60**
Breslau	pflaumenfarbig	100	**0.60**
Bringfriede	rosa mit altgold	120	**0.80**
Border King	feuerrot	100	**0.80**
Cigarette	hellrot, Spitzen rahmweiss	120	**1.—**
Correct	dunkelbraunrot	130	**0.80**
Dämmerschweigen	dunkelblutrot	130	**0.80**
Demokrat	nankinggelb	110	**0.60**
Ehrenpreis	dunkellachs mit amethyst	120	**1.—**
Engelhardts Liebling	lilarosa	110	**0.80**
Evangelium	lilarosa mit weiss	110	**0.80**
Fichte	rosalila	110	**1.—**
Frohlocken	kanariengelb m. weiss. Spitzen	120	**0.60**
Frohsinn	schwefelgelb, grün überzogen	130	**0.80**
Für Dich	zart lila	110	**0.60**
Fürstin v. Donnersmarck	zart rosa	100	**0.80**
Gaston Clement	dunkelrot	120	**0.60**
G. Bornemann	dunkel feurigrot	120	**0.60**
Goldene Sonne	altgold	120	**1.—**
Goldenes Mainz	altgold mit terrakotta	140	**0.80**
Götterstrahl	lachsrosa	130	**0.80**
Harpagon	rein gelb	100	**0.80**
Heideprinzess	weiss	80	**0.80**
Herzblut	dunkelblutrot	80	**0.50**
Herzlieb	blutrot mit hellorange	100	**0.50**
Hindenburg	rein gelb	120	**0.60**
Jonkheer van Tets	rein weiss	100	**1.—**
Kantors Rosel	zartrosa mit lila	100	**0.50**
Königin	lachsrosa, Grund chamois	110	**1.60**
Küsse mich	ziegelrot mit weissen Spitzen	120	**0.80**
La Lorraine	altgold	110	**0.80**
Meisterstück	zart fliederlila	90	**1.—**
Mutterliebe	orangerot	90	**0.60**
Muttersegen	rot	120	**0.60**
Nagels Wunder	hellrot mit goldgelben Spitzen	120	**0.60**
Nesthäkchen	chamois mit amethyst	60	**1.20**
Paradiesvogel	violett mit weissen Streifen	110	**1.20**
Rheinkönig	schneeweiss	150	**0.60**
Richard Koch	goldgelb	110	**0.80**
Riesenkriemhild	rosa mit gold	120	**0.80**
Rosa Weltfrieden	sattrosa	100	**0.80**
Schützenliesel	feurig rot mit weiss	100	**0.80**
Schwarzwaldmädel	rosa mit gelb	110	**0.50**
Skagerrak	kanariengelb	110	**0.80**
Stadtrat Lohr	scharlachrot m. weissen Spitz.	120	**1.—**
Symbol	lilarosa, Mitte hell	110	**1.60**
Verheissung	orangescharlach	120	**0.80**
Weltfrieden	rein weiss	90	**0.80**
Winzerliesel	feurig rot mit weiss	100	**0.80**
Wolfgang von Goethe	aprikosenrot	110	**0.50**
Zebra	weiss mit violetten Streifen	130	**1.20**

Hybrid-Dahlien

Hybrid-Dahlien *haben meist breite, offene, stumpf zulaufende Blütenblätter. Die Fülle der aufeinanderliegenden Blütenkränze ergibt eine geschlossene, volle Blütenform. Wegen der Grösse ihrer Blumen und Straffheit des Stengels werden sie auch Riesen- oder Schmuck-Dahlien genannt. Oft ist der Unterschied in der Blütenform zwischen Hybrid- und Edel-Dahlien sehr unwesentlich.*

Name	Farbe	Höhe cm	Stück Mk.
Adler	rein weiss	100	**0.80**
Amun Ra	kupferorange mit Bernsteinglanz	140	**0.80**
Anemone	atlasrosa	100	**1.20**
Bordeaux	bordeauxrot	130	**1.—**
Daga	mattgelb mit grünlich. Schein	130	**0.80**
Desdemona	weisslila	100	**0.80**
Deutsche Frauen	hellgelb mit chamois	100	**0.60**
Dichtertraum	malmaisonrosa	120	**0.50**
Dr. Tevis	gelblichrosa	110	**0.50**
Ehrliche Arbeit	indisch rosa, Mitte gelblich	100	**1.—**
Ellinor van der Veer	lilarosa	100	**1.60**
Emma Groot	grauviolett	120	**0.60**
Faschingsfee	gelb mit weiss	100	**0.50**
Frau Lotte Heitmann	lachsrosa	120	**1.60**
Fürstenstein	rein gelb	80	**1.—**
Hanni v. Waveren	violettrosa	120	**0.50**
Hessenland	lilakarmin	130	**0.60**
Hohes Licht	lachsterrakotta	140	**0.80**
Immanuel Kant	chamois	110	**1.—**
Japanische Sonne	gelbgrundig, rot getuscht	140	**1.20**
Jersey Beauty	rosa	120	**1.—**
John Dix	rein rosa	120	**0.80**
John Kingdon Smith	scharlach	110	**0.50**
Jugendfreude	wachsgelb, rosa überdeckt	130	**0.80**
King Harold	schwarzbraun	110	**0.60**
Liebe	dunkelblutrot	110	**0.60**
Mac Donald	feuerrot	120	**1.—**
Maria Houtmann	goldgelb	120	**0.50**
Marlitt	rein lila	100	**0.50**
Menny Carlée	rein weiss	110	**0.50**
Milly Rodgers	aprikosenfarbig	110	**0.50**
Mrs. C. Salbach	weiss mit zentifolienrosa	120	**0.80**
Mrs. H. Dresselhuis	prächtig rosa	120	**0.60**
Mrs. J. de Ver Warner	lilarosa	120	**1.—**
Obergärtner Schneiderheinze	dunkelchamois	100	**0.80**
Papa Charmet	blutrot	130	**0.50**
Partenkirchen	cremegelb mit grünlich. Spitz.	100	**0.80**
Perle du parc	schneeweiss	120	**0.50**

Fortsetzung nächste Seite

Name	Farbe	Höhe cm	Stück Mk.
Perle von Dresden	lachsorange mit bläul. Schein	80	0.80
Perle von Wien	chamois mit rosa	120	1.—
Porthos	fliederfarben	120	0.60
Pride of California	kardinalrot	110	0.80
Pride of San Francisco	hellorange mit amethyst	120	1.—
Prinz Carneval	purpurrot mit weiss. Spitzen	100	0.60
Prinzessin Carneval	orangescharl. m. weiss. Spitz.	100	0.60
Rapallo	orangerot, Rand gelb	100	1.—
Remembrance	dunkelrosa	120	0.50
Salmonea	lachsfarben	100	0.80
Schöne's Farbenkönigin	rosenrot	100	0.50
Sonne im Herzen	zinnober mit gold	90	0.60
Snowdrift	reinweiss	110	1.20
Terrakotta	terrakotta	130	0.50
Walhalla	leucht. orange m. gelb. Mitte	110	0.80
Zauberin	dunkelgoldgelb	130	0.80

Georginen

Georginen *sind die Urform der Dahlien. Ihre Blüten haben eine Zwischenform zwischen Pompon- und Hybrid-Dahlien.*

Name	Farbe	Höhe cm	Stück Mk.
Glow	scharlachorange	100	0.50
Kokarde	orange mit gold	110	0.60
Le grand Manitou	hellila mit violetten Streifen	140	3.—
Sekretär Voors	chamois mit lachs	120	0.60
W. W. Rawson	weiss mit lila	120	0.80

Dahlien-Neuheiten 1931

1. **Erzpriester Weidner.** Riesenblumige Hybrid-Dahlie, leuchtend pfirsichfarben mit zartgelber Mitte.
2. **Dr. Richard Mohr.** Edel-Dahlie, kanariengelb, an den Spitzen weiss belichtet.
3. **Papa Gericke.** Hybrid-Dahlie von warmer, sonnengelber Farbe mit rötlichem Schein.
4. **Gartenbauinspektor Rein.** Hybrid-Dahlie, rahmweiss mit grünlichem Schimmer.

Junge Pflanzen ab Ende April . . . . 1 Stck. Mk. 3.—

Pompon-Dahlien

Pompon- oder Ball-Dahlien *sind, wie der Name sagt, kleinere, ballförmige Blumen. Durch ihre reiche Blühwilligkeit und Blühdauer sind sie in der Binderei, wie auch als Schnittblume, sehr beliebt.*

Name	Farbe	Höhe cm	Stück Mk.
Chamoisröschen	chamois	80	0.80
Deegens Kleine Weisse	weiss	70	0.60
Dr. Hirschbrunn	kupferrosa	90	0.60
Effekt	brennend scharlach	120	0.80
Electros	leuchtend bernsteinfarben	80	0.50
Fashion	goldorange	80	0.60
Gräfin Anna Schwerin	zartelfenbeinrosa	70	0.80
Goldhähnchen	rein schwefelgelb	80	0.50
Gretchen Heine	weiss mit kirschrot	90	0.50
Herbstzeitlose	weiss mit lila Saum	90	0.80
Jonkheer van Citters	altgold	80	0.60
Juweeltje	silberrosa	80	0.60
Magda	dunkelscharlach	100	0.60
Pure love	fliederfarben	90	0.60
Ruby	rubinrot	80	0.60
Stolze von Berlin	rosa	110	0.50
Sunset	orange	100	0.50

Seerosen-Dahlien

Seerosen-Dahlien *sind eine etwas kleinblumigere Untergruppe der Hybrid-Dahlien. Die Blütenblätter sind flach angeordnet, wodurch eine Aehnlichkeit mit Seerosen hervorgerufen wird. Eigenartig ist auch die wagerechte Stellung der Blumen über den Stielen.*

Name	Farbe	Höhe cm	Stück Mk.
Aureola	bernsteinfarben	80	0.50
Engelhardts Käte	hellzimtrot	90	0.60
Glaube	zart lachsrosa	80	0.60
Goldina	goldig. Grund mit rosa Schein	100	1.—
Goldrose	karminrosa mit goldgelb	80	1.—
Mauerblümchen	rot mit weiss	80	0.50
Seejungfer	zartlachsrosa, Mitte gelb	80	1.60
Weltruf	blutrot	60	0.60

Gladiolen in Sorten

Extra starke Qualität, Umfang der Knollen 14 cm und darüber

Kultur: Die Zwiebeln werden nicht vor Mitte April 10 bis 15 cm tief in einer Entfernung von ca. 20 cm an sonnigen Platz gelegt. Sie blühen von August bis Oktober. Frostfrei überwintern.

Sorte	100 St. Mk.	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Amerika, zart rosa, grossblumig, mittelfrüh	9.—	1.20	0.15
Baron Jos. Hulot, veilchenblau, mittelfrüh	11.—	1.30	0.15
Corrie, hellblau, weisser Fleck, mittelfrüh	11.—	1.30	0.15
Czar Peter, weinrot, grosse Rispe, spät	9.—	1.20	0.15
Empress of India, dunkelbraunrot, eigenartige Farbe, mittelfrüh	11.—	1.30	0.15
Flora, hellgelb, mittelfrüh	12.—	1.40	0.15
Flammendes Schwert, lebhaft vermillonrot, lange Rispe, wohlgeformte Blumen, früh	9.—	1.20	0.15
Halley, lachsrosa, sehr gut unter Glas zu treiben, früh	9.—	1.20	0.15
Hindenburg, eine bedeutende Verbesserung von Amerika, zart rosa, sehr grossblumig, mittelfrüh	9.—	1.20	0.15
Jakoba van Beyeren, dunkelviolett, sehr apart, mittelfrüh	9.—	1.20	0.15
Liebesfeuer, leuchtend scharlach, eine der besten roten Sorten, sehr schöne Rispe, mittelfrüh	15.—	1.80	0.20
L'Immaculée, rein weiss, mit besonders schöner zweireihiger Rispe, früh	13.—	1.70	0.20
Mr. Mark, porzellanblau mit weissem Fleck, mittelfrüh	12.—	1.40	0.15
Niagara, schwefelgelb, sehr grossblumig, mittelfrüh	10.—	1.30	0.15
Odin, dunkelfleischfarben mit dunkelkarminrotem Fleck, früh	9.—	1.20	0.15
Orange Queen, prachtvoll leuchtendes Orange, früh	11.—	1.30	0.15
Panama, reines Rosa, Farbe etwas kräftiger als Amerika, mittelfrüh	12.—	1.40	0.15
Prinz von Wales, reine, leuchtend lachsfarbige, sehr schöne Schnittsorte, für Glaskultur, früh	11.—	1.30	0.15
Red Emperor, die amaryllisblumige Gladiole, so genannt durch ihre enormen Blumen von schöner leuchtender, dunkelscharlachroter Farbe, früh	11.—	1.30	0.15
Schwaben, rein gelb mit rotem Fleck, spät	14.—	1.70	0.20
Venus, rahmweiss, im Herzen zartrosa, sehr früh	10.—	1.30	0.15
War (Krieg), blutrot, spät	11.—	1.30	0.15
Weisser Riese, rein weiss. Neben L'Immaculée die beste Weisse für Binderei, mittelfrüh	15.—	1.80	0.20
Willy Wigman, zart rosa mit blutrotem Fleck, grossblumig, mittelfrüh	11.—	1.30	0.15

Gladiolen in Mischung

Sorte	100 St. Mk.	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Gladiolus gandavensis, extra starke Knollen, Prachtmischung	9.—	1.20	0.15



Gladiolus gandavensis



Gloxinia hybr. grandiflora

Gloxinia hybrida imperialis

Kaiser-Gloxinie (nur für das Zimmer)
Aufrechtstehende Blumen und biegsames, sattgrünes Blattwerk.
Die Pflanze braucht sandige, mit Heideerde oder Torfmull vermischte Mistbeeterde bei hellem Standort. Für genügende Luftfeuchtigkeit ist stets zu sorgen, da sie eigentlich eine Warmhauspflanze ist. Die Pflanzen sollten nicht der direkten Sonne ausgesetzt werden. Nach dem Absterben der Pflanzen sind die Knollen vorsichtig abzuputzen und in trockenem Torfmull bei 12—15° C zu überwintern.

Blauer Prinz, blau. **Feuerkönig,** scharlach. **Etoile de Feu,** rot.
Kaiser Wilhelm, dunkelsammetblau mit weissem Rand.
Kaiser Friedrich, dunkelscharlach mit breitem, weissen Rand.
Tigrinum gemischt. 10 St. Mk. **3.—**, 1 St. Mk. **0.35**
Gloxinia crispa Waterloo, brillantrot, reich und sehr grossblühend. 10 St. Mk. **3.50** 1 St. Mk. **0.40**
Gloxinien in Mischung. 10 St. Mk. **2.—** 1 St. Mk. **0.25**

Tuberosen (Polyanthes tuberosa fl. pl.)

„Die Perle"
Die herrlich duftende Zimmerpflanze mit ihren porzellanartigen, edelgeformten Blüten liefert auch ein vorzügliches Material für Vasen.
Kultur: Man pflanzt die Knollen ab März bis Mai in Töpfe und stellt sie im Zimmer ans Fenster. Von Mitte Mai ab werden sie in den Töpfen in den Garten an geschützter Stelle eingegraben, gut feucht gehalten und am besten wöchentlich mit flüssigem Dünger gedüngt. Im Spätsommer stellt man sie wieder ans Fenster. Die Blüte lässt dann nicht mehr lange auf sich warten. Abgeblühte Zwiebeln sind nicht wieder verwendbar.

Tuberosen „Die Perle" . . . . 10 St. Mk. **4.—**, 1 St. Mk. **0.50**



Ranunkeln

Ranunkeln, Ia Qualität

Ranunkeln sind bei guter Deckung winterhart und werden am besten an halbschattigen Park- und Gartenstellen, sowie an Gehölzrändern und Felsengärten lohnend verwendet. Bei Herbstpflanzung blühen sie zeitiger als bei Pflanzung im Frühjahr.
Gefüllte französische (asiaticus superbissimus)
1000 St. Mk. **30.—**, 100 St. Mk. **4.—**, 10 St. Mk. **0.50**

Schlingpflanzen und =sträucher

Wilder Wein

(Ampelopsis quinquefolia.) Stark wuchernde, fünfblättrige Schlingpflanzen, hauptsächlich für Zäune und Spaliere. Zum Herbst schöne, rote Färbung mit grossen blauen Beeren.
1 Stück Mk. **0.75** 10 Stück Mk. **7.—**

Selbstklimmender Wein

(Ampelopsis Veitchi.) Die kleinen, zierlichen Triebe halten sich von selbst an Mauern usw. fest. Beste Pflanze für Hausberankungen. 1 Stück Mk. **2.—** 10 Stück Mk. **18.—**

Pfeifenstrauch

(Aristolochia macrophylla [sipho]) Bis 10 m hoch, schlingender Strauch mit riesigem, smaragdgrünem Blattwerk und gelblichen, rotbraun geaderten, pfeifenähnlichen Blüten im Juni bis August. Vorzüglich zur Bekleidung von Lauben und Wänden.
1 Stück Mk. **5.—** bis **6.—**

Deutsche Waldrebe

(Clematis vitalba.) Gegen 12 m hohe Schlingpflanze. Blüten weiss, leicht nach Mandeln duftend, überall wachsend, unverwüstlich. 1 Stück Mk. **1.—** bis **1.50**

Clematis Jackmanii

Überall bekannte Rankpflanze mit grossen blauen, violetten und weissen Blüten. Wird viel zur Berankung von Lauben und Gartenbogen verwandt. 1 Stück Mk. **3.—**

Efeu

(Hedera helix.) Unersetzliche immergrüne Pflanze zur Berankung von Mauerwerk, schattigen Stellen und zu Unterpflanzungen, sowie Einfassungen. 1 Stück Mk. **1.50** bis **2.—**

Geissblatt—Jelängerjelieber

(Lonicera.) Sehr bekannte, unempfindliche Schlingpflanze, gut für schlechtaussehende Stellen, da die Belaubung sehr dicht wird.
1 Stück Mk. **3.—**

Knöterich

(Polygonum.) Äusserst wüchsige Schlingpflanze für warme, sonnige Lagen. Gute Verwendung an Lauben und Veranden.
1 Stück Mk. **3.—**

Glycine

(Wistaria chinensis.) Die herrlichste aller Schlingpflanzen. Rankt haushoch, bringt ca. 30 cm lange, hängende Blütentrauben und sehr schönes, dichtes Blattwerk. 1 Stück Mk. **5.—** bis **6.—**

Bärwinde

(Calystegia.) Eine rasch wachsende, rankende Balkonpflanze, mit vielen roten, röschenartigen Blüten. Die Wurzeln werden horizontal 1 cm tief in die Erde gelegt.
1 Stück Mk. **0.30** 10 Stück Mk. **2.50**

Gebirgs= oder Hängenelken

Feuerkönigin, scharlachrot.

Diese Nelkengattung ist vollkommen winterhart und ausdauernd. Wegen ihres enormen Blütenreichtums und ihrer Anspruchslosigkeit sind Gebirgs- oder Hängenelken zur Bepflanzung von Balkonen, Fensterkästen und Ampeln sehr zu empfehlen. **Kräftige Stecklingspflanzen.** 10 St. Mk. **1.80** 1 St. Mk. **0.20**

	1 Stück Mk.	10 Stück Mk.
Buschrosen, verschiedene Farben . . .	0.60 b. 1.—	5.50 bis 9.—
Schlingrosen, verschiedene Farben . .	1.—	9.—
Halbstämme, verschiedene Farben . . .	2.80	25.—
Hochstämme, verschiedene Farben . . .	3.50	32.50
Stachelbeer-Sträucher, verschied. Sorten	0.60 b. 1.—	5.50 bis 9.—
„ **-Stämme,** verschiedene Sorten	2.50 „ 4.—	22.- „ 36.-
Johannisbeer-Sträucher, verschied. Sort.	0.50 „ 0.80	4.50 „ 7.—
„ **-Stämme,** verschied. Sorten	2.50 „ 4.—	22.- „ 36.-

Winterharte Blütenstauden
vergrössern die Liebe zum Garten.

Zeichenerklärung: ☉ = volle Sonne, ☾ = Halbschatten, ● = Schatten.

Stauden sind krautartige Pflanzen, die zwar bis zum Boden herab erfrieren, aber im Frühjahr wieder austreiben und mehrere Jahre ausdauern. Von Jahr zu Jahr werden sie üppiger und bringen eine immer grössere Fülle ihrer herrlichen Blumen. Stauden gedeihen in jedem gut bearbeiteten Garten, grösstenteils auch im Halbschatten und bringen einen reichen Blütenflor vom Frühjahre bis zum Spätherbst. Reichliche Bewässerung und ab und zu einen Dungguss, für welchen sich besonders Alberts Pflanzennährsalze, 1 g aufgelöst in 1 Liter Wasser, eignen, belohnen sie durch besonders üppigen Blütenreichtum. Die beste Pflanzzeit ist März/April u. Sept./Oktober. Ihre Anspruchslosigkeit in bezug auf Pflege, Boden- und Standortsverhältnisse, sowie ihre vielseitige Verwendung auf Rabatten, Beeten, als Einfassung, Gruppen- oder Einzelpflanze und als Schnittblume machen sie für jeden Garten unentbehrlich.



Campanula carpatica

Staudensortimente nach unserer Wahl.

	10 Stck. Mk.	25 Stck. Mk.	50 Stck. Mk.	100 Stck. Mk.
Stauden für Weg- und Beeteinfassungen	4.—	8.—	16.—	30.—
„ „ Felsen- und Steingärten	4.—	8.—	16.—	30.—
„ „ Plattenwege	3.50	6.50	13.—	26.—
„ „ die Bienenweide	4.50	8.50	16.—	31.—
Stauden für Vor- und Unterpflanzungen	5.50	11.—	22.—	42.—
„ „ Schnittzwecke	5.50	11.—	22.—	42.—
„ „ Bachränder u. feuchte Stellen	6.—	12.—	24.—	45.—

Die Sortimentzusammenstellungen sind für Sie sehr praktisch, dadurch werden Sie der Sorge um die richtige Farben- u. Höhenzusammenstellung, sowie der geeigneten Bodenfrage enthoben. Verkauft werden nur sortenechte, garantiert gesunde, gut bewurzelte Pflanzen.

Zusammenstellung der Stauden nach ihrer Verwendungsart

Schnitt- und Rabattenstauden

Nachstehendes Sortiment enthält winterharte Blütenstauden, deren Blumen sich zum Schnitt für Vasen und zur Bepflanzung von Rabatten und Beeten eignen.

Achillea, alle Sorten
Althaea rosea fl. pl.
Aconitum, alle Sorten
Anemone, alle Sorten
Aquilegia, alle Sorten
Aster, alle Sorten
Astilbe, alle Sorten
Campanula, alle Sorten
Chelone barbata
Cimicifuga racemosa
Coreopsis grdfl.
Delphinium, alle Sorten
Diclytra spectabilis
Digitalis purp. gloxiniiflora
Doronicum plantagineum excelsum
Echinops Ritro und humilis
Erigeron, alle Sorten
Gaillardia hybr.
Geum, alle Sorten
Gypsophila paniculata
Harpalium Ligeri und semiplenum
Helleborus
Hemerocallis
Helenium, alle Sorten
Heuchera sanguinea
Iris, alle Sorten
Leucanthemum maximum
Lilien, alle Sorten
Lupinus polyphyllus
Lychnis, alle Sorten
Paeonien, alle Sorten
Papaver, alle Sorten
Phlox decussata
Primula, alle Sorten
Pyrethrum hybr.
Rudbeckia, alle Sorten
Solidago, alle Sorten
Spiraea, alle Sorten
Tritoma Uvaria
Trollius europaeus
Veronica, verschied. Sorten
Viola cornuta
„ odorata
„ cucullata

Steingarten-Stauden

Ein Alpinum oder Steingarten ist ein herrlicher Schmuck für jeden Garten. Ich verweise auf das Alpinum an der Liebichshöhe in Breslau.

Adonis vernalis
Ajuga reptans fol. multicoloris
Ajuga purpurea
Arabis alpina
Armeria Laucheana
Campanula carpatica
Cerastium tomentosum
Euphorbia polychroma
Gypsophila repens
„ Sündermanni
Helianthemum mutabile
Hypericum calycinum
„ Moserianum
Lavendula vera
Linaria Cymbalaria
Paronychia serpyllifolia
„ Kapela
Oenothera missouriensis
Saponaria ocymoides splend.
Saxifraga alle Sorten
Sedum alle Sorten
Sempervivum
Thalictrum adiantifolium
Thymus lanuginosus
Tunica saxifraga
Veronica verschiedene Sorten

Einfassungsstauden

gehören in jeden Zier- und Gemüsegarten und sind geeignet, einzelne Beete oder Gartenteile wirkungsvoll einzurahmen oder abzutrennen.

Arabis alpina
Aster alpinus
Dianthus plumarius
Evonymus radicans
Iris pumila
Phlox setacea
Phlox canadensis
Primula auricula
„ officinalis
Sagina subulata
Saxifraga decipiens
„ hypnoides
Stachys lanata

Rasenersatzstauden

In tiefem Schatten und an heissen, trockenen Stellen gedeiht kein Rasen. An solche Plätze gehören Stauden, die kriechende, d. h. den Boden bedeckende Formen bilden. Nachstehend verzeichnete Stauden eignen sich für diesen Zweck.

Ajuga reptans foliis multicoloris
Ajuga purpurea
Acaena novae-zealandiae
Antennaria tomentosa
Asarum europaeum
Asperula odorata
Bergenia crassifolia
Efeu
Sagina subulata
Saxifraga umbrosa
Vinca minor

Stauden für Bach- und Teichufer

Bach- und Teichufer, sowie sumpfige Stellen in Parks und Gärten sollen nicht ungenutzt bleiben, sondern Stauden erhalten, die gerade dort ihre günstigsten Wachstumsbedingungen finden u. ihre Blütenpracht zur vollen Entfaltung bringen.

Astilbe, alle Sorten
Farne
Funkia, alle Sorten
Hemerocallis
Heracleum Sphondylium
Iris, verschiedene Sorten
Petasites officinalis
„ fragrans
Polygonum
Senecio clivorum
Scolopendrium undulatum
Spiraea ulmaria
Thalictrum adiantifolium

Bienennährpflanzen

Nicht jede Blume wird von den Bienen beflogen. In nachstehendem Sortiment sind die von Bienen bevorzugten Stauden zusammengestellt.

Adonis vernalis
Alyssum saxatile
„ citrinum
Anchusa, alle Sorten
Anthemis, alle Sorten
Aquilegia, alle Sorten
Arabis alpina
Aster, Herbstblüher
Centaurea montana
Chelone barbata
Echinops Ritro u. humilis
Eryngium, alle Sorten
Harpalium, alle Sorten
Helenium, alle Sorten
Iberis sempervirens
Linaria Cymbalaria
Lychnis viscaria splendens
Monarda fistulosa
Physostegia virginica
Rudbeckia Neumanni
Scabiosa caucasica perfecta
Spiraea ulmaria
Thymus, verschied. Sorten
Verbascum pannosum
Veronica Hendersoni

Stauden zur Vor- und Unterpflanzung,

um kahle Stellen vor und unter Sträuchern, Bäumen und Nadelhölzern zu beleben. Nachstehend sind solche Stauden zusammengestellt, die im Schatten und Halbschatten gedeihen.

Anemone pulsatilla
„ sylvestris
Asarum europaeum
Asperula odorata
Bergenia crassifolia
Digitalis gloxiniiflora
Delphinium, alle Sorten
Farne, alle Sorten
Hepatica triloba
Primula officinalis
Saxifraga umbrosa
Vinca minor
Viola odorata
„ cucullata grdfl.
Wulfenia carinthiaca



Arabis alpina

	Blütezeit	Höhe in cm	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Achillea ptarmica fl. pl., weisse Edelgarbe, ☼	Juli-Aug.	50—80	3.50	0.40
„ **Millefolium Cerise Queen,** rote Edelgarbe, ☼	Juni-Sept.	40—50	3.50	0.40
„ **Millefolium Kelwayi,** rote Edelgarbe, dunkelrot, ☼	Juni-Sept.	40—50	3.50	0.40
Aconitum Napellus, Eisenhut, dunkelblau, ☼	Juli-Aug.	100—150	4.50	0.50
„ **Napellus bicolor,** blau mit weiss, ☼	Juli-Aug.	100—150	4.50	0.50
„ **Wilsoni,** hellblau, ☼	Sept.-Okt.	150—200	7.—	0.80
Adonis vernalis, Adonisröschen, goldgelb, ☼	März	bis 30	3.50	0.40
Ajuga reptans foliis multicoloris, Purpurgünsel, blau, purpurnes Laub ☼	Mai-Juni	bis 30	3.50	0.40
„ **purpurea,** blau, dunkelrotes Laub, ☼	Mai-Juni	bis 30	3.50	0.40
Althaea rosea fl. pl., Malve, verschiedene Farben, ☼ ☾	Juli-Sept.	150—200	4.—	0.45
Alyssum saxatile, Steinkraut, leuchtend goldgelb ☼	April-Juni	bis 40	3.50	0.40
„ **citrinum,** hellschwefelgelb, ☼	April-Juni	30—40	4.50	0.50
Anchusa italica Dropmore, Ochsenzunge, leuchtend dunkelblau, ☼	Juni-Sept.	bis 125	6.—	0.70
„ **myosotidiflora,** Kaukasusvergissmeinnicht, ☼☾	April-Mai	—	5.50	0.60
Anemone japon., Herbstanemone, japanisches Windröschen, in verschiedenen Sorten, ☾	Aug.-Okt.	50—80	6.—	0.70
„ **Pulsatilla,** Küchenschelle, ☾	März-Mai	15	6.—	0.70
„ **sylvestris,** Waldanemone, weiss, ☾	Mai-Juni	40	4.50	0.50
Antennaria tomentosa, Silberköpfchen, Katzenpfötchen, weiss oder rötlich, ☼☾	Mai-Juni	bis 25	2.50	0.30
Anthemis tinctoria, Kamille, lebhaft gelb, ☼	Juni-Aug.	50—80	5.—	0.55
„ **Kelwayi,** tiefgoldgelb, ☼	Juli-Okt.	50—80	5.—	0.55
Aquilegia vulgaris hybrida, Akelei, verschied. Farben, ☼☾	Mai-Juni	40—80	4.—	0.45
„ **chrysantha,** blass goldgelb, ☼☾	Juni-Juli	80—120	4.—	0.45
„ **coerulea,** lavendelblau mit weiss, ☼☾	Mai-Juni	40—50	4.—	0.45
„ **haylodgensis,** blass goldgelb, ähnlich chrysantha, ☼☾	b. Anf. Juli	bis 100	4.—	0.45
„ **Skinneri,** Sporn rot, Petalen und Kelch gelbgrün, ☼☾	Juli-Aug.	60	4.—	0.45
Arabis alpina, Alpenkresse, Gänsekresse, weiss, ☼	April-Mai	15—20	3.50	0.40
Armeria Laucheana, Grasnelke, leuchtend rosa, ☼	Juni	10—15	3.—	0.35



Aster alpinus

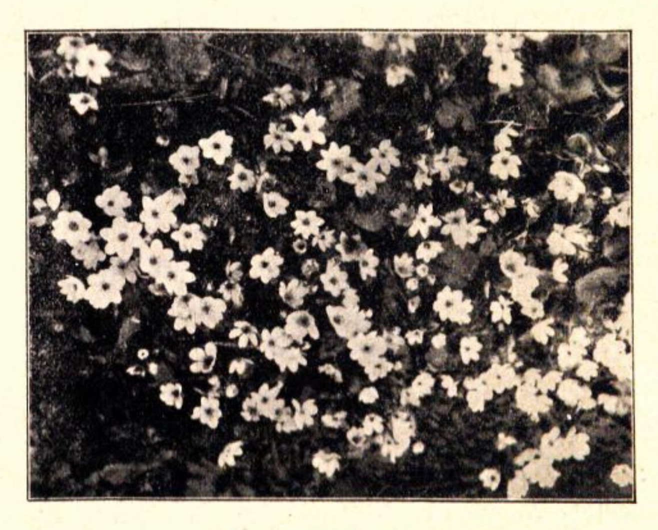
	Blütezeit	Höhe in cm	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Asarum europaeum, Haselwurz, grünl. purpur, aromatisch, ☼	Mai-Juni	2—6	3.—	0.35
Asperula odorata, Waldmeister, weiss, ☼	Mai-Juni	bis 20	3.—	0.35
Aster alpinus, Frühlingsaster, weiss oder blau, ☼	Mai-Juni	15—20	3.50	0.40
„ **Amellus,** Sommeraster, in verschiedenen Sorten, ☼☾	Aug.-Sept.	50—70	6.—	0.70
„ **Herbstblüher,** in verschiedenen Sorten, ☼	Sept.-Nov.	100—150	4.50	0.50
Astilbe Arendsi, Prachtspiräe, in verschiedenen Sorten, ☾	Juli-Aug.	100—120	6.—	0.70
Aubrietia, Blaukissen, unersetzliche Steingartenpflanze mit enormem, weithin leuchtendem Blütenflor, verschied. Farben	April-Mai	10	4.50	0.50
Bergenia crassifolia, Bergenie, dickblättrig, weiss, rosa, dunkelrot, ☼☾	Mai-Juni	30—50	3.50	0.40
Campanula carpatica, Karpathen-Glockenbl., hellila od. weiss, ☼	Juli-Aug.	30—40	3.50	0.40
Campanula Medium, Marienglokkenblume, ☼	Mai-Juni	50—80	3.50	0.40
„ **persicifolia,** Blüten gross, weiss oder blau, ☼	Juni-Aug.	50—80	5.50	0.60
„ **macrantha,** dunkelviolett, ☼	Juni-Juli	120	5.50	0.60
„ **pyramidalis,** hellblau oder weiss, ☼	Juli-Aug.	120	5.50	0.60
Cerastium tomentosum, Hornkraut, silberweisse Polster, ☼	Mai-Juni	8—20	3.50	0.40
Centaurea montana, Bergflockenblume, tiefblau, ☼	April-Mai	40—50	4.—	0.45
Chelone barbata, Bartfaden, scharlachrote Blütenrispen, ☼	Juni-Aug.	bis 150	4.—	0.45
Chrysanthemum indicum, Gartenchrysanthemum. Eine unserer wertvollsten Schnittstauden. Unbegrenztes Farbenspiel, ☼	Sept.-Nov.	40—100	3.50	0.40
Cimicifuga racemosa, Silberkerze, ☾ ☼	Sept.	80—100	7.—	0.80
Coreopsis grandiflora, Mädchenauge, goldgelb, ☼☾	Juni-Okt.	60	3.50	0.40
Delphinium hybr., Rittersporn, in verschiedenen Sorten, ☼☾	Juni-Aug.	120—150	5.50 bis 18.-	0.60 bis 2.-
Dianthus barbatus, Bartnelke, alle Farben, ☼	Juni-Aug.	30—60	3.50	0.40
„ **plumarius,** Federnelke, alle Farben, ☼☾	Mai-Juli	15—30	4.—	0.45
Diclytra spectabilis, tränendes Herz, lebhaft rosa, ☼☾	Mai-Juni	60—100	6.50	0.70
Digitalis gloxiniaeflora, Fingerhut, ☼☾	Juni-Juli	100—200	3.50	0.40



Eryngium giganteum

	Blütezeit	Höhe in cm	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Doronicum plantagineum excelsum, Frühlingsmarguerite, Gemswurz, ☼☾	Mai	50—100	4.—	0.45
Echinops Ritro, Kugeldistel, leuchtend hellblau, ☼☾	August	100—150	5.50	0.60
„ **humilis,** dunkelblau, ☼☾	August	100	5.50	0.60
Erigeron speciosus superbus, Berufskraut, Beschreikraut, lilapurpur, ☼	Juni-Aug.	bis 50	4.—	0.45
„ **hybridus Quakeress,** mattlilarosa, ☼	Juni-Aug.	60—80	4.—	0.45
„ **hybridus Lasur,** lasurblau, ☼	Juni-Aug.	50	4.50	0.50
„ **hybridus Asa Gray,** aprikosenfarbig, ☼	Juni-Aug.	50—60	4.50	0.50
Eryngium alpinum, Edeldistel, stahlblau, ☼	Juni	bis 50	7.—	0.80
„ **giganteum,** Elfenbeindistel, weiss, ☼	Juli-Aug.	bis 75	7.—	0.80
„ **Bourgati,** blau, ☼	Juli-Aug.	60	7.—	0.80
Euphorbia polychroma, Wolfsmilch, leuchtend gelb, ☼	April	bis 50	5.50	0.60
Evonymus radicans, Spindelbaum, kriechend, ☼	—	—	4.50	0.50
Farne in verschiedenen Sorten, ☾	—	—	4.50	0.50
Fritillaria imperialis, Kaiserkrone, gelbrot, ☼	April-Mai	90	9.—	1.—
Funkia aurea, Funkie, Taglilie, gelb, ☼☾	Juli-Aug.	30—40	5.50	0.60
„ **coerulea,** tiefblauviolett, ☼☾	Juli-Aug.	30—40	5.50	0.60
„ **Fortunei glauca,** hellila, Blätter stahlblau, ☼☾	Juli-Aug.	30—40	5.50	0.60
„ **Sieboldiana,** üppigste Art, Blätter graugrün, ☼☾	Juli-Aug.	50	5.50	0.60
Gaillardia hybr., Kokardenblume, gelb mit rot, ☼	Juni-Okt.	ca. 80	3.50	0.40
Geum Heldreichii magnificum, Nelkenwurz, mennigrot, ☼	Mai-Juni	40	4.50	0.50
„ **coccineum fl. pl.,** leuchtend orangerot, ☼	Juni-Sept.	40—50	4.50	0.50
„ **atrosanguineum,** dunkelrot, ☼	Juni-Sept.	40—50	4.50	0.50

	Blütezeit	Höhe in cm	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Gypsophila paniculata, Schleierkraut, weiss, ☼	Juli-Aug.	bis 100	3.50	0.40
„ **repens,** Schleierkraut, kriechend, weiss oder rosa ☼	Mai-Sept.	8—15	3.50	0.40
„ **Sündermanni,** weiss, üppig blühend, ☼	Mai-Sept.	—	3.50	0.40
Harpalium Ligeri, Sonnenstern, dunkel goldgelb mit schwarzer Mitte, ☼	Juli-Sept.	175—200	3.50	0.40
„ **semiplenum,** halbgefüllt, gelb, ☼	Juli-Sept.	175—200	3.50	0.40
Helenium autumnale superbum, Sonnenbraut, goldgelb, ☼☾	Aug.-Sept.	bis 200	4.—	0.45
„ **Riverton Beauty,** zitronengelb mit schwarzpurpurner Scheibe, ☼☾	Aug.-Okt.	bis 150	4.—	0.45
„ **Riverton Gem,** Goldlack-Helenium, altgold mit terrakotta, ☼☾	Aug.-Okt.	bis 150	4.—	0.45
„ **Julisonne,** goldgelb mit schwärzl. braun. Scheibe, ☼☾	Juli-Sept.	80	3.50	0.40
„ **pumilum magnificum,** ☼☾	Juni-Aug.	80	4.—	0.45
Helianthemum mutabile, Sonnenröschen, Felsröschen, gelbe und rote Töne, ☼	Juni-Aug.	15—20	4.—	0.45
Heliopsis scabra, Sonnenauge, gute Schnittblume	Juli-Sept.	bis 120	4.50	0.50
Hypericum calycinum, Hartheu, Johanniskraut, gelb, ☼	Juli-Sept.	bis 25	4.—	0.45
„ **Moserianum,** goldgelb, ☼	Juli-Sept.	25	4.—	0.45
Helleborus niger, Christrose, Nieswurz, weiss oder rötlich, ☼	Dez.-März	15—30	9.—	1.—
„ **hybridus,** in verschiedenen Farbtönen, ☼	Feb.-März	15—30	9.—	1.—
Hemerocallis, Taglilie, in verschiedenen Sorten, ☼	Mai-Juli	bis 100	5.50	0.60
Hepatica triloba, Leberblümchen, blau, ☼☼☾	März-Mai	bis 15	3.50	0.40
Heracleum Mantegazzianum, Herkulesstaude, Bärenklau, ☼☾	Juni-Juli	bis 300	7.50	0.80
Hesperis matronalis fl. pl., Nachtviole, gefüllt,	Juni-Juli	40—50	4.50	0.50
Heuchera sanguinea, Granatrispe, Purpurglöckchen, karminrot, ☼☾	Juni-Aug.	30—50	5.50	0.60
Iberis sempervirens, Schleifenblume, weiss, ☼	April-Mai	bis 30	4.—	0.45



Hepatica triloba

	Blütezeit	Höhe in cm	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Incarvillea Delawayi, Staudengloxinie. Sehr wertvolle Staude mit gloxinienähnlichen Blüten.	Mai-Juni	70	6.50	0.70
Inula Helenium, Alant. Blätter unterseits filzig, Blüten goldgelb. ☉	Mai-Juni	bis 150	4.50	0.50
Iris germanica, deutsche Schwertlilie, in verschiedenen Sorten, ☉	Mai-Juni	bis 60	4.50 bis 9.—	0.50 b. 1.-
„ **interregna,** ☉	Mai	50	5.—	0.55
Iris pumila, verschied. Farben, ☉	April-Mai	bis 30	3.50	0.40
„ **hispanica,** spanische Iris, ☉	Mai-Juni	bis 60	3.50	0.40
„ **notha,** ☉	Juni	bis 75	3.50	0.40
„ **pallida foliis variegatis,** hellviolett, Blätter silberweiss, goldgelb gestreift, ☉	Juni-Juli	30—60	6.—	0.70
„ **Kaempferi,** japanische Iris, ☉	Juni-Juli	70	9.50	1.—
„ **sibirica,** ☉	Mai-Juni	60	3.50	0.40
Lavandula vera, Lavendel, blau, ☉	Juli-Aug.	bis 60	4.50	0.50
Leontopodium alpinum, Edelweiss, silberweiss, nicht düngen	Juni-Sept.	20—30	5.—	0.60
„ **sibiricum,** Edelweiss, silberweiss, nicht düngen	Juni-Sept.	20—30	5.—	0.60
Leucanthemum maximum, weisse Marguerite, ☉	Juli-Aug.	bis 50	4.50	0.50
Linaria Cymbalaria, Mauerflachs hellviolett und gelb, ☉	Juni-Aug.	15—20	3.50	0.40
Lupinus polyphyllus, Lupine, in allen Farben, ☉☾	Juni-Aug.	über 100	4.—	0.45
„ **Moerheimi,** reinrosa mit weissen Flügeln, ☉☾	Mai-Aug.	ca. 100	6.—	0.65
Lychnis chalcedonica, brennende Liebe, Lichtnelke, leuchtend scharlachrot, ☉	Juni-Juli	bis 100	4.—	0.45
„ **viscaria splendens,** Pechnelke, karminrot, ☉	Mai-Juni	60	4.—	0.45
Monarda fistulosa, Bienenbalsam, Etagenblume, rosapurpur, ☉	Juli-Aug.	50—80	4.50	0.50
Oenothera missouriensis, Nachtkerze, schwefelgelb, ☾☉	Juli-Sept.	30	4.50	0.50
Paeonia officinalis, Pfingstrose, in verschiedenen Farben, ☽	Juni	50—80	9—25	1—3
„ **sinensis,** Pfingstrose, weiss, rosa, rot, ☉	Juni	80—100	5.50	0.60
„ **tenuifolia,** glühend rot, ☉	Mai-Juni	30—40	14.—	1.50
„ **arborea,** Baumpäonie, in verschiedenen Farben, ☉	Mai-Juni	bis 200	—.—	5.—b. 10.—
Papaver orientale, türkischer Mohn, leuchtend rot, ☉	Juni-Juli	bis 100	5.50	0.60
„ **nudicaule,** Islandmohn, sibirischer Mohn, weiss, gelb, orangerot, ☉	April-Okt.	bis 25	3.50	0.40
Phlox decussata, Flammenblume, in verschiedenen Sorten und Farben ☉☾	Juni-Sept.	50—100	5.— bis 9.—	0.55 b.1.—
„ **setacea,** rosa, ☉	April-Mai	10	4.—	0.45
„ **canadensis,** hellhimmelbl. ☉	Mai-Juni	30	4.—	0.45
Physalis Francheti, Lampionpflanze, Judenkirsche, ☉☾	—	bis 100	3.50	0.40
Physostegia virginica, falscher Drachenkopf, hellrosalila, ☉☾	Juli-Aug.	100—150	4.50	0.50
Primula auricula, Aurikel, ☉☾	April	8—15	3.50	0.40
„ **officinalis,** Himmelsschl. ☉☾	April-Mai	15—30	3.50	0.40
„ **Bulleyana,** orangegelb, aussen bräunlich karmin, ☉☾	Juni-Juli	40—70	5.—	0.55
„ **Beesiana,** samtig purpur mit weissem Auge, ☉☾	Juni-Juli	30	5.—	0.55
„ **Cashemeriana „Rubin",** tiefrubinpurpur, ☉☾	April	30	5.—	0.55
„ **denticulata,** hell- bis dunkellila oder weiss ☉☾	März-Apr.	10—40	5.—	0.55
Pyrethrum hybridum, Marguerite, einfach und gefüllt, weiss bis dunkelkarminrot, ☉	Mai-Juni	50—60	5.50	0.60
Rudbeckia laciniata, Sonnenhut, hellgelb, ☉	Aug.-Sept.	bis 150	5.—	0.55
„ **purpurea,** purpurrosa mit brauner Mitte, ☉	Juli-Aug.	100—200	5.—	0.55
„ **Neumanni,** bronzegelb mit mattbrauner Mitte, ☉	Juli-Okt.	40—70	5.—	0.55

	Blütezeit	Höhe in cm	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Sagina subulata (Spergula pilifera), Sternmoos, herrliche Polsterpflanze mit kleinen weissen Blütchen, sehr schön für Gräber, ☉	—	—	3.—	0.35
Saponaria ocymoides splendens, Seifenkraut, rosenrot, ☉	Mai-Juni	5	4.—	0.45
Saxifraga, Steinbrech, in verschiedenen Sorten, moos- und rosettenartige, ☉☾	—	—	3.50	0.40
„ **umbrosa,** Porzellanblümchen, weiss, ◍	Mai-Juni	10—20	3.—	0.35
„ **decipiens,** Steinbrech, ☉☾	Frühjahr	25	3.50	0.40
„ **hypnoides,** hellgrüner Rasen, ☉☾	Mai-Juni	—	3.50	0.40
Scolopendrium undulatum, Hirschzungenfarn, ☾◍		15—30	6.50	0.75
Scabiosa caucasica perfecta, Scabiose, prächtig himmelblau, ☉	Juni-Sept.	bis 80	5.50	0.60
Sedum, Fetthenne, in verschiedenen Sorten, ☉	—	—	3.—	0.35
Sempervivum, Hauslauch, Hauswurz, ☉	Juli-Aug.	—	3.—	0.35
Senecio clivorum, Kreuzkraut, Greiskraut, orangegelb, sehr dekorativ, ☉☾	Juni-Juli	bis 125	6.50	0.70
Solidago, Goldraute, verschiedene Sorten, ☉☾	Aug.-Sept.	40—150	4.—	0.45
Spiraea japonica, weiß, ☉☾	Mai-Juni	30—40	5.—	0.55
„ **ulmaria,** Mandelspiräe, weiss oder gelblichweiss, ☉☾	Juni-Aug.	150	5.—	0.55
„ **palmata elegans,** rosa, ☉☾	Juli	120	6.—	0.65
„ **Aruncus,** Waldspiraea, Geissbart, weiss od. gelblich weiss ☉☾	Juni-Juli	bis 150	6.—	0.65
„ **Aruncus Kneiffii,** weiss, ☉☾	Juni-Juli	bis 75	6.—	0.65
„ **venusta magnifica,** karminrot, ☉☾	bis Aug.	30	6.—	0.65
Stachys lanata, Wollziest, purpur, Blätter weiss, wollig, filzig, ☉	—	20—40	2.50	0.30
Thalictrum adiantifolium, Wiesenraute, ☉☾	Juli-Aug.	80	6.50	0.70
Thymus lanuginosus, Thymian, Quendel, weisswoll. behaart, rosa blühend, ☉	Juni-Aug.	5—10	3.50	0.40
„ **serpyllum album,** ☉	Juni-Juli	15	3.50	0.40
Tritoma (Kniphofia) Uvaria, Fakkellilie, lachsorange, ☉	Juli	70	6.50	0.70
Trollius europaeus, Trollblume, Goldranunkel, goldgelb und orange, ☉☾	Mai-Juni	30—60	6.50	0.70
Verbascum pannosum, Königskerze, weissfilz., Blüt. gelb, ☉	Juli-Aug.	bis 150	5.—	0.55
„ **phoeniceum,** kurzhaarig, weiss, rosa, violett, ☉	Mai-Juli	30—60	5.—	0.55
Veronica Hendersoni, Ehrenpreis, tiefblau, ☉	Juli-Sept.	75	5.50	0.60
„ **amethystina,** lilablau, ☉	Mai	40	4.—	0.45
„ **Prenja,** kriechend, himmelblau, ☉☾	Juni	10	4.—	0.45
„ **repens,** hellblau, ☉	—		4.—	0.45
„ **spicata,** himmelblau, ☉☾	Juni	40	4.—	0.45
„ **spicata,** weiss, ☉	Juni-Aug.	20—40	4.—	0.45
„ **rupestris,** blau, ☉	Juni	50	4.—	0.45
„ **gentianoides,** himmelblau mit dunkleren Streifen, ☉	Mai-Juni	30	4.—	0.45
„ **incana,** dunkelblau, silberweiss behaart, ☉	Juni-Juli	30	4.—	0.45
Vinca minor, Immergrün, kleinblättrig, bis 60 cm lange Ranken, ☾◍	April-Juni	20	2.50	0.30
Viola cornuta, Hornveilchen, Dauerblüher, ☉	Mai-Sept.	20	3.50	0.40
„ **odorata,** wohlriechendes Veilchen, ☉◍☾	April-Mai	10—15	2.50	0.30
Wulfenia carinthiaca, Kuhtritt, schöne blaue Blüten, in ährigen Trauben, ◍	Juli	bis 25	3,50	0.40

Düngemittel

Die Pflanze braucht zu ihrem Aufbau an Nährstoffen: Stickstoff, Phosphor und Kali, wieviel von jedem, ist je nach der Pflanzenart, dem Wachstumsstadium und der Jahreszeit verschieden. Im allgemeinen kann man sagen, dass Stickstoff hauptsächlich bei der Blatt- und Stengelbildung gebraucht wird, Phosphorsäure bei der Bildung von Blüte, Frucht und Samen, und Kali zur Erzeugung der Holzfaser und zum allgemeinen Wachstum. Die nachstehend zuerst genannten Volldünger enthalten alle diese Aufbaustoffe in richtiger Zusammensetzung und sind wegen des einfachen Gebrauches und ihrer vorzüglichen Wirkung besonders empfehlenswert.

1. Volldünger

Unter Volldünger versteht man Mischdünger, der sämtliche Aufbaustoffe für die Pflanzen enthält.

Alberts hochkonzentrierte Pflanzennährsalze

	Stickstoff	Phosphorsäure	Kali
	in wasser- und zitronenlösl. Form		
WG **Alberts Spez.-Blumendünger**	14%	8%	10%
AG **Alberts Spez.-Gartendünger**	12%	10%	13%
PKN **Alberts Spez.-Obstbaumdünger**	8%	14%	18%

in Säcken zu 5 kg	12½ kg	25 kg	50 kg
Mk. 2.25	5.—	9.—	17.—

WG **Alberts Spezial-Blumendünger** für Zimmerkulturen

in Dosen von	100 g	500 g
Mk.	0.50	1.20

Harnstoff, Kali, Phosphor sehr empfehlenswerter Dünger für alle Gartengewächse, Topfpflanzen und Rasen. Er enthält 28% Stickstoff, 14% Phosphorsäure und 14% Kali. — Gebrauchs-Anleitung liegt jeder Packung bei.

in Büchsen zu 100 g	500 g	5 kg	25 kg
Mk. 0.50	1.20	7.—	19.—

Nitrophoska (J. G.) enthält 15% Stickstoff, 10% Phosphor, 24% Kali. Bester Volldünger für alle Kulturen. Bedarf pro qm 40—50 g

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.50	2.25	19.—

2. Stickstoffdünger

Harnstoff B. A. S. F. „Floranid" enthält 46% Stickstoff. Ist wohl der gehaltsreichste Stickstoffdünger, muß aber vorsichtig angewandt werden, da man sonst mehr schaden als nützen kann. In Säcken à 25 kg Mk. 19.—

Hornspäne ca. 13% Stickstoff, ca. 5½% Phosphor und 6% Kalk. Im freien Lande streut man die Hornspäne 4—6 Wochen vor der Saat, auf 10 qm ¾—1 kg. Bei Topfpflanzen und Balkonkästen bringt man sie beim Ein- und Umpflanzen mit unter die Erde.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.70	3.—	25.—

Hornmehl, gedämpftes. In Wirkung und Behandlung wie Hornspäne.

	1000 g	5 kg	50 kg
Mk.	0.70	3.—	25.—

Stickstoffdünger (Fortsetzung)

Ammoniak, schwefelsaures, enthält ca. 20% Stickstoff. Wird von April—August an sämtliche Gewächse des Obst-, Gemüse- und Blumengartens verabreicht. Auf 10 qm 300—400 g oder flüssig 1 g auf 1 Liter Wasser.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.40	1.80	15.—

Chilesalpeter ca. 15½% Salpeter-Stickstoff. Ganz vorzüglicher Kopf- und Nachhilfedünger für alle Kulturen. Man gibt auf 10 qm 250—300 g.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.40	1.80	15.—

Natronsalpeter enthält ca. 16% Stickstoff. Wird am besten von April—August als Kopfdünger gegeben, da er sofort wirkt. 300 bis 400 g auf 10 qm.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.40	1.80	15.—

3. Phosphordünger

Superphosphat hat 18% Phosphorsäure. Leicht und schnell löslich, braucht daher erst kurz vor dem Pflanzen in die Erde gebracht zu werden. Auf 10 qm 300—400 g.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.20	0.80	6.—

Thomasmehl 16% Phosphorsäure. Muss von Oktober bis Februar gestreut werden, da schwer löslich. Auf 10 qm 500—600 g.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.20	0.70	5.—

Knochenmehl, entleimt, 32% Phosphorsäure. Für Kern- und Beerenobst, sowie Gemüse. Auszustreuen im Herbst bis zeitiges Frühjahr. Auf 10 qm 250—300 g.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.30	1.40	11.—

4. Kalidünger

Kali, 40%. Man streut im Februar bis April 300—400 g auf 10 qm. Bei flüssiger Anwendung nimmt man 1 g auf 1 Liter Wasser.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.20	0.90	8.—

Kainit ca. 15% Kaligehalt. Wird im November bis Februar gestreut.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.20	0.50	4.—

Düngekalk dient zur Verbesserung des Bodens, erwärmt, lockert ihn und legt die Nährstoffe zur besseren Aufnahme für die Pflanze frei. Für 100 qm verwendet man 50 kg, bei trockenem Boden etwas weniger, bei feuchtem etwas mehr.

	5 kg	50 kg
Mk.	0.40	2.60

Düngungs-Tabelle für 100 qm:

Volldünger			Stickstoffdünger			Phosphorsäuredünger		Kalidünger		Düngekalk
Alberts Nährsalze kg	Harnstoff, Kali, Phosphor kg	oder	Schwefelsaures Ammoniak 20% kg	Natronsalpeter 16% kg Chilesalpeter 15% kg	Harnstoff 46% kg	Thomasmehl 16% kg	Superphosphat 18% kg	Kali 40% kg	Kainit 15% kg	
			oder	oder	und	oder	und	oder		
8	4	Tragende Obstbäume u. Sträucher	5	6,25	2,2	5	4	4	10	Als Durchschnittsmenge werden 50 kg auf 100 qm gestreut.
12,5	6,5	Kohl, Tomaten, Sellerie	10	12,50	4,5	4	3,5	4,5	11	
7,5	4	Zwiebeln	5	6,25	2,2	5	4	2,5	7	
6	3	Gurken, Kürbis	4	5	1,75	5	4	3	7	
4	2	Spinat	3	3,8	1,5	1,25	1	1,4	4	
10	5	Karotten, Rüben	7,5	9,5	3,25	4,5	4	5	13	
3	1,5	Salat	2	2,5	1	1,25	1	2	5,5	
7	3,5	Kartoffeln	5	6,25	2,5	3,25	3	4,5	11	
4	2	Hülsenfrüchte	Hülsenfrüchte benötigen keinen Stickstoff, jedoch für kleine Kopfdüngung sehr dankbar			5	4	2,5	7	
5	2,5	Erdbeeren . . . je	3				3	3		
5	3	Blumen . . . je	4				3	3		

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Schädlingsbekämpfungsmittel

„Vorbeugen ist besser als Heilen". Dies gilt in erster Linie auch für die Schädlingsbekämpfung. Denken Sie nicht erst an die Bekämpfung, wenn das Ungeziefer bereits grosse Verheerungen angerichtet hat, sondern beugen Sie diesen Schäden rechtzeitig vor. Die Ausgaben sind dann nur gering, wenn Sie bedenken, welche Werte Ihnen durch diese kleine Arbeit erhalten bleiben.

Aus dem nachstehenden Schädlingsverzeichnis ersehen Sie, mit welchen Pflanzenschutzmitteln dieser oder jener Schädling, bzw. Krankheit am besten zu bekämpfen ist. Die nähere Beschreibung, sowie die Preise der Mittel finden Sie dann weiter unten alphabetisch angeordnet.

Angebot nächste Seite

Name des Schädlings:	zu bekämpfen mit:
Ameisen	Terrasan.
Apfelblütenstecher	Antisual, Arsenkupferkalkpulver, Insekten-Fanggürtel, Karbolineum, Limitol, Parasitol.
Apfelwickler (Obstmade)	Arsenkupferkalkpulver, Raupenleim, Urania-Grün.
Blattläuse	Antisual II, Aphidon, Exodin, Parasitol, Venetan.
Blutlaus	Antisual I, Aphidon, Karbolineum, Limitol.
Engerlinge	Terrasan.
Erdflöhe	Casit, Räucherpulver, Terrasan, Thomasmehl.
Federlinge	Cutralin.
Flechten	Karbolineum.
Frostspanner	Arsenkupferkalkpulver, Insekten-Fanggürtel, Karbolineum, Leimring, Raupenleim.
Fusicladium (Schorf)	siehe unter Schorf.
Hasenfrass	Baumsalbe.
Hühnerflöhe	Cutralin.
Kohlfliege	Uspulun, Tillantin, Terrasan.
Kohlhernie	Tillantin, Uspulun-Universal.
Kommalaus	Karbolineum, Solbar.
Kräuselkrankheit	Erysit, Kupferkalkpulver, Naphtal-Schwefel, Solbar, Schwefelkalkbrühe.
Krebs	Baumwachs, Baumsalbe, Karbolineum.
Maulwurf	Fallen.
Mäuse	Citocid-Patronen, Fallen, Terrasan, Zelio-Körner.
Meltau	Elosal-Neu, Erysit, Kupferkalkpulver, Naphtal-Schwefel, Solbar, Schwefelkalkbrühe.
Milben	Cutralin.
Monilia	Kupferkalkpulver, Solbar.
Obstmade	Insekten-Fanggürtel, Karbolineum, Raupenleim, Urania-Grün.
Ratten	Fallen, Meerzwiebeln, Zelio-Paste.
Raupen	Exodin, Insekten-Fanggürtel, Kupferkalkpulver, Leimring, Nosprasit, Parasitol, Raupenfackeln, Solbar, Urania-Grün.
Rost	Naphtal-Schwefel, Solbar, Schwefelkalkbrühe.
Rote Spinne	Antisual II, Erysit, Parasitol, Räucherkerzen, Solbar, Schwefelkalkbrühe.
Schildläuse	Antisual II, Aphidon, Karbolineum, Limitol, Parasitol, Solbar, Schwefelkalkbrühe.
Schnecken	Terrasan.
Schorf/Fusicladium	Erysit, Karbolineum, Kupferkalkpulver, Nosprasit, Solbar, Schwefelkalkbrühe.
Unkraut auf Wegen	Hedit, Unkraut-Ex.
Wühlmäuse	Citocid-Patronen, Fallen, Matador-Patronen, Matador-Gasapparat, Terrasan.

Schädlingsbekämpfungsmittel

Antisual I

Bestes Vernichtungsmittel gegen die **Blutlaus.** Wird gebrauchsfertig geliefert. Dünn aufzutragen.

	150 ccm	1/4 l	1/2 l	1 l
Mk.	1.20	1.80	2.50	4.—

Antisual II

gegen **Blattlaus, Schildlaus, rote Spinne, Thrips** usw. Wird mit 3 bis 9 Teilen Wasser aufgelöst. Ausführliche Gebrauchsanweisung liegt jeder Flasche bei.

	150 ccm	1/4 l	1/2 l	1 l
Mk.	1.20	1.80	2.50	4.—

Aphidon

gegen **Blutlaus, Blattläuse** und **andere Schädlinge.**

Blechflaschen	150 g	750 g
Mk.	1.15	3.75

Arsenkupferkalkpulver

Besonders bewährt bei **Frostspannerfraß,** bei Befall durch **Ringelspinner, Goldafter, Stachelbeerblatt-Wespen, Spargelhähnchen** usw. Gebrauchsanweisung: Um eine einprozentige Arsenkupferkalkbrühe anzusetzen, verwendet man auf 100 Liter Wasser $1^1/_2$ kg Pulver. Um eine zweiprozentige Brühe herzustellen, verwendet man auf 100 Liter Wasser 3 kg Pulver.

	1 kg	$4^1/_2$ kg	10 kg
Mk.	1.80	7.—	13.50

Baumsalbe

gegen **Hasenfraß** usw.

	1/4 kg	1/2 kg	1 kg
Mk.	1.—	1.80	3.—

Baumwachs

	50 g	125 g	250 g	500 g	1000 g
Mk.	0.35	0.65	1.—	1.60	2.60

Citocid-Patronen



zur **Vernichtung von Feldmäusen, Wühlratten, Hamstern, wilden Kaninchen, Füchsen, Hornissen** und **Wespen.** Ausserordentlich bewährt.

	10 St. Mk.	1 St. Mk.
Patronen gegen Mäuse	0.70	0.10
„ **gegen Hamster und Wühlmäuse**	3.50	0.40
„ „ **Kaninchen, Füchse** usw.	4.50	0.50

Matador-Gasapparat

bietet ein anerkannt sicheres Vertilgungsverfahren zur restlosen Befreiung von **Feld-, Wühlmäusen** usw. . . . . . . Mk. 12.—

Matador-Patronen

1 Stck. —.50.

Cutralin

einfachstes und bestes Stäubemittel gegen **Geflügelungeziefer.**

in Büchsen zu	50 g	250 g	500 g
Mk.	—.60	1.50	2.50

Zerstäuber hierzu mit Gummiball . . . . Mk. 1.—

Elosal-Neu

gegen **Meltau** auf Obstpflanzungen, Rosen, Chrysanthemum usw. Im Sommer 1—2%ig, im Winter 5%ig.

Spritzdose	500 g	1000 g
RM. —.90	1.75	3.—

Erdflohpulver „Casit"

Wirksamstes Bekämpfungsmittel der **Erdflöhe.** Regt die Wachsfreudigkeit der Pflanzen an. — Erfolg sicher.

	Streudose	lose 1 kg
Mk.	—.80	1.80

Erysit (Schering)

gegen **Meltau** und **Rote Spinne.** Wird 1 : 100 mit Wasser verdünnt. Sehr empfehlenswert.

	1/10 l	1/5 l	1/2 l	1 l
Mk.	0.60	1.—	2.20	4.—

Exodin (Schering)

gegen **Blattläuse** und andere **tierische Pflanzenschädlinge.** Wird verdünnt verbraucht. Genaue Anleitung liegt jeder Flasche bei.

	1/20 l	1/10 l	1/2 l	1 l	5 l	10 l
Mk.	0.80	1.50	5.40	9.90	47.75	93.—

Insekten-Fanggürtel (Otto Hinsberg).

Marke Einfach Nr. 2, grün. Zur Bekämpfung des **Frostspanners, Apfelblütenstechers** usw. Die beste Zeit zum Anlegen der Fanggürtel sind die Monate Mai bis Oktober.

	1 m	10 m	30 m
Mk.	0.20	1.50	3.50

(siehe auch unter „Leimring")

Kupferkalkpulver (Otto Hinsberg)

Die *Bekämpfung* des **Schorfes an Kernobstbäumen,** der **Blattfallkrankheit der Reben,** der **Kräuselkrankheit der Pfirsiche** und der **Kartoffelkrankheit** wird mit Sicherheit erreicht, wenn man $1^1/_2$ kg dieses Pulvers in 100 l Wasser auflöst und damit die Pflanzen vorbeugend, d. h. vor Auftreten der Krankheitserscheinungen, gründlich spritzt.

	1 kg	$4^1/_2$ kg	10 kg
Mk.	1.80	7.—	13.50

Leimring „Fix-Fertig" (Otto Hinsberg)

(Der gebrauchsfertige Leimring)

5 Doppelmeter . . . . Mk. 1.60

Limitol (Schering)

Ausserordentlich bewährtes Mittel zur Vernichtung der **Blutlaus, Schild-** und **Schmierlaus.**

	1/4 l	1/2 l	1 l
Mk.	1.10	2.—	3.80

Meerzwiebeln

Sicher wirkendes **Rattenvertilgungsmittel.** Für Menschen und Haustiere ungefährlich per kg M. 1.50

Gebrauchsanweisung wird jedem Auftrage beigefügt.

Naphtal-Schwefel

dient zur Bekämpfung der **Pilzkrankheiten,** besonders des **Meltaus** bei Aepfeln, Pfirsichen und Rosen. Er wird mit dem Handschwefler „Tip-Top" so fein als möglich auf die Blätter gestäubt und muss vorbeugend angewendet werden.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	1.—	4.—	30.—

Nosprasit

Spritzmittel zur gleichzeitigen Bekämpfung von **pilzlichen** und **tierischen Obstschädlingen,** z. B.: **Fusicladium** und **Raupen** auf Obstbäumen. Kein Kalkzusatz erforderlich.

	$1^1/_2$ kg	5 kg
Mk.	4.50	15.—

Obstbaum-Karbolineum (Schacht)



zur Bekämpfung aller Krankheiten und Schädlinge an Obstbäumen. Für Stämme, Aeste und unbelaubte Zweige. Gibt der Rinde ein gesundes, glattes Aussehen und fördert das Wachstum der Bäume.

Schützt vor weiterem Krankheitsbefall.

	1/4 kg	1/2 kg	1 kg	5 kg	10 kg	25 kg	50 kg
Mk.	—.60	—.90	1.50	6.—	11.—	22.—	37.50

Originalpackungen **netto inkl. Gefäß.**

Bis zu 50 kg wird die Verpackung nicht extra berechnet.

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Schädlingsbekämpfungsmittel (Fortsetzung)

Parasitol I (Schacht)

Von vernichtender Wirkung für das Leben aller Insekten, dabei unschädlich für Pflanzen und Blüten. Wird seit 1927 in hochkonzentrierter Form hergestellt. Die Normalverdünnung ist jetzt 1:100.

	1/20 kg	1/10 kg	1/4 kg	1/2 kg	1 kg	2 1/2 kg	5 kg	10 kg
Mk.	0.75	1.35	3.—	5.30	10.—	24.50	47.50	92.50

Alle Originalpackungen sind **netto gefüllt.**
Bis zu 50 kg wird die Verpackung nicht extra berechnet.



Parasitol-Verdampfer (Räucherlampen)

Durch die Verwendung der Räucherlampen eignet sich Parasitol I auch zum Räuchern oder zum Begasen.

per Stück . . . . Mk. 1.25

Parasitol-Räucherkerzen (Schacht)

Zum Räuchern der Mistbeetkästen und Treibhäuser gegen **Blattläuse, Rote Spinne, Thrips** usw.
1 Schachtel mit 25 Stück . . . . Mk. 3.75

Quassiaspäne

Wirksames Mittel zur Vernichtung der **Blattläuse.**
2 kg Quassiaspäne werden in 10 l Wasser gekocht, über Nacht stehen gelassen und durch ein Leinentuch filtriert. Dieser Lösung sind 3 kg Schmierseife, in 10 l heissem Wasser aufgelöst, beizumischen. Zum Gebrauch ist 1 l von der fertigen Brühe mit 4 l Wasser zu verdünnen.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	1.20	5.—	45.—

Räucherpulver

Sehr gutes und billiges Vernichtungsmittel gegen alle Schädlinge in Mistbeeten und Gewächshäusern. Wird auch zur Bekämpfung der Erdflöhe gern genommen.

	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	0.40	1.50	10.—

Raupenleim „Höchst"

Bestbewährtes Kampfmittel gegen **Frostspanner, Apfelwickler** usw. Längste Fangdauer.

	1/8 kg	1/4 kg	1/2 kg	1 kg	5 kg	25 kg
Mk.	—.75	1.10	2.—	3.50	16.50	75.—

Bei Bedarf grösserer Mengen Spezial-Angebot.

Raupenleimpapier

fest und wasserdicht
10 cm breit, weiss, 1 Rolle á 40 m **0.50,** 10 Rollen Mk. **4.50**
14 cm breit, weiss, 1 Rolle á 40 m **0.70,** 10 Rollen Mk. **6.50**

Solbar



Zur Bekämpfung pilzlicher und tierischer Schädlinge, wie **Meltau, Schorf, Polsterschimmel,** auch **Läuse** und **Milben.**

	100 g	1 kg	5 kg
Mk.	0.50	2.20	10.—

Schwefelkalk-Brühe (Schacht)

(Kalifornische Brühe) zur Bekämpfung der **Kräuselkrankheit** bei Pfirsichen, dem **amerikanischen Meltau,** dem **Apfel-** und **Pfirsichmeltau.** Die Erfolge gegen **Schorf** an Aepfeln und Birnen, **Schildläuse, Rosenrost, rote Spinne** und in Verbindung mit arsensaurem Blei gegen die **Obstmade** sind bekannt.

	5 kg	10 kg
Mk.	4.25	6.75

Originalpackungen sind netto gefüllt. — Bis zu 50 kg wird die Verpackung nicht extra berechnet.

Terrasan

Das radikale Vertilgungsmittel gegen unterirdische Schädlinge. Wird wie künstliche Düngemittel ausgestreut und sofort untergehackt bzw. untergepflügt. Bei Garten- und Weinbau wird es am besten beim Umgraben in die Rille gestreut. — Auf 20 bis 25 qm verwendet man 1 kg

	1 kg	2 1/2 kg	4 1/2 kg	10 kg
Mk.	1.30	2.80	4.50	8.75

einschliesslich Verpackung

Tillantin, Trockenbeize

Tötet alle dem Saatgut anhaftenden Krankheitskeime ab und bewirkt schnelles und vollständiges Aufgehen des Samens. Für alle Sämereien empfehlenswert und leicht anzuwenden.

	Sonderpackung	200 g	1000 g
Mk.	1.35	1.50	5.60

Uspulun-Universal, Naßbeize

Hat dieselben guten Eigenschaften wie das vorstehende Tillantin. Genaue Gebrauchsanweisung liegt jeder Packung bei.

	Sonderpckg.	50 g	100 g	250 g	500 g	1000 g
Mk.	0.65	0.65	1.05	2.55	4.90	9.25

Urania-Grün

Spritzmittel gegen Raupen, Maden, Larven und Käfer. Anwendung nur nach Vorschrift. **Gift!!!**

	100 g	1/4 kg	1/2 kg	1 kg
Mk.	0.85	1.75	3.—	5.—

Unkraut-Ex

Das einfachste, radikalste und billigste Unkrautvertilgungsmittel, welches auf einfachste Weise jeglichen Unkrautwuchs auf Strassen, Gartenwegen, Friedhöfen, Sportplätzen, Eisenbahngleisen usw. endgültig vernichtet.
2 kg Unkraut-Ex werden in ca. 100 Liter Wasser aufgelöst, und mit dieser Lösung werden die zu reinigenden Stellen nach einem stärkeren Regen ausgiebig begossen. Die Flüssigkeit kann dann besser an die Wurzeln dringen.

	1/2 kg	1 kg	5 kg	50 kg
Mk.	1.—	1.80	7.50	52.50

einschliesslich Verpackung.

Venetan

in Wasser leicht lösliches Spritzmittel von ausgezeichneter Wirkung **gegen Blattläuse.**

in Blechflaschen	75 g	150 g	600 g
Mk.	1.25	2.—	5.20



Zelio-Giftkörner

zur Haus- und Feldmäuse-Vertilgung. Genaue Gebrauchsanleitung liegt jeder Packung bei.

Karton zu	25 g	50 g	100 g	250 g
Mk.	0.50	0.95	1.75	3.85

Zelio-Paste (in Tuben)

zur Bekämpfung von **Wühlmäusen, Ratten usw.** Ein etwa 1 cm langes Pastenstück wird auf die Innenseite zerschnittener Köder, wie Möhren oder Sellerieknollen, gestrichen. Die Köderstücke sind dann mit einem Hölzchen wieder zusammenzustecken und in die Wühlmausgänge, die vorsichtig zu öffnen und nachher wieder sorgfältig zu schliessen sind, auszulegen. Berührung der Köder mit blosser Hand ist zu vermeiden. Alte Handschuhe anziehen. per Tube Mk. **1.50**

Ammoniak-Alaun

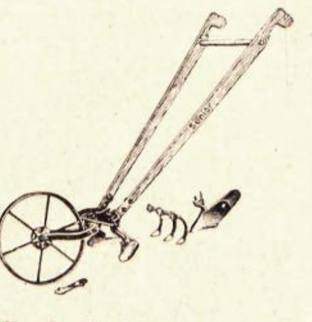
Zum Färben von Hortensien.

	1 kg	5 kg
Mk.	1.—	4.50

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Stahl-Einradhacke

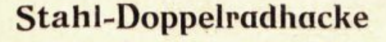
mit 2 Hackmessern Mk. **22.50**



Die „Stahl-Einradhacke" leistet bei etwas geschickter Handhabung dasselbe wie die Doppelradhacke. Sie zeichnet sich aus durch leichteren Gang und in schmalen Pflanzenreihen gestattet sie grössere Bewegungsfreiheit.

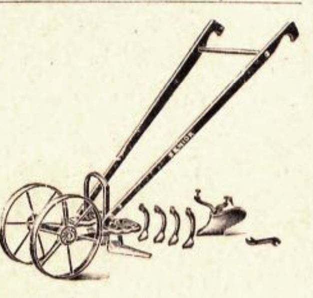
Einzelne Teile für Einradhacke kosten:

1 Satz Grubberzinken = 3 Stück . . . . Mk. **3.75**
1 „ Hackmesser = 2 „ . . . . „ **4.—**
1 Doppelhäufler . . . . „ **5.—**
1 einseitig wendender Pflugkörper . . . . „ **5.—**



Stahl-Doppelradhacke

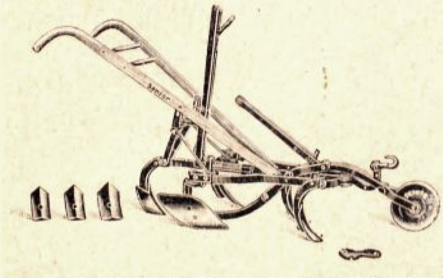
mit 2 Hackmessern Mk. **26.50**



Die „Stahl-Doppelradhacke" leistet das 8—10 fache gegenüber gewöhnlichen Handhacken. Sie ist ganz aus Stahl gepresst und daher unverwüstlich im Gebrauch.

Einzelne Teile für Doppelradhacke kosten:

1 Satz Grubberzinken = 4 Stück . . . . Mk. **5.—**
1 „ Hackmesser = **2** „ . . . . „ **4.—**
1 „ Häufler . . . . „ **7.—**



„Senior"-Pferdehacken ganz aus Stahl

Modell F Mk. **70.—**

Für alle Art Plantagen, Kartoffel- und Rübenbau, Gärtnereien, Baumschulen, Feldgemüsebau, Weinberge und Spargelkulturen. Auf der ganzen Welt ist die „Senior"-Stahl-Pferdehacke Modell „F" mit beispiellosem Erfolge eingeführt worden.

Der Nutzen dieses wahrhaft modernen Gerätes: **Intensivste tiefe Bodenzerkrümelung, Lokkerung, Lüftung und Feuchterhaltung des Bodens, Förderung der Garebereitung, Fruchtbarmachung,** ist von allen Praktikern durch reiche Ernten handgreiflich erwiesen worden.



Senior-Gartenpflug

Modell N. 2

Durch zwei Personen zu bedienen. — Der Pflug pflügt 15 cm tief und arbeitet leichter als irgendein anderer Handpflug . . Mk. **22.—**



Hand-Säemaschine

Eignet sich vorzüglich zum Dibbeln der Runkelrüben; sät in Streifen und einstellbaren Abständen in Häufchen: Erbsen, Bohnen, Rettiche, Karotten, Zwiebeln, Petersilie, Spinat, Oberrüben usw. . . . . . Mk. **55.—**

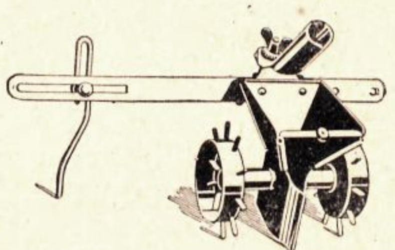
Kleine Senior-Handdrillmaschine

Modell P. 31.

Die kleine Maschine arbeitet ausgezeichnet, sät lückenlos alle Samenarten und spart Löhne und Saatgut . . . . Mk. **40.—**

Sembdner's Kleingarten-Säemaschine Nr. II

mit beweglichem Griff



Sembdner's Kleingarten-Säemaschine Nr. II eignet sich nicht nur für den Kleingärtner, sondern auch für den Erwerbsgärtner, der sie zur Aussaat seiner zum Verkauf oder zum Verpflanzen bestimmten Kulturen verwendet. Die bei der Aussaat an Samen und Arbeitszeit ersparte Summe ist so hoch, dass sich die Anschaffung der Maschine schon nach einem Jahr bezahlt gemacht hat.

Mit der Säewelle A, die zu jeder Maschine geliefert wird, kann man folgende Sämereien aussäen:
Alle Kohlarten, Kopfsalat, Endivien, Rapunzel, Karotten, Petersilie, Porree, Zwiebeln, diverse Küchenkräuter, Rettich, Radies, Spinat, verschiedene Blumensamen, wie Stiefmütterchen, Vergissmeinnicht, Nelken usw.

Mit der Säewelle B, die extra bezogen werden kann, allerfeinste und gröbste Samen,
feinste: Majoran, Mohn, Clarkien, Godetien, Digitalis usw.
gröbste: alle Rübenarten, Erbsen, Weizen, Roggen, Hafer usw.

Nr. II mit beweglichem Griff . . Mk. **9.—**
Säewelle B extra . . . . Mk. **1.50**
Reihenzieher extra . . . . . . Mk. **2.50**

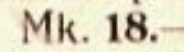
Sembdner's Kleingarten-Säemaschine Nr. III

besorge ich auf Wunsch schnellstens. Sie besteht aus 2—4 Säe-Körpern, die an einem Querbalken nebeneinander befestigt sind, wodurch ein schnelleres Arbeiten ermöglicht wird.

Nr. III zweireihig . . . . Mk. **20.—**
Jeder weitere Säekörper . . . . Mk. **8.—**

Sembdner's Säe- und Pikiermaschine

wird für Aussaaten in den Mistbeeten verwendet. Spart Samen, Zeit und Geld. Jeder Maschine wird ein Pikierrechen und ein Probierleinen mitgegeben. Preis kompl. Mk. **17.50**



Hand-Säemaschine

mit Leinwandsack

für alle Saaten, wie Klee, Gras, Raps, Serradella, Rübsen, Spinat, Getreide usw. Mk. **18.—**



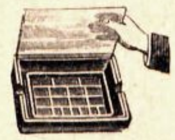


Samensparer „Praktikus"

D. R. G. M.

besteht aus einer Säeröhre mit Deckel und dem Säekopf mit der Kappe. Der Säekopf und die drehbare Kappe haben je eine 6 mm breite, viereckige Oeffnung. Durch Drehen der Kappe kann man die Oeffnung für jede beliebige Körnergrösse bis zu 6 mm einstellen. „Praktikus" spart 50% Samen und mehr. Er ist der beste Handsäer für Gartensaat . . . . Mk. **1.—**

Keimkästchen aus saugfähigem Terrakotta-Ton



Sehr einfache und praktische Handhabung. Vor Benutzung taucht man den Einsatz einige Sekunden in Wasser, legt das zu prüfende Saatgut in die einzelnen Felder, füllt die glasierte Schale mit Wasser und bedeckt das Ganze mit einer Glasscheibe.

Grösse I : 25×18×4 . . . . Stück Mk. **6.75**
„ Ia: 25×18×4 „ mit einer zweiten Einsatzschale für Getreidekeimung . . . . . . „ „ **8.50**

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Messer und Scheren

Sämtliche Messer sind Kundesches Fabrikat und mit starken Messingeinlagen versehen!

Nr. 31 A **Okuliermesser** mit 10 cm Heftlänge . . . . Mk. **2.75**

Nr. 41 F **Okuliermesser** mit feststehendem Löser, 10 cm Heftlänge Mk. **3.25**

Nr. 31 K **Okuliermesser** mit einklappbarem Löser, 10 cm Heftlänge Mk. **3.75**

Nr. 21 A **Kopuliermesser** mit 10 cm Heftlänge . . . Mk. **2.75**

Nr. 22 A **Kopuliermesser** mit 10 cm Heftlänge . . . Mk. **2.75**

Nr. 23 A **Kopuliermesser** mit 10 cm Heftlänge . . . Mk. **2.75**

Nr. 3123 M **Zweiteiliges Veredlungsmesser,** $10^1/_2$ cm Heftlänge Mk. **5.—**

Nr. 2 E **Gartenhippe** mit 9 cm Heftlänge . . . . . . Mk. **3.10**
mit 10 cm Heftlänge . . . . . . Mk. **3.50**
mit 11 cm Heftlänge . . . . . . Mk. **4.—**

Nr. 3 Ea **Garten- und Baumschulhippe,** 11 cm Heftlänge Mk. **5.—**

Nr. 6 O **Baumschulhippe,** mit $11^1/_2$ cm Heftlänge . . Mk. **6.—**

Nr. 190 **Spargelmesser** mit gebogener Klinge . . . Mk. **3.—**
Nr. 193 „ mit gerader Klinge (Spatenform) . . . . . Mk. **3.—**

Nr. 1195 **Reben-Schere** 22 cm lang mit hohlgestanzten Schenkeln, Schneide blank, Griff schwarz lackiert, Lederverschluss Mk. **2.—**

Nr. 1024 FE **Reb- und Baumschere,** 20 cm lang . Mk. **3.—** 23 cm lang . Mk. **3.50**

Nr. 230 **Rebenschere „Marke Löwe"** sehr leicht und glatt schneidend Mk. **4.50**

Nr. 132 **Kräftige Baum- und Rosenschere** mit aufgenietetem Blatt und Klappverschluss, 20 cm lang Mk. **5.50**
23 cm lang Mk. **6.50**

Nr. 21 **Reb- und Baumschere,** zweischneidig aus Ia Gussstahl geschmiedet, 22 cm lang Mk. 9.—

Nr. 1501 **Blumenschere,** fein vernickelt, 17 cm lang Mk. **2.50**

Nr. 1075 **Rosenpräsentierschere** fein vernickelt, 18 cm Mk. **3.25**

Nr. 1512 **Rosenpräsentierschere** 18 cm lang Mk. **3.—**

Nr. 1600 **Traubenschere,** fein vernickelt . . . . . Mk. **2.75**

Nr. 1916 **Drahtschere** $14^1/_2$ cm lang Mk. **1.50**

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Hecken- oder Buchsbaumschere, mit Astabschneider

Mk. **3.50**

Schnittlänge 22 cm

Raupenschere „Duplex"

Nr. 5340. Leichte Ausführung . . . . Mk. **3.50**
Nr. 5350. Extra stark . . . . Mk. **4.50**
Nr. 251. Mit offener Tülle in leicht. Ausführ. Mk. **1.75**

Ersatzfedern für Reben- und Raupenscheren per Stück . . . . Mk. **—.20** bis Mk. **—.30**

Baumsägen

Nr. 444¼

Leichte Spaliersäge mit ganz feiner Zahnung. Blattlänge 18 cm . . Mk. **2.25**

Nr. 417 **Idunasäge** mit doppelten Zähnen. Auch beim Schneiden von grünem Holz erzielt man einen messerartig scharfen Schnitt. Blattlänge 28 cm . . . . Mk. **2.50**

Nr. 437 b **Baum- und Gärtnersäge** mit Tülle, auf eine Stange zu stekken, mit drehbarem Blatt.
Blattlänge 30 cm . . . . Mk. **2.50**

Hohenheimer Baumsäge
Nr. 443 mit drehbarem Blatt u. Stellschrauben. Blattlge. 30 cm
Mk. **3.—**

Nr. 450

Wie vorige, aber mit **neuer, praktischer Blattstellvorrichtung,** welche das Blatt in jeder Lage festhält. Blattlänge 30 cm. Mk. **4.—**

Sägefeilen mit Heft, für alle Gartensägen passend.

Für kleinere Sägen Mk. **—.50**
Für grössere Sägen Mk. **—.65**

Spaten

Nr. 50a/2 **„Pionier"-Gärtnerspaten.** Ein sehr guter, haltbarer Spaten aus bestem Gussstahl. Blatt schwarz lackiert, mit buchenem Stiel, Gewicht ca. 2 kg . . . . Mk. **3.—**

Nr. 151 **Pionier Frauenspaten.** Mit buchenem Stiel, wie Ausführung 113 a/2 . . . . Mk. **3.50**

Nr. 113 a/2 **„Pionier"-Weltspaten.** Blatt blank poliert, mit Tritt u. Messing-Nieten, Stiel aus Eschenholz, Gewicht ca. 2 kg. Mk. **4.50**

Nr. 103R/2 **„Ridal"-Spaten** (Baumschul-Spaten). Aus bestem Material geschmiedet, **mit Federn, 30 cm lang, ganz aus einem Stück gearbeitet, daher unverwüstliche Haltbarkeit,** mit eschenem Stiel, Gewicht ca. 2 kg . . . . Mk. **6.50**

Nr. 106R/2 **„Pionier"-Spieker-Pflanzspaten.** Ausgezeichneter Spaten für jegliche Pflanzarbeit, blank poliert. Bester Spaten für allerlei Pflanzungen, mit mess. Nieten und eschenem Stiel, Gewicht ca. 1½ kg . . . . Mk. **3.—**

Spaten- oder Grabegabel

mit 4 Zinken, Eschenstiel und 25 cm langen Schienenzwingen Mk. **5.50**
Die Gabel hat sich ganz hervorragend bei schwerem Boden bewährt, weil es sich sehr leicht mit ihr arbeitet.

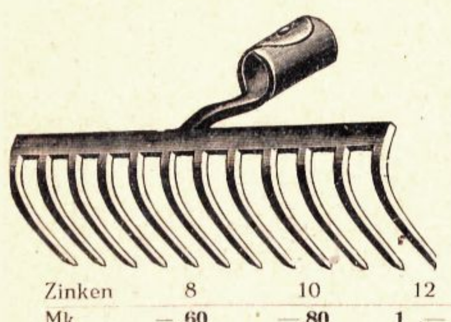
Düngergabeln ohne Stiel

3zinkig . . . . Mk. **—.80**
4zinkig . . . . Mk. **1.—**

Sandschaufeln ohne Stiel

Grösse	1	2	3
Mk.	—.65	—.75	—.85

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.



Rechen

Adler-Rechen

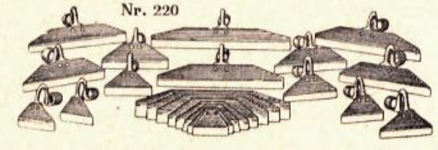
Kein Guss! Kein Eisen!

Aus einem Stück Stahl gechmiedet!

Zinken	8	10	12	14	16
Mk.	—.60	—.80	1.—	1.20	1.40

Holzrechen mit Stiel, Ia Qualität, 14—16 Zinken . . Mk. **2.50**
„ „ „ IIa „ 14—16 „ . . Mk. **1.50**

Dölcher Handhacke mit festem Blatt



Blattbreite	8	10	13	16	18 cm
niedere Form Mk.	1.—	1.25	1.50	1.75	2.—



Helios-Universal-Hacken

mit auswechselbaren, gehärteten Stahlblättern

Blattbreite	8	10	13	16	18 cm
(ohne Hals) Mk.	—.60	—.70	—.80	—.90	1.—

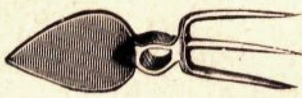
hierzu Hackenhals, für alle Blätter passend
1 Stück Mk. **—.50**
10 Stück Mk. **4.50**

Hackenstiele siehe Seite 73

Nr. 1444/5 **Garten-u. Jätehacke**

mit blanker, scharfer Schneide

mit 2 Zink. Mk. **—.60**, mit 3 Zink. Mk. **1.—**



Pflanzhölzer mit Krückgriff (Ia Qualität)

1 Stück Mk. **—.65**
10 „ „ **6.—**



Pflanzholzspitzen 1 Stück Mk. **—.35**
10 „ „ **3.—**

Blumen- oder Pflanzkelle

Nr. 4310 schwarz lack. Mk. **—.75**
Nr. 4385 blank poliert Mk. **1.25**

Nr. 3875

Wühleisen



ist wie Zeichnung mit fünf Zinken versehen und hauptsächlich zum Auflockern der Beete sehr zu empfehlen . . . . Mk. **—.75**



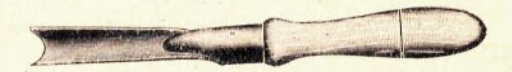
Jätekrählen oder Zwiebelkratzen

Es sind diese Hacken, genannt **Jätekrählen** oder **Zwiebelkratzen**, in Ia Qualität für jeden Gemüsegärtner, Privat- und Schrebergärtner ein unentbehrliches Werkzeug.

	Blattbreite	$4^1/_2$	6	$8^1/_2$	11 cm
mit **kurzem** Stiel	1 Stück Mk.	—.60	—.70	—.80	—.90
	10 „ „	5.50	6.50	7.50	8.50

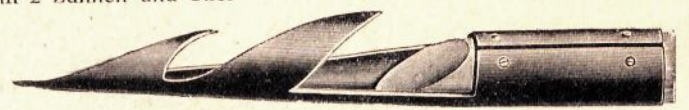
Nr. 3820 **Distel- und Unkrautstecher**

aus Ia Stahlblech mit gehärteter Schneide und poliertem Heft, ganze Länge 27 cm . . . . Mk. **—.75**



Nr. 544 **Distel- und Unkrautstecher**

mit 2 Zähnen und Stiel



ganze Länge 95 cm . . . . Mk. **2.50**

Gartenschnuren



10 m lang, zum Abstecken der Beete, mit zwei Pflöcken; für kleine Privatgärten geeignet . . . . Mk. **1.20**

Gartenschnur, gedrehte

besonders gute und haltbare Qualität,

6/125 L H 30 m lang . Mk. **1.25**
12/125 L H extra stark, 30 m lang . Mk. **2.—**

Grassense

a Qualität, 70 cm lang Mk. **4.—**
„ „ 83 „ „ Mk. **5.—**



Grassichel

aus prima Stahlblech gepresst

Grösse 3/o. Mk. **—.85**



Wetzsteine

weich, mittelhart und hart
per Stück Mk. **0.50** bis Mk. **1.—**



Gelbe Brocken

		Nr. 3	4	5	6
fein . .	Mk.	—.60	1. .	1.25	1.60
extrafein	„	1.—	1.35	2.25	2.75



Rasenkantenstecher

12×21 cm

Mk. **2.—**

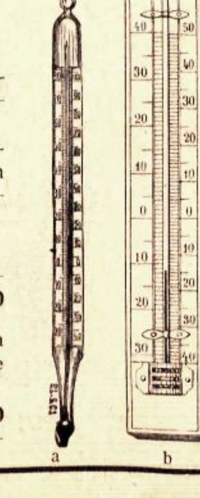
Dient zum Abstechen und Ausgleichen der Rasenkanten. Prima Qualität.



Wegereiniger

Ia Qualität
21 cm breit
Mk. **1.—**

Thermometer



a) **Aus Glas** zum Einsetzen in die Vermehrungs- und Mistbeete, 25 cm lang . Mk. **1.—**

aus Glas mit Milchglasskala und Weingeistfüllung von — 40 bis + 50° Celsius, 25 cm lang . . . . Mk. **2.—**

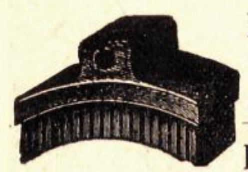
b) **auf poliertem Holz** mit Kugelschutz,
20 cm lang . . . . Mk. **1.—**
25 cm lang . . . . „ **1.50**

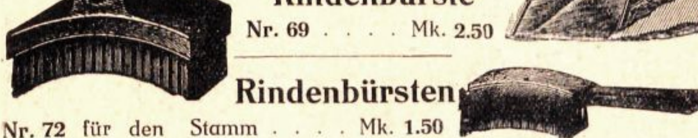
Six-Thermometer das Beste vom Besten auf poliertem Holz mit Magnet, die kälteste und wärmste Temperatur anzeigend.
20 cm lang . . . . Mk. **2.50**
25 cm lang . . . . „ **3.—**

Freistell-Leiter „Sicher“

Beste Freistell-Leiter der Gegenwart, mit festem Fuss:

12 Sprossen,	3 m lang,	15 kg schwer .	Mk. **49.—**
16 „	4 m lang,	20 kg schwer .	„ **54.25**
20 „	5 m lang,	26 kg schwer .	„ **59.75**





Hochstamm-Rindenbürste

Nr. 69 . . . . Mk. **2.50**

Rindenbürsten

Nr. 72 für den Stamm . . . . Mk. **1.50**



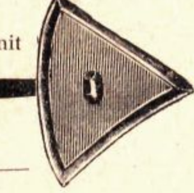
Nr. 70 für Aeste u. junge Bäume Mk. **1.50**

Nr. 71 zwischen engstehenden Aesten zu verwenden Mk. **1.50**

Rindenreiniger

mit lackierter Tülle, auf den Stock zu stecken, mit drei verschiedenen scharfen Seiten, in prima Qualität, ganze Länge 30 cm Mk. **2.50**





Astmesser **zum Abstossen der Aeste** Mk. **2.50**

Erdbeerfruchtkörbchen **von naturfarbenen Holzspänen**

Inhalt:	½	1	1½	2 Pfund
10 Stück Mk.	**0.70**	**1.—**	**1.50**	**2.—**
100 „ „	**6.50**	**9.—**	**12.—**	**17.—**

Erdbeerstützer „Schrumm“

D. R. G. M. Nr. 237916

Bester, einfachster und billigster Schutz für die Erdbeeren gegen Faulen und Insektenschäden. Aus bestverzinktem Draht hergestellt.
10 St. Mk. —**.60**, 100 St. Mk. **5.—**



Blumendraht

geschnitten, weiss geglüht in Paketen à 2 kg

Nr. 11=4 Bd.,	Nr. 10=5 Bd.,	Nr. 9=6 Bd.,	Nr. 7=1 Blei,	Nr. 6=3 Blei
Länge mm 260	250	260	220	220
1 kg Mk. **0.75**	**0.75**	**0.80**	**0.90**	**0.95**

in Ringen, weiss geglüht à 2 kg

Nr. 11=4 Bd.,	Nr. 10=5 Bd.,	Nr. 9=6 Bd.,	Nr. 7=1 Blei	Nr. 6=3 Blei
1 kg Mk. **0.70**	**0.70**	**0.70**	**0.75**	**0.80**

Obstbaumhalter **aus Stahl.**

Bester Ersatz für Holzstützen mit Gabel, kein Anbinden nötig, schont die Bäume ausserordentlich.

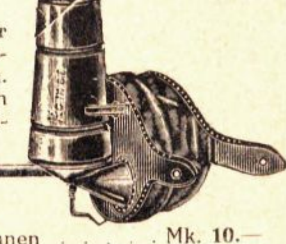
Lichte Weite	8	10	12 cm
10 St. Mk.	**6.—**	**6.50**	**7.50**
100 „ „	**55.—**	**60.—**	**70.—**



Traubensäckchen

zum Schutz der Weintrauben gegen Ungeziefer, Grösse 18×25cm . . 10 St. Mk. **3.—**
100 St. Mk. **25.—**

Hand-Schwefelverstäuber „Tip-Top“



ist auf Grund jahrelanger Beobachtungen konstruiert und äusserst einfach. Derselbe zerreibt den Schwefel durch eine sinnreiche Vorrichtung ohne Bürste und ist durch einen Handgriff regulierbar, so dass geringe oder grössere Mengen Schwefel je nach Wunsch verstäubt werden können . . . . . Mk. **10.—**

Trockenzerstäuber „Vortrefflich“



ist ein Fülltrichter mit Wollquaste, letztere sinnreich angebracht, so dass man hiermit direkt auf die vom Ungeziefer befallenen Pflanzen und Bäume stäuben kann . . . . Mk. **3.—**

Raupenfackeln



aus Zinkblech . . . . Mk. **2.50**

Rosenschutzhauben!

aus geöltem, wasserdichtem Gazepapier. Der beste und billigste Winterschutz für Rosen!

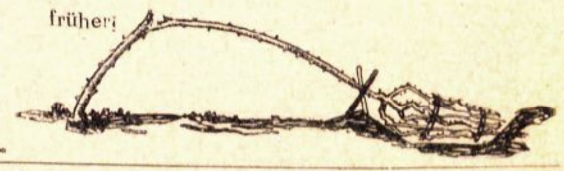
Die etwas zurückgeschnittenen Kronen werden gut mit Zeitungspapier ausgestopft und dann vorsichtig zusammengebunden. Dann wird die Schutzhaube darüber gezogen und unten fest zusammengebunden.

Ein Abbrechen der wertvollen Rosenstämme, wie dies früher beim Umlegen oft vorkam, wird durch die Verwendung von Rosenschutzhauben vermieden.

Sämtliche Schutzhauben werden mit Zugvorrichtung geliefert, welche das Einbinden wesentlich erleichtert.

Grösse	40×50	47×55	60×70
Nr.	I	II	III
1 St. Mk.	**0.30**	**0.40**	**0.50**
10 „ „	**2.50**	**3.50**	**4.50**





Blumentopfuntersetzer

grün und rot emailliert

Durchmesser	8	10	12	14	16	18	20 cm
pro Stück Mk.	**0.40**	**0.45**	**0.50**	**0.60**	**0.75**	**1.—**	**1.25**

Samenschalen aus gebranntem Ton, für Aussaaten

viereckige Form ▭ in drei verschiedenen Grössen

Nr. 1, 18×11×5	Nr. 2, 23×15×6	Nr. 3, 27×19×7
Mk. **1.—**	**1.50**	**2.—**

runde Form

	∅ 8 cm, 5 cm Höhe	∅ 10 cm, 6 cm Höhe
1 Stck. Mk.	**0.20**	**0.25**
10 „ „	**1.50**	**2.20**

Pflanzenkübel aus Eichenholz, ohne Griffe

Höhe	30	35	40	45	50 cm
Durchmesser	30	35	40	45	50 „
1 Stck. Mk.	**5.—**	**7.—**	**8.50**	**10.50**	**13.50**
10 Stck. Mk.	**45.—**	**65.—**	**80.—**	**90.—**	**128.—**

grössere Kübel auf Anfrage

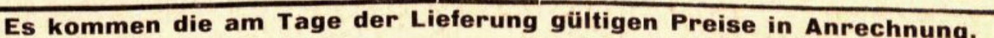




Nr. **5995**

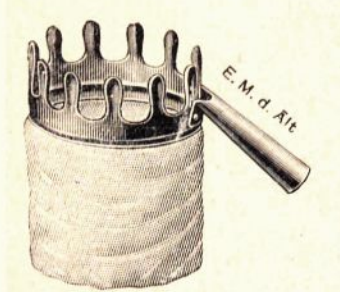
Pflanzenkübelgriffe

12½ cm . . . . 1 Paar Mk. **1.30**


Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Obstpflücker

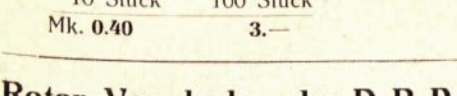
Nr. 4980 mit gezacktem Rand . . . . Mk. 1.—
Nr. 4985 bequeme und leichte Handhabung Sicheres Pflücken, kein Beschädigen der Früchte und Aeste.
Ohne Stiel . . . . Mk. 2.50



Obsttüten

zum Einhüllen von Weintrauben und Tafelobst

10 Stück	100 Stück
Mk. 0.40	3.—



Rotor-Vogelscheuche D. R. P.

Glänzend bewährt für die Aussaaten, sowie reifende Frucht: Beeren, Steinobst usw.

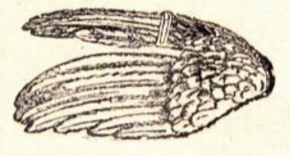
Preise bei Abnahme von	1	10	100 Stück
Mk.	0.30	2.80	25.—



Geflügelringe in vielen Farben

	8	16	18	20 mm
10 Stück Mk.	0.15	0.18	0.25	0.30
100 Stück Mk.	1.20	1.65	2.—	2.50

Flügelklammern



zur Verhütung des Hinüberfliegens über Zäune usw.
per Paar Mk. 0.35
10 „ „ 3.—

Echte Camphorin-Nesteier

als Ungezieferbekämpfungs-Mittel sowie gegen Motten.

1 Stück	10 Stück
Mk. 0.20.	1.80



Gewürzter Futterkalk
M. Brockmann's Zwerg-Marke B

(gelbe Packung)

1-Pfund-Packung . . . . Mk. 0.45

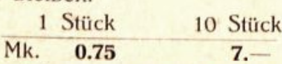
Für jede Tiergattung, jedes Alter und jedes Grundfutter passend.

M. Brockmann's Salz-Leckrollen



für Rinder, Ziegen, Pferde, Schafe, Wild.

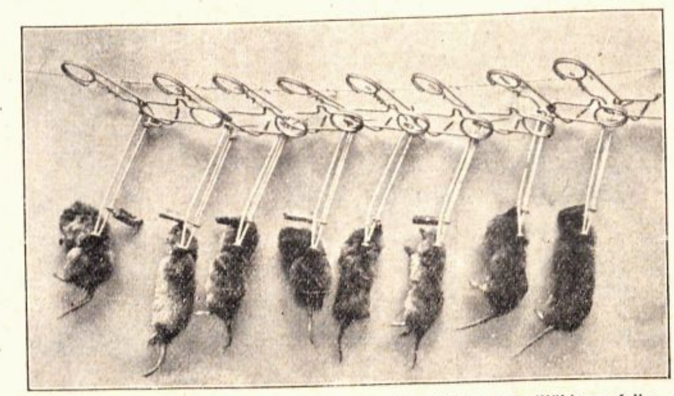
Aus bestem Kochsalz ohne jedes Bindemittel und so fest, dass sie im Stalle wie im Freien, selbst in feuchter Luft, bis zum letzten Rest hart und brauchbar bleiben.



1 Stück	10 Stück
Mk. 0.75	7.—

Behälter dazu mit Schutzdach, laut obiger Abbildung, stark verzinkt und daher nicht rostend . . . . per Stück Mk. 2.—

Attenkofer'sche Wühlmaus- und Maulwurfsfalle



Das Ergebnis eines Feldversuches mit der **M. Attenkofer'schen Wühlmausfalle.** Herr Hochschul-Professor E. Meyer, Hohenheim, Landessachverständiger für das landwirtschaftliche Maschinenwesen, liess am 23. November 1927 im Auftrag Dr. L. G. auf einer Wiese bei Rosenheim **12 Attenkofer'sche Wühlmausfallen** einbauen. **Nach einer halben Stunde waren 8 davon besetzt.**

Eine Falle kostet:
Bei Abnahme von 1—5 Stück ohne Stellholz und Haken Mk. 1.20
Bei Abnahme von 6—25 Stück . . . . Mk. 1.10
Bei Abnahme von 26 Stück und mehr . . . . Mk. 1.—

Die Falle kann nur mit Hilfe des Stellholzes richtig eingebaut werden. Fallen ohne Stellholz und Haken werden deshalb nicht abgegeben. Da Stellholz und Haken jedoch nur zum Einbauen, nicht aber zum Fangen dienen, genügen ein Holz und ein Haken für mehrere Fallen. Bei Abnahme von 1—4 Stück kosten Stellholz und Haken Mk. 0.20

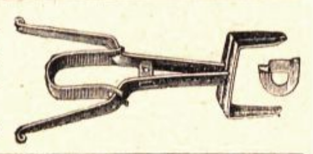
Bei Abnahme von 5 Stück und mehr werden zu je 5 Fallen ein Stellholz und ein Haken unberechnet geliefert.



Maulwurfsfallen D. R. G. M. Nr. 111250.

Radikaler Maulwurfsfang. Beispiellos leichte und bequeme Aufstellung, welche auch den Unkundigen keine erfolglose Mühe macht. **Garantiert sicherer Fang.** Mk. 1.75
10 Stück Mk. 16.—

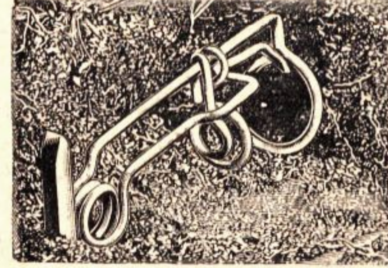
Maulwurfsfallen mit Doppelzangen Nr. 6139 . . . Mk. 0.45



10 Stück Mk. 4.—

Sperreisen . . . 1 Stück Mk. 0.05

Bayrische Maulwurfsfalle Nr. 40

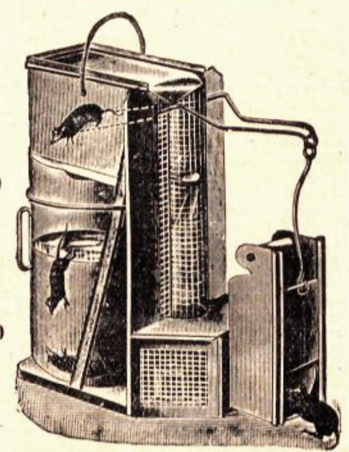


Diese Falle nimmt den ersten Platz unter allen Maulwurfsfallen ein. Im Fang unerreicht.

Fehlschlagen unmöglich.
Garantie für jedes Stück.

1 St. Mk. 0.30 10 St. Mk. 2.50





Mäuseschlagfalle „Fox"

1 St. Mk. 0.20 10 St. Mk. 1.80

Rattenschlagfalle „Fox"

1 St. Mk. 0.60 10 St. Mk. 5.50

Automatische Mäusefalle „Capito" . Mk. 3.50

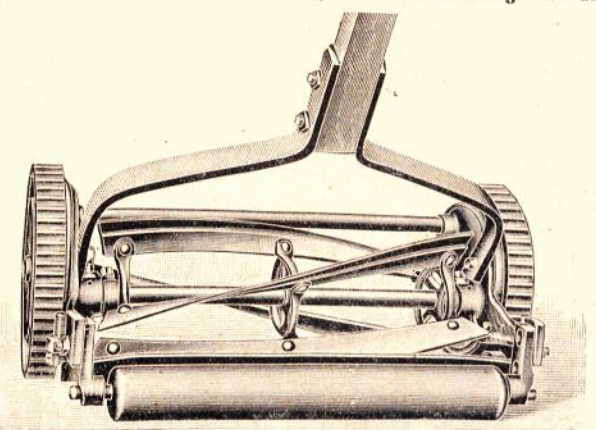
Feldmäusefallen

	1 St.	10 St.	100 St.
Mk.	0.20	1.50	14.—

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Brills Rasen-Mähmaschinen

Brills Rasenmäher sind auf Grund über 55jähriger Erfahrung praktisch und ganz besonders stabil hergestellt. Bei richtiger Handhabung und etwas Pflege ist die Haltbarkeit eines Brill-Mähers unbegrenzt.



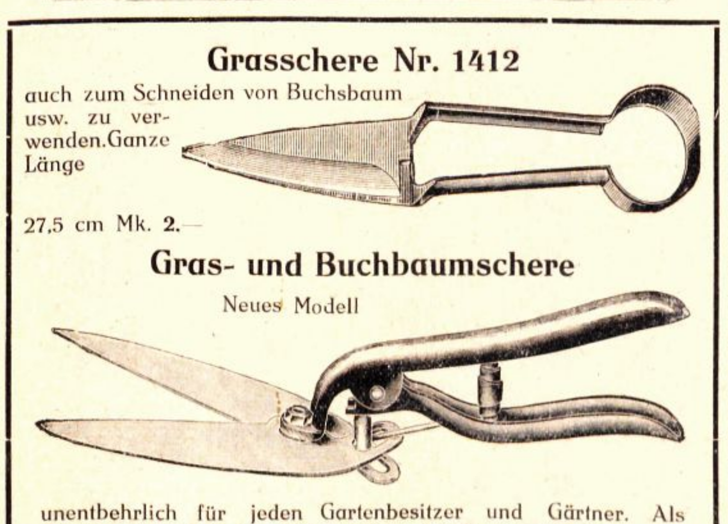
Grasschere Nr. 1412

auch zum Schneiden von Buchsbaum usw. zu verwenden. Ganze Länge

27,5 cm Mk. **2.**—

Gras- und Buchbaumschere

Neues Modell



unentbehrlich für jeden Gartenbesitzer und Gärtner. Als Grasschere und für sämtliche anderen im Garten vorkommenden Arbeiten zu verwenden. Klingen blank, Griffe rot lackiert. Ganze Länge 31 cm, Klingenlänge 16 cm. Mk. **3.50**

Brills „Reform“. Solide, seit **langen Jahren bewährte** Konstruktion. **4** Messer. **Staubdichtes** Getriebe. **Erhöhte Laufräder,** deswegen **leichter Gang.**

10 Zoll Mk. **31.**— 12 Zoll Mk. **32.**—
mit Grasfangkorb 10 Zoll Mk. **46.**— 12 Zoll Mk. 48.—

Brills „Reform“-Kugellager. Ist die billigste Qualitäts-Kugellager-Maschine auf dem Weltmarkt. Der Antrieb geschieht durch gehärtete Stahlkeile und ist mit automatischem Kugellager ausgerüstet. 4 Messer:

10 Zoll Mk. **39.**— 12 Zoll Mk. **40.**—
mit Grasfangkorb 10 Zoll Mk. **54.**— 12 Zoll Mk. **56.**—

Brills „Marathon“. Ist die **modernste Hochleistungs-Präzisionsmaschine.** Die Maschine arbeitet **spielend leicht,** da die 250 mm grossen Laufräder in **erstklassigen Rollenlagern laufen.** Der leichte Gang der Maschine wird durch die sich selbst nachstellbaren Kugellager noch erhöht. Ein Nachschleifen der Messer wird nicht nötig sein, wenn die Maschine regelmässig nachgestellt wird, da dieses automatisch geschieht. Mit **5** Messern:

14 Zoll Mk. **70.**— 16 Zoll Mk. **72.**—
mit Grasfangkorb 14 Zoll Mk. **87.**— 16 Zoll Mk. **90.**—

Brills „Sieger“. Doppelte Räderübersetzung, daher hohe **Messergeschwindigkeit** und besonders **kurzer, gleichmässiger Schnitt;** solideste, leicht nachstellbare **Kugellager in den Laufrädern, Dauerschmierung** des Getriebes, **absolute** Sicherung gegen Eindringen von Schmutz. Mit **5** Messern:

14 Zoll Mk. **118.**— 16 Zoll Mk. **132.**— 18 Zoll Mk. **143.**—
mit Grasfangkorb 14 Zoll Mk. **135.**— 16 Zoll Mk. **150.**— 18 Zoll Mk. **163.**—

Grasfangkörbe	10 Zoll	12 Zoll	14 Zoll	16 Zoll	18 Zoll
	Mk. **15.**—	**16.**—	**17.**—	**18.**—	**20.**—

Brills Aufsteckrad für Rasenmäher, zum Schneiden der Rasenkanten.

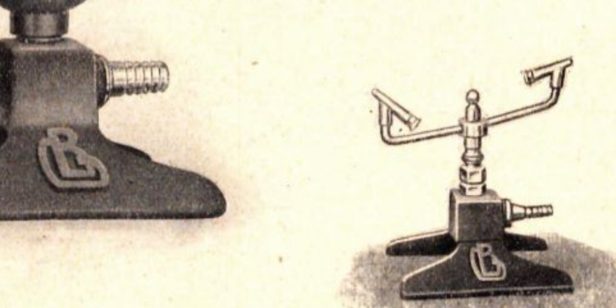
Preis per Stück für Type „Reform“ Mk. **4.50**
Preis per Stück für Type „Marathon“ Mk. **5.40**
Preis per Stück für Type „Sieger“ Mk. **5.40**

Ermöglicht ein bequemes, sehr sauberes Schneiden der Rasenkanten. Bei Verwendung des Aufsteckrades ist ein Defektwerden der Messer ausgeschlossen, weil diese dadurch den Boden oder die Beeteinfassung nicht mehr berühren.

Brills Rasensprenger

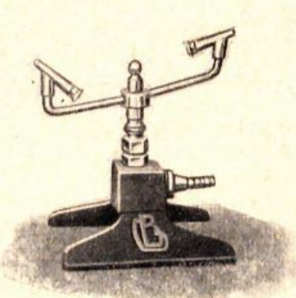
Nr. 820

Ca. 60 cm hoch. Der rotierende Sprengerkopf besteht aus Messing und hat 4 Arme. Sprengdurchmesser ca. 15 m. Mk. **15.**—



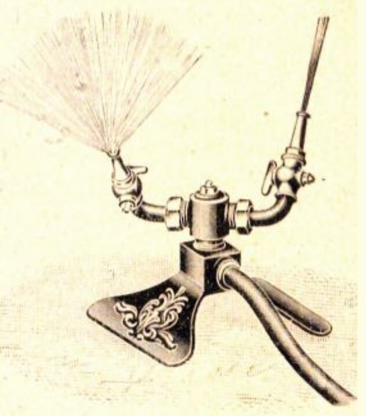
Nr. 865

Der Sprenger Nr. 865 hat eine Gesamthöhe von ca. 20 cm. Der aus Messing angefertigte Brausedeckel ist, wie oben ersichtlich, durchlöchert und verteilt den Strahl. Dieser Sprenger rotiert nicht und benötigt stets einen zieml. stark. Wasserdruck. Sprengdurchmesser ca. 15 m. Mk. **12.**—



Nr. 855

Gesamthöhe ca. 25 cm. Der rotierende Kopf besteht aus Messing und ist direkt auf einen Gussuntersatz aufgesetzt. An jedem Arm ist eine Düse, mittels der die Feinheit des Strahles beliebig eingestellt werden kann. Sprengdurchmesser ca. 15 m. Mk. **19.**—



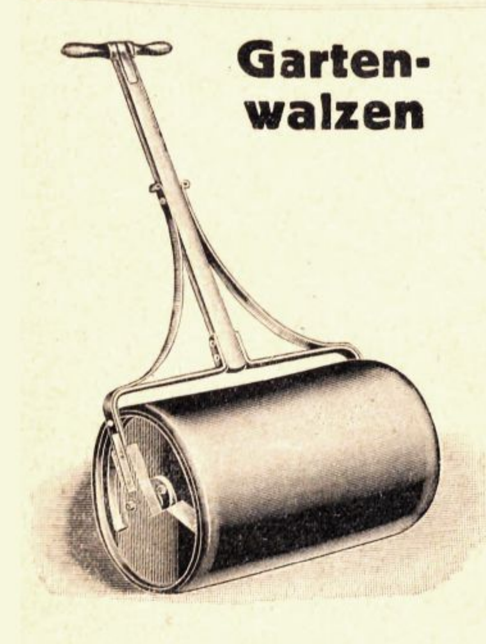
Nr. 860

Höhe ca. 27 cm. Dieser Sprenger ist ähnlich konstruiert wie Nr. 855, jedoch ist er in allen Teilen etwas stärker gehalten. An Stelle der verstellbaren Düsen trägt dieser Sprenger an jedem Arm einen sogen. Gartensprenghahn, der für Strahl und Brause verstellbar ist. Sprengdurchmesser ca. 15 m. Mk. **33.**—

Bei sämtlichen Sprengersorten ist die gewünschte Anschlusstärke stets anzugeben.

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Gartenwalzen



Nr. 65

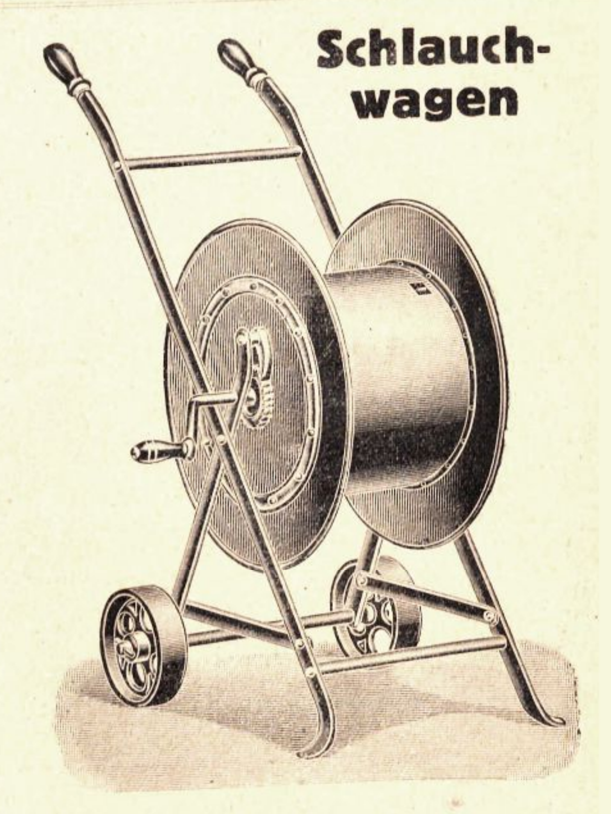
Gummischläuche



Nr. 487/2

Nr. 65 a

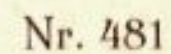
Schlauchwagen

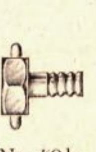


Nr. 483



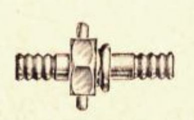
Nr. 481







Nr. 49 b



Nr. 49

Nr.	Messing-Schlauchteile innere Schlauchweite mm	13	16	19	23	26	28	32
		Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
49	**Schlauchverschraubung**	1.25	1.50	2.—	2.25	2.50	5.—	7.50
49 b	**Halbe Schlauchverschraubung**	0.90	1.10	1.25	1.50	2.—	2.50	3.50
481	**Verbindungstück** für defekte Schläuche	0.15	0.20	0.20	0.25	0.35	0.45	0.60
483	**Schlauchschelle** zum Befestigen der Schläuche	0.25	0.30	0.35	0.40	0.50	0.60	0.75
487/2	**Patent-Strahlrohr** mit abschraubbarem Mund- und Schlauchstück. Während des Spritzens vom Strahl in Brause bis zum feinsten Sprühregen durch einfache Drehung des Hahnes einzustellen	3.50	4.—	4.50	6.50	7.—	7.50	8.50
65	**Kurzes Strahlrohr** mit Verteiler; ein Niederdrücken des Verteilers ermöglicht es, dem Wasserstrahl jede gewünschte Stärke zu geben, vom stärksten Strahl bis zum allerfeinsten Sprühregen	2.50	2.75	3.—	3.50	4.—	6.50	7.50
65 a	**Langes Strahlrohr** mit Verteiler. Handhabung wie beim kurzen Strahlrohr	4.50	5.—	6.—	7.—	8.—	10.—	15.—
	Gummischläuche, prima rote Qualität . . . per Meter Hanfschläuche, mit und ohne Gummieinlage auf Anfrage.	1.20	1.60	1.90	2.50	2.75	3.50	4.50

Gartenwalzen mit Wasserfüllung

Nr. 1 Walzenbreite 50 cm
Gewicht leer ohne Kontragewicht 50 kg, Gewicht leer mit Kontragewicht 60 kg
Gewicht gefüllt mit Kontragewicht 130 kg
ohne Kontragewicht Mk. **85.—**, mit Kontragewicht Mk. **95.—**

Nr. 3 Walzenbreite 70 cm
Gewicht leer ohne Kontragewicht 60 kg, Gewicht leer mit Kontragewicht 75 kg
Gewicht gefüllt mit Kontragewicht 175 kg
ohne Kontragewicht Mk. **95.—**, mit Kontragewicht Mk. **115.—**

Nr. 5 Walzenbreite 90 cm
Gewicht leer ohne Kontragewicht 70 kg, Gewicht leer mit Kontragewicht 100 kg
Gewicht gefüllt mit Kontragewicht 235 kg
ohne Kontragewicht Mk. **133.—**, mit Kontragewicht Mk. **159.—**

Schlauchwagen

ganz Schmiedeeisen, sehr solide Ausführung, leicht fahrbar.

Nr. 955: ca. 40 m 1/2″ oder 30 m 3/4″ Schlauch fassend . . . Mk. **16.—**

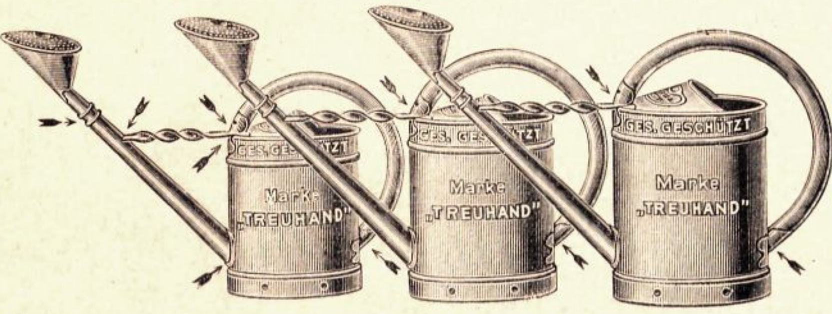
Nr. 960: ca. 60 m 1/2″ oder 40 m 3/4″ Schlauch fassend . . . Mk. **21.—**

Nr. 970: ca. 80 m 1/2″ oder 60 m 3/4″ Schlauch fassend . . . Mk. **24.—**

Nr. 970: in **verzinkter** Ausführung Mk. **27.50**

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Nr. 257 Verzinkte Freilandkannen „Treuhand"

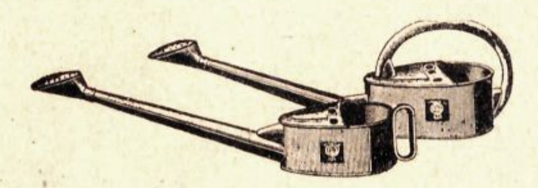


Nicht tropfend, nicht rostend! Oval mit Rohrbügel und Bandeisenfuss.

Die Kannen sind auf Grund jahrelanger Erfahrungen konstruiert und haben eine gefällige und doch äusserst stabile Bauart. **Für den Gärtner unentbehrlich!** Brauseplatten sind aus Messing.

Inh. ca.	6	8	10	12	14	16	20 Liter
Mk.	**6.50**	**6.75**	**7.50**	**8.—**	**8.50**	**9.—**	**12.—**

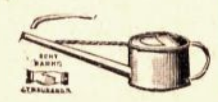
Nr. 258 Verzinkte Gewächshauskannen



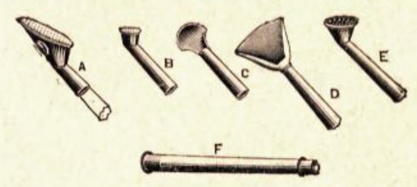
mit 2 Brausen, grob und fein und Verlängerungsrohr.

Inhalt ca. $2^1/_2$ Lt. mit Griff Mk. **5.—**
Inhalt ca. 4 Lt. mit Griff Mk. **5.50**
Inhalt ca. 4 Lt. mit Bügel Mk. **6.—**

Nr. 582 Verzinkte ovale Angiesskanne, ca. 2 Liter Inhalt . . Mk. **4.—**



Ersatzteile für Gießkannen



A.	**Brausen** für Gewächshauskannen	Mk. **0.85**
	„ „ Freilandkannen 6 bis 8 Liter	Mk. **1.25**
	„ „ „ 10 bis 20 Liter	Mk. **1.70**
B.	**Kleine Topfbrausen** für Gewächshauskannen	Mk. **1.35**
C.	**Kleine Jaucheverteiler** für Kannen bis 8 Liter	Mk. **0.75**
D.	**Grosse Jaucheverteiler** für Kannen von 10 bis 16 Liter	Mk. **1.—**
	Jaucheverteiler für Gewächshauskannen	Mk. **0.75**
E.	**Grosse Topfbrausen** für Freilandkannen von 10 bis 16 Liter	Mk. **1.70**
F.	**Verlängerungsrohre** für Freilandkannen mit Dichtung	Mk. **1.50**
G.	**Aufsteckrohre** für Gewächshauskannen	Mk. **0.50**
	„ „ Freilandkannen	Mk. **0.75**

Selbsttätige Original „Holder-Spritze"

I. Preis der Deutschen Landwirtschaftlichen Gesellschaft als beste selbsttätige Spritze.

Die Spritzen sind aus Messing hergestellt und arbeiten durch Luftdruck selbsttätig, so dass man während des Spritzens beide Hände zum Halten des Strahlrohres frei hat

„Pekrun"
Rauminhalt 6 Liter
Flüssigkeitsinhalt $3^1/_2$ Liter
Mk. **38.—**

„California" I.
Rauminhalt 11 Liter
Flüssigkeitsinhalt 6 Liter
Mk. **50.—**

„California" III.
Rauminhalt 22 Liter
Flüssigkeitsinhalt 11 Liter
Mk. **65.—**

„Urania"
mit selbsttätigem Rührwerk
Rauminhalt 22 Liter
Flüssigkeitsinhalt 11 Liter
Mk. **70.—**

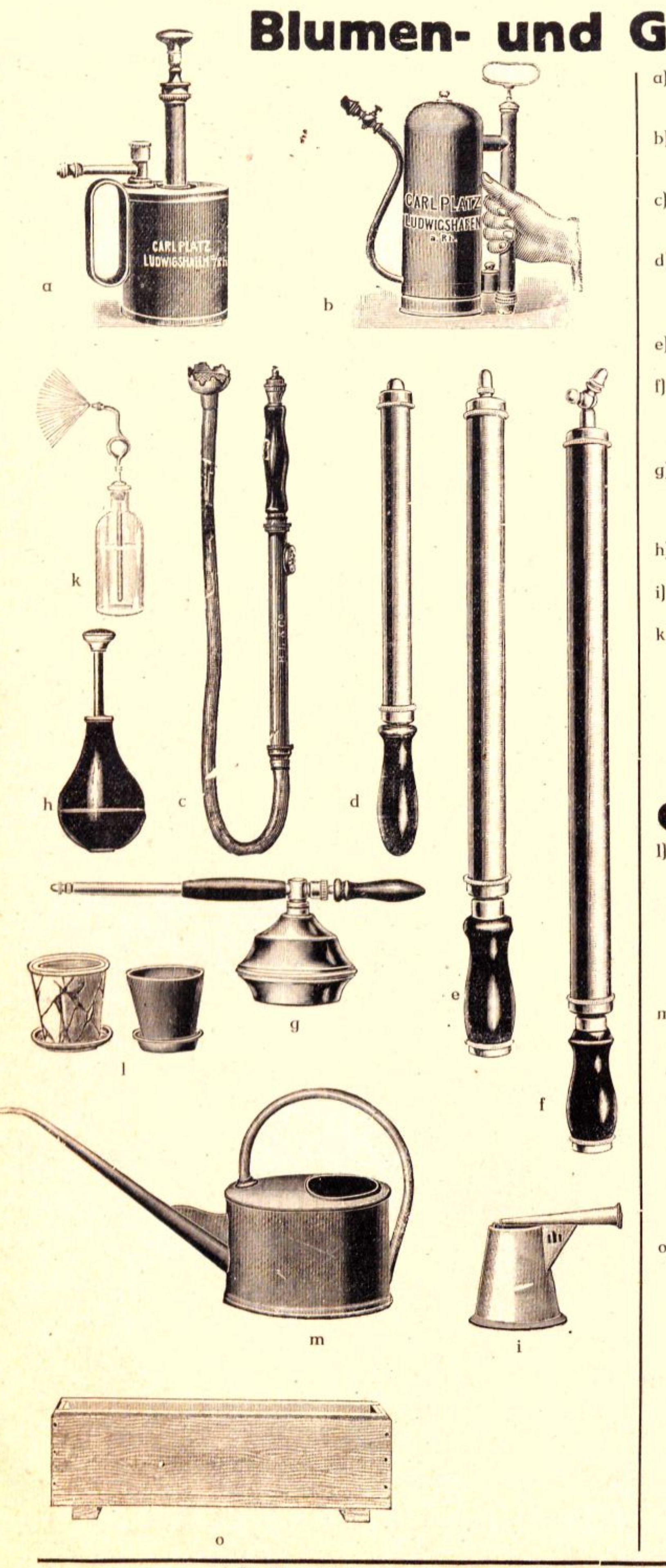
Zu jeder Spritze werden mitgeliefert: $1^1/_2$ m Ia Spezialschlauch, Abstellhahn, Spritzrohr, Zerstäub., Einfülltrichter u. Dichtungsringe.

Verlängerungs-Spritzrohre:

Länge	2 m Messing	3 m Bambus	4 m Bambus
Mk.	**7.—**	**10.—**	**13.50**

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Blumen- und Gartenspritzen



a) **Insekten-Handspritze**
mit Luftpumpe und Selbstschlusshahn, Messingbehälter, mit ca. 1 Liter Inhalt . . . . Mk. **14.50**

b) **Gartenspritze „Flora"**
mit Luftpumpe, Abstellhahn und feststehendem Zerstäuber. Der Messingbehälter fasst ca. 2 Liter . . Mk. **25.—**

c) **Hydrantspritze**
mit 1 m langem starken Spiral-Gummischlauch mit Strahl und Brause. Rohrlänge 40 cm . . . . . . Mk. **16.50**

d) **Kleine Blumenspritzen**

Nr.	970 I	970 II	970 III
Rohrlänge mm	150	200	250
Mk.	**1.—**	**1.50**	**2.—**

e) **Grosse Blumenspritze Nr. 974/II**
320 mm Rohrlänge . . . . Mk. **4.—**

f) **Gartenspritzen**

Nr.	977 I	977 II	978 II
Rohrlänge mm	350	400	450
Mk.	**6.50**	**7.50**	**9.—**

g) **Nebelzerstäuber Nr. 986**
für Haus und Garten. Das lästige Einsaugen fällt weg, da der Behälter ca. $^3/_4$ Liter fasst. Ausführung Messing vernickelt . . . . Mk. **8.50**

h) **Birnspritze**
in bester emaillierter Rotgummiqualität . . . . . Mk. **4.—**

i) **Mundzerstäuber**
9 cm hoch, grün lackiert . . . . Mk. **0.75**

k) **Flaschenzerstäuber**
praktische Blumenspritze in vernickelter Ausführung. Auf jeder Flasche leicht anzubringen

Länge cm	20	25	29
Mk.	**1.25**	**1.50**	**2.—**

Die Länge 29 cm wird mit Sieb und Schlauch geliefert, wodurch ein Verstopfen des Zerstäubers ausgeschlossen ist.

Geräte zur Kakteenpflege

l) **Kakteentöpfe aus Ton**

Durchmesser cm	4	5	6	7	8
1 Stück Mk.	**0.08**	**0.10**	**0.12**	**0.15**	**0.17**
10 „ „	**0.65**	**0.90**	**1.—**	**1.20**	**1.50**

Kakteentöpfe modern bemalt
mit Untersatz, in verschiedenen Formen von . . Mk. **0.25** an

Kakteenerde,
fachmännisch zusammengestellt, 1 Pfd. . . . . . . Mk. **0.20**

m) **Kakteengiesskannen**
in allen Ausführungen von . . . . Mk. **1.50** an.

Kakteenschalen
zum Bepflanzen von Gruppen, in künstlerischer Keramik von . . . . Mk. **1.—** bis **2.25**

Kakteenhäuschen
zur bequemen und sicheren Ueberwinterung Ihrer Pflanzen.
Grösse: $^1/_2$, 18×11×16 cm . . . . Mk. **5.—**
„ $^1/_4$, 30×18×25 cm . . . . Mk. **11.75**
„ $^1/_5$, 42×22×30 cm . . . . Mk. **17.50**
„ $^1/_6$, 50×27×37 cm . . . . Mk. **25.—**

o) **Balkonkästen**
stabile Ausführung, mit Bandeisen verstärkt, grün gestrichen.
Grösse 50×20×18 cm . . . . per Stck. Mk. **1.75**
„ 75×20×18 cm . . . . „ „ Mk. **2.65**
„ 90×20×18 cm . . . . „ „ Mk. **3.15**
„ 100×20×18 cm . . . . „ „ Mk. **3.50**

Bücher über Kakteenzucht
Die Kakteen, Anzucht und Pflege. Lehrmeister-Bücherei Nr. 870/2 . . . . Mk. **1.20**
Unsere Kakteen und Sukkulenten, mit 162 Abbildungen und vier Farbenaufnahmen. W. O. Rother. Mk. **7.50**
Die Schönheit unserer Kakteen, mit 80 Abbildungen, Harry Maass . . . . Mk. **7.50**
Petersen, Taschenbuch f. d. Kakteenfreund
mit 138 Abbildungen . . . . Mk. **4.75**

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

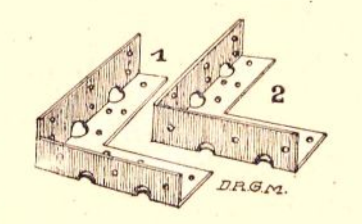
Frühbeetfenster, fertig verglast mit $^4/_4$ Gartenglas in reinem Firniskitt, Rahmen aus Ia Kiefernholz, ca. 4—5 cm stark, mit 3 Holzsprossen, 1 Windeisen, mit Firnis geölt.

In der Normalgrösse 94/156 cm . . . . . per Stück Mk. **15.—**
In der Grösse 100/150 cm . . . . „ „ „ **15.—**

Frühbeetfensterrahmen aus Ia Kiefern-Stammholz, ca. 4 bis 5 cm stark, mit 3 Holzsprossen, ohne Glas usw.

In der Normalgrösse 94/156 cm . . . . . per Stück Mk. **7.50**
In der Grösse 100/150 cm . . . . „ „ „ **7.50**
Fensterrahmen mit 2 Sprossen kosten dasselbe wie mit 3 Sprossen.
Rahmen mit **Windeisen** mehr . . . . . . per Stück Mk. **0.60**
„ „ **Firnis geölt** mehr . . . . „ „ „ **1.—**
Handgriffe . . . . „ „ „ **0.20**
Fensterwinkel . . . . „ „ „ **0.30**
Fenster und Rahmen mit **3 Eisensprossen** anstatt der Holzsprossen kosten 35 % mehr.

Fensterwinkel
D. R. G. M. „Ökonom"



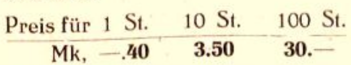
Im Vollbad verzinkt. In Schlesien nur durch meine Firma zu beziehen.

Preis für 1 St.	10 St.	100 St.
Mk. **0.50**	**4.50**	**40.—**

Schrauben werden extra berechnet und kosten 100 St. Mk. **0.50**

Sprossenhalter
D. R. G. M. „Primus"

Im Vollbad verzinkt. In Schlesien nur durch meine Firma zu beziehen.

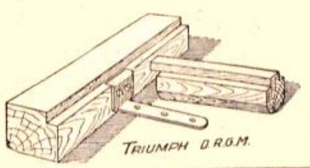


Preis für 1 St.	10 St.	100 St.
Mk. **—.40**	**3.50**	**30.—**

Schrauben werden extra berechnet und kosten 100 Stück . . Mk. **—.50**

Sprossenhalter „Triumph" D. R. G. M. **Im Vollbad verzinkt.** In Schlesien nur durch meine Firma zu beziehen.

Preis für 1 St.	10 St.	100 St.
Mk. **—.45**	**4.—**	**35.—**



Schrauben werden extra berechnet und kosten 100 Stück . . Mk. **0.50**

Gartenglas, für Frühbeetfenster, $^4/_4$ stark, in Originalkisten von 20 qm Inhalt . . . . per qm Mk. **1.80**
Scheiben 20/26, 22/28, 26/28 (kleinere Mengen 15 % Aufschlag). Verpackung wird selbstkostend berechnet.

Glaserdiamanten Nur beste Qualität



Nr. **2/3** . . . . Mk. **6.50**
Nr. **9/3** . . . . Mk. **7.50**

Eiserne Kastenkarre



Inhalt 85 Liter,
Gewicht ca. 30 kg Mk. **22.—**
Stärkere Qualität Mk. **30.—**

Eiserne Kastenkarre
wie Abbildung als Kippkarre (Vorderkipper) . . . . Mk. **37.50**

Geöltes Fensterpapier
in Rollen von 50 m Länge, 95 cm Breite am Lager.

Unbedingt wetterfest. Insbesondere als provisorisches Fenster, zur Aufzucht von jungen Pflanzen zu empfehlen. Auf leichtem Holzrahmen befestigt, billigster Ersatz für Frühbeetfenster.

Preis für	1 m	10 m	100 m
Mk.	**—.35**	**3.—**	**25.—**

Schattenleinen „**Heffian**", Jutegewebe.

Breite		100 cm	150 cm
10 lfd. m	Mk.	**6.—**	**8.50**
100 „ „	„	**50.—**	**75.—**

Besoke's Schattierfarbe, der beste Sonnenschutz

und sehr ergiebig, 1 kg reicht für 45—50 qm, sie lässt sich leicht aufstreichen, ist stark lichtdurchlässig, gegen Regen widerstandsfähig und kann mit kaltem Wasser und Bürste leicht entfernt werden.

Preis für	1 kg	5 kg	10 kg	50 kg
Mk.	**1.60**	**7.—**	**12.—**	**50.—**

Firnis- und Asphaltkitt, Ia Qualität

Preis für	1 kg	25 kg	50 kg
Firniskitt . . Mk.	**—.45**	**10.—**	**18.—**
Asphaltkitt . . „	**—.45**	**10.—**	**18.—**

Eine Originalbüchse enthält ca. 50 kg.

Kittmesser
Mk. **1.—**



Wagenheizkohle (Frostschutz-Briketts),
zum Heizen der Transportwagen, um das Erfrieren der Pflanzen zu vermeiden.

Paket G = 4 Steine je 12 Brennstunden . . . Mk. **1.20**
„ K = 6 „ je 8 „ . . . „ **1.20**

Holzimprägnierungsmittel „KULBA FIX"

Eins der wenigen Mittel, dessen Anwendung in Gärtnereien möglich ist, denn die Kulba-Imprägnierung ist **vollständig pflanzenunschädlich,** selbstverständlich muss die Imprägnierung am Holz getrocknet sein.

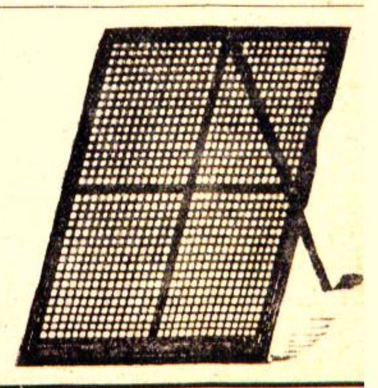
KULBA-FIX ist ein Mittel, welches **pilztötend,** dabei aber doch den **Pflanzen unschädlich** ist.

10 kg Mk. **15.—** einschliesslich Verpackung.

Bei Abnahme von 100 kg Fässern 10 % Rabatt.

Mit 10 kg KULBA-FIX, in 50 kg Wasser gelöst, können 300 bis 350 qm Holz gestrichen werden.

Erd- und Sandsieb
mit beweglicher Stütze zum Stellen.



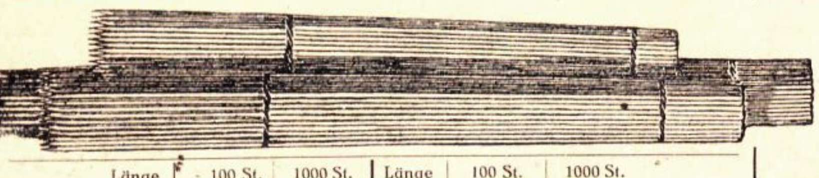
Der Rahmen ist aus Winkeleisen gefertigt, während das Sieb aus starkem Drahtgewebe besteht. Ich liefere diese Siebe nur in der gangbarsten Grösse von 1×1,25 Meter, 10 mm Maschenweite, 2,5 mm Drahtstärke. Mk. **25.—**

Gewebe, einzelne, ohne Rahmen, 10×2,5 mm, Mk. **8.50**

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

Blumenstäbe, Pfähle, Stiele, Etiketten.

Blumenstäbe



Länge cm	100 St. Mk.	1000 St. Mk.	Länge cm	100 St. Mk.	1000 St. Mk.
30	**0.40**	**3.50**	75	**1.50**	**12.—**
40	**0.55**	**4.50**	90	**2.—**	**16.50**
50	**0.80**	**7.—**	100	**2.50**	**20.—**
60	**1.10**	**9.50**	120	**4.—**	**35.—**
			150	**7.—**	**60.—**

Holzspeile,

zum Anbinden von Hyazinthen usw., 400×4 mm

	100 St.	1000 St.
Mk.	**0.45**	**4.—**

Runde Rosenstäbe, sauber gedreht, 1,80 m lang

		1 Stück	10 Stück	100 Stück
roh	Mk.	**0.55**	**5.—**	**45.—**
grün lackiert . .	Mk.	**0.75**	**7.—**	**65.—**

Rosenpfähle, rohe, aus Fichtenstämmchen, sauber geschält und gespitzt

		1 Stück	10 Stück	100 Stück
$1^1/_2$ m lang . .	Mk.	**0.35**	**3.—**	**28.—**
2 m lang . .	Mk.	**0.50**	**4.50**	**40.—**

Baumpfähle, geschält und gespitzt

		1 Stück	10 Stück
$2^1/_2$ m lang	Mk.	**0.80**	**6.50**
3 m lang	Mk.	**1.—**	**8.50**

Für grössere Mengen bitte ich Spezialofferte zu verlangen.

Tomatenstäbe aus verzinktem, gewelltem Hartdraht, ca. 4,2 mm stark und 1,70 m lang . . . . 100 Stück nur Mk. **12.50**

Gutachten

der Landwirtschaftskammer Niederschlesien.

Die Gartenbauabteilung der Landwirtschaftskammer Niederschlesien kann den gewellten, 1,70 m langen verzinkten Drahtstab als besonders geeigneten Tomatenpfahl nur empfehlen, da durch ihn pilzliche und tierische Schädlinge nicht in die nächstjährige Kultur übertragen werden. Ausserdem ist er infolge seiner langen Lebensdauer billiger als Holzstäbe. Gartenbauabteilung
gez. Guenther, begl. Wiesebrock.

Tonkin- (Bambus-)Stäbe.

Diese Stäbe sind dauerhafter und deshalb auch auf die Dauer billiger als die gewöhnlichen Holzstäbe, da sie nicht faulen. Auch wegen ihres sauberen Aussehens werden Tonkinstäbe bevorzugt. — Je nach Grösse finden die Stäbe Verwendung zum Aufbinden von Topf- und Balkonpflanzen, Dahlien, Rosen, Beerensträuchern usw. Auch zur Herstellung von Spalieren, Laubengängen oder ähnlichem sind sie sehr geeignet.

Länge cm	Stärke mm	10 St. Mk.	100 St. Mk.
75	7—9	**0.50**	**4.—**
117	8—10	**0.70**	**6.—**
150	11—13	**1.50**	**11.—**
150	15—17	**2.50**	**20.—**
200	18—21	**4.—**	**35.—**
210	22—25	**6.—**	**50.—**

Spalierlatten,

gehobelt, 3 m lang, ca. 18×22 mm stark,

	1 Stück	10 Stück	100 Stück
Mk.	**0.70**	**6.50**	**55.—**

Steck-Etiketten, auf einer Seite gelb gestrichen

Länge	8 cm	10 cm	$12^1/_2$ cm	20 cm	30 cm
100 Stück Mk.	**0.35**	**0.45**	**0.55**	**1.40**	**2.20**
1000 Stück Mk.	**3.30**	**4.—**	**4.50**	**12.—**	**20.—**

Hänge-Etiketten ohne Draht, auf einer Seite gelb gestrichen

Länge	8	10	$12^1/_2$ cm
100 Stück Mk.	**0.50**	**0.70**	**0.80**
1000 „ „	**4.50**	**6.—**	**7.50**

Hänge-Etiketten mit verzinntem Draht, auf einer Seite gelb gestrichen

Länge	8	10 cm
100 Stück Mk.	**0.75**	**0.85**
1000 „ „	**6.50**	**7.50**

Glas-Etiketten, D. R. G. M.

In einer Glashülse, die durch einen Korken verschlossen ist, befindet sich der auswechselbare Papierstreifen für die Aufschrift. Die Schilder sind wetterfest und fast unzerbrechlich. Die Schrift ist immer lesbar. **Das Etikett in der Glashülle übertrifft alle anderen Bezeichnungsarten in jeder Beziehung.**

Nr. 2. Zum Anhängen für Obstbäume, Rosen, Staudengewächse und grössere Topfpflanzen.

Gewicht
100 St. 8 cm 0,5 kg
100 St. 10 cm 1,3 kg

Nr. 2.

Länge	8	10 cm
10 St. Mk.	**0.80**	**1.70**
100 „ „	**7.50**	**15.—**

Nr. 3. Zum Einstecken für Topfgewächse, Kakteen, Aussaaten, Mistbeetkästen, Vermehrungskästen usw.

Gewicht
100 St. 8 cm 0,25 kg
100 St. 10 cm 0,5 kg

Nr. 3.

Länge	8	10 cm
10 St. M.	**0.60**	**0.80**
100 „ „	**5.25**	**7.50**

Ölstifte schreiben auf Aluminium, Holz, Glas usw. und sind wetterfest. Entfernt wird die Schrift mit Löschpapier durch Reibung . . . . per Stück Mk. **0.65**

Aluminium-Etiketten

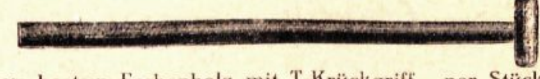
Grösse	8×2	$10\times2^1/_2$ cm
10 Stück Mk.	**0.30**	**0.35**
100 „ „	**2.50**	**3.—**

1 Fläschchen Aluminium-Tinte . . . . Mk. **0.75**

Porzellan-Etiketten (45×55 mm)

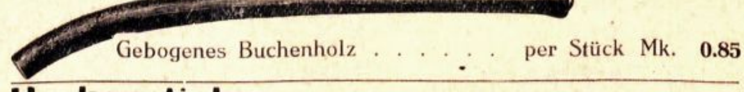
mit eingebrannter, unauslöschlicher Schrift. Unempfindlich gegen Witterungseinfl. Besonders für Obstbäume, Dahlien, Rosen usw.
Beste und sauberste Bezeichnung.
Bei Bestellung erbitte genaueste Angabe des Textes und recht deutliche Schrift, da ich für Fehler infolge Undeutlichkeit keine Haftung übernehme.
10 Stück in gangbarster Grösse (ca. 45×55 mm oval) Mk. **4.—**
100 „ „ „ „ „ „ „ „ „ **35.—**

Spatenstiele



Aus bestem Eschenholz mit T-Krückgriff . per Stück Mk. **1.35**

Schaufelstiele



Gebogenes Buchenholz . . . . . . per Stück Mk. **0.85**

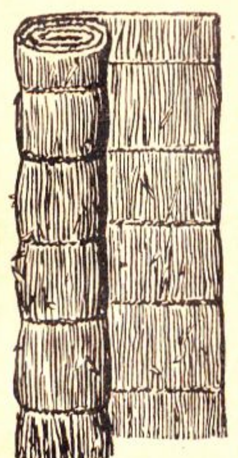
Hackenstiele

Fichtenholz, weiss, glatt gezogen, 110 cm lang, 28—30 mm stark, per Stück Mk. **0.35**

Rechenstiele

Fichtenholz, weiss, glatt gezogen, 150 cm lang, 28—30 mm stark, per Stück Mk. **0.60**

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung



Stroh-u. Reformdecken

Eigene Fabrikation — Spezialität meines Geschäfts

Die zum Verkauf gelangenden Strohdecken sind aus bestem, kerngesundem Roggenstroh hergestellt und zeichnen sich durch feste, gleichmässige Schnürung aus. Sie sind 5 mal doppelt gebunden. Gebunden mit Sisalgarn:

Grösse der Decken 160×200 cm. Preis per Stück Mk **1.90.**

über 50 Stück ermässigen sich die Preise um 5 Pf.
„ 100 „ „ „ „ „ „ 10 „

Der Versand kann sofort erfolgen, da grosse Posten am Lager sind. Die Preise verstehen sich ab meinem Lager gegen netto Kasse oder gegen sofortiges 3 Monatsakzept zuzüglich Zinsen und Spesen.

Eduard Monhaupt der Aeltere

Baumbänder

eigener Fabrikation

fertige ich selbst aus Ia Kokosfaser-Stricken, haltbarstes Material, dreifach fest und sorgfältig geflochten, zu nachstehenden **sehr billigen** Preisen in Lagerlängen von:

cm	40	50	60
100 St. Mk.	**4.50**	**5.50**	**6.50**
1000 St. Mk.	**40.—**	**50.—**	**60.—**

Jede andere Grösse kann schnellstens gefertigt werden, da ich durch meine gut eingerichteten Arbeiter in der Lage bin, in kürzester Zeit alle Mengen liefern zu können.

Bindfaden

für Strohdecken in zwei Stärken,

Flechtfaden in Rollen à 500 g

	1 Rolle	10 Rollen
ungeteert . . . Mk.	**1.10**	**10.—**
geteert . . . . Mk.	**1.20**	**11.—**

Aufzugfaden in Rollen à 500 g

	1 Rolle	10 Rollen
ungeteert . . . Mk.	**1.10**	**10.—**
geteert . . . . Mk.	**1.20**	**11.—**

Für alle Bindezwecke (Hanffaden)

ca. 2 mm 1 Rolle 200 g	1 Rolle	10 Rollen
Mk.	**0.80**	**7.50**

Manilagarn („Sisalgarn")

wird ebenso für Strohdecken, aber auch für viele andere Zwecke verwendet, da es ein ganz weicher, ungemein haltbarer Faden ist. Am Lager in Paketen von ca. 2½ kg und 4 kg (unter diesem Quantum wird nicht abgegeben).

	1 kg	10 kg
Mk.	**1.50**	**14.—**

Kokosfaserstricke

haltbarstes dauerhaftes Material zum Anbinden von Obst- und Alleebäumen, Spalieren, Beerensträuchern usw.

starke Sorte:		schwache Sorte:	
1 kg . . . . Mk.	**1.20**	1 kg . . . . Mk.	**1.30**
10 kg . . . . Mk.	**11.—**	10 kg . . . . Mk.	**12.—**
50 kg . . . . Mk.	**50.—**	50 kg . . . . Mk.	**55.—**
ca. 60 m auf 1 kg		ca. 110 m auf 1 kg	

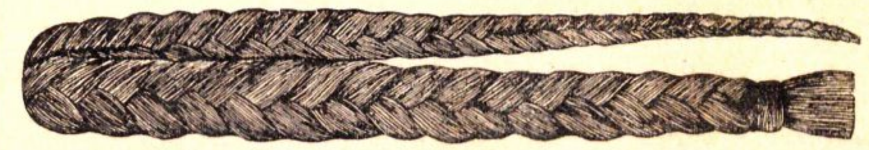


Query-Bast

für Veredlungszwecke (100 Meter lang) per Rolle Mk. **1.25**



Basthalter, äusserst praktisch sehr bewährt Mk. **1.—**



Edel-Raffia-Bast

vorzügliche breite, weisse lange Qualität

1 kg Mk. **3.50**, bei Abnahme von 5 kg per kg Mk. **3.—**

Bast gefärbt und präpariert, 50 g Mk. **—.35**

für Handarbeiten, lieferbar in allen Farben.



Torfmull

wird zur Lockerung und Verbesserung der Erde im Garten oder in Balkonkästen, Kübeln usw. gebraucht. Für viele Kulturen unentbehrlich.

Im Ballen von zirka 0,33 cbm.

Mit starken Längs- und Querleisten versehen, um das Auseinanderfallen nach Möglichkeit zu verhüten.

	1 Ballen	lose: 1 kg
Mk.	**5.50**	**0.30**

Papptöpfe

Sehr empfehlenswert für die Heranzucht von Frühgemüse. — Die Pflanzen werden **mit den Töpfen** ausgepflanzt, so dass im Wachstum keinerlei Stockungen eintreten können.



Machen Sie einen Versuch!

Größe	Durchm.	100 St. Mk.	1000 St. Mk.
I.	4½ cm.	**1.20**	**10.—**
II.	6 „	**1.50**	**13.—**
III.	7½ „	**1.70**	**15.—**

Anzuchttopf **Pflanzenamme** Viele Anerkennungen

Die Pflanzenamme wird aus Moor, Kuhdung und Kalk hergestellt und hat sich in der Praxis außerordentlich bewährt. Die darin gezogenen Pflanzen zeigen ein üppiges Wachstum und eine 2—3 Wochen frühere Ernte bzw. Blütezeit. Die Lieferung erfolgt in den nachstehenden Einheitspackungen und die Preise verstehen sich einschl. Verpackung ab Lager.

	Grösse 1 40 mm Durchmesser	Grösse 2 55 mm Durchmesser	Grösse 3 70 mm Durchmesser
Originalkisten Preis je Tausend	1 Kst. enthaltend 4000 Stück Mk. **10.—**	1 Kst. enthaltend 2000 Stück Mk. **15.—**	1 Kst. enthaltend 1000 Stück Mk. **20.—**
Probepackungen Preis je Packung	1 Pckg. enthaltend 1000 Stück Mk. **10.50**	1 Pckg. enthaltend 500 Stück Mk. **8.—**	1 Pckg. enthaltend 250 Stück Mk. **5.50**
Probepackungen Preis je Packung	1 Pckg. enthaltend 2000 Stück Mk. **20.50**	1 Pckg. enthaltend 1000 Stück Mk. **15.50**	1 Pckg. enthaltend 500 Stück Mk. **10.50**

Probekisten zum Preise Mk. **10.—** enthaltend: 200/1, 200/2, 100/3

Postpaket zum Preise Mk. **5.—** enthält ca. 100/1, 100/2, 50/3

Es kommen die am Tage der Lieferung gültigen Preise in Anrechnung.

INHALTSVERZEICHNIS

1. Gemüsesamen

2. Landwirtschaftliche Sämereien und Grassamen

3. Blumensamen

4. Blumenzwiebeln, Knollen, Pflanzen, Staudenpflanzen

5. Futtermittel (Vogelfutter usw.)

6. Düngemittel

7. Schädlingsbekämpfungsmittel

8. Gartenbaubedarfsartikel

Stets frisch am Lager:

Monhaupts Vogelfutter

Mein Vogelfutter zeichnet sich durch absolute Reinheit aus und bietet durch seine sorgfältig erprobte Mischung volle Garantie für Kräftigung und Gesundung aller Vögel. Ich hebe ausdrücklich hervor, dass in meinen Mischungen keinerlei Sämereien enthalten sind, welche die üble Eigenschaft des sogenannten „Billigmachens" besitzen.

Vogelfutter
Mischungen

Meine Spezialität	5 kg Mk.	½ kg Mk.
Kanarien-Universalfutter, mit Hanf	3.80	0.45
Kanarien-Singfutter, ohne Hanf	4.20	0.50
Girlitzfutter	4.—	0.45
Stieglitzfutter	4.20	0.50
Waldvogelfutter	3.80	0.45
Papageifutter, enthält 30% echte Tiroler Zirbelnüsse	4.50	0.50
Insektenfresser-Weichfutter	7.50	0.80
Sittichfutter	3.80	0.45
Winterstreufutter für Freilandvögel	2.70	0.30

Ideal-Vogelsand
Keimfrei — Kalkzusatz — Präpariert
1 kg Mk. 0.35

Sepiaschalen 1 Stück Mk. 0.20

Vogelbiskuits 1 Stück Mk. 0.05

Rettung
für kranke Vögel Dose Mk. 0.30



Futterringe 1 Stück Mk. 0.25
10 Stück Mk. 2.25



Futterhäuser
in stabiler und gefälliger Ausführung
von Mk. 1.25 an

Meisen-Futterapparate
(Antispatz u. a.)
in jeder Form und Ausführung
von Mk. 1.35 an

Vogelfutter
in Sorten

	5 kg Mk.	½ kg Mk.
Ameiseneier	—	2.50
Blaumohn	4.—	0.50
Distelsamen	7.—	0.75
Ebereschen	5.—	0.55
Erdnüsse (weisse China-)	4.50	0.50
Glanzkorn (Kanariensaat)	3.50	0.45
Hafer (geschält)	3.—	0.35
Hanfsaat	2.30	0.30
Hirse (Blut-)	2.50	0.30
„ (gelbe schlesische)	2.50	0.30
„ (Marokko-)	2.50	0.30
„ (Senegal-)	3.—	0.35
Hirse (Silber-)	3.—	0.35
Kürbiskerne	6.—	0.70
Leinsamen	2.80	0.35
Negersaat	3.50	0.40
Sommer-Rübsen, nussüss	3.—	0.40
Sonnenblumenkerne, weiss	2.80	0.35
„ gestreift	2.80	0.35
Vogelfutter-Salat, weiss	—	1.50
Wegebreite	2.—	0.25
Zirbelnüsse, echte Tiroler, von frischer Ernte	5.50	0.60

Original v. Berlepsch'sche Nisthöhlen



Höhle A: Für alle Arten Meisen (Kohlmeise, Blaumeise, Sumpfmeise, Tannenmeise, Haubenmeise, Spechtmeise), Baumläufer, Wendehals, Trauerfliegenschnäpper, Gartenrötel, kleiner Buntspecht. Höhe 292 mm, Durchmesser der inneren Höhlung 75—85 mm, Flugloch 32 mm . Mk. 2.50

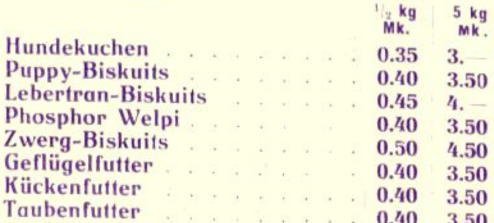
Höhle A 1: Nur für Blau-, Sumpf-, Tannen- und Haubenmeise. — Die äusseren Maße wie bei Höhle A, aber mit engerem Flugloch (27 mm). Diese Nisthöhle kann nicht von Sperlingen oder von anderen Vögeln bezogen werden, sondern nur von den vorgenannten kleinen Meisenarten. Mk. 2.50

Höhle B: Für Stare, grosse Buntspechte, Wendehals, Spechtmeise, Trauerfliegenschnäpper, Gartenrötel, Kohlmeise. Höhe 406 mm, innerer Durchmesser 230 mm, Flugloch 46 mm . Mk. 3.

Höhle F: Für Hausrotschwanz, grauen Fliegenfänger, weisse Bachstelze, auch Rotkehlchen und Zaunkönig. ca. 20 cm hoch, halbgeöffnet . Mk. 2.50

Schraubennägel für Nisthöhlen, 7 cm lang, 1 Stck. 10 Stck. 100 Stck. Mk. 0.04 0.35 3.

„Spratts"



	½ kg Mk.	5 kg Mk.
Hundekuchen	0.35	3.—
Puppy-Biskuits	0.40	3.50
Lebertran-Biskuits	0.45	4.—
Phosphor Welpi	0.40	3.50
Zwerg-Biskuits	0.50	4.50
Geflügelfutter	0.40	3.50
Kückenfutter	0.40	3.50
Taubenfutter	0.40	3.50



Gewürzter Futterkalk
M. Brockmanns Zwerg-Marke B. ½ kg Mk. 0.45

Fischfutter
Getrocknete Wasserflöhe (Daphnien) . Beutel Mk. 0.10

Piscidin in verschiedenen Körnungen . Dose Mk. 0.25

Thalacker & Schöffer, Leipzig